

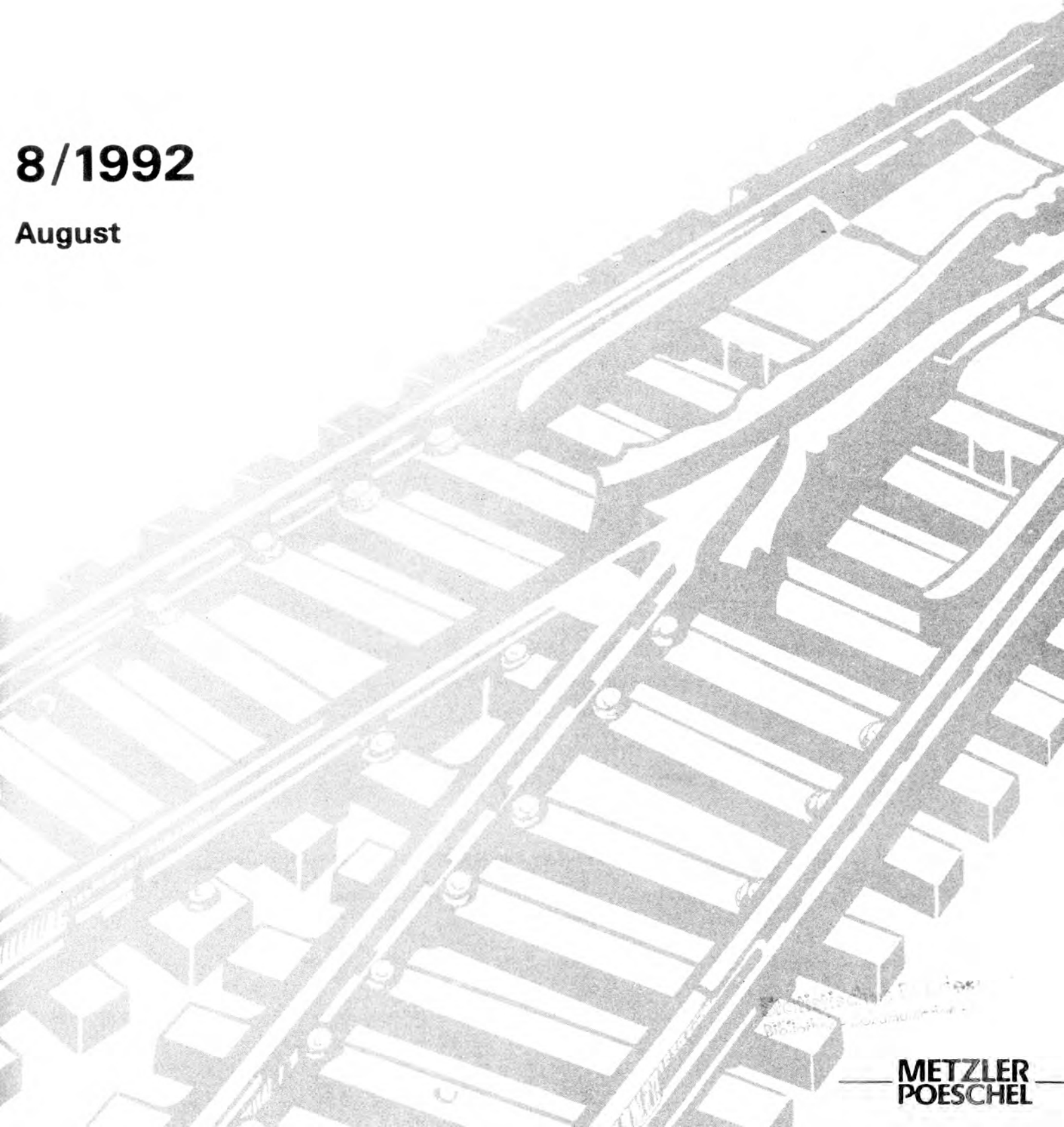


Statistisches Bundesamt

# Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern

**8/1992**

**August**



**METZLER  
POESCHEL**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstr. 2  
Postfach 11 52  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im September 1992

Preis: DM 15,80

Bestellnummer: 1010620 - 92108

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Wie stellt sich die wirtschaftliche Lage in den neuen Ländern und Berlin-Ost heute dar?

Das Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigem belief sich 1991 mit 25 500 DM auf 29 % des westdeutschen Niveaus. Der Außenhandelssaldo betrug - 168 Mrd. DM. Gleichzeitig blieb das Realeinkommen vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer seit Oktober 1990 nahezu unverändert, wobei jedoch direkt nach der Währungsunion eine reale Erhöhung der Nettomonatsverdienste von 5 - 10 % stattfand.

Eine umfassende Dokumentation der aktuellen Situation auf den Gebieten Produktion, Außenwirtschaft, Investitionen, Arbeitsmarkt und Preise sowie der Lage der öffentlichen Haushalte und der Entwicklung von Einkommen und Konsum bietet die im August erschienene Sonderausgabe der Publikation

**"Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern -  
Zwei Jahre nach der Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion"**

Auf rund 50 Seiten wird, durch Schaubilder ergänzt, die Lage zwei Jahre nach der Stunde Null der Einführung der Marktwirtschaft beschrieben. Ihre Brisanz erhält die Dokumentation aus der Tatsache, daß die meisten ostdeutschen Unternehmen mit der radikalen Umstellung der Wirtschaftsbedingungen nicht Schritt halten konnten. Ob sich aufgrund des verfügbaren statistischen Materials bereits Anzeichen für einen selbsttragenden Aufschwung der ostdeutschen Wirtschaft erkennen lassen - darüber informieren die durch etwa 60 Seiten Tabellenanhang belegten und ergänzten Aussagen.

Die Publikation "Zwei Jahre nach der Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion" ist zu beziehen über den Verlag Metzler-Poeschel,

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstr. 2  
Postfach 11 52

7408 Kusterdingen

Telefon: 07071/33046  
Telex: 7262891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Preis: DM 18,30

Bestellnummer 1010621 - 92900







## Vorwort

Wie ist die aktuelle Konjunkturlage in den neuen Bundesländern?

Wie stellt sich das soziale Leben dar?

Die monatliche Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes "Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern" beantwortet Ihnen diese Fragen auf einen Blick. Anhand der wichtigsten Konjunkturindikatoren informiert die Publikation schwerpunktmäßig über die wirtschaftliche Lage in der Industrie, im Baugewerbe und Außenhandel, über die Entwicklung der Preise, die Staatsfinanzen sowie die Lage auf dem Arbeitsmarkt. Angaben über Bevölkerung, Haushaltsbudget usw. geben darüber hinaus einen Überblick über das soziale Leben in den neuen Bundesländern.

Die Publikation enthält stets die wichtigsten Statistiken, für die nach den Konzepten der Bundesstatistik ermittelte Ergebnisse vorliegen. Bei Vorliegen weiterer durchgeführter Statistiken werden die Ausgaben sukzessive erweitert. Die Veröffentlichung gibt somit monatlich den aktuellsten Stand der für die neuen Länder und Berlin-Ost vorliegenden statistischen Ergebnisse wieder.

## T e x t t e i l

Vorwort .....	3
Überblick über die aktuelle Wirtschaftslage in den neuen Bundesländern .....	6
G r a f i k e n	
Indizes des Auftragseingangs und der Nettoproduktion für das Verarbeitende Gewerbe .....	47
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) .....	85
Arbeitsmarkt Juli 1992 .....	122
Sozialprodukt - Struktur 1991 .....	131
Straßenverkehrsunfälle - Getötete und Verletzte .....	135

## T a b e l l e n t e i l

Daten zur konjunkturellen Entwicklung

## Deutschland

1	Ausgewählte Konjunkturdaten für Deutschland 1991/92 .....	18
---	---	----

## Neue Bundesländer

2	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
2.1	Monatsbericht für Unternehmen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	
2.1.1	Struktur .....	30
2.2	Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	
2.2.1	Betriebe	
2.2.1.1	Betriebe, Beschäftigte und geleistete Arbeiterstunden .....	31
2.2.1.2	Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz .....	35
2.2.2	Ergebnisse für fachliche Betriebsteile	
2.2.2.1	Fachliche Betriebsteile und Beschäftigte .....	39
2.2.2.2	Umsatz .....	43
2.3	Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe	
2.3.1	Wertindex .....	48
2.4	Index des Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe	
2.4.1	Wertindex .....	52
2.5	Produktion	
2.5.1	Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe .....	56
2.5.2	Produktion ausgewählter Erzeugnisse .....	60
2.5.3	Produktionswert nach Gütergruppen und Güterzweigen .....	65
3	Baugewerbe	
3.1	Bauhauptgewerbe	
3.1.1	Alle Betriebe .....	69
3.1.2	Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr .....	70
3.2	Ausbaugewerbe .....	70
3.3	Index des Auftragsbestands für das Bauhauptgewerbe .....	72
3.4	Index des Auftragseingangs für das Bauhauptgewerbe ....	74
4	Landwirtschaft	
4.1	Viehbestände .....	76
5	Handel	
5.1	Umsatz und Beschäftigte im Großhandel .....	76
6	Gewerbean- und -abmeldungen .....	76
7	Innerdeutscher Warenverkehr .....	77
8	Außenhandel	
8.1	Spezialhandel - Gesamtentwicklung .....	78
8.2	Spezialhandel - Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern .....	78
8.3	Spezialhandel - Werte der Einfuhr und Ausfuhr nach Ländern .....	79
8.4	Spezialhandel - Werte nach Teilen und Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel .	81
9	Löhne und Gehälter	
9.1	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen .....	82
9.2	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie, Handel, Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe nach Beschäftigungsart, Leistungsgruppen und Wirtschaftszweigen .....	83
9.3	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten in ausgewählten Wirtschaftszweigen im früheren Bundesgebiet und in den neuen Bundesländern einschl. Berlin-Ost .....	84
9.4	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen nach Wirtschaftsbereichen im Verlauf des Jahres 1991 .....	85
9.5	Angaben zur Struktur und durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigungsart und Leistungsgruppen .....	86
9.6	Tariflöhne .....	91
10	Preise	
10.1	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)	
10.1.1	Aktuelle Ergebnisse .....	115
10.1.2	Mittelfristige Übersicht .....	116



	Seite
10.2 Preisindex für die Lebenshaltung .....	117
10.3 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	
10.3.1 Aktuelle Ergebnisse .....	118
10.3.2 Mittelfristige Übersicht .....	118
10.4 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	
10.4.1 Aktuelle Ergebnisse .....	119
10.4.2 Mittelfristige Übersicht .....	119
10.5 Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart	
10.5.1 Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse .....	119
11 Erwerbstätigkeit	
11.1 Arbeitsmarkt .....	120
11.2 Arbeitslose und Arbeitslosenquoten nach Landesarbeitsamtsbezirken im Vergleich zum Vormonat und Vorjahresmonat .....	121
12 Finanzen und Steuern	
12.1 Einnahmen und Ausgaben sowie Kassenlage .....	124
12.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen im 4. Vierteljahr 1991 und im Jahr 1991 .....	125
12.3 Einnahmen und Ausgaben der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände vom 1. - 4. Vierteljahr 1991 .....	127

#### Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

13.1 Gesamtdeutsche Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für 1991 .....	129
13.2 Gesamtdeutsche Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für das 2. Halbjahr 1990 .....	130

#### Daten über das soziale Leben

14 Bevölkerung	
14.1 Bevölkerungsstand .....	134
14.2 Bevölkerungsbewegung .....	134
15 Bauspargeschäft 1991/92 .....	134
16 Straßenverkehrsunfälle .....	135
17 Haushaltsbudget .....	136

#### A n h a n g

Begriffserklärungen und weiterführende Informationen .....	138
Der "kurze Draht" zum Statistischen Bundesamt .....	148
Anschriften der Statistischen Ämter .....	149

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Die Angaben für "Deutschland" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

#### Abkürzungen

%	=	Prozent
vH	=	von Hundert
t	=	Tonne
mm	=	Millimeter
Vj	=	Vierteljahr
m <sup>3</sup> )	=	Kubikmeter
m <sup>2</sup> )	=	Quadratmeter
Mill.	=	Million
D	=	Durchschnitt
ha	=	Hektar
r	=	berichtigte Zahl

#### Zeichenerklärung

.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
-	=	nichts vorhanden
...	=	Angaben fallen erst später an
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Überblick über die aktuelle Wirtschaftslage in den neuen Bundesländern

### Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Eine Aufwärtsentwicklung der Industrie in den neuen Bundesländern ist bisher noch nicht in Gang gekommen. Die Analyse der Daten wird allerdings durch starke monatliche Schwankungen der Indizes für den Auftragseingang, die Produktion und den Umsatz erschwert. Dabei ist zu beachten, daß die Werte weder kalender- noch saisonbereinigt sind.

Im Vorjahresvergleich wurde für das Verarbeitende Gewerbe im Mai eine dem Wert nach um 13 % geringere Bestelltätigkeit registriert. Dazu haben insbesondere erhebliche Einbußen bei den Orders aus dem Ausland beigetragen, die um 20 % zurückgingen. Aber auch die Geschäftsabschlüsse im Inland nahmen um 11 % deutlich ab. Starke Nachfrageabschwächungen mußte sowohl das Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe als auch das Investitionsgütergewerbe hinnehmen, wo sich die Bestellungen um jeweils 16 % verminderten. Dagegen konnte das Verbrauchsgüter produzierende Gewerbe noch ein Auftragsplus von 4 % verbuchen.

Die Produktion fiel um 7 % unter das vor Jahresfrist erreichte Niveau zurück. Einen kräftigen Rückgang der Erzeugung von 19 % meldete die Investitionsgüterindustrie. Eine Ausweitung der Fertigungsaktivitäten im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe sowie im Verbrauchsgütergewerbe um 11 % bzw. 10 % konnte diesen Produktionsverlust nicht mehr ausgleichen.

Beim Umsatz wurde das Ergebnis vom Mai des Vorjahres um 5 % verfehlt. Erlöseinbußen im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe sowie im Investitionsgüter produzierenden Gewerbe von 13 % bzw. 5 % standen Umsatzsteigerungen im Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbe von 11 % gegenüber.

Das Niveau der Auftragseingänge blieb im Mai wertmäßig um 22 % hinter dem Stand des Vormonats zurück, wobei sowohl die Inlands- als auch die Auslandsbestellungen mit 22 % bzw. 24 % deutlich sanken. Ausschlaggebend hierfür war ein außergewöhnlich hoher Rückschlag bei den Orders im Investitionsgüter produzierenden Gewerbe um 34 %. Dagegen war der Nachfrageverlust im Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe sowie im Verbrauchsgütergewerbe mit 5 % bzw. 3 % vergleichsweise gering. Die Produktion und der Umsatz waren im Vergleich zum Vormonat mit jeweils 6 % ebenfalls rückläufig, wobei die Verluste alle Hauptgruppen betrafen.

Nach dem Monatsbericht für Betriebe waren im Mai im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe knapp 1 Mill. Personen beschäftigt; gegenüber dem entsprechenden Vorjahresstand blieb somit nur jeder zweite Arbeitsplatz in der Industrie erhalten. Im gleichen Zeitraum verminderte sich die Zahl der geleisteten Arbeiterstunden um ein Drittel und die Lohn- und Gehaltssumme um ein Viertel. Im Vormonatsvergleich schrumpfte der Beschäftigtenstand nochmals um 2 %, die geleisteten Arbeiterstunden fielen um 7 % ab. Dagegen erhöhte sich die Lohn- und Gehaltssumme gegenüber April um 2 %.



## Bauhauptgewerbe

Im Gegensatz zum Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe deuten die verfügbaren Informationen weiterhin auf eine durchgreifende Verbesserung der konjunkturellen Lage im Bauhauptgewerbe hin. Allerdings ist darauf hinzuweisen, daß die Daten nicht kalender- oder saisonbereinigt sind.

Der Wert der Bauaufträge lag im Mai um 57 % über dem vergleichbaren Vorjahresstand. Dabei meldeten die Firmen im Tiefbau mit 70 % eine kräftigere Zunahme der Nachfrage nach Bauleistungen als im Hochbau mit 50 %. Die größten Steigerungen wurden im Hochbau beim gewerblichen und industriellen Bau für Unternehmen sowie beim landwirtschaftlichen Bau mit 65 % und im Tiefbau bei den Bauten für Reichsbahn und Bundespost mit 162 % erreicht.

Die Produktion wurde im Vorjahresvergleich um 2 % ausgeweitet. Diese Entwicklung beruhte ausschließlich auf zusätzlichen Aktivitäten im Tiefbau von 15 %. Dagegen wurde die Bauleistung im Hochbau um 9 % eingeschränkt.

## Viehbestände am 3. Juni 1992

### Rinder

Das vorläufige Ergebnis beläuft sich in den neuen Bundesländern einschließlich Berlin-Ost auf 3,08 Mill. Tiere. Das sind 842 Tsd. Tiere oder 21,5 % weniger als im Vorjahr<sup>1)</sup>. Damit stehen in den neuen Bundesländern gegenwärtig rd. 18 % der Rinderbestände Deutschlands.

Für die neuen Bundesländer ist anzumerken, daß rund 80 Prozent des Rückgangs der Rinderbestände von Juni 1992 gegenüber Mai 1991 im 2. Halbjahr 1991 erfolgte. Das bedeutet, daß sich der bisherige starke Abbau der Rinderbestände im 1. Halbjahr 1992 abgeschwächt hat.

Der Bestand an Ammen- und Mutterkühen hat weiter 82 Tsd. Tiere zugenommen. Dagegen ging die Zahl der Milchkühe um 18,3 Prozent auf 1,07 Mill. Tiere zurück. Gegenüber Dezember 1991 ist allerdings nur noch eine Abnahme um 2,6 Prozent zu verzeichnen.

### Schafe

Das vorläufige Ergebnis weist für die neuen Bundesländer einen Bestand von rd. 846 Tsd. Tiere aus. Das sind gegenüber dem gleichen Zeitpunkt des Vorjahres 140 Tsd. Tiere oder 14,2 % weniger. Damit befinden sich rd. 28 % der Schafbestände Deutschlands in den neuen Bundesländern.

Den größten Rückgang gab es bei den Schafen unter einem Jahr alt einschließlich Lämmer mit knapp Tsd. Tieren.

---

1) Die Vergleichszahlen des Vorjahres stammen aus der Landwirtschaftszählung 1991, die Anfang Mai 1991 in allen Bundesländern durchgeführt wurde. Der Erfassungskreis ist damit gegenüber der 92-er Junizählung, eingeschränkt, kann aber aufgrund der stark rückläufigen Entwicklung der Bestände im Jahre 1991 vernachlässigt werden.

## Großhandel

Die im 1. Halbjahr 1992 festgestellten starken Umsatzeinbußen zeigen, daß die in den neuen Bundesländern ansässigen Großhandelsunternehmen keine neuen Märkte erschließen konnten, nach dem die Geschäftsbeziehungen mit Abnehmern in den Staaten des ehemaligen Ostblocks ausgegelaufen waren. Die dargestellten Umsatzergebnisse der Filialbetriebe westdeutscher Großhandelsunternehmen in den neuen Bundesländern belegen dagegen eine erfolgreiche Geschäftstätigkeit.

## Gewerbean- und -abmeldungen

Im Juni 1992 wurden in den fünf neuen Ländern und Berlin-Ost insgesamt 18 323 Gewerbeanmeldungen verzeichnet, darunter 8 552 im Bereich Handel und Gaststätten und 1 903 im Handwerk. Die Zahl der Gewerbeabmeldungen betrug im gleichen Zeitraum 10 862. Gegenüber dem Monat Mai 1992 mit 17 385 Gewerbeanmeldungen und 9 142 Gewerbeabmeldungen hat damit die Zahl der Gewerbeanzeigen wieder zugenommen.

Von Jahresbeginn bis Ende Juni 1992 wurden in den fünf neuen Ländern und Berlin-Ost insgesamt 116 013 Gewerbeanmeldungen ermittelt. Diesen Anmeldungen standen 61 726 Abmeldungen gegenüber.

## Innerdeutscher Warenverkehr

Nach den vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes wurden im Mai 1992 aus dem früheren Bundesgebiet Waren im Gesamtwert von 5 281 Mill. DM in die neuen Länder und Berlin-Ost geliefert. Das waren 1 407 Mill. DM (36 %) mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Von den gelieferten Waren entfielen auf Investitionsgüter 2 802 Mill. DM (53,1 %), auf Grundstoffe und Produktionsgüter 987 Mill. DM (18,7 %), auf Nahrungs- und Genußmittel 977 Mill. DM (18,5 %) und auf Verbrauchsgüter 445 Mill. DM (8,4 %). Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse wurden für 34 Mill. DM (0,6 %), bergbauliche Erzeugnisse für 6 Mill. DM (0,1 %) und sonstige Waren für 30 Mill. DM (0,6 %) geliefert.

Aus den fünf neuen Ländern und Berlin-Ost wurden im Berichtsmonat Waren im Wert von insgesamt 836 Mill. DM bezogen. Der Gesamtwert der Bezüge war damit um 112 Mill. DM (16 %) höher als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Von den Bezügen entfielen auf Grundstoffe und Produktionsgüter 284 Mill. DM (33,9 %), auf Investitionsgüter 240 Mill. DM (28,7 %) und auf Nahrungs- und Genußmittel 159 Mill. DM (19,1 %). Verbrauchsgüter wurden für 78 Mill. DM (9,3 %), land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse für 67 Mill. DM (8 %), bergbauliche Erzeugnisse für 2 Mill. DM (0,3 %) und sonstige Waren für 6 Mill. DM (0,7 %) bezogen.



Von Januar bis Mai 1992 betrug der Wert der Lieferungen in die fünf neuen Länder und Berlin-Ost 23 872 Mill. DM, die Bezüge beliefen sich in diesem Zeitraum auf 4 245 Mill. DM. Damit waren die Lieferungen um 51 % und die Bezüge um 13 % höher als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

#### Außenhandel

Der bereits im Vormonat zu beobachtende Rückgang des grenzüberschreitenden Warenverkehrs der neuen Länder und Berlin-Ost setzte sich im Mai 1992 fort und führte vor allem zu einer erheblichen Abnahme der Exporte. Während die Einfuhren um 4,5 % auf einen Wert von 0,7 Mrd. DM sanken, reduzierten sich die Ausfuhren um 12 % auf einen Wert von 1,1 Mrd. DM. Der dennoch weiterhin aktive Saldo der Außenhandelsbilanz betrug im Mai 1992 somit 0,4 Mrd. DM.

Im Vergleich zum Vorjahr nahmen die Importe stärker ab als die Exporte. Im Berichtsmonat lag der Import um 20 % unter den Stand vom Mai 1991. Der Export verfehlte den entsprechenden Vorjahreswert um 10 %. Damit erhöhte sich der Exportüberschuß, der sich im Mai 1991 auf 0,3 Mrd. DM belief, geringfügig.

#### Löhne und Gehälter

Mit 1 963 DM im Jahresdurchschnitt 1991 haben die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) der neuen Bundesländer vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellten zusammen unter Einschluß des Ostteils von Berlin 47,1 % der Bruttomonatsverdienste der entsprechenden Arbeitnehmer im früheren Bundesgebiet (4 168 DM) erreicht. Für das Jahr 1990 weist das Statistische Bundesamt eine Relation von 35 % aus, der allerdings eine Gleichsetzung von Mark der ehemaligen DDR für das erste Halbjahr 1990 und DM ab Juli 1990 zugrunde liegt. Im Hoch- und Tiefbau erzielten die Arbeiter und Angestellten in den neuen Bundesländern mit 2 443 DM im Jahr 1991 bereits 59,8 % der Verdienste im früheren Bundesgebiet (4 086 DM).

In der Industrie (ohne Bau) der neuen Bundesländer erreichte der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der männlichen und weiblichen Arbeiter mit 1 708 DM im Jahr 1991 46,9 % des Lohnes der westdeutschen Kollegen (3 645 DM). Nach den vorliegenden Angaben für das erste Halbjahr 1990 in Mark der DDR, die hinsichtlich der Aufteilung auf Arbeiter- und Angestelltenverdienste zu schätzen waren, und unter Gleichsetzung der Mark bis zum 30.6.1990 mit D-Mark 1991 lagen die Durchschnittslöhne in den neuen Bundesländern außerhalb der Bauindustrie 1991 um mehr als 40 % über den durchschnittlichen Bruttomonatsbeträgen des ersten Halbjahres 1990. Im Hoch- und Tiefbau der neuen Bundesländer wurden 1991 monatlich im Jahresdurchschnitt 2 411 DM erzielt, das waren 63,4 % der westdeutschen Bruttomonatsverdienste (3 802 DM) und fast doppelt soviel wie im ersten Halbjahr 1990.

Für die Angestellten in der Industrie (ohne Bau) ermittelte das Statistische Bundesamt einen Anstieg der Bruttomonatsverdienste vom

ersten Halbjahr 1990 um etwa 60 % auf 2 116 DM im Jahr 1991 und im Hoch- und Tiefbau um mehr als das Doppelte auf 2 854 DM. In der Industrie (ohne Bau) der neuen Bundesländer wurde damit eine Ost-West-Relation von 40,1 % erreicht und im Hoch- und Tiefbau von 54,2 % im Vergleich zu den Verdiensten der Angestellten im früheren Bundesgebiet (5 278 DM bzw. 5 263 DM).

In dem bei der Verdiensterhebung erfaßten Teil des Dienstleistungsgewerbes (Handel, Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe) erzielten die vollbeschäftigten männlichen und weiblichen Angestellten im Jahresdurchschnitt 1991 mit einem durchschnittlichen Bruttomonatsverdienst von 1 812 DM 46,6 % des Betrages, den die Angestellten im früheren Bundesgebiet im Durchschnitt verdienten (3 892 DM). Die Höhe der Ost-West-Verdienstrelation fiel aber in den einzelnen Zweigen unterschiedlich aus. Sie belief sich beim Großhandel auf 44,5 % (1 834 DM/4 121 DM), beim Einzelhandel auf 51,3 % (1 657 DM/3 229 DM) und bei den Kreditinstituten auf 46,8 % (2 003 DM/4 279 DM). Die Verdienste der Arbeiter werden für diesen Bereich nicht erfaßt.

Die Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Dienstleistungsgewerbe haben sich im Jahresdurchschnitt 1991 somit um etwa die Hälfte gegenüber den durchschnittlichen Bruttomonatsverdiensten des ersten Halbjahres erhöht, darunter beim Großhandel um etwa die Hälfte der Verdienste, beim Einzelhandel etwa um ein Drittel und bei den Kreditinstituten um über zwei Drittel der Verdienste im ersten Halbjahr 1990.

### Preise

Der für die neuen Bundesländer einschließlich Berlin-Ost berechnete Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) verharrte im Juni 1992 (Indexstand 63,8; 1989 = 199) auf dem Niveau des Vormonats und lag damit um 1,3 % über dem Stand vom Juni 1991. Im Mai 1992 hatte die Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat + 1,1 % betragen.

Größere durchschnittliche Preiserhöhungen gegenüber Mai 1992 wurden im Juni 1992 bei Mineralölzeugnissen (+ 3,5 %), Flachglas und Glasfaser (+ 2,7 %) und bei Papier- und Pappwaren (+ 1,3 %) ermittelt.

Nennenswerte durchschnittliche Preissenkungen innerhalb eines Monats wurden im Juni 1992 für Gummiwaren und Kunststoffzeugnisse (jeweils - 0,5 %) errechnet.

Der für die neuen Länder einschließlich Berlin-Ost berechnete Preisindex für die Lebenshaltung aller Arbeitnehmerhaushalte lag Mitte Juni 1992 mit 120,8 (2. Halbjahr 1990/1. Halbjahr 1991 = 100) um 0,2 % höher als Mitte Mai 1992 (120,6) und um 14,1 % über dem Stand von Mitte Juni 1991 (105,9).

Der Gesamtindex ohne Kraftstoffe erhöhte sich im Juni 1992 gegenüber Mai 1992 um 0,1 % und gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 14,0 %. In der Berechnung ohne Saisonwaren stieg der Index im Juni 1992 gegenüber dem Vormonat um 0,2 % und lag damit um 14,8 % über dem Stand des entsprechenden Vorjahresmonats.

Der Teilindex für Nahrungsmittel erhöhte sich im Juni 1992 im Vergleich zum Vormonat um 0,3 % (darunter saisonabhängige Nahrungsmittel + 2,0 %); der Abstand zum Juni 1991 betrug + 1,9 % (darunter saisonabhängige Nahrungsmittel - 4,6 %). Bei den anderen Teilindizes ergaben sich folgende Veränderungen gegenüber Mai 1992 bzw. Juni 1991: Andere Verbrauchs- und Gebrauchsgüter (ohne Nahrungsmittel) +/- 0 bzw. + 7,1 %, Dienstleistungen und Reparaturen + 0,4 bzw. + 9,9 %, Wohnungs- und Garagennutzung + 0 bzw. + 259,1 %.

Die für einzelne Haushaltsgruppen ermittelten Indizes wiesen folgende Veränderungen gegenüber Mai 1992 auf (gegenüber Mai 1991):

4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit höherem Einkommen + 0,4 (+ 13,3) %, 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen + 0,5 (+ 13,3) %, 2-Personen-Rentnerhaushalte + 0,5 (+ 15,0) %.

Der für die neuen Bundesländer berechnete Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) hat sich im Mai 1992 (Indexstand: 38,1; 1989 = 100) gegenüber April 1992 nicht verändert. Im Durchschnitt waren die landwirtschaftlichen Erzeugnisse im Mai 1992 um 8,5 % teurer als ein Jahr davor (nach + 8,9 % im April 1992).

Stärkere Preisrückgänge ergaben sich von April bis Mai 1992 insbesondere für Eier (- 6,8 %), Genußmittelpflanzen (- 5,9 %), Schnittblumen und Topfpflanzen (- 1,5 %) sowie Obst (- 1,2 %). Nennenswerte Preiserhöhungen waren demgegenüber bei Nutz- und Zuchtvieh (+ 1,6 %), Getreide und Hülsenfrüchten (+ 1,2 %) sowie Heu und Stroh (+ 1,2 %) zu verzeichnen.

Für den Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel in den neuen Bundesländern liegen die Ergebnisse erst bis Dezember 1991 vor. In diesem Monat (Indexstand: 75,7; 1989 = 100) blieb der Index (ohne Mehrwertsteuer) gegenüber November 1991 unverändert. Im Dezember 1991 lagen die Betriebsmittelpreise um durchschnittlich 13,8 % über dem Vergleichsniveau des Vorjahres (nach + 13,7 % im November 1991).

Von November bis Dezember 1991 ergaben sich nennenswerte Einzelveränderungen für Futtermittel (+ 0,6 %) sowie Dünge- und Bodenverbesserungsmittel (+ 0,3 %) nach oben bzw. für Treibstoffe (- 1,1 %) sowie Nutz- und Zuchtvieh (- 0,7 %) nach unten.

Der für Mai 1992 für die neuen Bundesländer berechnete Baupreisindex für den Neubau konventionell gefertigter Wohngebäude (ohne Wohngebäude in Plattenbauweise) lag bei 181,5 (1989 = 100) und damit um 2,7 % höher als im Februar 1992. Der Abstand gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat betrug + 11,4 %.

Bei den Gewerblichen Betriebsgebäuden erhöhte sich von Februar 1992 bis Mai 1992 der Preisindex um 2,0 %. Dieser Index lag damit um 13,7 % über dem Stand von Mai 1991.

Im Straßenbau stiegen die Preise von Februar 1992 bis Mai 1992 um 2,8 %. Gegenüber Mai 1991 lagen sie um 11,7 % höher.

## Arbeitsmarkt

Zeigte sich der Arbeitsmarkt in den neuen Ländern und Berlin-Ost in den Vormonaten in einer relativ ruhigen Verfassung, so geriet er im Juli 1992 wieder etwas mehr in Bewegung: Die Zahl der Arbeitslosen erhöhte sich spürbar. Gleichzeitig sank die Kurzarbeiterzahl stark ab. Aufgrund des Kündigungsstermins zum Quartalsende und wegen institutioneller Änderungen (insbesondere bei der Kurzarbeiterregelung) waren größere Verschiebungen auf dem Arbeitsmarkt in den neuen Ländern und Berlin-Ost aber auch erwartet worden.

Angaben zur Erwerbstätigkeit liegen nach wie vor nur aus der Berufstätigenerhebung vom November 1990 vor. Hiernach betrug die Zahl der Beschäftigten zum damaligen Zeitpunkt 7,613 Millionen. Diese Zahl dürfte mittlerweile jedoch stark zurückgegangen sein, da von Dezember 1990 bis einschließlich Juli 1992 2,5 Millionen Personen aus einer früheren Erwerbstätigkeit heraus arbeitslos wurden, zum anderen sich ein erheblicher Strom an Berufspendlern von Ost nach West entwickelt hat. Ergebnisse über die Erwerbstätigkeit im Frühjahr 1991 wird in Kürze der in den neuen Ländern und Berlin-Ost erstmals im April des letzten Jahres durchgeführte Mikrozensus liefern.

Der Bestand an Arbeitslosen stieg gegenüber dem Vormonat deutlich um 65 000 auf 1,19 Mill. Ende Juli 1992 an. Dieser Anstieg ist im wesentlichen Ausdruck der Folgen, die der Umbau der Wirtschaft in den neuen Bundesländern mit sich bringt.

Der Anstieg fiel aber weniger stark aus, als mancherorts befürchtet worden war. Auf die Erhöhung der Arbeitslosenzahl dürften sich auch saisonale Effekte (das Nachlassen der Arbeitskräftenachfrage aufgrund der Urlaubszeit) ausgewirkt haben.

Frauen stellen bei einer leichten Erhöhung gegenüber dem Vormonat um 0,4 % auf 64 % im Berichtsmonat weiterhin nahezu zwei Drittel der Arbeitslosen. Die Arbeitslosenquote auf Basis der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (für die Berechnung der Quote werden die Ergebnisse der Berufstätigenerhebung vom Ende November 1990 zugrunde gelegt) stieg von 14,2 Ende Juni 1992 auf 15,1 % Ende Juli 1992. Die Arbeitslosenquote der Frauen lag bei 20,1 %, die Quote der Männer bei 10,4 %.

Die Zahl der Kurzarbeiter verringerte sich vom Juni zum Juli 1992 merklich um 79 600 auf 337 800. Für diese Abnahme dürfte insbesondere das Auslaufen der Regelungen, nach der die Bundesanstalt für Arbeit für kurzarbeitende Betriebe 50 % der Beiträge zur Krankenversicherung der Beschäftigten übernahm, eine wesentliche Rolle gespielt haben. Allerdings war das Ende der Kurzarbeit für viele Beschäftigte mit dem Verlust des Arbeitsplatzes und dem Übergang in die Arbeitslosigkeit verbunden.

Ca. 80 600 Kurzarbeiter oder 23,9 % (im Vormonat noch über 103 000) hatten einen Arbeitsausfall von über 75 %. Der durchschnittliche Arbeitsausfall verringerte sich auf 48 %.



Auch im Juli wurde der Arbeitsmarkt in den neuen Ländern und dem Ostteil Berlins durch den Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente in erheblichem Ausmaß entlastet. Diese Entlastungswirkungen beliefen sich in der Summe (ohne Kurzarbeit) auf ca. 1,72 Mill. Personen. Bei Berücksichtigung der Kurzarbeit liegen die Entlastungswirkungen aber unter dem Niveau des Vormonats. Nach Aussagen der Bundesanstalt für Arbeit können die arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen aus finanziellen Gründen nicht über die derzeitig erreichte Höhe hinaus weiter ausgebaut werden.

Im einzelnen

- befanden sich 224 100 Männer und 164 600 Frauen in einer allgemeinen Maßnahme zur Arbeitsbeschaffung (ABM);
- waren Ende Juli 1992 503 700 Personen in einer beruflichen Weiterbildungsmaßnahme (Fortbildung, Umschulung, betriebliche Einarbeitung) integriert, wobei 69 000 Personen in diesem Monat neu in eine Weiterbildungsmaßnahme eingetreten sind;
- nahmen im Juli 1992 830 500 Personen die Vorruhestandsregelungen (Vorruhestandsgeld sowie Altersübergangsgeld) in Anspruch. Die Zahl der Empfänger von Vorruhestandsgeld lag dabei mit 288 300 um 6 300 niedriger als im Vormonat. Da Anträge auf Vorruhestandsgeld nur bis zum 2. Oktober 1990 gestellt werden konnten - danach setzten die Regelungen des Altersübergangsgeldes ein -, nimmt die Zahl der Bezieher von Vorruhestandsgeld wegen des Übergangs in die Altersrente stetig ab. Altersübergangsgeld bezogen Ende Juli 1992 542 200 Personen. Dies ist gegenüber dem Vormonat eine merkliche Erhöhung um 33 600 Personen oder mehr als 6,6 %. Beim größten Teil dieses Zuwachses handelt es sich um Personen, die bereits vor der Verlängerung der Regelung über den 30.6.1992 hinaus einen Antrag gestellt hatten, der aber erst im Juli bewilligt worden ist.

Der Bestand an offenen Stellen betrug Ende Juli 1992 ca. 31 200, 600 weniger als im Vormonat. Damit hat sich die Zahl der offenen Stellen seit Jahresbeginn um mehr als 8 500 oder um rund ein Fünftel verringert.

#### Finanzen und Steuern

Die Entwicklung der öffentlichen Finanzen in den neuen Bundesländern zeigt weitgehend ein einheitliches Bild.

Die Ausgaben der L ä n d e r betrugen 1991 76,9 Mrd. DM. Da die Einnahmen mit 66,0 Mrd. DM dahinter zurückblieben, ergab sich ein Finanzierungsdefizit in Höhe von 10,8 Mrd. DM. Die Spannweite des Defizites bewegte sich zwischen 1,0 Mrd. DM (Mecklenburg-Vorpommern) und 3,6 Mrd. DM (Sachsen).

Der Schwerpunkt der Ausgaben lag mit 32,8 Mrd. DM bei den laufenden und investiven Zuweisungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände. Sie erreichten in einzelnen Ländern fast die Hälfte des Gesamtvolumens.

Mit 14,9 Mrd. DM stellten daneben die Personalausgaben einen weiteren großen Ausgabenblock dar. Ihr Anteil an den gesamten Ausgaben (= Personalausgabenquote) belief sich 1991 auf knapp 20 %. Die Sachinvestitionen machten 1991 mit 3,5 Mrd. DM 4,5 % der Ausgaben insgesamt aus.

Weit über die Hälfte der Einnahmen bestand im Berichtszeitraum aus Zuweisungen vom Bund und dem Fonds "Deutsche Einheit". Die Steuern trugen nur mit knapp 25 % zu den Gesamteinnahmen bei.

Die G e m e i n d e n / G v. in den neuen Bundesländern gaben 1991 mit 43,3 Mrd. DM etwas weniger aus als ihnen an Einnahmen (44,8 Mrd. DM) zufließen. Der Schwerpunkt lag mit 15,4 Mrd. DM bei den Personalausgaben. Ihr Anteil an den Ausgaben insgesamt (= Personalausgabenquote) betrug im Durchschnitt 35,5 %.

Daß die Ausgaben für soziale Leistungen in den kommunalen Haushalten eine vergleichsweise geringe Rolle spielten (Anteil der Gemeinden/Gv. West: 17,3 %; Ost: 4,5 %), ist auf die weitgehende Absicherung durch Leistungen der Bundesanstalt für Arbeit zurückzuführen.

Die Gemeinden/Gv. finanzierten sich fast ausschließlich aus Zuweisungen vom Bund, dem Fonds "Deutsche Einheit" und den Ländern. Die Steuern und steuerähnlichen Angaben machten mit 2,2 Mrd. DM nur knapp 5 %, die Einnahmen aus Gebühren mit 2,9 Mrd. DM 6,4 % der gesamten Einnahmen aus.

#### Haushaltsbudget

In den befragten Arbeiter- und Angestelltenhaushalten, Ehepaare bzw. Lebenspartner mit einem Kind, betrugen die ausgabenfähigen Einkommen und Einnahmen im ersten Vierteljahr 1992 je Haushalt und Monat durchschnittlich 3 238 DM. Die für die Lebenshaltung zur Verfügung stehenden Einnahmen sind damit in den neuen Bundesländern gegenüber dem Vorquartal um rund 250 DM monatlich gesunken. Der Zuwachs beruhte fast ausschließlich auf den gegenüber dem Vorquartal niedrigeren Bruttoeinkommen aus unselbständiger Tätigkeit. Diese waren im vierten Vierteljahr infolge der jährlich einmal gezahlten Sonderzuwendungen besonders hoch.

Obgleich immer weniger erwachsene Personen Einkommen aus unselbständiger Arbeit bezogen - die Anzahl der Arbeitseinkommensbezieher je befragten Haushalt sank von 1,95 Personen im Jahre 1989 auf 1,72 Personen im ersten Vierteljahr 1992 - haben sich die ausgabenfähigen Einkommen und Einnahmen seit der Einführung der DM kräftig erhöht. Sie stiegen im ersten Vierteljahr 1992 gegenüber dem ersten Halbjahr 1990 um 33 %. Damit hatten die Haushalte pro Monat im Durchschnitt 808 DM mehr in ihrer Haushaltskasse. Die

Zunahme ergibt sich aus den erheblich gestiegenen Nettolöhnen der Erwerbstätigen sowie aus den für die Arbeitslosen gezahlten Unterstützungen. Unter Berücksichtigung des Preisindex für die Lebenshaltung verzeichneten diese Haushalte - wie schon im Vorquartal - einen realen Einkommenszuwachs. Die befragten Haushalte von Ehepaaren bzw. Lebenspartnern mit einem Kind gaben im ersten Vierteljahr 1992 durchschnittlich monatlich 2 790 DM für den privaten Verbrauch und für übrige Ausgaben (ohne Ersparnis) aus, darunter 686 für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren.

Trotz wesentlicher Preisveränderungen - verglichen zum Jahre 1989 waren für Nahrungsmittel im allgemeinen nach der Währungsunion höhere Preise zu entrichten, Genußmittel ließen sich dagegen im Prinzip wohlfeiler erwerben - gaben Haushalte für Nahrungs-, Genußmittel und Tabakwaren im ersten Vierteljahr 1992 im Prinzip den gleichen Betrag aus wie im Jahre 1989, damals noch in Mark der ehem. DDR. Drastische Veränderungen zeigen sich bei den Ausgaben für Wohnen. Im ersten Vierteljahr 1992 verausgabten die befragten Haushalte von Ehepaaren bzw. Lebenspartnern mit einem Kind den 3,6fachen Betrag gegenüber 1989. Der Anteil der Ausgaben für Miete, Heizung, Wasser, Strom und Gas im Privaten Verbrauch stieg damit von 5,5 % im Jahre 1989 auf 13,3 % im ersten Vierteljahr 1992. Berücksichtigt man die Haushalte, die in ihren eigenen vier Wänden wohnen und für die im Unterschied zu den alten Bundesländern keine unterstellte Miete berechnet wurde, so beliefen sich die Mietausgaben auf mehr als 15 % der Ausgaben des Privaten Verbrauchs.

Die übrigen Ausgaben stiegen von monatlich 196 DM im letzten Vierteljahr 1991 auf 329 DM im ersten Vierteljahr 1992. Höhere Ausgaben tätigten die Arbeiter- und Angestelltenhaushalte von Ehepaaren mit einem Kind vor allem für die Haftpflicht- und Kaskoversicherung für Kraftfahrzeuge. Diese Ausgaben betrugen 127 DM im ersten Vierteljahr 1992, das Fünffache gegenüber dem Vorquartal. Die Ausgaben für Kraftfahrzeugsteuer haben sich in diesen Zeiträumen fast verdreifacht. Außer der besseren Ausstattung der Haushalte mit Pkw und höheren Versicherungsprämien ist die Höhe der verausgabten Beträge offensichtlich auch saisonal geprägt. Für alle noch in der ehem. DDR angemeldeten Pkw wurden die Haftpflichtversicherungsprämien und Steuern in der Regel in den ersten Monaten des Jahres gezahlt.

Die Sparquote, d.h. der prozentuale Anteil der Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten an den ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen, war mit 13,8 % im ersten Vierteljahr 1992 gegenüber dem letzten Quartal 1991 (16,5 %) bei den befragten Haushalten leicht rückläufig. Sie sparten durchschnittlich 447 DM pro Monat, das waren 127 DM weniger als im Durchschnitt der Monate des vierten Quartals 1991. Um die gleiche Summe haben sich die Ausgaben außerhalb des Privaten Verbrauchs erhöht.

Die befragten Ein-Personen-Rentnerhaushalte hatten im ersten Vierteljahr 1992 pro Monat 1 250 DM ausgabefähige Einkommen und Einnahmen. Seit dem ersten Halbjahr 1990 haben sich die Nettorenten in diesen Haushalten verdoppelt. Neben den laufenden Rentenanpassungen trugen vor allem die Witwenrenten zu dieser Entwicklung bei. Da sich die Ausgaben für den Privaten Verbrauch im gleichen Zeitraum von 587 DM auf 898 DM monatlich erhöhten, hat sich - auch unter Berücksichtigung der gestiegenen Lebenshaltungskosten, besonders gravierend bei den Mieten - die wirtschaftliche Lage in der Mehrzahl der Ein-Personen-Rentnerhaushalte verbessert. Von dieser positiven Entwicklung ausgeschlossen blieben allerdings Haushalte von Rentnern, die Renten mit Sozialzuschlag erhielten. Ihre Einkommensgrenze lag bei 600 DM monatlich.

Die im 1. Januar 1992 vorgenommene Umbewertung der Renten nach den lohn- und beitragsbezogenen Grundsätzen des Rechts im früheren Bundesgebiet hatte zur Folge, daß die angekündigte Rentenerhöhung von 11,65 Prozent sich bei den befragten Zwei-Personen-Haushalten nicht als Einkommenszuwachs in gleicher Höhe im Haushaltsbudget wiederfindet. Die Einnahmen aus Nettorenten sind in diesen Haushalten nur um rund 6 % gestiegen. Sie betrugen im 1. Vierteljahr 1992 pro Monat durchschnittlich 1 923 DM, das waren 108 DM mehr als im letzten Quartal des Jahres 1991. Dieser relativ geringe Betrag kam offensichtlich dadurch zustande, daß verheiratete Rentnerinnen und Rentner nur dann noch einen Anspruch auf Sozialzuschlag haben, wenn ihr Gesamteinkommen 960 DM nicht erreicht.

Der Zwei-Personen-Rentnerhaushalt gab im ersten Vierteljahr 1992 1 717 DM Pro Monat für den Privaten Verbrauch aus. Die Ausgaben für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren betrugen 502 DM. Die Ausgaben für Strom, Gas und Wasser sind im ersten Vierteljahr auf 121 DM gestiegen. Kräftig zugenommen haben auch die zu den Wohnungsnebenkosten zählenden kommunalen Gebühren, z.B. für Abwasser, Schornsteinfeger und Straßenreinigung. Diese Entwicklung ist in der Tendenz ebenfalls in anderen hier betrachteten Haushalten zu beobachten. Die Ursachen liegen hauptsächlich in dem starken Preisauftrieb bei diesen Positionen.

Bemerkenswert ist, daß die Rentnerhaushalte im 1. Vierteljahr 1992 kräftig gespart haben. Der Ein-Personen-Haushalt legte rund 260 DM und der Zwei-Personen-Haushalt rund 395 DM im Monatsdurchschnitt zurück. Die höchste Sparquote seit Einführung der DM erreichten die Zwei-Personen-Rentnerhaushalte mit 17 % und die Ein-Personen-Rentnerhaushalte mit mehr als 20 % im 1. Vierteljahr 1992. Besonders in den Monaten Januar und Februar waren die Rücklagen sehr hoch. Hier spiegelt sich eine jahrelang zu beobachtende Handlungsweise wider. Rentnerhaushalte gewöhnen sich an eine neue Einnahmesituation mit zeitlicher Verzögerung. Vor allem in den Monaten, in denen die Renten erhöht worden sind, stieg im allgemeinen die Ersparnis.



## Daten zur konjunkturellen Entwicklung

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit Basisjahr	Grund			
			1991			
			Jul	August	September	Oktober
<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>						
<b>Betriebe<sup>1)</sup></b>						
1	Deutschland	Anzahl	54 257	54 172	54 164	54 080
2	Früheres Bundesgebiet	Anzahl	47 183	47 171	47 191	47 174
3	Neue Bundesländer	Anzahl	7 074	7 001	6 973	6 906
<b>Beschäftigte</b>						
4	Deutschland	1 000	9 219	9 167	9 106	8 985
5	Früheres Bundesgebiet	1 000	7 552	7 559	7 555	7 525
6	Neue Bundesländer	1 000	1 666	1 608	1 551	1 460
<b>Geleistete Arbeiterstunden</b>						
7	Deutschland	1 000	775 738	724 542	782 094	812 512
8	Früheres Bundesgebiet	1 000	662 320	618 669	674 204	705 431
9	Neue Bundesländer	1 000	113 418	105 873	107 890	107 081
<b>Bruttolohn- und -gehaltssumme</b>						
10	Deutschland	Mill. DM	36 192	34 945	34 305	35 863
11	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	33 700	32 538	32 005	33 541
12	Neue Bundesländer	Mill. DM	2 492	2 408	2 300	2 322
<b>Umsatz</b>						
13	Deutschland	Mill. DM	170 191	154 207	177 138	183 311
14	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	162 239	146 541	169 327	175 185
15	Neue Bundesländer	Mill. DM	7 952	7 667	7 811	8 126
<b>dar. Auslandsumsatz</b>						
16	Deutschland	Mill. DM	43 185	38 556	47 106	48 564
17	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	42 080	37 361	45 830	47 123
18	Neue Bundesländer	Mill. DM	1 105	1 195	1 275	1 441
<b>Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
19	Insgesamt	1985 = 100	133,0	122,7	135,1	139,2
20	Inland	1985 = 100	141,5	133,5	146,2	150,0
21	Ausland	1985 = 100	119,0	105,0	116,9	121,5
<b>Deutschland</b>						
22	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	100,0	93,2	101,4	104,6
23	Inland	2. Hj 1990 = 100	99,5	94,2	102,6	105,2
24	Ausland	2. Hj 1990 = 100	100,9	91,2	99,1	103,6
<b>Neue Bundesländer</b>						
25	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	71,8	85,4	71,5	75,2
26	Inland	2. Hj 1990 = 100	71,0	73,2	71,0	70,2
27	Ausland	2. Hj 1990 = 100	74,2	121,1	73,1	89,9
<b>Index des Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
28	Insgesamt	1985 = 100	133,7	119,3	141,4	143,7
29	Inland	1985 = 100	145,5	129,5	151,5	153,5
30	Ausland	1985 = 100	113,8	102,2	124,4	126,9
<b>Deutschland</b>						
31	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	99,2	88,9	105,0	106,8
32	Inland	2. Hj 1990 = 100	103,7	92,5	107,9	109,3
33	Ausland	2. Hj 1990 = 100	90,7	82,0	99,5	101,8
<b>Neue Bundesländer</b>						
34	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	53,4	52,0	56,8	59,2
35	Inland	2. Hj 1990 = 100	65,2	61,1	66,6	67,7
36	Ausland	2. Hj 1990 = 100	31,7	35,2	38,7	43,6
<b>Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe (Fachliche Unternehmensteile) 2)</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
37	Insgesamt	1985 = 100	120,2	109,0	124,5	132,1
38	Deutschland	2. Hj 1990 = 100	98,2	89,5	101,7	107,1
39	Neue Bundesländer	2. Hj 1990 = 100	76,8	74,2	78,2	78,8
<b>Bauhauptgewerbe<sup>1)</sup></b>						
<b>Betriebe</b>						
40	Deutschland	Anzahl	13 580	13 569	13 573	14 308
41	Früheres Bundesgebiet	Anzahl	11 637	11 617	11 591	11 981
42	Neue Bundesländer	Anzahl	1 943	1 952	1 982	2 327
<b>Beschäftigte</b>						
43	Deutschland	1 000	991	995	1 001	1 023
44	Früheres Bundesgebiet	1 000	719	723	726	737
45	Neue Bundesländer	1 000	273	272	274	286
<b>Geleistete Arbeitsstunden</b>						
46	Deutschland	1 000 Std.	115 146	103 230	114 851	124 070
47	Früheres Bundesgebiet	1 000 Std.	86 414	76 001	85 862	92 105
48	Neue Bundesländer	1 000 Std.	28 732	27 229	28 989	31 965
<b>Bruttolohn- und -gehaltssumme</b>						
49	Deutschland	Mill. DM	3 682	3 560	3 527	3 894
50	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	3 051	2 933	2 897	3 174
51	Neue Bundesländer	Mill. DM	631	627	629	720
<b>Umsatz</b>						
52	Deutschland	Mill. DM	13 104	12 083	12 937	14 121
53	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	11 168	10 189	10 698	11 668
54	Neue Bundesländer	Mill. DM	1 936	1 894	2 039	2 433
<b>dar. baugewerblicher Umsatz</b>						
55	Deutschland	Mill. DM	12 770	11 778	12 612	13 788
56	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	10 954	9 998	10 692	11 460
57	Neue Bundesländer	Mill. DM	1 816	1 780	1 921	2 308

1) Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.

2) Kalendermonatlich.

zahlen								Lfd. Nr.
1991		1992						
November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	
53 986 47 154 6 832	53 966 47 120 6 846	54 175 47 663 6 512	53 993 47 609 6 384	53 973 47 591 6 382	53 891 47 548 6 343	53 799 47 491 6 308	... ... ...	1 2 3
8 921 7 510 1 410	8 789 7 456 1 333	8 523 7 436 1 087	8 481 7 422 1 058	8 448 7 417 1 031	8 381 7 384 997	8 332 7 356 976	... ... ...	4 5 6
770 698 669 286 101 412	668 880 582 211 86 669	752 286 657 524 94 762	746 000 658 481 87 519	780 745 687 684 93 061	746 371 661 001 85 370	706 958 627 517 79 441	... ... ...	7 8 9
46 002 43 358 2 644	36 947 34 448 2 499	34 256 32 196 2 060	32 913 30 889 2 024	34 539 32 573 1 966	34 613 32 555 2 058	36 110 34 013 2 097	... ... ...	10 11 12
179 545 171 271 6 274	171 097 161 899 9 198	163 885 157 038 6 847	165 589 158 573 7 016	181 478 173 757 7 721	173 267 165 788 7 480	164 739 157 558 7 181	... ... ...	13 14 15
48 272 46 792 1 480	47 240 45 208 2 033	42 741 41 872 869	44 335 43 116 1 218	49 158 48 039 1 120	45 897 44 874 1 023	43 252 42 258 994	... ... ...	16 17 18
131,1 142,1 113,1	122,9 129,0 112,8	136,8 148,0 118,6	139,5 150,7 121,2	149,1 159,8 131,6	132,0 142,8 114,5	124,0 134,4 107,1	128,8 136,6 115,9	19 20 21
98,9 100,2 96,4	93,7 91,1 98,9	103,9 104,8 102,0	104,3 105,6 101,8	111,6 112,0 110,7	99,5 100,9 96,7	92,8 94,2 90,0	... ... ...	22 23 24
78,8 76,4 85,9	92,4 71,6 153,1	93,7 87,6 111,4	65,0 70,4 49,3	70,9 74,7 59,8	76,2 81,5 60,7	59,5 64,0 46,4	... ... ...	25 26 27
141,0 149,7 126,4	132,0 138,3 121,3	128,8 137,8 113,7	132,5 141,3 117,8	146,9 156,1 131,4	137,2 145,6 123,0	129,8 138,2 115,6	139,7 149,3 123,6	28 29 30
104,9 106,8 101,4	99,0 99,1 98,9	95,1 97,7 90,1	98,0 100,0 94,1	108,6 110,8 104,4	101,5 103,5 97,6	96,0 98,1 91,8	... ... ...	31 32 33
59,4 67,9 43,8	66,7 69,3 62,0	44,2 54,8 24,7	47,8 54,3 35,8	53,0 64,7 31,7	49,9 61,8 28,0	46,9 57,4 27,7	... ... ...	34 35 36
125,9 102,9 81,4	112,1 92,0 75,0	117,5 96,3 73,2	119,1 97,6 70,6	129,2 106,0 77,6	122,3 100,1 73,2	116,8 95,4 68,9	... ... ...	37 38 39
14 365 12 010 2 355	14 366 12 004 2 362	14 342 11 928 2 414	14 368 11 881 2 487	14 402 11 885 2 517	14 383 11 859 2 524	14 463 11 872 2 591	... ... ...	40 41 42
1 017 734 283	1 004 725 278	970 701 269	962 692 270	982 710 272	990 719 271	995 723 272	... ... ...	43 44 45
110 119 79 325 30 794	77 897 55 582 22 315	81 448 56 589 24 859	85 497 60 452 25 045	107 399 77 498 29 901	111 664 82 225 29 439	107 780 79 775 28 005	... ... ...	46 47 48
5 090 4 333 757	3 585 2 868 717	3 176 2 519 657	2 910 2 298 611	3 531 2 848 683	3 612 2 905 707	3 829 3 053 776	... ... ...	49 50 51
14 539 11 983 2 556	15 471 12 566 2 905	8 241 7 006 1 235	8 581 7 128 1 454	11 125 9 180 1 945	12 015 9 919 2 096	12 697 10 509 2 189	... ... ...	52 53 54
14 199 11 779 2 420	15 166 12 379 2 787	8 057 6 885 1 172	8 375 6 995 1 380	10 831 8 991 1 840	11 725 9 728 1 997	12 382 10 304 2 078	... ... ...	55 56 57

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Veränderung in				
		1991				
		Julii	August	September	Oktober	November
<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>						
<b>Betriebe<sup>1)</sup></b>						
1	Deutschland	- 0,4	- 0,2	- 0,0	- 0,2	- 0,2
2	Früheres Bundesgebiet	- 0,1	- 0,0	+ 0	- 0,0	- 0,0
3	Neue Bundesländer	- 2,6	- 1,0	- 0,4	- 1,0	- 1,1
<b>Beschäftigte</b>						
4	Deutschland	- 1,9	- 0,6	- 0,7	- 1,3	- 1,3
5	Früheres Bundesgebiet	+ 0,6	+ 0,1	- 0,1	- 0,4	- 0,2
6	Neue Bundesländer	- 11,7	- 3,5	- 3,5	- 5,9	- 3,4
7	Deutschland	- 1,0	- 6,6	+ 7,9	+ 3,9	- 4,5
8	Früheres Bundesgebiet	- 0,6	- 6,6	+ 9,0	+ 4,6	- 5,1
9	Neue Bundesländer	- 3,1	- 6,7	+ 1,9	- 0,7	- 5,3
<b>Bruttolohn- und -gehaltssumme</b>						
10	Deutschland	- 5,4	- 3,4	- 1,8	+ 4,5	+ 28,3
11	Früheres Bundesgebiet	- 5,6	- 3,4	- 1,6	+ 4,6	+ 29,3
12	Neue Bundesländer	- 2,9	- 3,4	- 4,5	+ 1,0	+ 13,9
<b>Umsatz</b>						
13	Deutschland	- 3,6	- 9,4	+ 14,9	+ 3,5	- 2,1
14	Früheres Bundesgebiet	- 3,8	- 9,7	+ 15,5	+ 3,5	- 2,2
15	Neue Bundesländer	+ 2,0	- 3,6	+ 1,9	+ 4,0	+ 1,6
<b>dar. Auslandsumsatz</b>						
16	Deutschland	- 6,1	- 10,7	+ 22,2	+ 3,1	- 0,6
17	Früheres Bundesgebiet	- 6,2	- 11,2	+ 22,7	+ 2,8	- 0,7
18	Neue Bundesländer	+ 1,2	+ 8,1	+ 6,8	+ 13,0	+ 2,7
<b>Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
19	Insgesamt	+ 0,3	- 7,7	+ 10,1	+ 3,0	- 5,8
20	Inland	- 0,7	- 5,7	+ 9,5	+ 2,6	- 5,3
21	Ausland	+ 2,1	- 11,8	+ 11,3	+ 3,9	- 6,9
<b>Deutschland</b>						
22	Insgesamt	+ 0,1	- 6,8	+ 8,8	+ 3,2	- 5,4
23	Inland	- 0,5	- 5,3	+ 8,9	+ 2,5	- 4,8
24	Ausland	+ 1,2	- 9,6	+ 8,7	+ 4,5	- 6,9
<b>Neue Bundesländer</b>						
25	Insgesamt	- 5,2	+ 18,9	- 16,3	+ 5,2	+ 4,8
26	Inland	+ 2,6	+ 3,1	- 3,0	- 1,1	+ 8,6
27	Ausland	- 21,6	+ 63,2	- 39,6	+ 23,0	- 4,4
<b>Index des Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)</b>						
<b>Früheres Bundesgebiet</b>						
28	Insgesamt	- 5,2	- 10,8	+ 18,5	+ 1,6	- 1,9
29	Inland	- 4,5	- 11,0	+ 17,0	+ 1,3	- 2,5
30	Ausland	- 6,7	- 10,2	+ 21,7	+ 2,0	- 0,4
<b>Deutschland</b>						
31	Insgesamt	- 5,1	- 10,4	+ 18,1	+ 1,8	- 1,6
32	Inland	- 4,3	- 10,8	+ 16,6	+ 1,8	- 2,3
33	Ausland	- 6,5	- 9,6	+ 21,3	+ 2,2	- 0,4
<b>Neue Bundesländer</b>						
34	Insgesamt	- 0,6	- 2,6	+ 9,2	+ 4,1	+ 0,3
35	Inland	- 1,1	- 6,3	+ 9,0	+ 1,5	+ 0,3
36	Ausland	+ 1,3	+ 11,0	+ 9,9	+ 12,7	+ 0,5
<b>Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe (Fachliche Unternehmensteile) 2)</b>						
37	Früheres Bundesgebiet	- 4,7	- 9,3	+ 14,2	+ 6,1	- 4,7
38	Deutschland	- 4,5	- 8,9	+ 13,6	+ 5,3	- 3,9
39	Neue Bundesländer	+ 3,6	- 3,4	+ 5,4	+ 0,8	+ 3,3
<b>Bauhauptgewerbe<sup>1)</sup></b>						
<b>Betriebe</b>						
40	Deutschland	- 0,0	- 0,1	+ 0,0	+ 5,4	+ 0,4
41	Früheres Bundesgebiet	- 0,2	- 0,2	- 0,2	+ 3,4	+ 0,2
42	Neue Bundesländer	+ 1,0	+ 0,5	+ 1,5	+ 17,4	+ 1,2
<b>Beschäftigte</b>						
43	Deutschland	+ 0,0	+ 0,3	+ 0,6	+ 2,2	- 0,6
44	Früheres Bundesgebiet	+ 1,0	+ 0,6	+ 0,4	+ 1,5	- 0,4
45	Neue Bundesländer	- 2,5	- 0,4	+ 1,0	+ 4,2	- 1,1
<b>Geleistete Arbeitsstunden</b>						
46	Deutschland	+ 5,8	- 10,3	+ 11,3	+ 8,0	- 11,2
47	Früheres Bundesgebiet	+ 5,1	- 12,1	+ 13,0	+ 7,3	- 13,9
48	Neue Bundesländer	+ 7,9	- 5,2	+ 6,5	+ 10,3	- 3,7
<b>Bruttolohn- und -gehaltssumme</b>						
49	Deutschland	+ 8,0	- 3,3	- 0,9	+ 10,4	+ 30,7
50	Früheres Bundesgebiet	+ 8,1	- 3,9	- 1,2	+ 9,5	+ 36,5
51	Neue Bundesländer	+ 7,5	- 0,8	+ 0,4	+ 14,4	+ 5,2
<b>Umsatz</b>						
52	Deutschland	+ 7,3	- 7,8	+ 7,1	+ 9,2	+ 3,0
53	Früheres Bundesgebiet	+ 7,7	- 8,8	+ 7,0	+ 7,2	+ 2,5
54	Neue Bundesländer	+ 5,0	- 2,2	+ 7,7	+ 19,4	+ 5,0
<b>dar. baugewerblicher Umsatz</b>						
55	Deutschland	+ 7,4	- 7,8	+ 7,1	+ 9,3	+ 3,0
56	Früheres Bundesgebiet	+ 7,8	- 8,7	+ 6,9	+ 7,4	+ 2,6
57	Neue Bundesländer	+ 5,1	- 2,0	+ 7,9	+ 20,2	+ 4,9

1) Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.

2) Kalendermonatlich.





Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Veränderung in				
		1991				
		Juli	August	September	Oktober	November
<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</b>						
Betriebe <sup>1)</sup>						
1	Deutschland					
2	Früheres Bundesgebiet	+ 1,0	+ 1,0	+ 1,1	+ 1,1	+ 0,1
3	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
Beschäftigte						
4	Deutschland					
5	Früheres Bundesgebiet	+ 1,4	+ 0,9	+ 0,7	+ 0,3	+ 0,1
6	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
Geleistete Arbeiterstunden						
7	Deutschland					
8	Früheres Bundesgebiet	+ 3,0	- 3,8	+ 1,0	- 2,9	- 4,2
9	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
Bruttolohn- und -gehaltsumme						
10	Deutschland					
11	Früheres Bundesgebiet	+ 7,1	+ 5,9	+ 7,8	+ 6,1	+ 5,2
12	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
Umsatz						
13	Deutschland					
14	Früheres Bundesgebiet	+ 10,7	+ 1,5	+ 6,8	+ 2,9	+ 2,8
15	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
dar. Auslandsumsatz						
16	Deutschland					
17	Früheres Bundesgebiet	+ 0,1	- 4,4	+ 2,0	+ 0,3	+ 2,7
18	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)						
Früheres Bundesgebiet						
19	Insgesamt	+ 5,8	- 3,2	+ 0,9	- 3,3	- 2,6
20	Inland	+ 7,4	- 3,5	+ 3,8	- 2,2	- 2,5
21	Ausland	+ 2,8	- 2,3	- 4,5	- 5,8	- 3,7
Deutschland						
22	Insgesamt	+ 2,1	- 4,0	+ 0,1	- 3,8	- 3,2
23	Inland	+ 2,9	- 4,9	+ 2,9	- 3,0	- 3,1
24	Ausland	+ 0,7	- 1,8	- 5,3	- 5,1	- 3,6
Neue Bundesländer						
25	Insgesamt	- 47,1	- 18,7	- 16,4	- 12,3	- 11,8
26	Inland	- 49,2	- 28,8	- 14,4	- 20,9	- 15,5
27	Ausland	- 40,0	+ 8,2	- 21,3	+ 17,2	+ 0
Index des Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)						
Früheres Bundesgebiet						
28	Insgesamt	+ 10,3	+ 1,0	+ 6,3	+ 2,3	+ 2,2
29	Inland	+ 16,6	+ 3,9	+ 9,0	+ 3,4	+ 2,4
30	Ausland	- 1,0	- 4,7	+ 1,2	- 0,2	+ 2,0
Deutschland						
31	Insgesamt	+ 5,1	- 3,5	+ 3,1	- 0,2	- 0,5
32	Inland	+ 11,4	- 0,1	+ 6,3	+ 1,0	+ 0,1
33	Ausland	- 6,5	- 10,0	- 2,9	- 2,7	- 1,6
Neue Bundesländer						
34	Insgesamt	- 50,8	- 51,0	- 40,0	- 35,8	- 38,2
35	Inland	- 42,1	- 43,3	- 30,4	- 32,6	- 31,8
36	Ausland	- 68,6	- 65,9	- 58,4	- 43,5	- 51,2
Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe (Fachliche Unternehmensteile) 4)						
37	Früheres Bundesgebiet	+ 6,8	- 1,7	+ 4,0	+ 0,5	- 1,6
38	Deutschland	+ 1,7	- 4,9	+ 1,4	- 1,7	- 3,4
39	Neue Bundesländer	- 29,2	- 28,1	- 20,4	- 20,8	- 21,5
<b>Bauhauptgewerbe<sup>1)</sup></b>						
Betriebe						
40	Deutschland					
41	Früheres Bundesgebiet	+ 3,9	+ 3,8	+ 3,4	+ 1,7	+ 1,7
42	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
Beschäftigte						
43	Deutschland					
44	Früheres Bundesgebiet	+ 4,4	+ 4,1	+ 4,3	+ 3,4	+ 3,4
45	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
Geleistete Arbeitsstunden						
46	Deutschland					
47	Früheres Bundesgebiet	+ 7,9	- 1,3	+ 9,2	+ 1,6	+ 0,2
48	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
Bruttolohn- und -gehaltsumme						
49	Deutschland					
50	Früheres Bundesgebiet	+ 13,1	+ 7,2	+ 14,2	+ 10,2	+ 12,0
51	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
Umsatz						
52	Deutschland					
53	Früheres Bundesgebiet	+ 20,3	+ 12,3	+ 20,7	+ 13,8	+ 14,0
54	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-
dar. baugewerblicher Umsatz						
55	Deutschland					
56	Früheres Bundesgebiet	+ 20,4	+ 12,5	+ 20,9	+ 14,1	+ 14,2
57	Neue Bundesländer	-	-	-	-	-

1) Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.

2) Januar bis Mai 1992.

## Prozent gegenüber Vorjahreszeitraum

1991	1992						Januar bis aktuellem Monat 1992	Lfd. Nr.
	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	
+ ... + 1,1 ...	- 0,5 + 0,6 - 8,1	- 1,2 + 0,6 - 12,9	- 1,2 + 0,7 - 13,1	- 1,3 + 0,6 - 13,8	- 1,4 + 0,6 - 14,0	...	- 1,1 <sup>2)</sup> + 0,6 <sup>2)</sup> - 12,4 <sup>2)</sup>	1 2 3
- 0,2 ...	- 10,9 - 0,7 - 47,6	- 11,6 - 1,1 - 49,3	- 11,7 - 1,3 - 49,6	- 12,0 - 1,6 - 50,4	- 12,0 - 1,9 - 50,3	...	- 11,6 <sup>2)</sup> - 1,3 <sup>2)</sup> - 49,4 <sup>2)</sup>	4 5 6
- 1,6 ...	- 10,9 - 4,5 - 39,2	- 7,0 - 1,2 - 35,3	- 2,8 - 2,4 - 29,5	- 10,0 - 5,4 - 34,5	- 8,4 - 3,1 - 35,8	...	- 7,9 <sup>2)</sup> - 2,4 <sup>2)</sup> - 35,0 <sup>2)</sup>	7 8 9
+ ... + 7,2 ...	+ 3,6 + 5,4 - 17,8	+ 4,1 + 5,4 - 12,5	+ 4,7 + 6,1 - 15,1	+ 3,2 + 4,8 - 17,5	- 2,1 - 0,3 - 23,4	...	+ 2,6 <sup>2)</sup> + 4,2 <sup>2)</sup> - 17,5 <sup>2)</sup>	10 11 12
+ ... + 5,0 ...	- 0,7 + 0,2 - 17,6	+ 3,8 + 4,4 - 7,2	+ 6,1 + 6,7 - 5,9	- 1,5 - 1,2 - 7,6	+ 1,1 + 1,5 - 5,8	...	+ 1,8 <sup>2)</sup> + 2,3 <sup>2)</sup> - 8,9 <sup>2)</sup>	13 14 15
+ ... + 5,8 ...	+ 0,6 + 0,7 - 4,2	+ 4,9 + 3,7 + 76,8	+ 10,1 + 9,7 + 30,7	- 1,4 - 1,3 - 6,7	+ 3,1 + 2,9 + 9,3	...	+ 3,4 <sup>2)</sup> + 3,2 <sup>2)</sup> + 17,2 <sup>2)</sup>	16 17 18
+ 1,2 - 0,3 + 4,3	- 2,1 - 1,9 - 2,4	+ 5,6 + 5,7 + 5,4	+ 6,3 + 4,2 + 11,0	- 2,4 - 2,9 - 1,4	- 1,1 - 0,6 - 2,0	- 2,9 - 4,1 - 0,6	+ 0,6 <sup>3)</sup> + 0,1 <sup>3)</sup> + 1,7 <sup>3)</sup>	19 20 21
+ 0,9 - 1,7 + 6,0	- 1,6 - 2,1 - 0,8	+ 5,2 + 5,7 + 4,5	+ 5,1 + 4,2 + 6,9	- 2,5 - 2,2 - 3,1	- 1,6 - 1,1 - 2,5	...	+ 0,9 <sup>2)</sup> + 0,9 <sup>2)</sup> + 1,0 <sup>2)</sup>	22 23 24
- 6,4 - 24,7 + 40,5	+ 7,5 - 6,2 + 61,2	- 2,8 + 5,5 - 26,7	- 23,6 + 4,0 - 61,2	- 5,1 + 15,1 - 43,8	- 13,1 - 11,2 - 20,3	...	- 7,6 <sup>2)</sup> + 0,8 <sup>2)</sup> - 28,3 <sup>2)</sup>	25 26 27
+ 2,6 + 2,3 + 3,1	+ 0,2 + 0 + 0,5	+ 4,2 + 4,7 + 3,3	+ 8,1 + 7,0 + 10,5	- 0,9 - 2,2 + 2,0	+ 2,0 + 1,2 + 3,8	- 0,9 - 2,0 + 1,3	+ 2,1 <sup>3)</sup> + 1,4 <sup>3)</sup> + 3,6 <sup>3)</sup>	28 29 30
- 0,3 + 1,1 - 2,8	- 0,5 - 0,9 + 0,6	+ 4,1 + 3,7 + 4,8	+ 7,6 + 6,1 + 10,9	- 1,2 - 2,5 + 1,7	+ 1,8 + 0,7 + 3,8	...	+ 2,4 <sup>2)</sup> + 1,4 <sup>2)</sup> + 4,4 <sup>2)</sup>	31 32 33
- 34,7 - 17,3 - 54,3	- 16,0 - 19,4 + 1,2	- 0,2 - 15,3 + 94,6	- 3,5 - 10,3 + 34,9	- 8,6 - 7,8 - 11,9	- 5,3 - 8,2 + 7,8	...	- 6,7 <sup>2)</sup> - 12,1 <sup>2)</sup> + 19,4 <sup>2)</sup>	34 35 36
- 0,3 - 1,4 - 13,6	- 0,3 - 1,7 - 14,3	+ 4,7 + 4,5 - 2,1	+ 5,3 + 5,1 - 0,5	- 3,2 - 3,0 - 1,5	- 4,5 - 0,6 - 7,0	...	+ 1,2 <sup>2)</sup> + 0,8 <sup>2)</sup> - 5,3 <sup>2)</sup>	37 38 39
- + 1,6 -	+ 6,9 + 1,6 + 43,5	+ 6,6 + 1,6 + 39,7	+ 6,2 + 1,5 + 36,1	+ 6,2 + 1,4 + 36,1	+ 6,9 + 1,7 + 39,1	...	+ 6,5 <sup>2)</sup> + 1,6 <sup>2)</sup> + 38,8 <sup>2)</sup>	40 41 42
- + 3,3 -	+ 1,0 + 3,1 - 4,2	+ 0,4 + 3,6 - 6,9	+ 0,2 + 3,3 - 7,0	+ 0,1 + 2,2 - 4,9	+ 0,5 + 2,3 - 4,1	...	+ 0,4 <sup>2)</sup> + 2,9 <sup>2)</sup> - 5,5 <sup>2)</sup>	43 44 45
- + 5,9 -	- 3,5 - 3,9 - 2,6	+ 44,7 + 48,6 + 36,0	+ 8,3 + 5,3 + 16,6	- 1,5 - 3,7 + 5,3	+ 3,2 + 2,8 + 4,5	...	+ 7,2 <sup>2)</sup> + 6,1 <sup>2)</sup> + 10,4 <sup>2)</sup>	46 47 48
- + 14,2 -	+ 11,7 + 6,7 + 35,9	+ 34,6 + 31,5 + 47,4	+ 16,1 + 12,7 + 32,5	+ 6,0 + 3,0 + 20,1	+ 7,3 + 3,8 + 23,6	...	+ 13,5 <sup>2)</sup> + 9,9 <sup>2)</sup> + 30,6 <sup>2)</sup>	49 50 51
- + 14,4 -	+ 14,1 + 13,3 + 18,9	+ 34,9 + 32,2 + 49,4	+ 30,9 + 27,7 + 48,9	+ 15,1 + 13,2 + 24,7	+ 15,4 + 13,2 + 27,1	...	+ 21,0 <sup>2)</sup> + 18,8 <sup>2)</sup> + 32,7 <sup>2)</sup>	52 53 54
- + 14,4 -	+ 14,3 + 13,4 + 19,5	+ 35,2 + 32,6 + 50,5	+ 30,8 + 27,4 + 50,3	+ 15,4 + 13,3 + 27,1	+ 15,5 + 13,2 + 28,8	...	+ 21,1 <sup>2)</sup> + 18,8 <sup>2)</sup> + 34,3 <sup>2)</sup>	55 56 57

3) Januar bis Juni 1992.

4) Kalendermonatlich.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit Basisjahr	1991				Grund
			August	September	Oktober	November	
<b>Bauhauptgewerbe</b>							
	Index des Auftragseingangs (Wertindex)						
58	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	175,2	208,0	175,4	149,8	
59	Deutschland	2. HJ 1990 = 100	121,3	142,7	122,8	105,3	
60	Neue Bundesländer	2. HJ 1990 = 100	176,7	199,2	189,4	165,5	
	Index des Auftragsbestands (Wertindex)						
61	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	-	171,0	-	-	
62	Deutschland	2. HJ 1990 = 100	-	115,9	-	-	
63	Neue Bundesländer	2. HJ 1990 = 100	-	96,2	-	-	
<b>Großhandel</b>							
	Beschäftigte						
64	Deutschland	1991 = 100	100,8	100,8	100,4	100,3	
65	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	115,2	115,7	115,8	115,9	
66	Neue Bundesländer	1991 = 100	97,0	92,6	87,9	85,7	
	Umsatz <sup>1)</sup>						
67	Deutschland	1991 = 100	94,4	100,8	108,4	102,0	
68	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	119,2	128,1	137,8	129,2	
69	Neue Bundesländer	1991 = 100	93,8	82,7	87,6	93,2	
<b>Einzelhandel</b>							
	Beschäftigte						
70	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	107,8	108,6	109,0	109,4	
71	Neue Bundesländer	1991 = 100	...	...	...	...	
	Umsatz						
72	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	124,4	124,4	143,9	145,5	
73	Neue Bundesländer	1991 = 100	96,6	92,5	99,7	102,3	
<b>Außenhandel</b>							
	Einfuhr						
74	Deutschland	Mill. DM	48 543	51 511	58 306	54 558	
75	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	47 625	50 646	57 578	53 582	
76	Neue Bundesländer	Mill. DM	918	864	728	977	
	Ausfuhr						
77	Deutschland	Mill. DM	51 667	53 147	60 567	58 148	
78	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	50 217	51 892	58 956	56 234	
79	Neue Bundesländer	Mill. DM	1 450	1 255	1 611	1 914	
<b>Außenhandelssaldo</b>							
	Einfuhr (-) bzw. Ausfuhrüberschuß (+)						
80	Deutschland	Mill. DM	+ 3 124	+ 1 637	+ 2 262	+ 3 589	
81	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	+ 2 592	+ 1 246	+ 1 379	+ 2 653	
82	Neue Bundesländer	Mill. DM	+ 532	+ 391	+ 883	+ 937	
<b>Preise</b>							
	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte						
83	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	104,0	104,3	104,4	104,3	
84	Neue Bundesländer	1989 = 100	63,1	63,2	63,3	63,2	
	Preisindex für die Lebenshaltung (alle privaten Haushalte)						
85	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	111,5	111,7	112,0	112,5	
86	Neue Bundesländer <sup>2)</sup>	2. HJ 1990/1. HJ 1991 = 100	106,8	107,1	117,3	118,0	
<b>Löhne und Gehälter <sup>3)</sup></b>							
87	Früheres Bundesgebiet	April 1990 = 100	-	-	109,5	-	
88	Neue Bundesländer	1. HJ 1990 = 100	-	-	167,2	-	
<b>Arbeitsmarkt</b>							
	Früheres Bundesgebiet						
89	Erwerbstätige <sup>4)</sup>	1 000	28 894	29 134	29 147	29 063	
90	Arbeitslose	1 000	1 672	1 610	1 599	1 618	
91	Kurzarbeiter	1 000	130	133	173	204	
92	Arbeitsvermittlungen <sup>5)</sup>	1 000	219	230	194	185	
93	Offene Stellen	1 000	350	341	321	299	
	Neue Bundesländer						
94	Arbeitslose	1 000	1 063	1 029	1 049	1 031	
95	Kurzarbeiter	1 000	1 449	1 333	1 200	1 103	
96	Arbeitsvermittlungen <sup>5)</sup>	Anzahl	82 610	86 931	66 234	58 575	
97	Offene Stellen	Anzahl	40 253	43 586	41 114	35 850	
98	Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	Anzahl	261 804	313 029	348 364	371 055	
99	Eintritte in die berufliche Weiterbildung <sup>5)</sup>	Anzahl	78 094	85 739	91 893	89 677	

1) In jeweiligen Preisen.

2) Alle Arbeitnehmerhaushalte.

3) Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellte zusammen in Industrie,

Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe. Die Angaben sind nicht mit denen im Abschnitt 9 vergleichbar.



zahlen								Lfd. Nr.
1991	1992							
Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	
159,4	132,0	156,3	209,2	177,4	177,9	...	...	58
110,1	92,9	107,6	142,9	124,0	125,6	...	...	59
159,0	147,2	152,8	194,5	189,7	200,7	...	...	60
163,5	...	...	182,1	...	...	...	...	61
112,8	...	...	125,9	...	...	...	...	62
106,9	...	...	121,2	...	...	...	...	63
99,9	97,8	98,0	98,2	98,0	97,8	98,0	...	64
115,8	115,5	116,0	116,5	116,7	116,4	116,8	...	65
81,8	62,5	60,3	58,8	55,1	54,8	53,7	...	66
97,4	94,6	93,0	105,0	100,2	95,5	99,6	...	67
123,1	120,4	118,5	134,2	128,0	121,9	127,3	...	68
96,5	72,3	67,5	66,7	66,3	63,3	63,7	...	69
110,2	107,1	107,1	107,3	107,1	107,1	...	...	70
...	...	...	...	...	...	...	...	71
161,4	127,8	123,7	138,9	140,5	132,8	...	...	72
122,1	...	...	...	...	...	...	...	73
50 428	54 330	52 745	58 030	58 090	51 030	...	...	74
49 772	53 606	52 139	57 301	57 377	50 349	...	...	75
656	724	606	729	713	681	...	...	76
55 591	54 375	54 961	62 966	60 414	52 157	...	...	77
53 910	53 194	53 766	61 696	59 193	51 082	...	...	78
1 681	1 182	1 194	1 269	1 222	1 075	...	...	79
+ 5 163	+ 45	+ 2 215	+ 4 936	+ 2 324	+ 1 127	...	...	80
+ 4 138	- 412	+ 1 627	+ 4 395	+ 1 815	+ 733	...	...	81
+ 1 025	+ 457	+ 588	+ 540	+ 509	+ 394	...	...	82
104,1	104,0	104,3	104,6	104,9	105,1	105,2	...	83
63,1	63,4	63,5	63,8	63,9	63,8	63,8	...	84
112,6	113,1	113,8	114,2	114,5	115,0	115,2	115,2	85
118,0	118,8	119,2	119,8	120,0	120,6	120,8	...	86
-	...	-	-	...	...	...	...	87
-	...	-	-	...	...	...	...	88
28 898	28 764	28 794	28 908	28 981	28 980	28 988	...	89
1 731	1 875	1 863	1 768	1 747	1 704	1 715	1 828	90
173	214	249	266	247	246	229	159	91
184	160	182	211	209	185	214	226	92
287	312	338	357	357	358	356	341	93
1 038	1 343	1 290	1 220	1 196	1 149	1 123	1 188	94
1 035	521	519	494	466	437	417	338	95
48 384	60 606	57 741	63 304	60 697	52 300	53 614	58 756	96
35 441	39 754	34 180	33 281	31 251	30 245	31 859	31 223	97
389 861	394 083	399 561	401 471	404 460	404 853	401 880	388 692	98
88 679	77 214	101 758	99 388	84 234	77 152	74 401	68 990	99

4) Erwerbstätige Inländer.

5) Summe im Berichtszeitraum.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Veränderung in			
		1991			
		August	September	Oktober	November
<b>Bauhauptgewerbe</b>					
	Index des Auftragseingangs (Wertindex)				
58	Früheres Bundesgebiet	- 1,4	+ 18,7	- 15,7	- 14,6
59	Deutschland	- 0,3	+ 17,6	- 13,9	- 14,3
60	Neue Bundesländer	+ 4,6	+ 12,7	- 4,9	- 12,6
	Index des Auftragsbestands (Wertindex)				
61	Früheres Bundesgebiet	-	+ 2,2	-	-
62	Deutschland	-	+ 3,5	-	-
63	Neue Bundesländer	-	+ 15,2	-	-
<b>Großhandel</b>					
	Beschäftigte				
64	Deutschland	+ 0,1	+ 0,0	- 0,4	- 0,1
65	Früheres Bundesgebiet	+ 0,7	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,1
66	Neue Bundesländer	- 2,9	- 4,5	- 5,1	- 2,5
	Umsatz <sup>1)</sup>				
67	Deutschland	- 5,6	+ 6,8	+ 7,5	- 5,9
68	Früheres Bundesgebiet	- 5,8	+ 7,5	+ 7,6	- 6,2
69	Neue Bundesländer	- 1,9	- 11,8	+ 5,9	+ 6,4
<b>Einzelhandel</b>					
	Beschäftigte				
70	Früheres Bundesgebiet	+ 0,8	+ 0,7	+ 0,4	+ 0,4
71	Neue Bundesländer	- 2,1	- 4,2	+ 7,8	...
	Umsatz				
72	Früheres Bundesgebiet	- 11,8	- 0,0	+ 15,7	+ 1,1
73	Neue Bundesländer	- 2,1	- 4,2	+ 7,8	+ 2,6
<b>Außenhandel</b>					
	Einfuhr				
74	Deutschland	- 17,0	+ 6,1	+ 13,2	- 6,4
75	Früheres Bundesgebiet	- 17,0	+ 6,3	+ 13,7	- 6,9
76	Neue Bundesländer	- 18,8	- 5,9	- 15,7	+ 34,2
	Ausfuhr				
77	Deutschland	- 12,1	+ 2,9	+ 14,0	- 4,0
78	Früheres Bundesgebiet	- 12,5	+ 3,3	+ 13,6	- 4,6
79	Neue Bundesländer	+ 6,1	- 13,5	+ 28,4	+ 18,8
<b>Preise</b>					
	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte				
80	Früheres Bundesgebiet	+ 0,0	+ 0,3	+ 0,1	- 0,1
81	Neue Bundesländer	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,2	- 0,2
	Preisindex für die Lebenshaltung (alle privaten Haushalte)				
82	Früheres Bundesgebiet	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,4
83	Neue Bundesländer <sup>2)</sup>	+ 0,1	+ 0,3	+ 9,5	+ 0,6
	Löhne und Gehälter <sup>3)</sup>				
84	Früheres Bundesgebiet	-	-	+ 0,9 <sup>4)</sup>	-
85	Neue Bundesländer	-	-	+ 5,9 <sup>4)</sup>	-
<b>Arbeitsmarkt</b>					
	Früheres Bundesgebiet				
86	Erwerbstätige <sup>5)</sup>	+ 0,3	+ 0,8	+ 0,0	- 0,3
87	Arbeitslose	- 1,3	- 3,7	- 0,7	+ 1,2
88	Kurzarbeiter	- 11,4	+ 2,4	+ 30,5	+ 17,8
89	Arbeitsvermittlungen <sup>6)</sup>	- 6,9	+ 5,2	+ 15,7	- 4,6
90	Offene Stellen	- 0,9	- 2,5	- 6,0	- 6,8
	Neue Bundesländer				
91	Arbeitslose	- 0,5	- 3,2	+ 1,9	- 1,7
92	Kurzarbeiter	- 10,1	- 8,0	- 10,0	- 8,0
93	Arbeitsvermittlungen <sup>6)</sup>	- 13,8	+ 5,2	- 23,8	- 11,6
94	Offene Stellen	- 8,3	- 1,4	- 4,3	- 12,8
95	Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	+ 24,7	+ 19,6	+ 11,3	+ 6,5
96	Eintritte in die berufliche Weiterbildung <sup>6)</sup>	- 18,3	+ 9,8	+ 7,2	- 2,4

1) In jeweiligen Preisen.

2) Alle Arbeitnehmerhaushalte.

3) Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellte zusammen in Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe. Die Angaben sind nicht mit denen im Abschnitt 9 vergleichbar.

Prozent gegenüber Vormonat (Vorquartal)								Lfd. Nr.
1991	1992							
Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	
+ 6,4	- 17,2	+ 18,4	+ 33,8	- 15,2	+ 0,3	...	...	58
+ 4,6	- 15,6	+ 15,8	+ 32,8	- 13,2	+ 1,3	...	...	59
- 3,9	- 7,4	+ 3,8	+ 27,3	- 2,5	+ 5,8	...	...	60
- 4,4	...	...	+ 11,4	...	...	...	...	61
- 2,7	...	...	+ 11,6	...	...	...	...	62
+ 11,1	...	...	+ 13,4	...	...	...	...	63
- 0,4	- 2,1	+ 0,2	+ 0,2	- 0,2	- 0,2	+ 0,2	...	64
- 0,1	- 0,3	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,2	- 0,3	+ 0,3	...	65
- 4,6	- 23,6	- 3,5	- 2,6	- 6,3	- 0,5	- 2,0	...	66
- 4,5	- 2,9	- 1,7	+ 12,9	- 4,6	- 4,7	+ 4,3	...	67
- 4,7	- 2,2	- 1,6	+ 13,3	- 4,7	- 4,8	+ 4,4	...	68
+ 3,5	- 25,1	- 6,6	- 1,2	- 0,6	- 4,5	+ 0,6	...	69
+ 0,7	- 2,8	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,2	+ 0	...	...	70
...	...	...	...	...	...	...	...	71
+ 10,4	- 20,8	- 3,2	+ 12,3	+ 1,2	- 5,5	...	...	72
+ 19,4	...	...	...	...	...	...	...	73
- 7,6	+ 7,7	- 2,9	+ 10,0	+ 0,1	- 12,2	...	...	74
- 7,1	+ 7,7	- 2,7	+ 9,9	+ 0,1	- 12,2	...	...	75
- 32,9	+ 10,4	- 16,3	+ 20,2	- 2,2	- 4,5	...	...	76
- 4,4	- 2,2	+ 1,1	+ 14,6	- 4,1	- 13,7	...	...	77
- 4,1	- 1,3	+ 1,1	+ 14,7	- 4,1	- 13,7	...	...	78
- 12,2	- 29,7	+ 1,1	+ 6,3	- 3,7	- 12,0	...	...	79
- 0,2	- 0,1	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,1	...	80
- 0,2	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,2	- 0,2	-	...	81
+ 0,1	+ 0,4	+ 0,6	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,2	+ 0	82
+ 0	+ 0,7	+ 0,3	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,2	...	83
-	...	-	-	...	...	...	...	84
-	...	-	-	...	...	...	...	85
- 0,6	- 0,5	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,3	- 0,0	+ 0,0	...	86
+ 7,0	+ 8,3	- 0,6	- 5,1	- 1,2	- 2,4	+ 0,6	+ 6,5	87
- 15,0	+ 23,6	+ 16,0	+ 7,0	- 7,1	- 0,5	- 6,0	- 30,8	88
- 0,5	- 13,2	+ 13,5	+ 16,3	- 1,2	- 11,4	+ 15,8	+ 5,7	89
- 3,9	+ 8,7	+ 8,2	+ 5,5	+ 0,2	+ 0,1	- 0,6	- 4,0	90
+ 0,7	+ 29,5	- 4,0	- 5,4	- 2,0	- 3,9	- 2,3	+ 5,8	91
- 6,2	- 49,7	- 0,3	- 4,8	- 5,6	- 6,4	- 4,4	- 19,1	92
- 17,4	+ 25,3	- 4,7	+ 9,6	- 4,1	- 13,8	+ 2,5	+ 9,6	93
- 1,1	+ 12,2	- 14,0	- 2,6	- 6,1	- 3,2	+ 5,3	- 2,0	94
+ 5,1	+ 1,1	+ 1,4	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,1	- 0,7	- 3,3	95
- 1,1	- 12,9	+ 31,8	- 2,3	- 15,2	- 8,4	- 3,6	- 7,3	96

4) Veränderung gegenüber Juli 1991.

5) Erwerbstätige Inländer.

6) Summe im Berichtszeitraum.

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Veränderung in				
		1991				
		August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Bauhauptgewerbe</b>						
	Index des Auftragseingangs (Wertindex)					
58	Früheres Bundesgebiet	+ 13,0	+ 26,1	+ 8,3	+ 7,1	+ 10,2
59	Deutschland	+ 21,3	+ 30,3	+ 17,1	+ 14,3	+ 15,7
60	Neue Bundesländer	+ 89,4	+ 58,9	+ 87,7	+ 64,5	+ 53,8
	Index des Auftragsbestands (Wertindex)					
61	Früheres Bundesgebiet	-	+ 17,8	-	-	+ 14,7
62	Deutschland	-	+ 12,4	-	-	+ 16,4
63	Neue Bundesländer	-	- 18,5	-	-	+ 30,4
<b>Großhandel</b>						
	Beschäftigte					
64	Deutschland	-	-	+ 3,3	+ 3,0	+ 2,9
65	Früheres Bundesgebiet	+ 6,2	+ 5,9	+ 5,5	+ 5,0	+ 5,0
66	Neue Bundesländer	-	-	- 19,8	- 20,5	- 21,6
	Umsatz <sup>4)</sup>					
67	Deutschland	-	-	- 1,8	- 4,2	+ 0,3
68	Früheres Bundesgebiet	- 1,3	+ 5,6	+ 0,9	- 2,0	+ 4,1
69	Neue Bundesländer	-	-	- 52,1	- 48,1	- 54,5
<b>Einzelhandel</b>						
	Beschäftigte					
70	Früheres Bundesgebiet	+ 2,6	+ 2,8	+ 2,1	+ 1,6	+ 1,9
71	Neue Bundesländer	...	-	...	...	...
	Umsatz <sup>4)</sup>					
72	Früheres Bundesgebiet	+ 0,6	+ 2,6	+ 5,3	+ 2,7	+ 2,7
73	Neue Bundesländer	-	-	- 5,9	- 5,3	- 1,3
<b>Außenhandel</b>						
	Einfuhr					
74	Deutschland	+ 9,1	+ 15,4	+ 7,7	- 0,9	+ 3,5
75	Früheres Bundesgebiet	+ 8,9	+ 17,3	+ 8,1	- 0,9	+ 4,6
76	Neue Bundesländer	+ 15,9	- 41,7	- 18,2	- 2,6	- 41,1
	Ausfuhr					
77	Deutschland	- 0,5	+ 0,9	- 3,1	- 0,4	+ 6,4
78	Früheres Bundesgebiet	+ 1,7	+ 7,1	- 1,2	+ 2,6	+ 10,9
79	Neue Bundesländer	- 43,3	- 70,2	- 42,7	- 45,9	- 53,7
<b>Preise</b>						
	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte					
80	Früheres Bundesgebiet	+ 2,7	+ 2,6	+ 2,3	+ 2,5	+ 2,6
81	Neue Bundesländer	-	+ 0,6	+ 0,6	+ 1,1	+ 1,6
	Preisindex für die Lebenshaltung (alle privaten Haushalte)					
82	Früheres Bundesgebiet	+ 4,1	+ 3,9	+ 3,5	+ 4,2	+ 4,2
83	Neue Bundesländer 5)	+ 13,7	+ 12,4	+ 21,2	+ 22,2	+ 21,3
<b>Löhne und Gehälter<sup>6)</sup></b>						
84	Früheres Bundesgebiet	-	-	+ 6,0	-	-
85	Neue Bundesländer	-	-	+ 34,0	-	-
<b>Arbeitsmarkt</b>						
	Früheres Bundesgebiet					
86	Erwerbstätige 8)	+ 1,3	+ 1,2	+ 1,0	+ 0,8	+ 0,5
87	Arbeitslose	- 7,8	- 6,8	- 5,2	- 4,0	- 3,0
88	Kurzarbeiter	+ 388,3	+ 311,5	+ 339,4	+ 317,3	+ 243,5
89	Arbeitsvermittlungen 2)	+ 3,4	+ 18,2	- 8,2	- 0,1	+ 4,6
90	Offene Stellen	+ 7,9	+ 6,7	+ 3,3	+ 1,3	+ 1,7
	Neue Bundesländer					
91	Arbeitslose	+ 194,3	+ 131,3	+ 95,3	+ 74,9	+ 61,6
92	Kurzarbeiter	- 3,4	- 22,9	- 29,6	- 35,5	- 42,3
93	Arbeitsvermittlungen 2)	+ 766,4	+ 652,7	+ 282,0	+ 227,0	+ 175,9
94	Offene Stellen	+ 113,4	+ 76,9	+ 66,2	+ 50,8	+ 56,7
95	Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	-	-	+ 038,8	+ 2 451,1	+ 1 819,0
96	Eintritte in die berufliche Weiterbildung <sup>9)</sup>	+ 588,2	+ 578,4	+ 296,6	+ 174,0	+ 195,4

1) Januar bis Mai 1992.

2) Summe im Berichtszeitraum.

3) Januar bis Juni 1992.

4) In jeweiligen Preisen.

5) Alle Arbeitnehmerhaushalte.

Prozent gegenüber Vorjahreszeitraum								Lfd. Nr.
1992							Januar bis aktuellem Monat 1992	
Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli		
+ 11,1	+ 20,0	+ 13,2	+ 7,2	+ 4,0	...	...	+ 10,7 <sup>1)</sup>	58
+ 19,3	+ 28,8	+ 20,8	+ 14,3	+ 11,0	...	...	+ 18,2 <sup>1)</sup>	59
+ 78,6	+ 109,3	+ 88,8	+ 65,0	+ 57,4	...	...	+ 76,6 <sup>1)</sup>	60
-	-	+ 14,5	-	-	...	...	-	61
-	-	+ 18,4	-	-	...	...	-	62
-	-	+ 56,0	-	-	...	...	-	63
+ 0,6	+ 0,6	- 2,4	- 2,7	- 2,9	- 2,7	...	- 1,5 <sup>3)</sup>	64
+ 4,5	+ 4,4	+ 3,8	+ 3,5	+ 3,0	+ 3,0	...	+ 3,7 <sup>3)</sup>	65
- 36,2	- 37,1	- 50,6	- 53,0	- 52,0	- 51,4	...	- 47,3 <sup>3)</sup>	66
- 3,3	+ 2,0	+ 2,7	- 4,3	- 4,1	- 1,8	...	- 1,6 <sup>3)</sup>	67
- 2,1	+ 3,4	+ 4,7	- 2,9	- 3,0	- 0,7	...	- 0,2 <sup>3)</sup>	68
- 33,9	- 36,7	- 44,6	- 43,4	- 37,7	- 33,4	...	- 38,6 <sup>3)</sup>	69
+ 1,2	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,3	...	...	+ 0,7 <sup>1)</sup>	70
...	...	...	...	...	...	...	...	71
+ 1,7	+ 4,8	- 2,3	+ 1,5	- 2,4	...	...	+ 0,9 <sup>3)</sup>	72
...	...	...	...	...	...	...	...	73
- 2,3	+ 6,1	+ 8,9	+ 5,5	- 7,6	...	...	+ 2,0 <sup>3)</sup>	74
- 1,1	+ 6,6	+ 9,3	+ 5,6	- 7,4	...	...	+ 2,5 <sup>3)</sup>	75
- 47,7	- 26,3	- 19,2	- 5,2	- 20,4	...	...	- 26,8 <sup>3)</sup>	76
- 4,7	+ 4,6	+ 12,1	+ 11,8	- 4,4	...	...	+ 3,8 <sup>3)</sup>	77
- 2,6	+ 5,0	+ 12,2	+ 11,6	- 4,3	...	...	+ 4,4 <sup>3)</sup>	78
- 51,5	- 9,6	+ 7,6	+ 21,1	- 10,1	...	...	- 16,8 <sup>3)</sup>	79
+ 1,6	+ 2,0	+ 2,5	+ 1,9	+ 2,0	+ 2,0	...	-	80
+ 0,2	+ 0,2	+ 0,9	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,3	...	-	81
+ 4,0	+ 4,3	+ 4,8	+ 4,6	+ 4,6	+ 4,3	+ 3,3	-	82
+ 15,9	+ 15,8	+ 15,1	+ 14,2	+ 14,2	+ 14,1	...	-	83
-	-	-	...	...	...	...	-	84
-	-	-	...	...	...	...	-	85
+ 0,5	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,3	...	...	+ 0,4 <sup>7)</sup>	86
+ 0,1	- 0,3	+ 2,1	+ 5,8	+ 6,3	+ 7,7	+ 7,9	+ 3,2 <sup>9)</sup>	87
+ 131,4	+ 89,8	+ 91,4	+ 70,4	+ 121,6	+ 40,9	+ 8,4	+ 73,6 <sup>9)</sup>	88
- 3,5	+ 4,4	+ 3,9	- 8,1	- 0,7	+ 9,8	- 3,7	+ 0,0 <sup>9)</sup>	89
+ 3,3	+ 7,5	+ 4,7	+ 2,3	- 0,0	- 2,2	- 3,3	+ 2,0 <sup>9)</sup>	90
+ 77,4	+ 64,0	+ 50,9	+ 42,9	+ 36,4	+ 33,3	+ 11,2	+ 47,2 <sup>9)</sup>	91
- 71,7	- 73,4	- 75,2	- 76,9	- 77,8	- 78,0	- 79,0	- 76,0 <sup>9)</sup>	92
+ 134,3	+ 120,4	+ 111,9	+ 41,9	+ 10,3	- 12,2	- 38,7	+ 23,7 <sup>9)</sup>	93
+ 73,1	+ 64,4	+ 59,4	+ 36,7	+ 19,4	+ 0,4	- 22,4	+ 32,9 <sup>9)</sup>	94
+1 045,3	+ 750,7	+ 541,9	+ 376,5	+ 256,4	+ 171,1	+ 85,2	+361,5 <sup>9)</sup>	95
+ 102,4	+ 123,5	+ 80,6	+ 15,4	+ 11,0	- 8,4	- 27,8	+ 27,3 <sup>9)</sup>	96

6) Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellte zusammen in Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe. Die Angaben sind nicht mit denen im Abschnitt 9 vergleichbar.

7) Januar bis Juni 1992.

8) Erwerbstätige Inländer.

9) Januar bis Juli 1992.

**2. BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.1 MONATSBERICHT FUER UNTERNEHMEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.1.1 STRUKTUR \*)**

WIRTSCHAFTSBEREICH	FRUEHERES BUNDES- GEBIET	NEUE BUNDES- LAENDER	INS- GESAMT 1)	ANTEIL SPALTE 1 AN INSGESAMT %	ANTEIL SPALTE 2 AN INSGESAMT %
HAUPTGRUPPE	SPALTE 1	SPALTE 2	SPALTE 3	SPALTE 4	SPALTE 5
UNTERNEHMEN					
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	39554	5331	44885	88.1	11.9
BERGBAU	79	20	99	79.6	20.4
VERARBEITENDES GEWERBE	39475	5311	44786	88.1	11.9
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	6698	789	7487	89.5	10.5
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	17216	2256	19473	88.4	11.6
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	11594	1463	13057	88.8	11.2
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	3967	803	4770	83.2	16.8
BESCHAEFTIGTE					
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	7485400	1002511	8487912	88.2	11.8
BERGBAU	157017	89832	246849	63.6	36.4
VERARBEITENDES GEWERBE	7328384	912680	8241063	88.9	11.1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1366469	203795	1570264	87.0	13.0
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	4066820	452339	4519159	90.0	10.0
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1362563	165524	1528087	89.2	10.8
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	532532	91022	623554	85.4	14.6
LOHN- UND GEHALTSUMME (1 000 DM)					
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	32607229	1952641	34559870	94.3	5.7
BERGBAU	744945	217813	962758	77.4	22.6
VERARBEITENDES GEWERBE	31862284	1734828	33597111	94.8	5.2
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	6589256	403488	6992744	94.2	5.8
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	18524612	874854	19399466	95.5	4.5
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	4834775	289573	5124348	94.3	5.7
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1913641	166913	2080554	92.0	8.0
GESAMTUMSATZ (1 000 DM)					
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE	166440167	7167497	173607664	95.9	4.1
BERGBAU	2506576	660962	3167537	79.1	20.9
VERARBEITENDES GEWERBE	163933591	6506535	170440126	96.2	3.8
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	42704537	1695834	44400371	96.2	3.8
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	79265672	2545613	81811285	96.9	3.1
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	23448234	818532	24266765	96.6	3.4
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	18515149	1446557	19961706	92.8	7.2

\*) DURCHSCHNITT AUS DEN MONATEN JANUAR BIS APRIL 1992.

1) Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.1 BETRIEBE**  
**2.2.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE UND GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN IM MAERZ 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBE		BESCHAEFTIGTE				GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT ANZAHL	VERAEND. ZUM VOR- JAHRESM. VH	ARBEITER	ANGE- STELLTE 1)	INSGE- SAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT VOR- JAHRESM. VH	INSGESAMT 1000	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT VOR- JAHRESM. VH		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	6382	-13.1	688970	342523	1031493	-2.5	-49.6	93061	6.3	-29.5
	LAENDER										
	BERLIN OST	378	-1.0	34219	22458	56677	-1.4	-49.8	4827	5.3	-27.7
	BRANDENBURG	967	-9.4	119703	54801	174504	-3.3	-41.2	16556	5.0	-18.5
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	532	-4.8	46276	21316	67592	-1.4	-47.1	5697	7.6	-28.3
	SACHSEN	2052	-21.9	222143	113059	335202	-2.9	-52.2	29759	6.7	-31.6
	SACHSEN-ANHALT	1157	2.3	150611	77118	227729	-2.4	-45.0	20658	5.2	-28.1
	THUERINGEN	1296	-17.9	116018	53771	169789	-1.9	-56.9	15564	8.6	-37.4
	HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN										
21	BERGBAU	40	-9.1	65363	23003	88366	-2.1	-34.3	9688	9.0	-24.9
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	6342	-13.1	623607	319520	943127	-2.6	-50.7	83373	6.0	-30.0
	GRUNDSTOFF- UND PRODUK- TIONSGUETERGEWERBE	1027	-11.6	131718	69567	201285	-3.6	-49.8	18520	6.9	-33.8
22	MINERALOELVERARBEITUNG	9	-10.0	6390	4890	11280	-2.7	-39.7	956	9.6	-39.1
24	H.U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	410	-7.9	25723	8836	34559	-0.3	-46.4	3947	13.2	-15.2
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	23	-23.3	18818	9939	28757	-8.5	-52.0	2174	-8.9	-47.8
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	12	-20.0	5422	2741	8163	-4.9	-59.2	813	8.7	-48.7
29	GIESSEREI	95	-12.8	10967	3738	14705	-5.9	-58.6	1477	7.3	-33.0
3011, 3015, 3030	STAB-U. DRAHTZIEHEREIEN (EINSCHL. H. V. DRAHTER- ZEUGNISSEN), KALTWALZ- WERKE, MECHANIK, ANG	50	-	4269	1808	6077	-1.7	-56.7	539	8.0	-39.5
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	214	-5.7	44664	32045	76709	-3.2	-46.2	6518	8.5	-33.5
53	HOLZBEARBEITUNG	128	-10.5	4394	1124	5518	-2.0	-49.3	640	10.2	-32.8
55	ZELLSTOFF-, HOLZ- SCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	45	-38.4	5450	2084	7534	-4.0	-54.8	720	2.6	-37.1
59	GUMMIVERARBEITUNG	41	-29.3	5621	2362	7983	-0.6	-56.9	736	10.0	-26.6

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.1 BETRIEBE**  
**2.2.1.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGTE UND GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN IM MÄRZ 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBE		BESCHAEFTIGTE				GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT	VERAEND. ZUM VOR- JAHRESM. VH	ARBEITER	ANGE- STELLTE 1)	INSGE- SAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	ZUM VOR- JAHRESM. VH	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	ARBEITERSTUNDEN
		ANZAHL			ANZAHL				1000		VH
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN											
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2616	-6.5	304121	177864	481985	-1.9	-50.9	38898	6.3	-26.2
3021, 3025	H.V.GESENK-U.L.FREI- FORMSCHMIEDEST.,SCHW. PRESST.,STAHLVER- FORMG.,ANG,OBERFLAECH. VEREDLG.,HAERTUNG	70	4.5	.	.	.	.	.	.	.	.
31	STAHL-U.LEICHTMETALL- BAU,SCHIENENFAHRZEUGB.	346	28.6	55581	25402	80983	-0.3	-5.1	7925	6.3	22.6
32	MASCHINENBAU	904	-15.4	108811	68446	177257	-1.9	-51.7	13733	7.6	-29.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	419	8.5	27029	13590	40619	-2.1	-58.6	3599	5.6	-31.8
34	SCHIFFBAU	29	-	12871	5753	18624	-2.6	-40.3	1134	4.2	-46.2
35	LUFT-U.RAUMFAHRZEUGBAU	2	100.0	.	.	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK,REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	515	-12.3	63781	42985	106766	-2.3	-58.2	8107	5.8	-34.0
37	FEINMECHANIK,OPTIK, H.V.UHREN	75	10.3	9870	9031	18901	0.7	-62.4	988	7.3	-53.7
38	H.V.EBM-WAREN	239	-21.4	13728	5086	18814	-3.7	-58.9	1990	5.9	-24.5
50	H.V.BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	17	-10.5	5455	4376	9831	-4.9	-70.7	376	-1.3	-73.8
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1706	-22.1	122775	43921	166696	-3.2	-56.1	16383	5.1	-36.8
39	H.V.MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN,FUELL- HALTERN USW	88	-30.2	5513	1718	7231	-5.0	-61.6	711	7.6	-37.4
51	FEINKERAMIK	58	-4.9	9027	2379	11406	-0.8	-40.7	1245	8.9	-22.7
52	H.U.VERARB.V.GLAS	68	-22.7	9442	3009	12451	-4.3	-49.2	1333	8.5	-36.6
54	HOLZVERARBEITUNG	486	-15.3	24537	7065	31602	-2.9	-43.1	3567	4.9	-22.9
56	PAPIER-U.PAPPEVER- ARBEITUNG	108	-22.9	4651	1692	6343	-3.8	-50.2	610	1.8	-32.8
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	121	-10.4	9743	8313	18056	-1.7	-18.7	1375	8.0	-16.5
58	H.V.KUNSTSTOFFWAREN	135	6.3	8118	3100	11218	0.6	-37.4	1193	7.8	0.1
61	LEDERERZEUGUNG	23	-11.5	1397	484	1881	-10.5	-54.3	176	11.4	-39.9
62	LEDERVERARBEITUNG	135	-17.2	7395	2357	9752	-7.9	-67.5	781	3.6	-50.2
63	TEXTILGEWERBE	249	-39.9	23733	8363	32096	-2.0	-70.6	3143	6.9	-50.7
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	221	-30.5	18938	5357	24295	-4.9	-62.6	2205	-3.3	-50.1
65	REP.V.GEBRAUCHSGUETERN (OH.ELEKTRISCHE GE- RAETE)	14	-22.2	281	84	365	-1.4	-22.5	44	4.8	-6.4
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	993	-13.7	64993	28168	93161	-2.5	-37.6	9572	4.8	-23.2
68	ERNAERUNGSGEWERBE	985	-13.7	63327	27657	90984	-2.5	-37.8	9346	4.7	-23.1
69	TABAKVERARBEITUNG	8	-11.1	1666	511	2177	-2.0	-31.0	226	8.1	-28.3

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.



**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.1 BETRIEBE**  
**2.2.1.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGTE UND GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN IM APRIL 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBE		BESCHAEFTIGTE				GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT ANZAHL	VERAEND. ZUM VOR- JAHRESM. VH	ARBEITER	ANGE- STELLTE 1) ANZAHL	INSGE- SAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT VOR- JAHRESM. VH	INSGESAMT 1000	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT VOR- JAHRESM. VH		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	6343	-13.8	667311	329843	997154	-3.3	-50.4	85370	-8.3	-34.5
	LAENDER										
	BERLIN OST	380	-	33602	22020	55622	-1.9	-49.6	4490	-7.0	-30.6
	BRANDENBURG	964	-9.4	117662	53195	170857	-2.1	-42.1	15322	-7.5	-26.1
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	508	-11.8	44415	20679	65094	-3.7	-47.2	5305	-6.9	-33.4
	SACHSEN	2038	-21.7	214365	108839	323204	-3.6	-53.5	27050	-9.1	-39.5
	SACHSEN-ANHALT	1165	3.6	144635	73822	218457	-4.1	-46.1	18933	-8.4	-28.3
	THUERINGEN	1288	-20.0	112632	51288	163920	-3.5	-57.1	14270	-8.3	-40.8
	HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN										
21	BERGBAU	40	-11.1	63571	22638	86209	-2.4	-34.8	8760	-9.6	-30.1
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	6303	-13.8	603740	307205	910945	-3.4	-51.5	76610	-8.1	-35.0
	GRUNDSTOFF- UND PRODUK- TIONSGUETERGEWERBE	1038	-12.6	129074	67592	196666	-2.3	-49.2	17145	-7.4	-33.3
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	9	-18.2	6288	4831	11119	-1.4	-38.1	884	-7.5	-41.3
24	H.U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	423	-8.2	25627	8692	34319	-0.7	-45.3	3815	-3.3	-23.5
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	22	-31.3	18945	9509	28454	-1.1	-48.2	2086	-4.0	-45.0
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	12	-25.0	4905	2435	7340	-10.1	-64.5	694	-14.6	-53.6
29	GIESSEREI	97	-11.0	10946	3684	14630	-0.5	-59.1	1346	-8.9	-38.7
3011, 3015, 3030	STAB-U. DRAHTZIEHEREIEN (EINSCHL. H. V. DRAHTER- ZEUGNISSEN), KALTHALZ- WERKE, MECHANIK, ANG	50	-5.7	4132	1744	5876	-3.3	-56.7	501	-7.1	-37.8
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	213	-7.8	43219	31330	74549	-2.8	-45.4	5915	-9.3	-25.2
53	HOLZBEARBEITUNG	126	-11.3	4129	1069	5198	-5.8	-47.2	579	-9.5	-37.0
55	ZELLSTOFF-, HOLZ- SCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	43	-39.4	5351	2008	7359	-2.3	-52.2	648	-10.0	-41.5
59	GUMMIVERARBEITUNG	43	-28.3	5532	2290	7822	-2.0	-59.8	677	-8.0	-31.7

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.1 BETRIEBE**

**2.2.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE UND GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN IM APRIL 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE				GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT	VERAEND. ZUM VOR- JAHRESM. VH	ARBEITER	ANGE- STELLTE 1)	INSGE- SAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	VER- JAHRESM. VH	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	VER- JAHRESM. VH
		ANZAHL			ANZAHL				1000		
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN											
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2606	-7.1	295502	171222	466724	-3.2	-52.8	35967	-7.5	-33.8
3021, 3025	H.V. GESENK-U.L. FREI- FORMSCHMIEDEST., SCHW. PRESSST., STAHLVER- FORMG., ANG. OBERFLAECH. VEREDLG., HAERTUNG	73	7.4	.	.	.	.	.	.	.	.
31	STAHL-U. LEICHTMETALL- BAU, SCHIENENFAHRZEUGB.	350	25.4	55879	25146	81025	0.1	-21.6	7707	-2.8	-4.2
32	MASCHINENBAU	896	-16.6	103865	65384	169249	-4.5	-53.4	12045	-12.3	-38.7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	412	4.6	25761	13499	39260	-3.3	-59.1	3407	-5.3	-36.2
34	SCHIFFBAU	29	-6.5	12677	5652	18329	-1.6	-40.5	1140	0.5	-44.3
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	2	100.0	.	.	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	512	-11.9	61536	41046	102582	-3.9	-58.7	7514	-7.3	-36.5
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	79	23.4	10498	8479	18977	0.4	-62.1	1020	3.2	-52.7
38	H.V. EBM-WAREN	239	-18.2	13449	5000	18449	-1.9	-58.8	1801	-9.5	-31.4
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR.	14	-30.0	5015	3792	8807	-10.4	-72.6	359	-4.5	-76.5
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1681	-22.3	116843	41778	158621	-4.8	-55.8	14572	-11.1	-41.5
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELL- HALTERN USW	89	-31.5	5444	1652	7096	-1.9	-60.9	678	-4.6	-44.1
51	FEINKERAMIK	57	-6.6	8876	2369	11245	-1.4	-36.1	1183	-5.0	-28.8
52	H.U. VERARB. V. GLAS	66	-23.3	9228	2920	12148	-2.4	-47.3	1137	-14.7	-43.7
54	HOLZVERARBEITUNG	485	-15.1	24079	6848	30927	-2.1	-42.0	3214	-9.9	-30.3
56	PAPIER-U. PAPPEVER- ARBEITUNG	105	-21.6	4378	1492	5870	-7.5	-56.5	550	-9.8	-39.2
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	120	-11.1	9446	8301	17747	-1.7	-14.0	1210	-12.0	-24.3
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	141	10.2	8109	3090	11199	-0.2	-39.0	1131	-5.2	-8.3
61	LEDERERZEUGUNG	21	-8.7	1277	425	1702	-9.5	-50.4	159	-9.7	-36.9
62	LEDERVERARBEITUNG	109	-31.4	6173	2015	8188	-16.0	-71.5	659	-15.6	-55.5
63	TEXTILGEWERBE	242	-39.8	22305	7697	30002	-6.5	-69.9	2781	-11.5	-51.6
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	214	-32.3	17217	4883	22100	-9.0	-64.2	1829	-17.1	-55.6
65	REP. V. GEBRAUCHSGUETERN (OH. ELEKTRISCHE GE- RAETE)	32	68.4	311	86	397	8.8	-18.0	41	-6.8	-22.6
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	978	-15.4	62321	26613	88934	-4.5	-38.9	8926	-6.7	-31.1
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	970	-15.4	60749	26113	86862	-4.5	-39.0	8725	-6.6	-30.9
69	TABAKVERARBEITUNG	8	-20.0	1572	500	2072	-4.8	-33.2	201	-11.1	-37.8

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.1 BETRIEBE**  
**2.2.1.2 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM MÄRZ 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME					UMSATZ			VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VOR- JAHRESM. VH	
		LOHN- SUMME	GEHALT- SUMME 1000 DM	INSGESAMT	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VOR- JAHRESM. VH		INLAND	AUSLAND	INSGESAMT 1000 DM		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	1163398	802629	1966027	-2.9	-15.1	6600672	1119964	7720636	10.0	-5.9
LAENDER											
	BERLIN OST	66862	58116	124978	2.3	-16.0	387286	54829	442115	26.6	5.0
	BRANDENBURG	208124	130917	339041	0.6	-2.6	1231859	113586	1345445	10.7	-23.5
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	73101	50807	123908	4.9	-20.7	481231	118697	599928	-2.2	6.7
	SACHSEN	368967	252905	621872	3.2	-19.4	1987495	328560	2316055	11.8	-6.5
	SACHSEN-ANHALT	257165	181070	438235	0.2	-10.1	1563047	366071	1929118	6.0	0.9
	THÜRINGEN	189179	128814	317993	-21.9	-21.2	949754	138221	1087975	14.9	1.5
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN											
21	BERGBAU	148222	65214	213436	1.3	-3.3	591594	34409	626003	-5.8	-37.9
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	1015176	737415	1752591	-3.3	-16.3	6009078	1085555	7094633	11.7	-1.4
	GRUNDSTOFF- UND PRODUK- TIONSGÜTERGEWERBE	226279	175202	401481	0.9	-16.0	1466479	356503	1822982	13.6	-12.4
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	12044	12902	24946	0.8	-9.6	93156	3863	97019	-22.2	-72.3
24	H.U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	50651	23128	73779	8.5	-0.3	326995	2903	329898	51.3	60.6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	26307	20219	46526	-6.4	-30.9	206520	46392	252912	37.3	-29.7
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	10013	6523	16536	-1.1	-37.6	139297	18035	157332	19.8	-5.8
29	GIESSEREI	18186	8478	26664	2.6	-33.1	61831	5981	67812	9.3	-19.9
3011, 3015, 3030	STAB-U. DRAHTZIEHEREIEN (EINSCHL. H. V. DRAHTER- ZEUGNISSEN), KALTWALZ- WERKE, MECHANIK, ANG	6344	3548	9892	4.2	-29.0	39048	4873	43921	20.8	11.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	78405	87498	165903	-0.5	-6.6	475884	236388	712272	2.1	-1.2
53	HOLZBEARBEITUNG	6700	2662	9362	11.5	-20.5	29675	603	30278	10.5	-12.6
55	ZELLSTOFF-, HOLZ- SCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	9840	4971	14811	-2.6	-24.4	43983	28173	72156	2.3	-6.1
59	GUMMI-VERARBEITUNG	7789	5273	13062	2.6	-33.0	50090	9292	59382	13.3	41.4

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.1 BETRIEBE**  
**2.2.1.2 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM MÄRZ 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND	LOHN- SUMME	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME				UMSATZ			VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VOR- JAHRESM. VH	
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE		GEHALT- SUMME 1000 DM	INSGESAMT	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VOR- JAHRESM. VH	INLAND	AUSLAND	INSGESAMT 1000 DM			
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN											
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	485752	398225	883977	-8.6	-15.9	2246824	541440	2788264	9.4	3.9
3021, 3025	H.V. GESENK-U.L.FREI- FORMSCHMIEDEST., SCHW. PRESST., STAHLVER- FORMG., ANG. OBERFLÄECH. VEREDLG., HAERTUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	STAHL-U. LEICHTMETALL- BAU, SCHIENENFAHRZEUGB.	103614	60189	163803	3.7	34.2	416530	166518	583048	10.8	30.4
32	MASCHINENBAU	171594	146235	317829	2.6	-18.6	659272	189980	849252	14.0	-19.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	42255	30763	73018	1.0	-24.9	370337	21907	392244	12.0	30.9
34	SCHIFFBAU	20258	13414	33672	3.4	-29.3	31164	79487	110651	-29.8	95.9
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	94943	96117	191060	-0.3	-27.3	536914	64365	601279	11.4	-2.2
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	14398	25266	39664	-71.2	-13.5	45111	5106	50217	26.4	11.0
38	H.V. EBM-WAREN	21879	11503	33382	1.7	-21.8	117605	7599	125204	10.3	29.0
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	4927	7081	12008	-4.9	-55.1	27333	3960	31293	3.9	-5.5
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	190204	102898	293102	3.9	-23.1	803524	109897	913421	13.6	8.8
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELL- HALTERN USW	7645	4210	11855	7.9	-31.9	17928	7306	25234	37.5	7.6
51	FEINKERAMIK	13025	5473	18498	7.0	-5.3	32739	8845	41584	27.8	21.2
52	H.U. VERARB.V. GLAS	16204	6757	22961	6.6	-32.7	56833	14196	71029	13.6	-2.8
54	HOLZVERARBEITUNG	40867	16942	57809	3.8	-11.3	200071	9538	209609	12.0	15.2
56	PAPIER-U. PAPPEVER- ARBEITUNG	6996	3823	10819	3.3	-19.2	40865	2095	42960	10.5	15.8
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	26030	23370	49400	2.5	19.7	151542	9589	161131	12.9	31.1
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	14344	8166	22510	6.5	9.3	83757	8909	92666	11.4	83.6
61	LEDERERZEUGUNG	2144	1096	3240	11.6	-23.2	10554	1952	12506	11.6	-9.9
62	LEDERVERARBEITUNG	8518	5098	13616	0.2	-43.4	29404	7229	36633	32.4	20.2
63	TEXTILGEWERBE	31973	17237	49210	6.1	-43.3	116574	37228	153802	12.8	-13.5
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	22048	10511	32559	-1.8	-39.9	61508	3010	64518	3.9	-30.4
65	REP. V. GEBRAUCHSGÜTERN (OH. ELEKTRISCHE GE- RAETE)	410	215	625	4.3	39.2	1749	-	1749	3.6	40.9
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	112941	61090	174031	4.4	-5.6	1492251	77715	1569966	12.6	-1.3
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	108259	59390	167649	4.3	-6.5	.	.	1408539	12.3	0.4
69	TABAKVERARBEITUNG	4682	1700	6382	9.3	28.8	.	.	161427	15.4	-13.5

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.1 BETRIEBE**  
**2.2.1.2 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM APRIL 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	LOHN- SUMME	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME				INLAND	AUSLAND	INSGESAMT	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VOR- JAHRESM. VH	
			GEHALT- SUMME 1000 DM	INSGESAMT						INSGESAMT 1000 DM	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VOR- JAHRESM. VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	1210026	848330	2058356	4.7	-17.5	6456704	1023045	7479749	-3.1	-7.6
LAENDER											
	BERLIN OST	70149	63127	133276	6.6	-11.9	380283	47704	427987	-3.2	21.4
	BRANDENBURG	215876	137999	353875	4.4	-5.7	1197992	111840	1309832	-2.6	-17.6
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	82969	56814	139783	12.8	-13.5	510404	82716	593120	-1.1	-2.1
	SACHSEN	379453	272237	651690	4.8	-22.2	1904419	319935	2224354	-4.0	-9.9
	SACHSEN-ANHALT	270007	193697	463704	5.8	-13.2	1526177	344083	1870260	-3.1	-5.6
	THUERINGEN	191572	124456	316028	-0.6	-27.4	937429	116767	1054196	-3.1	-4.0
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN											
21	BERGBAU	147819	66442	214261	0.4	-3.5	514381	38349	552730	-11.7	-36.6
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	1062207	781888	1844095	5.2	-18.9	5942323	984696	6927019	-2.4	-4.1
	GRUNDSTOFF- UND PRODUK- TIONSGÜTERGEWERBE	236111	181742	417853	4.1	-20.4	1485738	315465	1801203	-1.2	-6.6
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	12621	12876	25497	2.2	-23.8	104301	4693	108994	12.3	-62.0
24	H.U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	55489	25365	80854	9.6	-4.8	344719	3622	348341	5.6	46.6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	28103	23167	51270	10.2	-28.5	179818	54967	234785	-7.2	-36.1
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	10154	6330	16484	-0.3	-45.5	132813	19894	152707	-2.9	4.4
29	GIESSEIREI	19716	9996	29712	11.4	-31.8	59254	2873	62127	-8.4	-18.9
3011, 3015, 3030	STAB-U. DRAHTZIEHEREIEN (EINSCHL. H. V. DRAHTER- ZEUGNISSEN), KALTWALZ- WERKE, MECHANIK, ANG	6778	4013	10791	9.1	-26.0	37533	7837	45370	3.3	38.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	78684	87040	165724	-0.1	-15.2	518472	187849	706321	-0.8	12.6
53	HOLZBEARBEITUNG	6486	2585	9071	-3.1	-17.4	33967	684	34651	14.4	4.6
55	ZELLSTOFF-, HOLZ- SCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	9929	4958	14887	0.5	-24.0	38295	28139	66434	-7.9	-13.0
59	GUMMIVERARBEITUNG	8151	5412	13563	3.8	-33.6	36566	4907	41473	-30.2	-5.4

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.1 BETRIEBE**  
**2.2.1.2 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM APRIL 1992**

LAND		BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME					UMSATZ				
SYPRO- NUMMER	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	LOHN- SUMME	GEHALT- SUMME	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT		INLAND	AUSLAND	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	
			1000 DM		VOR- JAHRESM. VH	1000 DM				VOR- JAHRESM. VH	
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN											
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	525802	438831	964633	9.1	-18.7	2212552	478425	2690977	-3.5	-5.1
3021, 3025	H.V.GESENK-U.L.FREI- FORMSCHMIEDEST.,SCHW. PRESST.,STAHLVER- FORMG.,ANG.OBERFLAECH. VEREDLG.,HAERTUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	STAHL-U.LEICHTMETALL- BAU,SCHIENENFAHRZEUGB.	113180	68199	181379	10.7	15.8	432122	205419	637541	9.3	-10.6
32	MASCHINENBAU	178205	163494	341699	7.5	-22.7	625834	141422	767256	-9.7	-16.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	47044	33393	80437	10.2	-27.9	372136	22087	394223	0.5	27.0
34	SCHIFFBAU	25359	16709	42068	24.9	-13.0	60138	41166	101304	-8.4	-4.8
35	LUFT-U.RAUMFAHRZEUGBAU	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK,REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	105467	107706	213173	11.6	-23.2	513023	47050	560073	-6.9	-1.4
37	FEINMECHANIK,OPTIK, H.V.UHREN	13666	20375	34041	-14.2	-37.7	40684	7633	48317	-3.8	6.8
38	H.V.EBM-WAREN	24034	12982	37016	10.9	-19.7	108198	8251	116449	-7.0	26.2
50	H.V.BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	6034	7796	13830	15.2	-52.4	17719	3056	20775	-33.6	-43.0
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	188663	101920	290583	-0.9	-21.7	744343	95004	839347	-8.1	7.0
39	H.V.MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN,FUELL- HALTERN USW	7783	3940	11723	-1.1	-35.1	17014	5531	22545	-10.7	-4.0
51	FEINKERAMIK	14628	6240	20868	12.8	-0.1	27393	7045	34438	-17.2	7.4
52	H.U.VERARB.V.GLAS	14604	6130	20734	-9.7	-34.7	55914	9485	65399	-7.9	-11.9
54	HOLZVERARBEITUNG	40339	16888	57227	-1.0	-11.8	186326	7786	194112	-7.4	4.8
56	PAPIER-U.PAPPEVER- ARBEITUNG	6437	3504	9941	-8.1	-25.8	37750	2545	40295	-6.2	10.6
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	29330	24593	53923	9.2	32.6	148726	8493	157219	-2.4	31.3
58	H.V.KUNSTSTOFFWAREN	14093	7943	22036	-2.1	-7.3	80847	13207	94054	1.5	56.8
61	LEDERERZEUGUNG	1960	1033	2993	-7.6	-19.1	9563	2150	11713	-6.3	6.8
62	LEDERVERARBEITUNG	7952	4607	12559	-7.8	-42.9	24148	4918	29066	-20.7	4.7
63	TEXTILGEWERBE	30691	16764	47455	-3.6	-40.5	104233	30584	134817	-12.3	-5.1
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	20335	10050	30385	-6.7	-41.0	50350	3260	53610	-16.9	-24.7
65	REP.V.GEBRAUCHSGUETERN (OH.ELEKTRISCHE GE- RAETE)	511	228	739	18.2	32.0	2079	-	2079	18.9	42.3
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	111631	59395	171026	-1.7	-10.6	1499690	95802	1595492	1.6	-5.0
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	108024	58019	166043	-1.0	-10.8	.	.	1443729	2.5	-0.6
69	TABAKVERARBEITUNG	3607	1376	4983	-21.9	-3.4	.	.	151763	-6.0	-33.3

**2. BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.2 ERGEBNISSE FÜR FACHLICHE BETRIEBSTEILE**  
**2.2.2.1 FACHLICHE BETRIEBSTEILE UND BESCHÄFTIGTE IM MÄRZ 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE			
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM VOR- JAHRESMONAT VH	ARBEITER	ANGESTELLTE 1)	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	VERAENDERUNG ZUM VORJAHRESMONAT VH
		ANZAHL				ANZAHL		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	7409	-13.7	668767	324914	993681	-2.5	-49.1
	LAENDER							
	BERLIN OST	538	-1.8	33371	21222	54593	-1.2	-47.6
	BRANDENBURG	1069	-8.6	116866	52892	169758	-3.4	-40.6
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	577	-7.2	44905	19497	64402	-1.4	-45.5
	SACHSEN	2311	-22.9	213684	106811	320495	-2.7	-52.7
	SACHSEN-ANHALT	1419	6.9	146531	73210	219741	-2.4	-44.0
	THUERINGEN	1495	-22.1	113410	51282	164692	-1.9	-56.2
	HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN							
21	BERGBAU	41	-10.9	65301	23001	88302	-2.1	-34.2
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	7368	-13.7	603466	301913	905379	-2.5	-50.2
	GRUNDSTOFF- UND PRODUK- TIONSGUETERGEWERBE	1227	-10.8	121328	62824	184152	-3.1	-47.5
22	MINERALOELVERARBEITUNG	13	30.0	6577	4473	11050	-14.6	-28.6
24	H.U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-	-	-
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	486	-6.9	24260	8225	32485	-0.0	-45.4
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	30	-9.1	13706	7035	20741	-10.3	-45.9
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	25	-	5677	2730	8407	-3.9	-58.7
29	GIESSEREI	120	-20.5	11277	3622	14899	-2.2	-56.7
3011, 3015, 3030	STAB-U. DRAHTZIEHEREIEN (EINSCHL. H. V. DRAHTER- ZEUGNISSEN), KALTWALZ- WERKE, MECHANIK, ANG	60	-13.0	4595	2018	6613	-2.5	-61.9
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	260	-3.3	40147	29357	69504	-0.5	-42.7
53	HOLZBEARBEITUNG	144	-8.3	4467	1110	5577	-0.2	-48.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZ- SCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	45	-38.4	5034	1954	6988	-3.7	-52.8
59	GUMMI VERARBEITUNG	44	-32.3	5588	2300	7888	-1.2	-57.0

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.2 ERGEBNISSE FÜR FACHLICHE BETRIEBSTEILE**  
**2.2.2.1 FACHLICHE BETRIEBSTEILE UND BESCHÄFTIGTE IM MÄRZ 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBSTEILE		BESCHAEFTIGTE				
	HAUPTGRUPPE	INSGESAMT ANZAHL	VERAENDERUNG ZUM VOR- JAHRESMONAT VH	ARBEITER	ANGESTELLTE	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	VERAENDERUNG ZUM VORJAHRESMONAT VH
	WIRTSCHAFTSGRUPPE				1) ANZAHL			
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN								
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	3177	-8.9	297080	170213	467293	-2.0	-50.9
3021, 3025	H.V.GESENK-U.L.FREI- FORMSCHMIEDEST.,SCHW. PRESST.,STAHLVER- FORMG.,ANG.OBERFLAECH. VEREDLG.,HAERTUNG	102	-4.7	.	.	.	.	.
31	STAHL-U.LEICHTMETALL- BAU,SCHIENENFAHRZEUGB.	432	18.7	54839	24680	79519	-1.2	-4.0
32	MASCHINENBAU	1069	-15.4	108433	68081	176514	-2.0	-52.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	472	2.2	25897	12080	37977	-2.2	-56.8
34	SCHIFFBAU	32	3.2	12787	5704	18491	-2.6	-38.6
35	LUFT-U.RAUMFAHRZEUGBAU	2	-	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK,REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	623	-15.8	62515	41855	104370	-2.0	-58.0
37	FEINMECHANIK,OPTIK, H.V.UHREN	90	-4.3	7403	6419	13822	-2.2	-65.0
38	H.V.EBM-WAREN	337	-16.0	14657	5323	19980	-0.9	-54.5
50	H.V.BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	18	-25.0	3724	3153	6877	-4.0	-75.3
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1914	-22.2	122761	43328	166089	-3.1	-56.0
39	H.V.MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN,FUELL- HALTERN USW	93	-27.9	5601	1683	7284	-3.4	-60.3
51	FEINKERAMIK	60	-11.8	9305	2556	11861	-0.1	-37.8
52	H.U.VERARB.V.GLAS	72	-22.6	9278	2856	12134	-4.1	-47.9
54	HOLZVERARBEITUNG	536	-17.8	24482	7024	31506	-3.2	-42.9
56	PAPIER-U.PAPPEVER- ARBEITUNG	136	-23.6	4867	1729	6596	-2.6	-51.7
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	130	-6.5	9740	8047	17787	-2.0	-19.3
58	H.V.KUNSTSTOFFWAREN	171	7.5	8166	3045	11211	0.9	-42.0
61	LEDERERZEUGUNG	24	-7.7	1191	389	1580	-13.5	-54.8
62	LEDERVERARBEITUNG	141	-18.0	7385	2336	9721	-8.0	-68.1
63	TEXTILGEWERBE	278	-39.6	23625	8315	31940	-2.3	-70.7
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	249	-30.6	18780	5246	24026	-4.6	-62.1
65	REP.V.GEBRAUCHSGUETERN (OH.ELEKTRISCHE GE- RAETE)	24	-4.0	341	102	443	-1.3	-11.2
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1050	-13.4	62297	25548	87845	-2.9	-37.2
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	1041	-13.5	60632	25038	85670	-2.9	-37.4
69	TABAKVERARBEITUNG	9	-	1665	510	2175	-2.0	-31.0

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.



**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE BETRIEBSTEILE**  
**2.2.2.1 FACHLICHE BETRIEBSTEILE UND BESCHAEFTIGTE IM APRIL 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BETRIEBSTEILE		ARBEITER	ANGESTELLTE 1) ANZAHL	BESCHAEFTIGTE		
		INSGESAMT ANZAHL	VERAENDERUNG ZUM VOR- JAHRESMONAT VH			INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT VH	VERAENDERUNG ZUM VORJAHRESMONAT VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	7375	-14.3	646745	312441	959186	-3.5	-50.1
LAENDER								
	BERLIN OST	538	-2.5	32725	20741	53466	-2.1	-47.8
	BRANDENBURG	1065	-8.8	114817	51203	166020	-2.2	-41.5
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	549	-13.9	43233	19087	62320	-3.2	-46.6
	SACHSEN	2297	-22.8	206072	103037	309109	-3.6	-54.0
	SACHSEN-ANHALT	1437	9.1	140258	69612	209870	-4.5	-45.2
	THUERINGEN	1489	-24.0	109640	48761	158401	-3.8	-56.4
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN								
21	BERGBAU	41	-10.9	63523	22639	86162	-2.4	-34.7
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	7334	-14.3	583222	289802	873024	-3.6	-51.2
	GRUNDSTOFF- UND PRODUK- TIONSGUETERGEWERBE	1237	-10.6	118687	60938	179625	-2.5	-47.4
22	MINERALOELVERARBEITUNG	13	30.0	7140	5347	12487	13.0	-18.3
24	H.U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-	-	-
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	497	-6.6	24072	8063	32135	-1.1	-44.0
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	29	-17.1	14033	6697	20730	-0.1	-46.2
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	25	-3.8	5185	2437	7622	-9.3	-62.0
29	GIesserei	121	-18.8	11152	3555	14707	-1.3	-57.8
3011, 3015, 3030	STAB-U. DRAHTZIEHEREIEN (EINSCHL. H.V. DRAHTER- ZEUGNISSEN), KALTWALZ- WERKE, MECHANIK, ANG	61	-7.6	4426	1927	6353	-3.9	-58.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	260	-5.5	38151	27764	65915	-5.2	-43.5
53	HOLZBEARBEITUNG	142	-10.1	4213	1058	5271	-5.5	-48.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZ- SCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	44	-37.1	4919	1884	6803	-2.6	-51.6
59	GUMMIVERARBEITUNG	45	-28.6	5396	2206	7602	-3.6	-60.4

1) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE BETRIEBSTEILE**  
**2.2.2.1 FACHLICHE BETRIEBSTEILE UND BESCHAEFTIGTE IM APRIL 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBSTEILE		BESCHAEFTIGTE				
	HAUPTGRUPPE	INSGESAMT  ANZAHL	VERAENDERUNG ZUM VOR- JAHRESMONAT VH	ARBEITER	ANGESTELLTE	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM	
	WIRTSCHAFTSGRUPPE				1)		VORMONAT	VORJAHRESMONAT
ANZAHL								
VH								
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN								
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	3181	-9.6	287829	163375	451204	-3.4	-52.7
3021, 3025	H.V. GESENK-U.L.FREI- FORMSCHMIEDEST., SCHW. PRESST., STAHLVER- FORMG., ANG. OBERFLAECH. VEREDLG., HAERTUNG	106	-2.8	.	.	.	.	.
31	STAHL-U. LEICHTMETALL- BAU, SCHIENENFAHRZEUGB.	441	13.4	55297	24518	79815	0.4	-20.9
32	MASCHINENBAU	1059	-15.6	102789	64389	167178	-5.3	-54.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	467	-1.7	24665	11918	36583	-3.7	-57.8
34	SCHIFFBAU	32	-11.1	12601	5601	18202	-1.6	-38.7
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	2	-	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	628	-15.1	60290	39810	100100	-4.1	-58.9
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	93	4.5	7730	6036	13766	-0.4	-63.2
38	H.V. EBM-WAREN	338	-15.5	14429	5372	19801	-0.9	-54.6
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	15	-40.0	3298	2771	6069	-11.7	-77.2
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1887	-22.5	117009	41325	158334	-4.7	-55.7
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELL- HALTERN USW	93	-30.1	5460	1624	7084	-2.7	-60.1
51	FEINKERAMIK	61	-9.0	9139	2535	11674	-1.6	-32.6
52	H.U. VERARB. V. GLAS	71	-23.7	9087	2774	11861	-2.2	-46.0
54	HOLZVERARBEITUNG	536	-17.5	24072	6823	30895	-1.9	-41.5
56	PAPIER-U. PAPPEVER- ARBEITUNG	133	-22.2	4658	1568	6226	-5.6	-55.0
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	129	-9.8	9455	8074	17529	-1.5	-20.1
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	179	14.0	8241	3056	11297	0.8	-41.0
61	LEDERERZEUGUNG	22	-4.3	1063	344	1407	-10.9	-50.5
62	LEDERVERARBEITUNG	115	-32.0	6178	1982	8160	-16.1	-72.1
63	TEXTILGEWERBE	270	-39.3	22240	7659	29899	-6.4	-69.6
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	239	-33.1	17077	4793	21870	-9.0	-64.6
65	REP.V. GEBRAUCHSGUETERN (OH. ELEKTRISCHE GE- RAETE)	39	44.4	339	93	432	-2.5	-23.5
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1029	-15.8	59697	24164	83861	-4.5	-38.4
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	1020	-15.8	58126	23665	81791	-4.5	-38.5
69	TABAKVERARBEITUNG	9	-18.2	1571	499	2070	-4.8	-33.2

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE BETRIEBSTEILE**  
**2.2.2.2 UMSATZ IM MAERZ 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	UMSATZ			VERAENDERUNG ZUM	
		INLAND	AUSLAND 1000 DM	INSGESAMT	VORMONAT	VORJAHRESMONAT VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	6259650	1091835	7351485	9.4	-6.8
		LAENDER				
	BERLIN OST	340893	35588	376481	24.2	-1.6
	BRANDENBURG	1177283	113102	1290385	10.2	-24.8
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	436056	118299	554355	-3.3	7.3
	SACHSEN	1920999	323361	2244360	11.5	-6.4
	SACHSEN-ANHALT	1478337	363385	1841722	5.2	0.0
	THUERINGEN	906082	138100	1044182	14.7	1.6
	HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN					
21	BERGBAU	588472	33995	622467	-5.8	-38.1
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	5671178	1057840	6729018	11.1	-2.2
	GRUNDSTOFF- UND PRODUK- TIONSGUETERGEWERBE	1415775	335853	1751628	13.2	-11.9
22	MINERALOELVERARBEITUNG	116903	344	117247	-16.6	-60.3
24	H.U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	314698	2879	317577	51.1	61.8
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	190066	45564	235630	40.8	-25.2
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	137385	18122	155507	22.8	-6.7
29	GIESSEREI	61621	7394	69015	6.9	-9.7
3011, 3015, 3030	STAB-U. DRAHTZIEHEREIEN (EINSCHL. H.V. DRAHTER- ZEUGNISSEN), KALTWALZ- WERKE, MECHANIK, ANG	40540	5101	45641	18.0	-7.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	435124	218527	653651	-0.2	-12.0
53	HOLZBEARBEITUNG	30188	584	30772	12.9	-10.3
55	ZELLSTOFF-, HOLZ- SCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	40499	28046	68545	3.4	-5.1
59	GUMMIVERARBEITUNG	48751	9292	58043	14.1	41.6

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.2 ERGEBNISSE FÜR FACHLICHE BETRIEBSTEILE**  
**2.2.2.2 UMSATZ IM MÄRZ 1992**

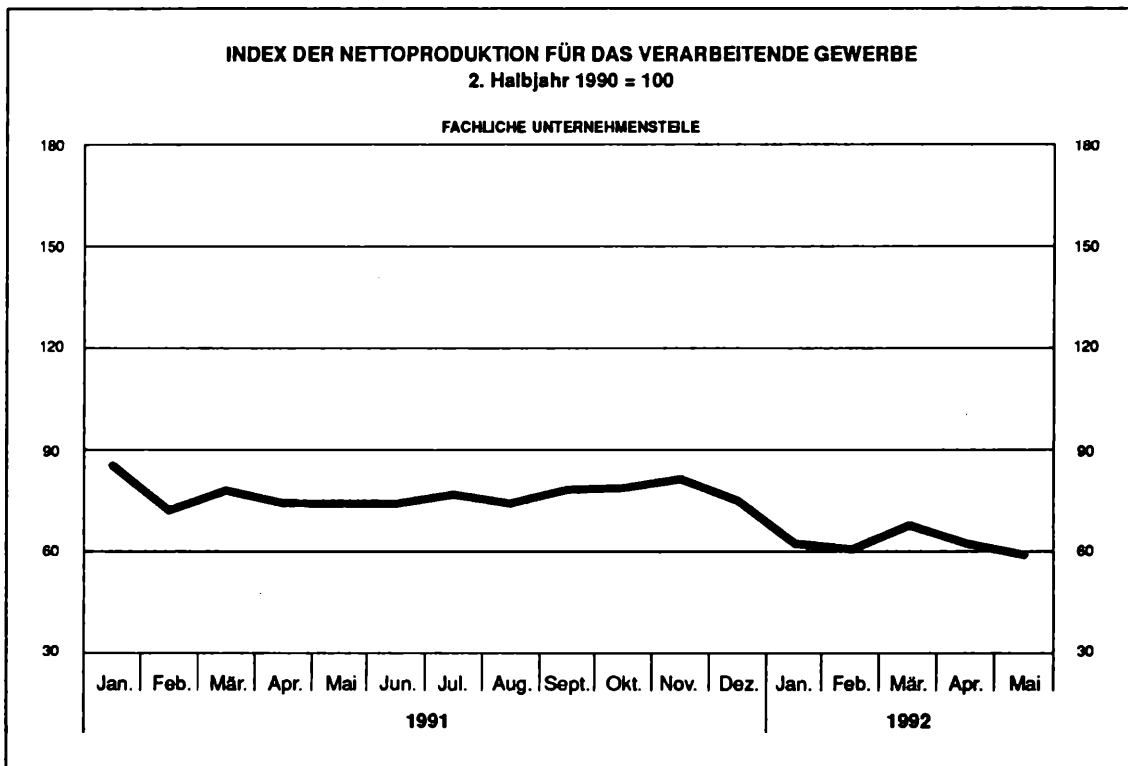
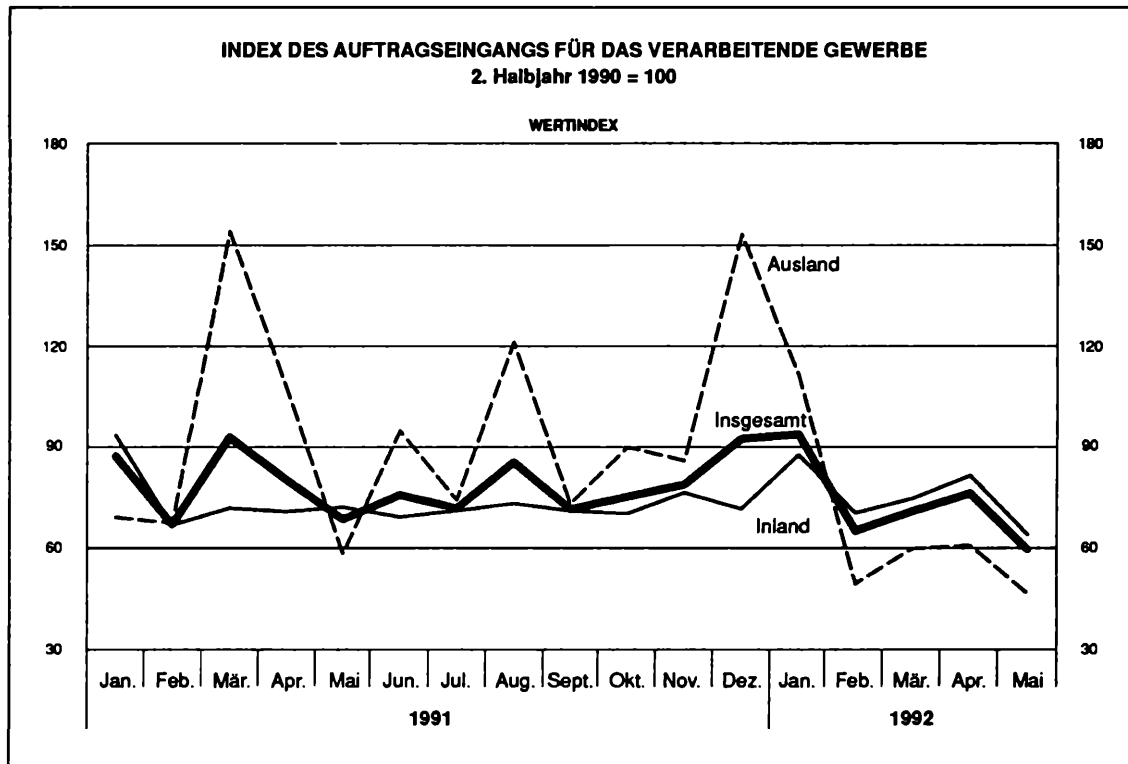
SYPRO- NUMMER	LAND	UMSATZ			VERÄNDERUNG ZUM	
	HAUPTGRUPPE	INLAND	AUSLAND	INSGESAMT	VORMONAT	ZUM VORJAHRESMONAT
	WIRTSCHAFTSGRUPPE		1000 DM		VH	
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN						
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	2046176	534795	2580971	8.7	0.2
3021, 3025	H.V. GESENK-U.L. FREI- FORMSCHMIEDEST., SCHW. PRESST., STAHLVER- FORMG., ANG, OBERFLÄECH. VEREDLG., HAERTUNG	.	.	.	.	.
31	STAHL-U. LEICHTMETALL- BAU, SCHIENENFAHRZEUGB.	398054	165089	563143	9.6	24.1
32	MASCHINENBAU	612659	187392	800051	15.1	-21.7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	262347	21379	283726	8.1	13.4
34	SCHIFFBAU	30585	79487	110072	-29.9	106.0
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	514897	63907	578804	11.5	-3.2
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	33781	4740	38521	10.4	-2.1
38	H.V. EBM-WAREN	124969	6647	131616	13.0	46.5
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN U.-EINR.	26761	3945	30706	2.5	7.6
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	796236	109672	905908	13.5	8.8
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELL- HALTERN USW	17332	7331	24663	37.4	5.7
51	FEINKERAMIK	33060	9527	42587	27.9	29.6
52	H.U. VERARB. V. GLAS	55971	14215	70186	13.7	-3.1
54	HOLZVERARBEITUNG	197559	9801	207360	11.1	16.7
56	PAPIER-U. PAPPEVER- ARBEITUNG	44321	2308	46629	9.2	13.5
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	148084	9582	157666	12.5	30.5
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	85363	8514	93877	17.0	71.2
61	LEDERERZEUGUNG	7960	1890	9850	3.2	-21.1
62	LEDERVERARBEITUNG	28991	7228	36219	29.4	19.1
63	TEXTILGEWERBE	114525	36353	150878	12.4	-13.2
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	61379	2923	64302	3.8	-30.2
65	REP. V. GEBRAUCHSGÜTERN (OH. ELEKTRISCHE GE- RÄTE)	1691	-	1691	5.8	46.0
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1412991	77520	1490511	11.2	0.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	.	.	1329098	10.7	2.7
69	TABAKVERARBEITUNG	.	.	161413	15.4	-13.5

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE BETRIEBSTEILE**  
**2.2.2.2 UMSATZ IM APRIL 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	UMSATZ			VERAENDERUNG ZUM	
		INLAND	AUSLAND 1000 DM	INSGESAMT	VORMONAT	VORJAHRESMONAT VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	6109153	999464	7108617	-3.3	-8.8
LAENDER						
	BERLIN OST	340116	31756	371872	-1.2	17.0
	BRANDENBURG	1136963	111677	1248640	-3.2	-19.5
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	459555	82441	541996	-2.2	-4.8
	SACHSEN	1846421	315495	2161916	-3.7	-9.6
	SACHSEN-ANHALT	1436750	343060	1779810	-3.4	-6.9
	THUERINGEN	889348	115035	1004383	-3.8	-4.5
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN						
21	BERGBAU	511827	38076	549903	-11.7	-36.7
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	5597326	961388	6558714	-2.5	-5.3
	GRUNDSTOFF- UND PRODUK- TIONSGUETERGEWERBE	1437683	297792	1735475	-0.9	-4.0
22	MINERALOELVERARBEITUNG	199711	435	200146	70.7	-15.1
24	H.U. VERARB. V. SPALT-U. BRUTSTOFFEN	-	-	-	-	-
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	333059	3613	336672	6.0	47.2
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	168765	54371	223136	-5.3	-22.2
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	129411	19898	149309	-4.0	1.9
29	GIESSEREI	60087	3444	63531	-7.9	-10.9
3011, 3015, 3030	STAB-U. DRAHTZIEHEREIEN (EINSCHL. H.V. DRAHTER- ZEUGNISSEN), KALTWALZ- WERKE, MECHANIK, ANG	38792	8224	47016	3.0	33.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	405487	176327	581814	-11.0	-10.8
53	HOLZBEARBEITUNG	34188	671	34859	13.3	1.7
55	ZELLSTOFF-, HOLZ- SCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	34767	26398	61165	-10.8	-17.5
59	GUMMIVERARBEITUNG	33416	4411	37827	-34.8	-10.2

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE**  
**2.2.2 ERGEBNISSE FÜR FACHLICHE BETRIEBSTEILE**  
**2.2.2.2 UMSATZ IM APRIL 1992**

SYPRO- NUMMER	LAND	UMSATZ			VERAENDERUNG ZUM	
	HAUPTGRUPPE	INLAND	AUSLAND	INSGESAMT	VORMONAT	VORJAHRESMONAT
	WIRTSCHAFTSGRUPPE		1000 DM		VH	
HAUPTGRUPPEN / WIRTSCHAFTSGRUPPEN						
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2006264	473246	2479510	-3.9	-10.0
3021, 3025	H.V. GESENK-U.L. FREI- FORMSCHMIEDEST., SCHW. PRESST., STAHLVER- FORMG., ANG. OBERFLAECH. VEREDLG., HAERTUNG	.	.	.	.	.
31	STAHL-U. LEICHTMETALL- BAU, SCHIENENFAHRZEUGB.	417499	204977	622476	10.5	-19.0
32	MASCHINENBAU	578487	139332	717819	-10.3	-18.0
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	257459	21690	279149	-1.6	9.2
34	SCHIFFBAU	59689	41200	100889	-8.3	-3.1
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	490276	45312	535588	-7.5	-3.1
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	32324	7625	39949	3.7	9.3
38	H.V. EBM-WAREN	113349	7958	121307	-7.8	43.8
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	17055	3036	20091	-34.6	-35.9
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	741186	95066	836252	-7.7	7.6
39	H.V. MUSIKINSTRUM., SPIELWAREN, FUELL- HALTERN USW	16183	5408	21591	-12.5	-6.6
51	FEINKERAMIK	27766	7647	35413	-16.8	17.4
52	H.U. VERARB. V. GLAS	55293	9485	64778	-7.7	-12.2
54	HOLZVERARBEITUNG	185064	8165	193229	-6.8	6.4
56	PAPIER-U. PAPPEVER- ARBEITUNG	41785	3157	44942	-3.6	17.1
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	146200	8478	154678	-1.9	19.6
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	82760	12997	95757	2.0	85.0
61	LEDERERZEUGUNG	6632	1921	8553	-13.2	-11.4
62	LEDERVERARBEITUNG	23820	5152	28972	-20.0	4.7
63	TEXTILGEWERBE	103790	29581	133371	-11.6	-3.4
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	49958	3075	53033	-17.5	-26.1
65	REP. V. GEBRAUCHSGUETERN (OH. ELEKTRISCHE GE- RAETE)	1935	-	1935	14.4	13.8
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1412193	95284	1507477	1.1	-4.9
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	.	.	1355730	2.0	-0.2
69	TABAKVERARBEITUNG	.	-	151747	-6.0	-33.3



2 BERGBAU UND VERAR  
2.3 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS  
2.3.1 WERT  
2. HALBJAHR  
ORIGINAL

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG		1992 MAI	VERÄND. GEGEN- UEBER VOR- JAHR MONAT IN %	N A C H					
					1991 MAI	1992 APR.	1991 2.VJ	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ
	VERARBEITENDES GEWERBE	INSGESAMT	59.5	-13.1	68.5	76.2	74.8	76.2	82.1	76.5
		INLAND	64.0	-11.2	72.1	81.5	70.7	71.7	72.7	77.6
		AUSLAND	46.4	-20.3	58.2	60.7	87.0	89.5	109.6	73.5
	GRUNDSTOFF-U.PRODUKTIONSGUETER- GEWERBE	INSGESAMT	49.9	-16.0	59.4	52.4	62.8	60.8	68.9	62.3
		INLAND	51.3	-16.2	61.2	54.2	61.6	57.4	61.0	59.6
		AUSLAND	44.7	-15.3	52.8	45.9	67.3	73.3	97.8	72.1
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN	INSGESAMT	87.0	35.1	64.4	87.6	64.5	73.2	67.2	77.1
		INLAND	87.2	35.4	64.4	88.1	64.5	73.5	67.7	77.2
		AUSLAND	75.2	20.5	62.4	47.0	65.0	35.3	16.3	70.4
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	INSGESAMT	38.6	-21.5	49.2	43.7	55.1	50.5	40.5	43.9
		INLAND	33.6	-32.8	50.0	33.8	49.8	55.3	43.3	42.1
		AUSLAND	53.0	12.3	47.2	72.0	70.3	36.9	32.3	49.2
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	INSGESAMT	71.0	13.8	62.4	79.9	63.9	72.2	59.7	99.3
		INLAND	60.9	1.0	60.3	72.0	62.0	63.9	54.4	91.6
		AUSLAND	348.5	189.5	120.4	299.3	115.7	301.5	206.8	313.1
2910	EISEN-, STAHL-U. TEMPER- GIESSEIREI	INSGESAMT	58.1	-8.1	63.2	50.5	65.6	53.6	60.6	58.9
		INLAND	55.7	-2.8	57.3	48.4	62.4	53.7	57.1	56.1
		AUSLAND	108.1	-41.6	185.1	92.4	133.3	52.7	133.8	116.8
3011-15	ZIEHEREIEN UND KALTWALZ- WERKE	INSGESAMT	51.3	12.7	45.5	56.8	46.6	47.3	47.0	64.1
		INLAND	57.4	16.9	49.1	61.7	51.0	51.6	52.4	66.6
		AUSLAND	18.7	-27.8	25.9	30.9	23.5	24.7	18.3	51.0
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	INSGESAMT	41.8	-33.7	63.0	43.8	64.7	61.5	86.4	62.1
		INLAND	44.8	-32.9	66.8	49.3	66.5	52.6	71.7	56.0
		AUSLAND	34.4	-35.8	53.6	30.3	60.2	83.1	122.3	77.0
53	HOLZBEARBEITUNG	INSGESAMT	52.9	-11.2	59.6	54.2	63.3	56.6	52.1	63.3
		INLAND	54.3	-15.3	64.1	57.6	67.8	60.5	55.4	67.6
		AUSLAND	37.0	293.6	9.4	15.0	12.2	12.2	13.9	14.5
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	INSGESAMT	58.2	-17.2	70.3	59.1	79.8	79.3	65.5	68.6
		INLAND	50.2	-29.8	71.5	55.6	71.9	62.9	55.3	60.5
		AUSLAND	81.9	22.4	66.9	69.6	103.4	128.6	96.1	93.0
59	GUMMIVERARBEITUNG	INSGESAMT	43.7	-4.8	45.9	45.1	66.3	51.2	75.3	56.0
		INLAND	49.8	1.8	48.9	49.1	49.7	46.4	46.8	53.2
		AUSLAND	20.4	-41.5	34.9	29.7	129.2	69.5	183.1	66.6
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	65.4	-16.3	78.1	99.1	88.7	94.8	98.7	89.1
		INLAND	69.7	-12.7	79.8	105.2	76.8	84.3	81.9	89.4
		AUSLAND	54.0	-26.7	73.7	82.8	119.8	122.2	143.2	88.2
3021-25	STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	INSGESAMT	230.6	-26.7	314.6	215.0	278.8	224.0	209.6	300.8
		INLAND	231.6	-10.1	257.6	215.7	243.6	225.7	212.9	307.8
		AUSLAND	212.7	-82.1	1187.0	203.9	817.4	196.1	158.6	192.7
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	93.6	12.6	83.1	323.5	118.3	177.9	181.5	144.6
		INLAND	146.5	27.3	115.1	509.1	131.5	201.9	125.5	186.3
		AUSLAND	1.8	-93.5	27.5	1.2	95.2	136.6	278.8	72.2
32	MASCHINENBAU	INSGESAMT	85.1	-15.0	100.1	65.1	123.2	126.2	120.8	107.5
		INLAND	67.5	-14.8	79.2	68.0	78.4	85.8	76.9	76.6
		AUSLAND	146.1	-15.2	172.3	54.8	277.5	265.4	272.0	213.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	40.9	-7.9	44.4	30.7	42.0	31.6	33.3	30.0
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.



**BEITENDES GEWERBE**  
**FUER DAS VERARBEITENDE GEWERBE**  
**INDEX**  
**1990 = 100**  
**WERT**

R	I		C	H		T		L		I		C		H		SYPRO- NR.
1991	1991	1990	1991	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM IN %												
1.HJ	2.HJ			1991	1992	1991	1991	1991	1992	1991	1991	1990	1991	1992		
				MAI	APR.	2.VJ	3.VJ	4.VJ	1.VJ	1.HJ	2.HJ			JAN.-MAI KUMULIERT		
	40.1	94.0	-	67.1	-	1532.4	-	-9.3	-3.1	574.6	-	-6.0	-	-	397.0	34
	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	
	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	35
	62.9	56.6	-	59.7	-	-22.2	-	-53.5	-32.4	-21.5	-	-43.4	-	-	-23.5	36
	66.5	60.1	-	63.3	-	-15.4	-	-49.1	-29.7	-11.7	-	-39.9	-	-	-15.4	
	53.0	46.6	-	49.8	-	-48.6	-	-65.9	-39.7	-52.6	-	-53.4	-	-	-52.1	
	79.9	60.9	-	70.4	-	57.7	-	-36.3	-42.4	-26.1	-	-39.1	-	-	-10.8	37
	93.2	76.1	-	84.6	-	58.7	-	-14.5	-32.5	-20.0	-	-23.9	-	-	-	
	59.7	37.2	-	48.5	-	50.0	-	-62.1	-63.9	-40.3	-	-62.8	-	-	-37.0	
	83.4	103.9	-	93.7	-	36.4	-	-4.4	13.7	26.2	-	3.9	-	-	29.3	38
	86.3	109.8	-	98.0	-	36.9	-	0.6	20.7	34.6	-	9.8	-	-	36.1	
	57.9	48.4	-	53.1	-	29.3	-	-56.6	-46.2	-60.0	-	-51.6	-	-	-47.6	
	34.9	26.1	-	30.5	-	-18.1	-	-74.9	-72.9	-29.0	-	-73.9	-	-	-26.3	50
	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	
	69.2	63.0	-	66.1	-	0.6	-	-45.3	-26.9	-0.9	-	-37.0	-	-	0.3	
	82.8	74.2	-	78.5	-	6.5	-	-31.5	-19.6	-0.4	-	-25.8	-	-	1.4	
	36.1	35.5	-	35.8	-	-28.4	-	-75.1	-48.3	-3.9	-	-64.5	-	-	-6.6	
	82.1	69.9	-	76.0	-	-2.2	-	-47.2	4.7	20.0	-	-30.1	-	-	10.5	51
	93.5	86.8	-	90.1	-	9.3	-	-32.2	22.9	13.1	-	-13.2	-	-	14.3	
	65.9	45.6	-	55.7	-	-26.9	-	-67.7	-24.4	34.6	-	-54.4	-	-	3.0	
	76.6	48.8	-	62.7	-	9.6	-	-48.8	-53.0	-21.9	-	-51.2	-	-	-13.3	52
	73.5	45.0	-	59.3	-	23.2	-	-49.8	-58.8	-20.4	-	-55.0	-	-	-10.1	
	93.1	68.3	-	80.7	-	-27.6	-	-44.3	-20.7	-28.8	-	-31.7	-	-	-26.5	
	69.9	62.9	-	66.4	-	-0.7	-	-45.3	-27.4	-7.4	-	-37.1	-	-	-6.1	5421-24
	103.5	98.5	-	101.0	-	2.8	-	6.2	-7.4	1.7	-	-1.5	-	-	0.9	
	19.8	10.1	-	14.9	-	-35.6	-	-92.3	-84.4	-64.3	-	-89.9	-	-	-57.0	
	66.7	75.7	-	71.2	-	-2.2	-	-28.0	-19.2	12.7	-	-24.3	-	-	4.5	56
	66.2	67.3	-	66.8	-	4.8	-	-42.0	-18.6	13.1	-	-32.7	-	-	7.1	
	70.5	144.4	-	107.4	-	-51.7	-	113.1	-23.7	9.1	-	44.4	-	-	-15.0	
	109.3	118.1	-	113.7	-	29.8	-	9.2	27.7	21.7	-	18.1	-	-	25.7	57
	106.0	118.8	-	112.4	-	22.6	-	7.9	30.9	25.7	-	18.8	-	-	21.4	
	171.8	104.9	-	138.3	-	160.5	-	40.4	-16.9	-10.7	-	4.9	-	-	74.6	
	71.8	76.5	-	74.1	-	79.2	-	-38.8	-0.9	59.1	-	-23.5	-	-	66.8	58
	72.5	73.0	-	72.7	-	67.4	-	-44.8	-0.4	38.9	-	-27.0	-	-	50.7	
	64.7	110.6	-	87.7	-	228.3	-	21.2	-4.5	309.5	-	10.6	-	-	276.6	
	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	61
	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	
	47.7	44.5	-	46.1	-	-3.6	-	-71.0	-34.2	-39.1	-	-55.5	-	-	-28.2	62
	103.1	78.6	-	90.8	-	-3.7	-	-30.2	-9.9	-29.6	-	-21.4	-	-	-21.7	
	12.4	22.8	-	17.6	-	-4.7	-	-96.0	-50.6	-67.3	-	-77.2	-	-	-59.7	
	61.2	55.6	-	58.4	-	-31.2	-	-53.0	-33.3	-10.0	-	-44.4	-	-	-15.7	63
	69.5	57.7	-	63.6	-	-19.2	-	-47.6	-35.1	-13.0	-	-42.3	-	-	-14.3	
	42.2	50.6	-	46.4	-	-59.2	-	-65.6	-29.5	7.9	-	-49.4	-	-	-21.1	
	55.1	47.2	-	51.1	-	-21.0	-	-53.3	-52.4	7.1	-	-52.8	-	-	-0.5	64
	81.0	70.3	-	75.6	-	-18.3	-	-22.9	-35.8	-6.1	-	-29.7	-	-	-8.0	
	10.2	7.0	-	8.6	-	-52.7	-	-95.9	-89.1	194.5	-	-93.0	-	-	103.9	

2. BERGBAU UND VERAR  
2.3 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS  
2.3.1 WERT  
2. HALBJAHR  
ORIGINAL

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG		1992 MAI	VERÄND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT IN %	N A C H					
					1991 MAI	1992 APR.	1991 2.VJ	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ
34	SCHIFFBAU	INSGESAMT	15.3	-78.8	72.1	347.7	61.3	83.0	105.1	127.5
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	.	.	.	.	.	.	.	.
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK	INSGESAMT	40.3	-31.7	59.0	46.7	57.1	48.7	64.4	54.0
		INLAND	48.4	-27.3	66.6	55.0	61.9	53.3	67.0	62.7
		AUSLAND	17.3	-54.0	37.6	23.5	43.5	35.7	57.4	29.6
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	INSGESAMT	70.8	3.5	68.4	88.6	55.7	67.7	54.0	76.9
		INLAND	97.9	38.1	70.9	120.8	67.2	81.1	71.0	95.4
		AUSLAND	27.9	-57.6	65.8	37.5	38.3	47.2	27.2	48.4
38	H.V. EBM-WAREN	INSGESAMT	98.6	34.3	73.4	106.7	76.6	103.2	104.7	113.8
		INLAND	106.2	40.3	75.7	114.3	81.0	109.0	110.6	123.2
		AUSLAND	33.0	-37.5	52.8	40.6	37.0	44.7	52.1	31.5
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	INSGESAMT	26.4	-20.2	33.1	17.2	27.1	25.4	26.8	30.3
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	65.0	4.0	62.5	66.8	63.7	59.9	66.1	74.0
		INLAND	79.7	3.0	77.4	83.0	76.2	72.1	76.3	89.1
		AUSLAND	29.4	12.2	26.2	27.5	33.4	30.0	41.1	37.2
51	FEINKERAMIK	INSGESAMT	74.9	-8.5	81.9	81.4	73.3	70.8	69.0	109.2
		INLAND	99.7	25.6	79.4	105.6	82.7	88.9	84.7	117.8
		AUSLAND	39.2	-54.2	85.5	46.7	59.7	44.8	46.5	96.9
52	H.U. VERARBEITUNG VON GLAS	INSGESAMT	51.3	18.8	43.2	62.5	49.1	44.0	53.6	81.4
		INLAND	50.3	28.3	39.2	61.5	44.5	42.4	47.6	81.6
		AUSLAND	56.4	-12.6	64.5	68.1	73.2	52.1	84.5	80.4
5421-24	H.V. HOLZMOEBELN, POLSTER- MOEBELN	INSGESAMT	59.5	-5.6	63.0	61.1	60.3	59.4	66.4	73.5
		INLAND	94.0	-3.2	97.1	96.5	92.4	92.0	105.0	116.4
		AUSLAND	8.4	-32.3	12.4	8.5	12.4	10.9	9.2	9.7
56	PAPIER-U. PAPPEVERARBEITUNG	INSGESAMT	62.5	-12.1	71.1	65.9	67.5	85.0	66.3	74.3
		INLAND	65.9	-7.7	71.4	69.3	67.3	69.7	65.0	73.6
		AUSLAND	33.4	-50.8	67.9	37.3	68.1	212.2	76.6	79.5
57	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	INSGESAMT	156.6	32.9	117.8	135.4	113.9	112.9	123.4	127.5
		INLAND	128.8	9.2	117.9	127.7	113.4	113.2	124.5	123.8
		AUSLAND	673.4	489.2	114.3	279.5	122.4	106.7	103.0	197.6
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	INSGESAMT	119.5	80.5	66.2	120.6	69.1	73.3	79.6	118.5
		INLAND	119.0	73.2	68.7	115.0	69.1	66.3	79.7	105.4
		AUSLAND	124.4	197.6	41.8	175.3	69.2	142.1	79.1	246.5
61	LEDERERZEUGUNG	INSGESAMT	.	.	.	.	.	.	.	.
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
62	LEDERVERARBEITUNG	INSGESAMT	40.0	-19.0	49.4	48.5	43.6	33.6	55.4	31.5
		INLAND	96.6	-20.4	121.3	118.2	106.9	79.1	78.0	69.9
		AUSLAND	3.9	8.3	3.6	4.1	3.4	4.7	40.9	7.0
63	TEXTILGEWERBE	INSGESAMT	44.7	-14.7	52.4	48.2	62.7	52.8	58.4	53.8
		INLAND	54.2	-13.8	62.9	57.2	65.9	59.4	56.1	63.6
		AUSLAND	22.9	-19.6	28.5	27.9	55.3	37.9	63.3	31.5
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	INSGESAMT	42.9	-6.7	46.0	41.5	49.6	47.4	46.9	64.9
		INLAND	65.6	-3.8	68.2	62.5	72.8	71.9	68.6	83.8
		AUSLAND	3.7	-51.9	7.7	5.2	9.5	4.8	9.2	32.1

BEITENDES GEWERBE  
FÜR DAS VERARBEITENDE GEWERBE  
INDEX  
1990 = 100  
WERT

R	I		C	H	T		L	I		C	H			SYPRO- NR.
1991 1.HJ	1991 2.HJ	1990	1991	VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM IN %										
				1991 MAI	1992 APR.	1991 2.VJ	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ	1991 1.HJ	1991 2.HJ	1990	1991	
	78.6 74.0 91.9	79.2 72.2 99.6	- - -	78.9 73.1 95.7	- - -	-5.1 15.1 -43.8	- - -	-30.0 -33.9 -18.3	-10.0 -20.5 21.1	-7.0 0.4 -24.1	- - -	-20.8 -27.8 -0.4	- - -	-7.6 0.8 -28.3
	68.3 64.6 81.5	64.9 59.2 85.5	- - -	66.6 61.9 83.5	- - -	-24.1 -13.0 -51.0	- - -	-49.0 -51.5 -39.8	-14.8 -25.3 24.9	-15.5 -12.0 -24.6	- - -	-35.1 -40.8 -14.5	- - -	-17.3 -12.9 -29.2
	51.7 51.6 62.6	70.2 70.6 25.8	- - -	60.9 61.1 44.2	- - -	45.3 46.8 -50.8	- - -	-38.5 -38.1 -76.1	-16.9 -16.7 -69.0	98.2 100.0 16.9	- - -	-29.8 -29.4 -74.2	- - -	68.1 69.6 -1.5
	68.8 59.9 94.6	45.5 49.3 34.6	- - -	57.2 54.6 64.6	- - -	-35.1 -39.2 -28.5	- - -	-59.4 -57.8 -64.9	-46.4 -37.2 -65.9	-46.9 -39.9 -58.6	- - -	-54.5 -50.7 -65.4	- - -	-41.3 -38.7 -46.0
	70.7 69.1 115.9	66.0 59.2 254.2	- - -	68.3 64.1 185.0	- - -	23.9 13.9 193.1	- - -	-43.6 -49.8 102.3	-17.0 -25.2 306.3	28.1 20.4 169.4	- - -	-34.0 -40.8 154.2	- - -	24.9 15.8 177.9
	81.3 77.6 157.7	57.1 55.4 93.3	- - -	69.2 66.5 125.5	- - -	-38.9 -39.6 -32.0	- - -	-46.0 -45.4 -55.1	-39.8 -43.8 62.2	-39.3 -39.6 -35.9	- - -	-42.9 -44.6 -6.7	- - -	-34.8 -34.5 -36.5
	61.5 66.0 37.4	47.2 52.0 21.5	- - -	54.3 59.0 29.4	- - -	23.5 18.9 107.4	- - -	-58.7 -53.5 -81.4	-45.0 -41.1 -72.8	-16.0 -17.8 -0.4	- - -	-52.8 -48.0 -78.5	- - -	-6.2 -7.3 4.1
	71.1 68.8 76.7	74.0 62.2 102.7	- - -	72.5 65.5 89.7	- - -	-34.8 -23.6 -58.8	- - -	-48.1 -54.0 -35.4	6.1 -16.1 71.3	-19.9 -21.1 -17.3	- - -	-26.0 -37.8 2.7	- - -	-25.0 -23.9 -27.3
	66.5 70.7 18.4	54.4 58.0 13.1	- - -	60.4 64.3 15.7	- - -	-19.2 -19.8 13.6	- - -	-47.2 -44.4 -86.1	-43.9 -39.3 -87.6	-9.1 -8.2 -41.1	- - -	-45.6 -42.0 -86.9	- - -	-11.5 -11.8 -1.0
	79.3 78.8 80.6	72.4 59.1 112.4	- - -	75.8 69.0 96.5	- - -	-43.0 -26.8 -62.7	- - -	-28.3 -40.7 3.5	-26.7 -41.1 26.8	-12.9 -29.4 60.9	- - -	-27.6 -40.9 12.4	- - -	-21.2 -28.9 0.8
	56.8 47.7 91.2	63.3 46.6 126.3	- - -	60.0 47.2 108.7	- - -	-55.2 10.8 -90.5	- - -	-57.2 -62.4 -34.2	-6.3 -39.0 94.0	18.4 16.4 25.2	- - -	-36.7 -53.4 26.3	- - -	-11.1 -12.1 -50.8
	90.4 79.2 119.7	96.8 83.1 132.7	- - -	93.6 81.1 126.2	- - -	4.9 38.8 -42.3	- - -	-5.3 -16.6 25.3	-1.2 -17.2 39.6	-3.2 9.7 -26.3	- - -	-3.2 -16.9 32.7	- - -	-3.8 10.8 -30.3
	243.1 228.7 462.6	216.8 219.3 177.4	- - -	230.0 224.0 320.0	- - -	-10.7 -12.4 30.0	- - -	85.1 89.0 35.3	165.3 164.1 188.4	45.0 43.9 78.8	- - -	116.8 119.3 77.4	- - -	14.5 19.6 -40.3
	140.0 119.7 175.2	179.7 163.7 207.7	- - -	159.8 141.7 191.5	- - -	238.7 247.7 -83.3	- - -	78.6 70.1 105.1	80.8 54.4 109.2	-10.6 72.8 -71.7	- - -	79.7 63.7 107.7	- - -	28.3 107.6 -72.6
	116.4 83.1 230.9	123.5 81.4 268.7	- - -	119.9 82.2 249.8	- - -	-56.3 -5.7 -86.8	- - -	37.0 -5.6 174.5	12.0 -29.6 163.1	-1.9 -12.8 16.0	- - -	23.5 -18.6 168.7	- - -	-18.3 -12.0 -26.0
	46.9 . .	32.5 . .	- . .	39.7 . .	- . .	-23.1 . .	- . .	-73.9 . .	-57.8 . .	-42.1 . .	- . .	-67.5 . .	- . .	-32.7 . .

2 BERGBAU UND VERAR  
2.4 INDEX DES UMSATZES  
2.4.1 WERT  
2. HALBJAHR  
ORIGINAL

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	1992 MAI	VERÄEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT IN %	N A C H						
				1991	1992	1991	1991	1991	1992	
				MAI	APR.	2. VJ	3. VJ	4. VJ	1. VJ	
	VERARBEITENDES GEWERBE	INSGESAMT	46.9	-5.3	49.5	49.9	52.6	54.1	61.8	48.3
		INLAND	57.4	-8.2	62.5	61.8	65.1	64.3	68.3	57.9
		AUSLAND	27.7	7.8	25.7	28.0	29.6	35.2	49.8	30.7
	GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGUETER- GEWERBE	INSGESAMT	54.9	-12.7	62.9	60.5	64.2	66.6	70.7	60.2
		INLAND	57.0	-15.1	67.1	61.9	68.9	68.8	67.5	59.1
		AUSLAND	48.1	-1.2	48.7	55.5	48.3	59.1	81.2	63.9
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	INSGESAMT	89.1	33.8	66.6	89.3	68.0	79.3	76.3	66.0
		INLAND	89.4	34.4	66.5	89.6	68.1	79.7	76.9	66.3
		AUSLAND	66.9	-2.6	68.7	65.6	51.3	54.2	27.4	45.6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	INSGESAMT	45.8	-34.2	69.6	48.0	67.4	62.0	52.6	42.4
		INLAND	43.6	-25.9	58.8	47.3	61.8	57.6	47.4	42.9
		AUSLAND	52.6	-49.1	103.3	49.9	84.8	75.8	68.9	41.0
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	INSGESAMT	73.0	2.5	71.2	86.1	72.9	69.1	57.0	76.8
		INLAND	63.2	-9.1	69.5	80.1	72.6	67.2	55.1	70.4
		AUSLAND	263.4	151.3	104.8	202.2	78.8	105.7	93.6	201.1
2910	EISEN-, STAHL-U. TEMPER- GIESSEREI	INSGESAMT	34.7	-18.5	42.6	37.8	43.5	38.8	35.4	39.2
		INLAND	37.4	-22.2	48.1	41.2	48.7	43.3	38.8	41.6
		AUSLAND	19.5	72.6	11.3	18.4	13.9	13.3	16.0	25.8
3011-15	ZIEHEREIEN UND KALTWALZ- WERKE	INSGESAMT	53.1	9.7	48.4	61.3	44.8	43.3	48.6	54.0
		INLAND	54.9	4.0	52.8	56.3	49.0	46.1	51.1	54.3
		AUSLAND	41.9	114.9	19.5	93.3	17.4	25.1	32.0	52.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	INSGESAMT	50.4	-18.3	61.7	58.0	64.2	70.1	85.4	66.1
		INLAND	55.2	-27.2	75.8	60.2	77.2	78.3	85.0	65.6
		AUSLAND	40.5	23.1	32.9	53.4	37.7	53.5	86.1	66.9
53	HOLZBEARBEITUNG	INSGESAMT	55.9	-10.3	62.3	72.5	65.6	59.2	55.5	57.3
		INLAND	57.2	-13.5	66.1	76.6	69.2	62.7	58.6	60.4
		AUSLAND	39.1	223.1	12.1	19.5	17.3	13.8	14.9	15.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	INSGESAMT	63.8	-12.7	73.1	64.0	76.3	73.7	77.9	71.3
		INLAND	48.5	-37.2	77.2	49.6	77.7	67.1	56.6	56.1
		AUSLAND	105.7	71.0	61.8	103.7	72.3	91.7	136.6	113.3
59	GUMMIVERARBEITUNG	INSGESAMT	44.3	-4.5	46.4	47.6	51.6	59.3	62.1	63.5
		INLAND	48.5	-2.8	49.9	52.6	55.1	55.2	53.9	58.9
		AUSLAND	28.0	-14.4	32.7	27.6	37.7	75.2	94.4	81.8
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	40.6	-5.1	42.8	42.5	47.0	48.1	57.8	40.0
		INLAND	52.1	-9.1	57.3	56.0	60.4	58.7	65.1	50.7
		AUSLAND	24.0	10.6	21.7	22.7	27.6	32.7	47.2	24.3
3021-25	STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	INSGESAMT	98.7	18.3	83.4	90.6	94.6	102.6	114.6	95.4
		INLAND	114.9	16.8	98.4	105.9	112.1	121.5	127.0	111.2
		AUSLAND	27.1	58.5	17.1	23.3	17.4	19.6	59.8	26.0
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	109.7	9.5	100.2	128.4	120.5	102.2	107.0	100.1
		INLAND	117.5	21.4	96.8	128.4	108.0	110.7	119.0	104.2
		AUSLAND	95.3	-10.8	106.8	128.5	144.1	86.2	84.6	92.7
32	MASCHINENBAU	INSGESAMT	28.7	-27.2	39.4	32.4	42.5	48.3	55.0	32.1
		INLAND	38.0	-29.5	53.9	44.2	56.2	53.3	56.1	40.3
		AUSLAND	15.2	-17.8	18.5	15.3	22.6	41.1	53.5	20.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	17.1	-29.9	24.4	16.8	24.0	14.4	16.1	15.4
		INLAND	36.2	-28.2	50.4	35.9	48.0	30.2	34.6	32.6
		AUSLAND	1.6	-50.0	3.2	1.4	4.6	1.5	1.1	1.3

BEITENDES GWERBE  
FUER DAS VERARBEITENDE GWERBE  
INDEX  
1990 = 100  
WERT

R	I		C	H		T		L		I		C		H		SYPRO- NR.	
1991	1991	1990	1991	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM IN %													
1.HJ	2.HJ			1991	1992	1991	1991	1991	1992	1991	1991	1990	1991	1992			
				MAI	APR.	2.VJ	3.VJ	4.VJ	1.VJ	1.HJ	2.HJ			JAN.-MAI KUMULIERT			
52.2	57.9	-	55.1	-	-8.6	-	-47.6	-36.2	-6.8	-	-42.1	-	-	-6.7			
66.6	66.3	-	66.5	-	-7.8	-	-39.0	-27.8	-15.0	-	-33.7	-	-	-12.1			
25.9	42.5	-	34.2	-	-11.9	-	-64.5	-50.6	38.9	-	-57.5	-	-	19.4			
64.9	68.6	-	66.8	-	-5.5	-	-37.3	-24.7	-8.4	-	-31.4	-	-	-8.6			
70.7	68.2	-	69.4	-	-10.8	-	-35.5	-27.7	-18.5	-	-31.8	-	-	-16.4			
45.7	70.1	-	57.9	-	20.7	-	-43.4	-15.0	48.3	-	-29.9	-	-	31.9			
57.1	77.8	-	67.5	-	35.3	-	-32.8	-7.0	42.5	-	-22.2	-	-	38.7	25		
57.2	78.3	-	67.7	-	35.3	-	-32.5	-6.2	43.5	-	-21.7	-	-	39.2			
49.6	40.8	-	45.2	-	57.3	-	-53.3	-67.3	-5.0	-	-59.2	-	-	5.9			
62.4	57.3	-	59.9	-	-24.8	-	-45.2	-39.5	-26.1	-	-42.7	-	-	-27.7	27		
59.3	52.5	-	55.9	-	-25.4	-	-51.5	-41.7	-24.6	-	-47.5	-	-	-25.1			
71.9	72.3	-	72.1	-	-23.5	-	-20.6	-34.1	-30.5	-	-27.7	-	-	-34.7			
75.8	63.1	-	69.4	-	13.0	-	-34.1	-40.1	-2.3	-	-36.9	-	-	1.6	2850		
75.9	61.2	-	68.6	-	4.0	-	-35.4	-42.6	-11.1	-	-38.8	-	-	-7.7			
72.8	99.7	-	86.2	-	237.6	-	-11.8	16.7	201.5	-	-0.3	-	-	192.9			
48.9	37.1	-	43.0	-	-14.5	-	-65.4	-59.6	-27.9	-	-62.9	-	-	-24.0	2910		
55.5	41.1	-	48.3	-	-16.8	-	-63.1	-53.0	-33.2	-	-58.9	-	-	-28.5			
11.7	14.6	-	13.2	-	29.6	-	-84.0	-86.3	171.6	-	-85.4	-	-	113.9			
52.4	46.0	-	49.2	-	45.3	-	-60.7	-46.0	-10.1	-	-54.0	-	-	2.0	3011-15		
57.6	48.6	-	53.1	-	21.3	-	-59.5	-40.8	-18.0	-	-51.4	-	-	-8.1			
18.6	28.6	-	23.6	-	526.2	-	-70.7	-72.0	165.0	-	-71.4	-	-	211.8			
69.3	77.8	-	73.5	-	-10.8	-	-29.1	-15.6	-11.0	-	-22.2	-	-	-12.3	40		
84.0	81.7	-	82.8	-	-22.4	-	-16.6	-19.9	-27.8	-	-18.3	-	-	-26.6			
39.2	69.8	-	54.5	-	35.5	-	-50.9	-5.4	64.4	-	-30.2	-	-	51.4			
67.8	57.4	-	62.6	-	1.7	-	-41.6	-43.8	-18.3	-	-42.7	-	-	-12.8	53		
71.4	60.6	-	66.0	-	2.1	-	-38.9	-39.8	-17.8	-	-39.4	-	-	-12.9			
21.4	14.4	-	17.9	-	-12.9	-	-83.3	-87.3	-40.6	-	-85.6	-	-	-6.3			
73.1	75.8	-	74.5	-	-17.4	-	-26.7	-21.6	1.9	-	-24.2	-	-	-5.3	55		
80.1	61.9	-	71.0	-	-32.1	-	-34.6	-41.9	-32.0	-	-38.1	-	-	-33.0			
53.9	114.1	-	84.0	-	15.1	-	-3.6	30.2	219.2	-	14.1	-	-	112.6			
53.9	60.7	-	57.3	-	-10.2	-	-51.3	-20.5	13.2	-	-39.3	-	-	5.4	59		
57.2	54.6	-	55.9	-	-6.9	-	-55.2	-29.7	-0.5	-	-45.4	-	-	-2.1			
40.9	84.8	-	62.8	-	-29.4	-	-35.2	12.5	85.9	-	-15.2	-	-	47.5			
45.6	53.0	-	49.3	-	-15.3	-	-53.1	-40.7	-9.5	-	-47.0	-	-	-10.0			
61.8	61.9	-	61.9	-	-11.3	-	-43.9	-31.7	-19.7	-	-38.1	-	-	-16.0			
22.2	40.0	-	31.1	-	-28.2	-	-67.1	-53.1	44.6	-	-60.0	-	-	15.5			
91.2	108.6	-	99.9	-	-5.2	-	-12.2	37.9	8.7	-	8.6	-	-	7.5	3021-25		
106.8	124.3	-	115.5	-	-6.7	-	0.4	60.8	9.7	-	24.3	-	-	7.5			
22.8	39.7	-	31.3	-	39.5	-	-80.2	-40.9	-8.1	-	-60.3	-	-	8.4			
94.1	104.6	-	99.3	-	-19.1	-	15.3	-3.9	48.1	-	4.6	-	-	16.6	31		
97.6	114.8	-	106.2	-	13.7	-	19.4	10.9	19.5	-	14.8	-	-	18.5			
87.5	85.4	-	86.4	-	-47.6	-	6.7	-29.0	201.0	-	-14.6	-	-	12.9			
42.9	51.7	-	47.3	-	-18.0	-	-53.8	-42.3	-25.9	-	-48.3	-	-	-24.6	32		
59.6	54.7	-	57.2	-	-25.0	-	-50.8	-38.8	-36.0	-	-45.3	-	-	-32.8			
18.8	47.3	-	33.1	-	33.0	-	-58.5	-47.0	35.3	-	-52.7	-	-	22.0			
24.6	15.2	-	19.9	-	-31.4	-	-86.5	-82.7	-38.6	-	-84.8	-	-	-35.5	33		
45.9	32.4	-	39.2	-	-24.6	-	-71.9	-62.7	-25.7	-	-67.6	-	-	-25.9			
7.2	1.3	-	4.2	-	-75.0	-	-98.6	-98.8	-86.7	-	-98.7	-	-	-81.6			

2 BERGBAU UND VERAR  
2.4 INDEX DES UMSATZES  
2.4.1 WERT  
2. HALBJAHR  
ORIGINAL

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	1992 MAI	VERAEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHR MONAT IN %	N		A		C		H
				1991 MAI	1992 APR.	1991 2.VJ	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ	
34	SCHIFFBAU	INSGESAMT	61.7	203.9	20.3	43.7	30.2	26.4	127.8	46.9
		INLAND	21.8	4.8	20.8	51.8	29.5	19.6	94.5	18.2
		AUSLAND	101.3	414.2	19.7	35.6	30.8	33.1	160.8	75.4
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	.	.	.	.	.	.	.	.
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
36	ELEKTROTECHNIK	INSGESAMT	31.6	-16.0	37.6	32.9	38.8	41.4	45.2	33.7
		INLAND	41.8	-16.6	50.1	43.7	51.7	51.2	54.8	44.6
		AUSLAND	11.4	-12.3	13.0	11.4	13.4	22.2	26.5	12.1
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	INSGESAMT	27.6	34.6	20.5	26.7	22.4	22.0	26.0	23.0
		INLAND	57.2	32.1	43.3	54.6	46.5	47.9	52.5	50.3
		AUSLAND	8.3	48.2	5.6	8.4	6.7	5.0	8.7	5.0
38	H.V. EBM-WAREN	INSGESAMT	121.8	93.0	63.1	90.0	62.7	83.4	80.3	89.1
		INLAND	145.4	96.8	73.9	105.7	73.5	99.8	92.9	106.3
		AUSLAND	24.5	40.8	17.4	21.8	16.7	10.5	27.9	17.1
50	H.V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U.-EINR.	INSGESAMT	18.8	-28.2	26.2	16.1	26.5	22.1	27.9	22.7
		INLAND	51.6	-36.7	81.5	46.2	82.4	69.3	78.4	71.2
		AUSLAND	5.1	70.0	3.0	3.4	3.1	2.3	6.8	2.4
	VERBRAUCHSGUTER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	57.3	11.0	51.6	60.2	53.6	54.8	61.1	60.0
		INLAND	78.1	9.2	71.5	83.1	74.3	75.1	81.9	82.2
		AUSLAND	20.2	27.8	15.8	19.1	16.4	18.2	23.9	20.3
51	FEINKERAMIK	INSGESAMT	72.1	27.6	56.5	68.5	58.5	62.1	66.4	69.6
		INLAND	91.3	21.6	75.1	93.9	77.9	82.5	87.6	92.8
		AUSLAND	46.4	47.8	31.4	34.7	32.5	34.6	38.1	38.7
52	H.U. VERARBEITUNG VON GLAS	INSGESAMT	63.6	-8.4	69.4	68.4	71.7	64.1	71.6	68.0
		INLAND	68.7	-3.9	71.5	75.8	74.8	69.2	75.1	72.1
		AUSLAND	46.6	-25.3	62.4	43.7	61.4	46.8	59.9	54.4
5421-24	H.V. HOLZMOEBELN, POLSTER- MOEBELN	INSGESAMT	65.3	1.1	64.6	77.6	66.0	61.9	74.3	78.6
		INLAND	108.0	4.0	103.8	128.9	105.2	100.2	121.4	129.4
		AUSLAND	8.1	-33.1	12.1	8.8	13.4	10.5	11.2	10.4
56	PAPIER-U. PAPPEVERARBEITUNG	INSGESAMT	75.3	2.3	73.6	81.2	71.0	88.9	80.4	80.1
		INLAND	84.5	5.2	80.3	91.1	78.8	81.2	76.5	86.0
		AUSLAND	30.6	-25.2	40.9	33.2	33.6	125.6	98.9	51.9
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	INSGESAMT	149.4	32.9	112.4	142.6	119.4	126.3	144.9	137.1
		INLAND	148.5	25.5	118.3	146.2	122.2	129.2	143.8	139.9
		AUSLAND	160.7	268.6	43.6	99.9	85.4	91.9	158.0	104.9
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	INSGESAMT	112.8	101.8	55.9	110.4	59.5	64.0	81.5	95.3
		INLAND	117.4	86.9	62.8	113.9	66.4	67.6	84.3	101.5
		AUSLAND	89.1	341.1	20.2	92.0	23.7	45.6	67.0	63.7
61	LEDERERZEUGUNG	INSGESAMT	.	.	.	.	.	.	.	.
		INLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
		AUSLAND	.	.	.	.	.	.	.	.
62	LEDERVERARBEITUNG	INSGESAMT	26.7	23.0	21.7	27.2	24.5	28.7	39.0	29.7
		INLAND	61.3	6.4	57.6	66.7	64.4	80.6	100.7	74.9
		AUSLAND	9.2	155.6	3.6	7.3	4.3	2.5	7.9	6.9
63	TEXTILGEWERBE	INSGESAMT	28.6	-16.1	34.1	31.6	34.0	33.2	34.3	32.2
		INLAND	36.9	-19.1	45.6	40.0	46.7	44.7	43.4	41.3
		AUSLAND	15.0	-2.0	15.3	18.0	13.2	14.5	19.5	17.3
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	INSGESAMT	25.8	-20.1	32.3	28.3	36.6	38.5	38.6	37.0
		INLAND	50.8	-20.4	63.8	56.1	71.6	75.0	71.7	67.6
		AUSLAND	1.7	-15.0	2.0	1.7	3.0	3.5	6.9	7.7

BEITENDES GEWERBE  
FÜR DAS VERARBEITENDE GEWERBE  
INDEX  
1990 = 100  
WERT

R	I		C	H		T	L	I	C	H					SYPRO-
1991	1991	1990	1991	VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM IN %										NR.	
1.HJ	2.HJ			1991	1992	1991	1991	1991	1992	1991	1991	1990	1991	1992	
				Mai	Apr.	2.VJ	3.VJ	4.VJ	1.VJ	1.HJ	2.HJ			JAN.-Mai KUMULIERT	
24.7	77.1	-	50.9	-	-2.9	-	-70.4	15.2	144.3	-	-22.9	-	-	100.0	34
26.6	57.1	-	41.8	-	5.3	-	-75.0	-22.3	-23.2	-	-42.9	-	-	-8.9	
22.8	97.0	-	59.9	-	-13.0	-	-66.8	60.2	412.9	-	-3.0	-	-	247.4	
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	35
42.6	43.3	-	42.9	-	-17.3	-	-60.3	-52.8	-27.2	-	-56.7	-	-	-23.6	36
56.1	53.0	-	54.6	-	-17.2	-	-51.9	-41.4	-26.3	-	-47.0	-	-	-22.8	
15.8	24.3	-	20.1	-	-19.1	-	-77.8	-73.5	-33.9	-	-75.7	-	-	-28.0	
25.0	24.0	-	24.5	-	9.4	-	-78.5	-73.3	-16.4	-	-76.0	-	-	-3.5	37
49.5	50.2	-	49.9	-	13.5	-	-56.0	-42.4	-4.4	-	-49.8	-	-	5.6	
8.9	6.8	-	7.9	-	-6.7	-	-94.9	-91.4	-55.4	-	-93.2	-	-	-33.3	
65.6	81.9	-	73.8	-	47.8	-	-19.7	-16.5	29.9	-	-18.1	-	-	45.2	38
75.7	96.4	-	86.0	-	50.1	-	-3.8	-3.5	36.5	-	-3.6	-	-	50.8	
23.0	19.2	-	21.1	-	3.8	-	-89.9	-70.9	-41.4	-	-80.8	-	-	-22.6	
32.1	25.0	-	28.5	-	-35.9	-	-79.2	-70.3	-39.8	-	-75.0	-	-	-37.4	50
77.1	73.9	-	75.5	-	-40.2	-	-19.2	-31.3	-0.7	-	-26.1	-	-	-16.7	
13.2	4.5	-	8.9	-	6.3	-	-98.0	-92.0	-89.7	-	-95.5	-	-	-79.1	
55.1	58.0	-	56.5	-	9.9	-	-45.4	-38.7	5.8	-	-42.0	-	-	7.6	
75.4	78.5	-	77.0	-	8.6	-	-28.7	-13.5	7.5	-	-21.5	-	-	7.9	
18.8	21.1	-	19.9	-	20.9	-	-80.1	-78.0	-3.8	-	-78.9	-	-	5.8	
59.3	64.3	-	61.8	-	17.3	-	-40.2	-31.0	15.8	-	-35.7	-	-	18.3	51
79.2	85.1	-	82.1	-	19.9	-	-25.5	-1.8	15.4	-	-14.9	-	-	17.5	
32.7	36.4	-	34.5	-	9.1	-	-63.4	-63.9	18.0	-	-63.6	-	-	22.3	
73.4	67.9	-	70.6	-	-12.2	-	-37.9	-26.0	-9.5	-	-32.1	-	-	-9.8	52
78.2	72.1	-	75.2	-	-7.1	-	-31.3	-24.4	-11.6	-	-27.9	-	-	-9.4	
57.3	53.4	-	55.3	-	-33.1	-	-58.0	-32.5	2.3	-	-46.6	-	-	-11.7	
72.4	68.1	-	70.2	-	10.5	-	-35.5	-28.6	-0.1	-	-31.9	-	-	2.0	5421-24
108.1	110.8	-	109.5	-	15.1	-	11.6	10.2	16.5	-	10.8	-	-	13.8	
24.4	10.9	-	17.6	-	-37.1	-	-89.9	-88.3	-70.5	-	-89.1	-	-	-63.6	
70.0	84.7	-	77.3	-	17.2	-	-13.4	-17.5	16.1	-	-15.3	-	-	13.4	56
76.7	78.9	-	77.8	-	16.8	-	-20.7	-21.6	15.3	-	-21.1	-	-	13.5	
37.7	112.2	-	75.0	-	19.9	-	21.2	2.7	23.9	-	12.2	-	-	12.9	
108.4	135.6	-	122.0	-	19.6	-	16.5	58.0	40.6	-	35.6	-	-	34.3	57
110.9	136.5	-	123.7	-	19.7	-	17.3	60.0	40.5	-	36.5	-	-	32.4	
78.9	125.0	-	101.9	-	18.4	-	4.0	41.6	44.9	-	25.0	-	-	66.8	
60.8	72.8	-	66.8	-	84.9	-	-40.1	-12.6	53.5	-	-27.2	-	-	68.5	58
67.5	76.0	-	71.7	-	71.8	-	-38.2	-7.0	48.2	-	-24.0	-	-	60.1	
26.5	56.3	-	41.4	-	260.8	-	-51.2	-37.1	116.7	-	-43.7	-	-	178.0	
:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	61
25.5	33.9	-	29.7	-	4.6	-	-64.4	-67.3	12.1	-	-66.1	-	-	12.6	62
64.9	90.6	-	77.8	-	-4.3	-	-22.2	4.5	14.5	-	-9.4	-	-	9.0	
5.6	5.2	-	5.4	-	87.2	-	-86.4	-94.0	-1.4	-	-94.8	-	-	31.6	
36.3	33.8	-	35.0	-	-4.5	-	-67.9	-64.5	-16.6	-	-66.2	-	-	-14.2	63
50.5	44.0	-	47.3	-	-14.7	-	-59.0	-52.4	-24.1	-	-56.0	-	-	-21.3	
12.9	17.0	-	15.0	-	76.5	-	-84.7	-81.5	37.3	-	-83.0	-	-	34.9	
42.1	38.6	-	40.3	-	-33.1	-	-59.5	-63.2	-22.3	-	-61.4	-	-	-24.1	64
79.6	73.3	-	76.5	-	-30.9	-	-28.8	-24.2	-22.7	-	-26.7	-	-	-24.0	
6.1	5.2	-	5.7	-	-65.3	-	-95.9	-94.0	-17.2	-	-94.8	-	-	-23.2	

## 2 BERGBAU UND VERAR

## 2.5 PRO

2.5.1 INDEX DER NETTOPRODUKTION  
FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE  
KALENDER

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	GEWICHT- TUNG	1992 MAI	VERÄNDERUNG IN % MAI 1992 GEGEN		1992 APR.	VERÄNDERUNG IN % APR. 1992 GEGEN		KUMULIERT	
				MAI 1991	APR. 1992		APR. 1991	MAR. 1992	JAN. 1992 BIS MAI 1992	VER- ÄND. IN % GEGEN VORJAHR
	PRODUZIERENDES GEWERBE INSGESAMT	100	68,9	-7,0	-5,9	73,2	-1,5	-5,7	72,7	-5,3
	PRODUZIERENDES GEWERBE (OH. BAUHAUPTGEWERBE)	81,93	61,2	-10,1	-6,4	65,4	-3,3	-7,5	66,8	-9,2
1010-30	ELEKTRIZITÄTS- U. GASVERSORGUNG	12,42	87,1	-10,6	-6,2	92,9	-1,3	-4,9	97,7	-12,2
	BERGBAU U. VERARBEITENDES GEWERBE	69,51	56,6	-10,0	-6,3	60,4	-4,0	-8,2	61,2	-8,4
21	BERGBAU	9,56	42,2	-28,1	-13,7	48,9	-29,5	-9,1	53,8	-34,6
	VERARBEITENDES GEWERBE	59,95	58,9	-7,2	-5,5	62,3	+0,8	-8,0	62,4	-3,0
	GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	11,51	76,4	+10,7	-5,7	81,0	+12,3	-6,2	79,1	+8,2
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	1,27	127,6	+1,8	-3,3	132,0	+29,5	+14,1	128,7	+9,5
25	GEH. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	2,51	90,8	+39,9	+0,1	90,7	+51,2	+2,8	76,3	+52,9
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	0,79	69,5	-6,0	+15,4	60,2	-21,1	-0,5	58,1	-20,4
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARMHALTZWERKE (OH. STAHLROHRE)	0,31	102,4	-2,8	+12,0	91,4	-3,5	+0,3	90,3	-11,5
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	0,78	89,2	+20,9	-6,2	95,1	+32,5	-6,0	92,1	+9,3
2850	NE-METALLHALBZEUGWERKE	0,23	87,6	+94,7	-5,1	92,3	+81,0	-10,6	85,5	+31,9
29	GLASSEREI	1,07	44,1	-22,1	-11,3	49,7	-17,0	-3,7	49,8	-18,6
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGLASSEREI	0,87	45,5	-23,4	-10,6	50,9	-18,7	-1,5	50,7	-20,8
3011-15,30	ZIEHGERÄTE, KALTWALZWERKE, MECHANIK, ANG	0,25	104,8	+48,4	+15,7	90,6	+14,7	-21,9	96,4	+14,6
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	4,04	63,6	+8,3	-14,1	74,0	-0,4	-20,7	80,1	+5,3
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	1,33	68,0	+5,1	-14,5	79,5	+29,1	-15,7	79,8	+8,7
4034	H. V. CHEM. ERZEUGNISSEN F. GEWERBE, LANDWIRTSCHAFT	0,62	31,6	+14,5	-14,4	36,9	-17,4	-20,1	42,6	-23,5
4035	H. V. PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	1,27	72,4	-1,9	-23,5	94,7	+0,1	-28,0	105,7	+25,8
4036	H. V. SEIFEN, WASCHE- U. KÖRPERPFLEGEMITTELN	0,31	49,4	+29,3	+22,9	40,2	+1,3	-13,7	49,4	+39,2
4090	H. V. CHEMIEFASERN	0,25	91,4	+49,6	0,0	91,4	+41,3	-6,4	85,9	+30,9
53	HOLZBEARBEITUNG	0,21	45,5	-27,1	-3,8	47,3	-27,9	-6,0	46,4	-29,2
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	0,00	89,2	-18,9	-6,9	95,8	-13,8	-1,0	96,2	-9,1
59	GUMMI- U. KAUTSCHUKVERARBEITUNG	0,59	43,2	-8,3	-15,5	51,1	-16,4	+8,7	46,3	-22,8
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	32,90	43,5	-18,8	-5,8	46,2	-9,6	-11,2	47,4	-12,5
3021-25	STAHLVERFORMUNG; OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG	0,27	68,8	+8,5	+2,1	67,4	-12,9	-8,0	69,2	-6,9
31	STAHL- U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	2,93	134,9	+20,8	+3,9	129,8	+26,0	-4,8	125,0	+37,8
3111	H. V. STAHL- U. L. METALLKONSTRUKT. (OH. GRUBENAUSB.)	1,43	98,9	+23,5	-12,4	112,9	+54,2	+6,7	97,3	+31,8
32	MASCHINENBAU	15,24	25,6	-47,6	-12,0	29,1	-32,5	-26,0	33,3	-31,3
3210	H. V. LANDW. MASCHINEN, ACKERSCHLEPPERN	2,64	16,8	-79,0	-37,8	27,0	-24,8	-37,1	45,8	-10,9
3220	H. V. METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN U. AE.	2,13	29,0	-55,9	-13,9	33,7	-39,6	-30,8	37,5	-32,4
3230	H. V. TEXTIL- U. NACHMASCHINEN	0,11	30,7	-51,3	+6,2	28,9	-38,5	+18,0	32,0	-28,7
3240	H. V. MASCHINEN F. D. NAHR.- U. GENUSSMITTELIND. USW.	1,20	29,9	+1,7	+19,6	25,0	-13,5	-30,0	33,0	+9,3
3256	H. V. HUETTEN- U. WALZWERKSEINR. USW. (OH. BAUMASCH.)	2,30	15,0	-54,4	-50,2	30,1	-10,9	-25,1	23,5	-45,0
3257	H. V. BAU- U. BAUSTOFF- U. AE. MASCHINEN	0,79	45,7	+86,5	+9,6	41,7	+54,4	+30,3	33,7	+11,8
3260	H. V. ZAHNRÄDERN, GETRIEBEN, LAGERN U. AE.	1,31	22,0	-25,7	+12,8	19,5	-43,5	-16,7	23,0	-38,3
3270	H. V. MASCHINEN F. WEITERE BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	1,33	40,1	-40,9	+13,3	35,4	-58,4	-51,0	38,8	-48,3
3280	SONST. MASCHINENBAU	3,43	26,6	-28,5	-1,1	26,9	-36,7	+0,4	29,3	-35,7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2,71	45,8	-1,1	-8,2	49,9	-9,4	+5,7	45,0	-20,9
3311	H. V. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	1,21	6,8	-10,5	+11,5	6,1	-75,4	+7,0	5,8	-81,0
3314	H. V. TEILEN F. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	0,71	73,4	+66,4	-10,8	82,3	+85,4	+13,0	72,0	+47,5
34	SCHIFFBAU	0,22	33,2	-23,3	-7,3	35,8	-33,0	+10,2	31,7	-42,9
35	LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	-	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	8,51	39,0	-7,1	-9,1	42,9	+1,2	-5,3	43,1	-9,3
3620	H. V. GERÄTEN D. ELEKTRIZ. ERZEUGUNG, -VERTLG. U. AE.	3,66	40,9	-8,3	-1,0	41,3	-6,6	-12,1	41,4	-14,8
3650	H. V. ELEKTROHAUSHALTSGERÄTEN	0,04	23,5	-2,1	-6,4	25,1	-11,6	+3,7	24,5	-35,1
3660	H. V. ZÄHLERN, FERNMEß-, MESS- U. REGELGERÄTEN USW.	2,72	27,0	-10,3	-21,7	34,5	+21,1	-2,8	33,6	-0,6
3670	H. V. RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERÄTEN	0,78	12,2	-71,8	-5,4	12,9	-69,7	-46,9	21,4	-61,5
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	1,09	19,3	-2,0	+6,0	18,2	-30,3	+25,5	15,8	-51,7
38	H. V. EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN	1,05	116,0	-0,2	-3,5	120,2	+17,2	-5,3	125,3	+14,2
50	H. V. BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN U. -EINRICHTUNGEN	0,88	24,8	-43,6	-6,4	26,5	-47,2	-0,4	25,3	-40,9
5060	H. V. BÜROMASCHINEN	0,58	28,0	-19,8	-7,3	30,2	-40,1	+7,9	27,2	-29,4
5080	H. V. ADV-GERÄTEN U. -EINRICHTUNGEN	0,30	18,4	-70,4	-4,7	19,3	-61,3	-19,2	21,6	-58,1
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	7,22	71,5	+10,2	-3,0	73,7	+9,8	-7,6	73,9	+9,3
39	H. V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	0,41	30,2	-16,1	-4,7	31,7	-7,8	-12,2	30,1	-8,6
51	FEINKERAMIK	0,24	58,1	+55,8	+7,0	54,3	+0,4	+3,0	51,8	+9,3
52	H. U. VERARB. V. GLAS	0,32	74,3	-11,2	-5,9	79,0	-15,0	-15,3	84,7	-6,6
54	HOLZVERARBEITUNG	1,53	70,4	+3,1	-10,9	79,0	+4,2	-14,3	82,6	+3,5
56	PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	0,32	68,7	-8,5	-7,2	74,0	+7,2	-16,2	79,3	+8,3
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	1,33	144,6	+33,6	+4,5	138,4	+30,7	-2,1	137,1	+39,6
58	H. V. KUNSTSTOFFWAREN	0,47	109,9	+100,2	+1,9	107,8	+84,9	+1,9	99,2	+65,3
61	LEDERERZEUGUNG	0,01	20,2	-11,4	-21,7	25,8	+7,5	-27,7	28,1	-3,4
62	LEDERVERARBEITUNG	0,50	18,5	-39,3	-16,3	22,1	-26,1	-13,3	21,7	-37,3
6251	H. V. SCHUHEN	0,36	17,9	-41,1	-21,1	22,7	-20,4	-14,7	22,3	-36,5
63	TEXTILGEWERBE	1,69	32,0	-21,2	-8,3	34,9	-17,5	-12,1	35,5	-23,3
64	BEKLEIDUNGSGEWERBE	0,40	25,0	-30,9	-9,7	27,7	-29,9	-17,1	28,6	-35,1
	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	8,32	86,6	-10,1	-6,3	92,4	+5,8	-3,5	90,4	-0,9
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	6,90	90,1	-4,5	-5,1	94,9	+13,5	-1,9	92,2	+7,8
6818-19	H. V. BACKWAREN	0,70	68,4	-11,2	-8,4	74,7	+2,3	+0,3	74,1	+2,1
6828	H. V. SÜßWAREN (OH. DAUERBACKWAREN)	0,10	83,3	+48,5	-13,2	96,0	+13,3	-11,8	99,0	+17,3
6831-36	MILCHVERWERTUNG	0,29	65,6	-15,2	+2,3	64,1	-9,3	-4,3	58,2	-23,8
6847-64	SCHLACHTHAUSEN (OH. KOMMUNALE), FLEISCHVERARB.	1,64	81,5	-5,2	-4,2	85,1	+1,1	-0,8	83,1	+7,6
6871-72	BRAUEREI, MÄLZEREI	1,01	109,5	+26,9	+0,3	109,2	+45,4	+5,2	101,5	+45,8
6879	MINERALBRUNNEN, H. V. MINERALWASSER, LIMONADEN	0,15	149,9	+304,0	+24,3	120,6	+244,6	-12,6	114,8	+247,9
69	TABAKVERARBEITUNG	1,42	70,9	-32,7	-12,6	81,1	-21,5	-11,9	82,5	-29,1
72-75	BAUHAUPTGEWERBE	18,07	103,2	+2,4	-4,7	108,3	+3,9	-0,6	99,4	+9,2
	HOCHBAULEISTUNGEN	8,79	96,7	-9,4	-4,6	101,4	-9,8	-2,5	96,9	-5,2
	TIEFBAULEISTUNGEN	9,28	109,4	+14,8	-4,8	114,9	+19,1	+1,1	101,8	+26,6



BEITENDES GEWERBE  
DUKTION  
FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE  
2. HALBJAHR 1990 = 100  
MONATLICH

1991	VER- AEND. IN % GEGEN	1991	1991	1992	VERAENDERUNG IN % 1. VJ 1992 GEGEN	1990	1991	1991	VERAENDERUNG IN % 2. HJ 1991 GEGEN	1990	1991	VERAENDERUNG IN % 1991 GEGEN 1990	SYPRO- NR.
MAI	MAI 1990	1. VJ	4. VJ	1. VJ	1. VJ 1991   4. VJ 1991	2. HJ	1. HJ	2. HJ	2. HJ 1990   1. HJ 1991				
74,1	.	78,5	78,4	73,8	-6,0	-5,9	100,0	76,3	77,4	-22,6	+1,4	-	PROD. GEW.
68,1	.	77,4	73,1	69,1	-10,7	-6,5	100,0	72,8	71,1	-28,9	-2,3	-	PG (OH. BAU)
87,4	.	121,7	103,4	102,9	-15,4	-0,5	100,0	107,7	98,3	-1,7	-8,7	-	1010-30
62,9	.	69,4	67,7	63,0	-9,2	-6,9	100,0	66,5	66,3	-33,7	-0,3	-	BERGB. U. VG
58,7	.	94,4	62,4	59,4	-37,1	-4,8	100,0	78,7	61,3	-38,7	-22,1	-	21
63,5	.	66,4	68,5	63,5	-2,9	-7,3	100,0	64,5	67,0	-33,0	+3,9	-	VERARB. GEW
69,0	.	74,8	81,7	79,4	+6,1	-2,8	100,0	72,4	78,7	-21,3	+8,7	-	G. U. P.
125,4	.	120,1	134,3	128,0	+6,6	-4,7	100,0	117,7	130,6	+30,6	+11,0	-	22
64,9	.	41,6	70,9	66,6	+60,1	-5,1	100,0	52,4	71,1	-28,9	+35,7	-	25
73,9	.	71,5	51,3	53,5	-25,2	+4,3	100,0	73,3	58,7	-41,3	-19,9	-	27
105,3	.	103,4	87,9	85,8	-17,0	-2,4	100,0	103,5	83,6	-6,4	-8,6	-	2711
73,8	.	92,0	76,8	92,1	+0,1	+19,9	100,0	81,5	83,4	-16,6	+2,3	-	28
45,0	.	76,1	57,4	82,5	+8,4	+43,7	100,0	62,8	60,6	-39,4	-3,5	-	2850
56,6	.	63,2	48,3	51,8	-18,0	+7,2	100,0	60,7	49,5	-50,5	-18,5	-	29
59,4	.	66,0	49,5	52,4	-20,6	+5,9	100,0	63,5	51,1	-48,9	-19,5	-	2910
70,6	.	90,2	74,2	95,6	+6,0	+28,8	100,0	82,3	77,4	-22,6	-6,0	-	3011-15,30
58,7	.	82,5	94,2	87,6	+6,2	-7,0	100,0	73,4	82,3	-17,7	+12,1	-	40
64,7	.	80,3	81,4	83,8	+4,4	+2,9	100,0	71,4	74,0	-26,0	+3,6	-	4031
27,6	.	68,8	44,2	48,2	-29,9	+9,0	100,0	50,7	39,7	-60,3	-21,7	-	4034
73,8	.	83,9	133,9	120,5	+43,6	-10,0	100,0	83,4	115,5	+15,5	+38,5	-	4035
38,2	.	33,2	44,3	52,4	+57,8	+18,3	100,0	35,8	44,2	-55,8	+23,5	-	4036
61,1	.	67,3	77,1	82,3	+22,3	+6,7	100,0	64,6	71,2	-28,8	+10,2	-	4090
62,4	.	66,5	49,8	46,3	-30,4	-7,0	100,0	67,3	54,2	-45,8	-19,5	-	53
110,0	.	102,7	102,0	98,7	-3,9	-3,2	100,0	108,6	104,9	+4,9	-3,4	-	55
47,1	.	63,9	52,0	45,7	-28,5	-12,1	100,0	59,0	57,6	-42,4	-2,4	-	59
53,6	.	55,5	57,2	49,1	-11,5	-14,2	100,0	55,0	56,8	-43,2	+3,3	-	INVEST.
63,4	.	76,9	73,5	70,0	-9,0	-4,8	100,0	73,6	75,3	-24,7	+2,3	-	3021-25
111,7	.	79,7	123,2	120,2	+50,8	-2,4	100,0	93,3	124,4	+24,4	+33,3	-	31
80,1	.	71,9	105,3	91,6	+27,4	-13,0	100,0	75,8	101,3	+1,3	+33,6	-	3111
48,9	.	50,2	52,4	37,2	-25,9	-29,0	100,0	50,1	52,5	-47,5	+4,8	-	32
80,0	.	47,1	63,8	61,8	+31,2	-3,1	100,0	60,3	80,4	-19,6	+33,3	-	3210
65,8	.	51,9	78,0	41,6	-19,8	-46,7	100,0	57,9	76,4	-23,6	+32,0	-	3220
63,0	.	38,2	69,9	33,5	-12,3	-52,1	100,0	46,1	66,6	-33,4	+44,5	-	3230
29,4	.	31,0	55,5	36,7	+18,4	-33,9	100,0	30,6	45,5	-54,5	+48,7	-	3240
32,9	.	48,9	28,9	24,1	-50,7	-16,6	100,0	42,2	30,1	-69,9	-28,7	-	3256
24,5	.	46,5	34,7	27,0	-41,9	-22,2	100,0	36,9	36,4	-63,6	-1,4	-	3257
29,6	.	40,8	24,7	24,5	-40,0	-0,8	100,0	35,8	26,2	-73,8	-26,8	-	3260
67,8	.	74,0	83,2	39,5	-46,6	-52,5	100,0	81,0	57,1	-42,9	-29,5	-	3270
37,2	.	54,5	44,4	31,0	-43,1	-30,2	100,0	46,2	45,2	-54,8	-2,2	-	3280
46,3	.	61,0	42,1	43,1	-29,3	+2,4	100,0	55,6	42,1	-57,9	-24,3	-	33
7,6	.	40,2	6,4	5,4	-86,6	-15,6	100,0	27,0	5,7	-94,3	-78,9	-	3311
44,1	.	51,9	47,9	68,2	+31,4	+42,4	100,0	48,0	45,2	-54,8	-5,8	-	3314
43,3	.	60,3	52,1	29,8	-50,6	-42,8	100,0	53,7	46,1	-53,9	-14,2	-	34
42,0	.	51,1	49,3	44,6	-12,7	-9,5	100,0	47,5	47,5	-52,5	0,0	-	35
44,6	.	51,5	42,5	41,6	-19,2	-2,1	100,0	47,8	42,9	-57,1	-10,3	-	36
24,0	.	49,6	27,3	24,7	-50,2	-9,5	100,0	37,4	26,7	-73,3	-28,6	-	3620
30,1	.	36,8	42,7	35,5	-3,5	-16,9	100,0	35,7	42,0	-58,0	+17,6	-	3650
43,3	.	64,1	26,6	27,3	-57,4	+2,6	100,0	52,8	28,3	-71,7	-46,4	-	3660
19,7	.	39,2	16,8	13,8	-64,8	-17,9	100,0	30,1	16,9	-83,1	-43,9	-	3670
116,2	.	109,9	112,0	130,1	+18,4	+16,2	100,0	109,0	108,2	+8,2	-0,7	-	37
44,0	.	40,0	23,5	25,1	-37,2	+6,8	100,0	42,1	25,5	-74,5	-39,4	-	38
34,9	.	35,7	22,5	26,0	-27,2	+15,6	100,0	38,0	22,8	-77,2	-40,0	-	50
62,1	.	48,5	25,6	23,4	-51,8	-8,6	100,0	50,3	30,8	-69,2	-38,8	-	5060
64,9	.	68,6	74,7	74,8	+9,0	+0,1	100,0	67,8	70,8	-29,2	+4,4	-	5080
36,0	.	32,1	48,4	29,6	-7,8	-38,8	100,0	33,8	45,0	-55,0	+33,1	-	VERBRAUCH.
37,3	.	48,6	50,9	48,8	+0,4	-4,1	100,0	48,3	50,3	-49,7	+4,1	-	39
83,7	.	92,3	88,2	90,1	-2,4	+2,2	100,0	90,2	83,3	-16,7	-7,6	-	51
68,3	.	84,9	80,0	87,8	+3,4	+9,8	100,0	77,5	72,7	-27,3	-6,2	-	52
79,1	.	74,0	75,5	84,6	+14,3	+12,1	100,0	72,2	75,0	-25,0	+3,9	-	54
108,2	.	92,3	139,2	134,1	+45,3	-3,7	100,0	102,1	130,8	+30,8	+26,1	-	56
54,9	.	59,9	80,3	92,8	+54,9	+15,6	100,0	59,1	71,5	-28,5	+21,0	-	57
22,8	.	32,9	32,5	31,5	-4,3	-3,1	100,0	28,9	29,3	-70,7	+1,4	-	58
30,5	.	37,5	24,8	22,6	-39,7	-8,9	100,0	34,2	26,8	-73,2	-21,6	-	59
30,4	.	38,8	25,6	23,7	-38,9	-7,4	100,0	34,5	28,0	-72,0	-16,8	-	61
40,6	.	49,5	39,0	36,9	-25,5	-5,4	100,0	45,8	39,6	-60,4	-13,5	-	62
36,2	.	48,2	35,8	30,1	-37,6	-15,9	100,0	43,6	37,5	-62,5	-14,0	-	6251
96,3	.	90,8	91,2	91,1	+0,3	-0,1	100,0	90,4	90,0	-10,0	-0,4	-	63
94,3	.	83,2	88,5	92,1	+10,7	+4,1	100,0	84,2	85,3	-14,7	+1,3	-	64
77,0	.	71,1	83,7	75,7	+6,5	-9,6	100,0	72,5	80,9	-19,1	+11,6	-	N. U. G.
56,1	.	93,7	99,5	105,2	+12,3	+5,7	100,0	80,2	92,5	-7,5	+15,3	-	68
77,4	.	77,9	46,0	53,8	-30,9	+17,0	100,0	75,9	50,9	-49,1	-32,9	-	6818-19
86,0	.	72,0	80,5	82,9	+15,1	+3,0	100,0	76,9	77,0	-23,0	+0,1	-	6828
86,3	.	62,2	82,7	96,2	+54,7	+3,8	100,0	72,5	98,0	-2,0	+35,2	-	6831-36
37,1	.	30,9	66,1	101,1	+227,2	+53,0	100,0	33,9	67,0	-33,0	+97,6	-	6847-54
105,4	.	124,3	103,2	86,9	-30,1	-15,8	100,0	117,9	111,0	+11,0	-5,9	-	6871-72
100,8	.	83,3	102,2	95,1	+14,2	-6,9	100,0	92,3	105,6	+5,6	+14,4	-	6879
106,7	.	97,3	98,5	95,4	-2,0	-3,1	100,0	102,7	104,4	+4,4	+1,7	-	69
95,3	.	70,1	105,7	94,9	+35,4	-10,2	100,0	82,5	106,7	+6,7	+29,3	-	BAUHAUPTG. HOCHBAU TIEFBAU

## 2 BERGBAU UND VERAR

2.5 PRO

## 2.5.1 INDEX DER NETTOPRODUKTION

FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE

ARBEITSTÄGLICH

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	GEWICH- TUNG	1992 MAI	VERÄNDERUNG IN % MAI 1992 GEGEN		1992 APR.	VERÄNDERUNG IN % APR. 1992 GEGEN		KUMULIERT	
									JAN. 1992 BIS MAI 1992	VER- ÄND. IN % GEGEN VORJAHR
	PRODUZIERENDES GEMERBE INSGESAMT	100	69,8	-6,7	-4,4	73,0	+0,7	-5,6	72,6	-5,6
	PRODUZIERENDES GEMERBE (OH. BAUHAUPTGEMERBE)	81,93	61,9	-9,9	-5,1	65,2	-1,5	-7,4	66,6	-9,8
1010-30	ELEKTIZITAETS-U. GASVERSORGUNG	12,42	87,3	-10,7	-5,9	92,8	-0,6	-4,6	97,3	-12,7
	BERGBAU U. VERARBEITENDES GEMERBE	69,51	57,3	-9,6	-5,0	60,3	-1,6	-8,1	61,1	-8,7
21	BERGBAU	9,56	42,6	-28,2	-12,7	48,8	-28,3	-8,8	53,6	-35,0
	VERARBEITENDES GEMERBE	59,95	59,7	-6,9	-3,9	62,1	+3,0	-8,0	62,3	-3,3
	GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGUETERGEMERBE	11,51	77,2	+11,2	-4,5	80,8	+14,1	-6,3	79,0	+7,9
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	1,27	127,6	+1,8	-3,3	132,0	+29,5	+14,1	127,5	+8,1
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERODEN	2,51	92,1	+40,6	+1,8	90,5	+54,7	+3,0	76,3	+52,6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	0,79	70,2	-5,5	+16,8	60,1	-20,1	-0,5	58,1	-20,4
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARMHALZWERKE (OH. STAHLROHRE)	0,31	103,3	-2,5	+13,3	91,2	-2,3	+0,3	90,3	-11,6
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUWERKE	0,78	90,8	+21,7	-4,2	94,8	+36,4	-6,0	92,1	+8,5
2850	NE-METALLHALBZEUWERKE	0,23	89,2	+96,0	-3,0	92,0	+86,2	-10,5	85,5	+30,9
29	GIESSEEREI	1,07	44,9	-21,8	-9,3	49,5	-14,2	-3,5	49,8	-18,9
2910	EISEN-, STAHL-U. TEMPERGIESSEEREI	0,87	46,4	-22,9	-8,5	50,7	-15,9	-1,4	50,7	-20,9
3011-15,30	ZIEHGERÄTEN, KALTHALZWERKE; MECHANIK, ANG	0,25	107,0	+49,4	+18,5	90,3	+18,5	-21,8	96,5	+14,1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	4,04	64,1	+8,6	-13,3	73,9	+1,0	-20,6	80,0	+5,0
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	1,33	68,5	+5,4	-13,7	79,4	+30,8	-15,6	79,7	+8,4
4034	H.V. CHEM. ERZEUGNISSEN F. GEMERBE, LANDWIRTSCHAFT	0,62	31,9	+15,2	-13,3	36,8	-16,6	-20,2	42,6	-23,7
4035	H.V. PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	1,27	73,0	-1,6	-22,8	94,6	+1,4	-28,0	105,6	+25,4
4036	H.V. SEIFEN, WASCHE-U. KÖRPERPFLEGEMITTELN	0,31	49,8	+29,7	+23,9	40,2	+2,6	-13,5	49,4	+38,8
4090	H.V. CHEMIEFASERN	0,25	92,1	+50,0	+1,0	91,2	+42,9	-6,5	85,9	+30,9
53	HOLZBEARBEITUNG	0,21	46,2	-26,8	-1,9	47,1	-26,2	-6,0	46,3	-29,4
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	0,00	89,8	-18,7	-6,2	95,7	-12,8	-0,9	96,2	-9,2
59	GUMMI-VERARBEITUNG	0,59	44,1	-7,5	-13,4	50,9	-13,9	+8,8	46,3	-23,1
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEMERBE	32,90	44,1	-18,6	-4,3	46,1	-7,2	-11,0	47,3	-12,9
3021-25	STAHLVERFORMUNG; OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG	0,27	70,0	+9,2	+4,0	67,3	-10,4	-7,9	69,3	-7,0
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	2,93	136,4	+21,2	+5,3	129,5	+28,1	-4,8	125,0	+37,5
3111	H.V. STAHL-U. L. METALLKONSTRUKT. (OH. GRUBENAUSB.)	1,43	100,0	+23,9	-11,2	112,6	+56,8	+6,7	97,3	+31,5
32	MASCHINENBAU	15,24	25,9	-47,7	-10,7	29,0	-30,8	-26,0	33,2	-31,7
3210	H.V. LANDW. MASCHINEN, ACKERSCHLEPPERN	2,64	17,0	-79,0	-37,0	27,0	-22,6	-36,9	45,7	-11,1
3220	H.V. METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN U. AE.	2,13	29,4	-55,8	-12,5	33,6	-38,0	-30,9	37,5	-32,7
3230	H.V. TEXTIL-U. NACHMASCHINEN	0,11	31,2	-51,0	+8,3	28,8	-37,0	+17,6	32,0	-28,7
3240	H.V. MASCHINEN F. D. NAHR.-U. GENUSSMITTELIND. USW.	1,20	30,4	+2,0	+22,1	24,9	-11,4	-30,1	33,0	+8,9
3256	H.V. HUETTEN-U. WALZWERKSEINR. USW. (OH. BAUMASCH.)	2,30	15,3	-54,1	-49,0	30,0	-8,5	-25,0	23,4	-45,2
3257	H.V. BAU-, BAUSTOFF-U. AE. MASCHINEN	0,79	46,4	+87,1	+11,5	41,6	+58,8	+30,4	33,8	-12,0
3260	H.V. ZAHNRÄDERN, GETRIEBEN, LAGERN U. AE.	1,31	22,4	-25,1	+14,9	19,5	-41,8	-16,3	23,0	-38,5
3270	H.V. MASCHINEN F. WEITERE BEST. WIRTSCHAFTSZWEIGE	1,33	40,7	-40,6	+15,3	35,3	-57,3	-50,9	38,8	-48,4
3280	SONST. MASCHINENBAU	3,43	27,0	-28,2	+0,7	26,8	-35,1	+0,4	29,3	-39,8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2,71	46,5	-0,6	-6,4	49,7	-7,1	+5,5	45,0	-21,2
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	1,21	6,9	-10,4	+13,1	6,1	-74,7	+7,0	5,8	-81,0
3314	H.V. TEILEN F. KRAFTWAGEN U. -MOTOREN	0,71	74,6	+67,3	-9,0	82,0	+90,3	+12,9	72,0	+47,2
34	SCHIFFBAU	0,22	33,6	-23,1	-5,9	35,7	-31,5	+10,2	31,7	-43,0
35	LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	-	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	8,51	39,6	-6,6	-7,5	42,8	+3,9	-5,1	43,1	-9,5
3620	H.V. GERÄTEN D. ELEKTRIZ. ERZEUGUNG, -VERTLG. U. AE.	3,66	41,6	-7,6	+1,0	41,2	-4,2	-12,2	41,4	-15,0
3650	H.V. ELEKTROHAUSHALTSGERÄTEN	0,04	23,9	-1,6	-4,8	25,1	-9,4	+3,7	24,5	-39,1
3660	H.V. ZÄHLERN, FERNMEßDE-, MEß-U. REGELGERÄTEN USW.	2,72	27,4	-9,9	-20,3	34,4	+24,2	-2,5	33,5	-1,2
3670	H.V. RUNDFUNK-, FERNSEH-U. PHONOTECHN. GERÄTEN	0,78	12,4	-71,7	-3,9	12,9	-68,8	-46,7	21,3	-61,8
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V. UHREN	1,09	19,6	-1,5	+7,7	18,2	-28,3	+26,4	15,8	-51,7
38	H.V. EISEN-, BLECH-U. METALLWAREN	1,05	118,2	+0,5	-1,3	119,7	+20,7	-5,2	125,2	+13,7
50	H.V. BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN U. -EINRICHTUNGEN	0,88	25,2	-43,4	-4,9	25,5	-45,6	0,0	25,3	-40,9
5060	H.V. BÜROMASCHINEN	0,58	28,5	-19,3	-5,3	30,1	-38,4	+7,9	27,2	-29,2
5080	H.V. ADV.-GERÄTEN U. -EINRICHTUNGEN	0,30	18,7	-70,2	-3,1	19,3	-60,1	-18,9	21,6	-58,2
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEMERBE	7,22	72,5	+10,7	-1,4	73,5	+12,6	-7,5	73,8	+9,0
39	H.V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	0,41	30,6	-15,9	-3,2	31,6	-5,7	-12,2	30,1	-10,1
51	FEINKERAMIK	0,24	58,8	+56,4	+8,7	54,1	+2,1	+3,0	51,7	+9,1
52	H.U. VERARB. V. GLAS	0,32	75,0	-10,9	-4,9	78,9	-13,7	-15,3	84,7	-6,7
54	HOLZVERARBEITUNG	1,53	71,6	+3,6	-9,1	78,8	+7,2	-14,2	82,5	+3,3
56	PAPIER-U. PAPPEVERARBEITUNG	0,32	69,7	-8,2	-5,7	73,9	+10,3	-16,0	79,2	+7,9
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	1,33	146,1	+34,0	+5,8	138,1	+32,9	-2,1	137,0	+39,2
58	H.V. KUNSTSTOFFWAREN	0,47	111,7	+101,3	+3,9	107,5	+89,9	+2,0	99,2	+68,7
61	LEDERERZEUGUNG	0,01	20,6	-10,8	-19,8	25,7	+11,3	-27,6	28,0	-4,4
62	LEDERVERARBEITUNG	0,50	18,8	-39,0	-14,5	22,0	-24,1	-13,7	21,7	-37,5
6251	H.V. SCHUHEN	0,36	18,2	-40,9	-19,5	22,6	-18,1	-14,7	22,3	-36,5
63	TEXTILGEMERBE	1,69	32,7	-20,4	-5,8	34,7	-15,0	-12,2	35,5	-23,7
64	BEKLEIDUNGSGEMERBE	0,40	25,4	-30,6	-8,0	27,6	-27,9	-17,1	28,5	-35,5
	NAHRUNGS-U. GENUSSMITTELGEMERBE	8,32	87,9	-9,7	-4,6	92,1	+8,6	-3,6	90,4	-1,1
68	ERNAHRUNGSGEMERBE	6,90	91,4	-3,9	-3,5	94,7	+16,2	-1,8	92,2	+7,6
6818-19	H.V. BACKWAREN	0,70	69,4	-10,7	-6,8	74,5	+4,8	+0,3	74,0	+1,6
6828	H.V. SÜßWAREN (OH. DAUERBACKWAREN)	0,10	84,4	+49,1	-11,8	95,7	+15,9	-11,8	98,9	+17,2
6831-36	MILCHVERMERTUNG	0,29	66,2	-15,1	+3,4	64,0	-7,4	-4,2	58,3	-23,9
6847-54	SCHLACHTHAUSEN (OH. KOMMUNALE), FLEISCHVERARB.	1,64	82,7	-4,6	-2,6	84,9	+3,4	-0,7	83,1	+7,5
6871-72	BRAUEREI, MÄLZEREI	1,01	111,3	+27,6	+2,2	108,9	+49,4	+5,3	101,5	+45,2
6879	MINERALBRUNNEN, H.V. MINERALWASSER, LIMONADEN	0,15	152,0	+305,3	+26,5	120,2	+252,5	-12,6	114,9	+248,2
69	TABAKVERARBEITUNG	1,42	72,5	-32,2	-10,3	80,8	-18,5	-11,9	82,4	-29,5
72-75	BAUHAUPTGEMERBE	18,07	105,3	+3,0	-2,5	108,0	+7,4	-0,5	99,4	+9,0
	HOCHBAULEISTUNGEN	8,79	98,5	-8,8	-2,6	101,1	-7,1	-2,4	96,9	-5,5
	TIEFBAULEISTUNGEN	9,28	111,8	+15,6	-2,4	114,5	+23,3	+1,2	101,8	+26,1

BEITENDES GEWERBE  
DUKTION  
FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE  
2. HALBJAHR 1990 = 100  
BEREINIGT

1991 MAI	VER- ÄND. IN % GEGEN MAI 1990	1991 1. VJ	1991 4. VJ	1992 1. VJ	VERÄNDERUNG IN % 1. VJ 1992 GEGEN 1. VJ 1991	1990 2. HJ	1991 1. HJ	1991 2. HJ	VERÄNDERUNG IN % 2. HJ 1991 GEGEN 2. HJ 1990	1990	1991	VERÄNDERUNG IN % 1991 GEGEN 1990	SYPRO- NR.
74,8	•	79,1	80,0	73,4	-7,2	100,0	76,4	78,1	-21,9	-	77,3	•	PROD. GEW.
68,7	•	78,0	74,4	68,6	-12,1	100,0	72,8	71,7	-28,3	-	72,3	•	PG (OH. BAU)
97,8	•	122,0	104,1	102,1	-16,3	100,0	107,8	98,6	-1,4	-	103,2	•	1010-30
63,4	•	70,0	69,0	62,6	-10,6	100,0	66,5	66,9	-33,1	-	66,7	•	BERGB. U. VG
59,3	•	95,1	63,4	58,9	-38,1	100,0	78,8	61,7	-38,3	-	70,3	•	21
64,1	•	65,9	69,9	63,2	-4,1	100,0	64,5	67,7	-32,3	-	66,1	•	VERARB. GEW
69,4	•	75,3	82,9	78,9	+4,8	100,0	72,5	79,3	-20,7	-	75,9	•	G. U. P.
125,4	•	120,7	134,3	126,0	+4,4	100,0	118,0	130,6	+30,6	-	124,3	•	22
65,5	•	42,0	72,5	66,3	+57,9	100,0	52,4	71,9	-28,1	-	62,1	•	25
74,3	•	71,9	52,0	53,4	-25,7	100,0	73,3	59,0	-41,0	-	66,2	•	27
105,9	•	103,9	89,1	85,6	-17,6	100,0	103,6	94,1	-5,9	-	98,9	•	2711
74,6	•	93,0	78,9	91,7	-1,4	100,0	81,6	84,3	-15,7	-	83,0	•	28
45,5	•	77,1	59,1	82,1	+6,5	100,0	63,1	61,4	-38,6	-	62,2	•	2850
57,4	•	64,0	49,8	51,5	-19,5	100,0	60,8	50,2	-49,8	-	55,5	•	29
60,2	•	66,7	51,2	52,1	-21,9	100,0	63,5	51,8	-48,2	-	57,6	•	2910
71,6	•	91,7	76,6	95,0	+3,6	100,0	82,6	78,6	-21,4	-	80,6	•	3011-15,30
59,0	•	83,0	95,2	87,4	+5,3	100,0	73,4	82,8	-17,2	-	78,1	•	40
65,0	•	80,6	82,4	83,6	+3,7	100,0	71,4	74,5	-25,5	-	72,9	•	4031
27,7	•	69,1	44,7	48,1	-30,4	100,0	50,7	39,9	-60,1	-	45,3	•	4034
74,2	•	84,5	135,4	120,2	+42,2	100,0	83,4	116,3	+16,3	-	99,9	•	4035
38,4	•	33,4	44,8	52,3	+56,6	100,0	35,8	44,4	-55,6	-	40,1	•	4036
61,4	•	67,6	77,9	82,1	+21,4	100,0	64,6	71,6	-28,4	-	68,1	•	4090
63,1	•	67,0	51,0	46,1	-31,2	100,0	67,3	54,8	-45,2	-	61,0	•	53
110,5	•	103,3	103,1	98,4	-4,7	100,0	108,7	105,4	+5,4	-	107,1	•	55
47,7	•	64,7	53,6	45,4	-29,8	100,0	59,1	58,3	-41,7	-	58,7	•	59
54,2	•	55,9	58,5	48,8	-12,7	100,0	55,0	57,4	-42,6	-	56,2	•	INVEST.
64,1	•	77,8	75,3	69,7	-10,4	100,0	73,7	76,1	-23,9	-	74,9	•	3021-25
112,5	•	80,3	125,3	119,8	+49,2	100,0	93,4	125,3	+25,3	-	109,4	•	31
80,7	•	72,4	107,0	91,3	+26,1	100,0	75,9	102,0	+2,0	-	88,9	•	3111
49,5	•	50,5	53,6	37,1	-26,5	100,0	50,1	53,1	-46,9	-	51,6	•	32
80,9	•	47,1	65,5	61,5	+30,6	100,0	60,2	81,1	-18,9	-	70,6	•	3210
66,5	•	52,6	79,8	41,5	-21,1	100,0	58,0	77,3	-22,7	-	67,7	•	3220
63,7	•	38,4	71,6	33,3	-13,3	100,0	46,1	67,4	-32,6	-	56,7	•	3230
29,8	•	31,2	56,9	36,6	+17,3	100,0	30,6	46,2	-53,8	-	38,4	•	3240
33,3	•	49,1	29,6	24,0	-51,1	100,0	42,1	30,4	-69,6	-	36,3	•	3256
24,8	•	47,1	35,6	26,9	-42,9	100,0	37,1	36,8	-63,2	-	36,9	•	3257
29,9	•	41,2	25,4	24,4	-40,8	100,0	35,8	26,5	-73,5	-	31,2	•	3260
68,5	•	74,9	85,0	39,3	-47,5	100,0	81,0	58,0	-42,0	-	69,5	•	3270
37,6	•	54,9	45,5	30,9	-43,7	100,0	46,2	45,7	-54,3	-	45,9	•	3280
46,8	•	61,7	43,1	43,0	-30,3	100,0	55,7	42,5	-57,5	-	49,1	•	33
7,7	•	40,3	6,5	5,4	-86,6	100,0	27,0	5,7	-94,3	-	16,4	•	3311
44,6	•	52,3	49,1	67,8	+29,6	100,0	48,0	45,8	-54,2	-	46,9	•	3314
43,7	•	60,8	53,3	29,7	-51,2	100,0	53,7	46,6	-53,4	-	50,1	•	34
42,4	•	51,5	50,4	44,3	-14,0	100,0	47,5	48,0	-52,0	-	47,7	•	35
45,0	•	51,9	43,5	41,4	-20,2	100,0	47,8	43,3	-56,7	-	45,6	•	36
24,3	•	49,6	27,9	24,5	-50,6	100,0	37,3	27,0	-73,0	-	32,2	•	3620
30,4	•	37,2	43,8	35,3	-5,1	100,0	35,8	42,5	-57,5	-	39,1	•	3650
43,8	•	64,7	27,2	27,1	-58,1	100,0	52,9	28,6	-71,4	-	40,7	•	3660
19,9	•	39,4	17,2	13,8	-65,0	100,0	30,1	17,1	-82,9	-	23,6	•	3670
117,6	•	111,2	115,2	129,3	+16,3	100,0	109,2	109,7	+9,7	-	109,4	•	37
44,5	•	40,3	24,1	25,0	-38,0	100,0	42,1	25,7	-74,3	-	33,9	•	38
35,3	•	35,9	23,0	25,8	-28,1	100,0	37,9	23,1	-76,9	-	30,5	•	50
62,8	•	49,1	26,3	23,3	-52,5	100,0	50,4	31,1	-68,9	-	40,7	•	5060
65,5	•	69,2	76,3	74,4	+7,5	100,0	67,9	71,6	-28,4	-	69,7	•	5080
36,4	•	32,5	49,5	29,5	-9,2	100,0	33,9	45,5	-54,5	-	39,7	•	VERBRAUCH.
37,6	•	48,9	51,9	48,6	-0,6	100,0	48,2	50,7	-49,3	-	49,5	•	39
84,2	•	92,8	89,5	89,8	-3,2	100,0	90,2	83,9	-16,1	-	87,1	•	51
69,1	•	85,7	82,0	87,4	+2,0	100,0	77,6	73,7	-26,3	-	75,6	•	52
75,9	•	74,8	77,4	84,2	+12,6	100,0	72,3	75,9	-24,1	-	74,1	•	54
109,0	•	93,0	141,4	133,7	+43,8	100,0	102,2	131,8	+31,8	-	117,0	•	55
55,5	•	60,6	82,4	92,3	+52,3	100,0	59,2	72,4	-27,6	-	65,8	•	56
23,1	•	33,5	33,7	31,2	-6,9	100,0	29,0	29,9	-70,1	-	29,5	•	57
30,8	•	37,9	25,6	22,5	-40,6	100,0	34,2	27,1	-72,9	-	30,7	•	58
30,8	•	39,1	26,4	23,6	-39,6	100,0	34,5	28,4	-71,6	-	31,4	•	61
41,1	•	50,2	40,3	36,7	-26,9	100,0	45,8	40,1	-59,9	-	43,0	•	62
36,6	•	48,7	36,7	29,9	-38,6	100,0	43,7	37,9	-62,1	-	40,8	•	6251
97,3	•	91,7	93,5	90,7	-1,1	100,0	90,5	91,0	-9,0	-	90,7	•	63
95,1	•	83,9	90,5	91,6	+9,2	100,0	84,2	86,2	-13,8	-	85,2	•	64
77,7	•	71,7	85,5	75,4	+5,2	100,0	72,5	81,7	-18,3	-	77,1	•	N. U. G.
56,6	•	94,3	101,6	104,7	+11,0	100,0	80,1	93,6	-6,4	-	86,9	•	68
78,0	•	78,6	46,8	53,7	-31,7	100,0	76,0	51,2	-48,8	-	63,6	•	6818-19
86,7	•	72,6	82,3	82,6	+13,8	100,0	76,9	77,8	-22,2	-	77,3	•	6828
87,2	•	63,1	95,0	95,7	+51,7	100,0	72,6	99,0	-1,0	-	85,8	•	6831-36
37,5	•	31,2	67,5	100,7	+222,8	100,0	33,9	67,6	-32,4	-	50,8	•	6847-54
106,9	•	126,1	106,8	86,3	-31,6	100,0	118,1	112,6	+12,6	-	115,4	•	6871-72
102,2	•	84,5	105,4	94,6	+12,0	100,0	92,4	107,0	+7,0	-	99,7	•	6879
108,0	•	98,5	101,3	94,9	-3,7	100,0	102,8	105,7	+5,7	-	104,2	•	BAUHAUPTG.
96,7	•	71,2	109,2	94,3	+32,4	100,0	82,6	108,3	+8,3	-	95,4	•	HOCHBAU TIEFBAU

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.5 PRODUKTION**  
**2.5.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE**

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1991		1992		JAN. BIS	
			APRIL	MAI	APRIL	MAI	1991	1992
BERGBAULICHE ERZEUGNISSE								
21 142	BRAUNKOHLE, ROH	1000 T *	.	.	10 425	9 302	.	58 049
21 143	BRAUNKOHLENBRIKETTS	1000 T *	.	.	687	586	.	3 846
MINERALOELERZEUGNISSE								
22 131	VERGASERKRAFTSTOFFE	1000 T	137	207	234	268	1 100	1 227
22 139	DIESELKRAFTSTOFF	1000 T	251	296	283	293	1 362	1 288
STEINE U. ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL								
NATURSTEINE FUER DEN TIEFBAU 1)								
25 112	GLEISBETTINGS-, STRASSENSCHOTTER, SPLITT U. BRECHSAND	1000 T	1 151	1 260	1 882	1 819	4 595	8 556
		1000 DM	15 827	17 574	29 166	28 678	63 688	136 700
25 161	BAUSAND U. BAUKIES (EINSCHL. KIES FUER DEN WEGEBAU) 1)	1000 T	2 208	2 496	3 223	3 112	8 638	12 738
25 360	TRANSPORTBETON 1)	1000 DM	21 174	21 143	33 150	32 832	78 074	130 344
		1000 M3	97	107	235	261	347	910
25 411	MAUERZIEGEL, KLINKER 2)	1000 DM	13 363	15 909	31 385	34 682	49 825	122 061
		1000 M3	47	45	39	35	189	151
25 477	GEFORMTE FEUERFESTE ERZEUGNISSE	1000 DM	8 193	9 813	7 133	6 981	35 698	28 441
25 579	BETONERZEUGNISSE FUER DEN TIEFBAU	1000 T	6	6	6	7	34	34
		1000 DM	7 096	5 244	5 254	5 229	33 466	28 091
		1000 T	136	135	230	232	490	972
		1000 DM	19 483	20 894	28 085	27 878	84 263	122 218
EISEN U. STAHL								
27 137	STAHLROHBLOCKE U. -BRAMMEN AUS ELEKTRO-STAHL	1000 T *	90	103	133	139	504	551
27 161	WALZSTAHL (OHNE VORGEWALZTES STAHLHALBZEUG)	1000 T *	295	303	265	288	1 473	1 318
NE-METALLE U. NE-METALLHALBZEUG								
28 118	UMSCHMELZ-ALUMINIUMLEGIERUNGEN	T *	.	.	.	.	.	.
28 436	DRAHT AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN	T *	6 521	6 182	13 891	12 647	53 133	63 291
GIESSEREIERZEUGNISSE								
29 110	GUSSEISEN MIT LAMELLEN- U. KUGELGRAPHIT	T *	17 598	16 012	16 034	14 434	90 202	80 396
29 140	STAHLGUSS	T *	6 187	6 184	3 761	3 486	31 672	19 858
29 515	LEICHTMETALLFORMGUSS AUS ALUMINIUM U. ALUMINIUMLEGIERUNGEN	T *	1 469	1 355	1 353	1 146	7 537	7 010
ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN U. KALTWALZWERKE								
U. DER STAHLVERFORMUNG								
30 115	BANDSTAHL, KALT GEWALZT (UNTER 600 MM BREITE)	T *	5 615	5 635	5 804	5 079	30 723	31 673
30 151	KALT GEZOGENER DRAHT (OHNE ISOLIERTE DRAEHTE FUER DIE ELEKTROTECHNIK)	T *	7 768	6 214	7 465	9 754	39 704	45 024
		T	3 872	3 630	2 419	2 421	21 447	14 722
30 211	VON WALZDRAHT GEZOGEN	1000 DM	8 851	8 904	7 867	8 035	49 662	41 749
30 298	GESENKSCHMIEDESTUECKE	1000 DM	3 975	3 580	11 978	8 735	16 665	41 919
OBERFLAECHEVEREDLUNG								
STAHLBAUERZEUGNISSE U. SCHIENENFAHRZEUGE								
31 112	SKELETT-, STUETZ- U. TRAEGERKONSTRUKTIONEN	T	12 471	13 289	13 781	11 931	59 948	62 319
		1000 DM	29 224	36 315	45 702	35 497	151 640	187 333
31 731	PERSONENWAGEN U. ANDERE SCHIENENGEBUNDENE SPEZIALWAGEN FUER EISENBAHNEN	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
31 735	SCHIENENGEBUNDENE SPEZIALGÜTERWAGEN	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
MASCHINENBAUERZEUGNISSE								
32 115	SPITZENDREHMASCHINEN	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 119	FRAESMASCHINEN, WAAGERECHT-BOHR-U.-FRAES-MASCHINEN (OHNE SOLCHE FUER VERZÄHNUNGEN)	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 905	PRESSEN MIT MECHANISCHEM ANTRIEB FUER DIE METALLBEARBEITUNG	T	1 191	2 716	519	71	8 537	5 295
		1000 DM	10 617	31 447	6 820	3 315	78 879	62 160

1) PRODUKTION DER BETRIEBE VON UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR  
2) ANGABEN IN M3-MAUERWERK BEI 24-CM WANDDICKE UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER FUGEN.

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.5 PRODUKTION**  
**2.5.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE**

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1991		1992		JAN. BIS	MAI
			APRIL	MAI	APRIL	MAI	1991	1992
32 173	SCHNITT- STANZ-, FORMWERKZEUGE, WERK- STUECKGEBUNDENE VORRICHTUNGEN, FORMEN FUEER METALLE, SPRITZGIESS- ODER FORM- PRESSWERKZEUGE FUEER KAUTSCHUK UND KUNSTSTOFF 1)	T 1000 DM	529 21 586	391 17 467	640 17 957	482 16 394	1 876 97 457	2 074 82 226
32 233	VERBRENNUNGSMOTOREN MIT SELBSTZUENDUNG FUEER DEN ANTRIEB VON WASSERFAHRZEUGEN	T 1000 DM	1 385 23 406	352 6 837	303 8 580	363 9 315	5 904 103 227	1 908 42 993
32 320	HUBKOLBENKOMPRESSOREN, ORTSFEST U. ORTS- BEWEGLICH	T 1000 DM	36 1 049	17 446	22 668	34 1 161	495 10 633	303 7 320
32 328	LUFTHEIZER (LUFTHEIZGERAETE MIT WAERME- TAUSCHER FUEER DAMPF, WASSER, THERMOEOL)	T 1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 337	KREISELPUMPEN (KRAFTPUMPEN; OHNE TAUCHMOTOR- PUMPEN)	T 1000 DM	419 8 679	328 3 958	119 1 753	183 5 208	2 561 50 664	1 248 24 005
32 365	MASCHINEN U. EINRICHTUNGEN ZUR HERSTELLUNG ZEMENT-, KALK-, GIPS- U. ASPHALT- GEBUNDENER BAUELEMENTE	T 1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 415	ERNTEMASCHINEN FUEER HACK- U. SONSTIGE FELDFRUECHTE	T 1000 DM	2 140 9 876	1 666 10 215	204 1 002	47 736	10 756 50 525	3 400 21 038
32 915	BRUECKENKRANE, LAUFKRANE, GERAETE ZUR REGALBEDienung, EINSCHIENENHAENGEBAHNEN	T 1000 DM	1 195 10 855	839 9 152	666 6 290	426 4 593	4 305 46 236	3 704 40 171
32 576	SPEZIALBAGGER SOWIE SONSTIGE FOERDER- UND GEWINNUNGSGERAETE FUEER DEN TAGEBAU	T 1000 DM	1 224 16 715	923 11 551	2 733 19 553	64 252	8 158 105 343	3 919 34 338
32 620	SIEB-, ROLLEN-, BOGEN-, FLEXODRUCK- MASCHINEN, SONSTIGE DRUCKMASCHINEN	T 1000 DM	1 498 44 439	1 342 35 448	629 17 501	576 19 007	7 045 182 648	2 823 93 434
32 640	STRICK- U. WIRKMASCHINEN USW.	T 1000 DM	73 2 659	68 2 489	49 2 662	55 2 547	451 15 372	446 15 846
32 733	STIRNRAEDER U. STIRNRADTRIEBE	T 1000 DM	411 5 404	351 4 259	292 2 697	179 2 365	2 096 31 622	1 193 14 537
32 734	STIRNRADGETRIEBE	T 1000 DM	334 7 149	384 7 091	287 6 579	379 8 642	2 229 45 143	1 835 38 571
32 735	KEGELRAD- U. KEGELSTIRNRADGETRIEBE	T 1000 DM	191 3 871	225 4 197	29 556	37 589	1 330 23 774	396 8 371
32 743	WAEELZLAGER (OHNE SOLCHE AUS KUNSTSTOFF)	T 1000 DM	207 8 536	135 5 206	381 4 136	494 4 519	1 396 41 589	2 064 21 247
<b>STRASSENFAHRZEUGE</b>								
33 119	PERSONENKRAFTWAGEN (AUCH DREIRAEDRIG) UND KLEINOMNIBUSSE (BIS 9 SITZPLAETZE) 2)	ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.
33 132	LIEFER- U. LASTKRAFTWAGEN (AUCH DREI- RAEDRIG, ABER OHNE KOMMUNALFAHRZEUGE) SOWIE MOTORCARAVANS, WOHNMOBILE U. ANDERE LAST- KRAFTWAGEN MIT SPEZIALAUFBAUTEN	ST 1000 DM	270 8 746	92 3 339	1 549 13 223	1 579 14 692	2 328 38 676	6 966 60 705
33 750	FAHRRAEDEER (OHNE SPIELFAHRRAEDEER)	ST 1000 DM	32 880 7 310	34 432 8 115	36 768 7 180	36 953 8 181	154 550 33 518	160 753 31 802
<b>ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE</b>								
36 116	DREHSTROM- U. ZWEIFHASSEN-WECHSELSTROM- MOTOREN	1000 ST 1000 DM	33 7 480	55 13 488	43 11 799	45 11 872	376 87 303	262 59 422
36 118	STROMERZEUGUNGSAGGREGATE (OHNE SCHWEISS- STROMERZEUGUNGSAGGREGATE) ANGETRIEBEN DURCH DIESELMOTOREN U. SONSTIGE KRAFTMASCHINEN (OHNE OTTOMOTOREN)	ST 1000 DM	133 8 119	146 10 737	48 1 990	71 4 146	741 53 295	450 21 258
36 226	SCHALTFELDER, SCHALTSCHEINKE U. SCHALTAFELN	1000 ST 1000 DM	16 23 434	80 20 825	113 12 233	79 9 659	161 106 418	572 64 456
36 261	STARKSTROMKABEL (OHNE SCHIFFS-, OEL- U. DRUCKKABEL)	T 1000 DM	.	.	.	.	.	.
36 447	FAHRZEUGGLUEHLAMPEN	1000 ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.
36 519	GERAETE U. EINRICHTUNGEN DER LEITERGEBUNDE- NEN TELEKOMMUNIKATION	1000 DM	15 653	15 904	20 699	11 478	89 108	121 907
36 658	TRANSISTOREN, DIODEN U. SONSTIGE DISKRETE HALBLEITER	1000 ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.
36 774	ELEKTRISCHE REGEL- U. STEUERUNGSGERAETE U. -EINRICHTUNGEN (OHNE ELEKTR. ZEITAUSSCHUESER FUEER TARIFZWECKE, ZEITSCHALTGERAETE UND RELAIS NACH VDE 0435)	1000 ST 1000 DM	200 6 430	160 8 915	61 14 868	58 13 845	959 51 163	354 57 855
36 862	ELEKTRISCHE AUSTRUESTUNGEN FUEER FAHRRAEDEER, KRAFTFAHRZEUGE U. VERBRENNUNGSMOTOREN	T 1000 DM	969 23 372	1 014 24 428	1 983 29 983	1 817 28 350	4 141 102 534	9 393 146 419

1) OHNE WERKZEUGE, DIE GANZ ODER MIT EINEM ARBEITENDEM TEIL AUS HARTMETALL BZW. MIT HARTMETALL BESTUECKT SIND.  
2) EINSCHL. FAHRGESTELLE MIT MOTOR.

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.5 PRODUKTION**  
**2.5.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE**

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1991		1992		JAN. BIS	MAI
			APRIL	MAI	APRIL	MAI	1991	1992
FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE;								
UHREN								
37 121	OPTISCHE ELEMENTE	1000 DM	1 443	934	819	903	6 668	3 456
37 538	FEINMECHANISCHE GERAETE U. MASCHINEN ZUM MESSEN ODER PRUEFEN VON GEOMETRISCHEN GROSSEN	1000 ST 1000 DM	44 2 252	27 1 582	27 3 681	29 2 050	196 11 858	140 9 069
EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN								
38 316	RAUMHEIZOEFFEN U. ANDERE HEIZGERAETE FUER DEN HAUSHALT	ST 1000 DM	12 160 3 279	10 717 2 896	16 621 5 990	14 652 4 998	75 707 21 266	77 199 29 150
38 428	PALETTEN U. AEHNLICHE STAPELFAEHIGE TRANS- PORTMITTEL	T 1000 DM	2 134 5 456	2 529 6 233	1 895 4 634	1 516 3 237	11 504 28 093	9 656 24 066
CHEMISCHE ERZEUGNISSE								
41 153	SAUERSTOFF 1)	1000 M3*	4 057	4 900	3 447	3 868	121 125	24 373
41 231	SALPETERSAEURE, BER. AUF N	T *	12 091	12 767	12 930	10 115	81 108	75 324
41 420	SYNTHESAMMONIAK (PRIMAERSTICKSTOFF), BER. AUF N	T *	.	.	.	.	.	.
41 593	NATRIUMCARBONAT (SODA), BER. AUF NA2CO3	T *	.	.	.	.	.	.
41 972	CARBIDE	T *	.	.	.	.	.	.
42 311	METHANOL, BER. AUF 100 VH	T *	48 734	46 545	.	.	241 879	.
44 142	POLYETHYLEN 2)	T *	16 800	22 071	19 042	20 410	96 197	102 801
44 146	POLYVINYLCHLORID 2)	T *	.	.	.	.	.	.
44 551	SYNTHETISCHER KAUTSCHUK U. FAKTIS, FEST, BER. AUF TROCKENSUBSTANZ	T *	.	.	.	.	.	.
45 551	SYNTHETISCHE FILAMENTGARNE	T *	.	.	.	.	.	.
46 429	LACKE, OEL-, LEIM-, WASSER-, DISPERSIONS- FARBEN U. A.; KUNSTSTOFFPUTZE; SPACHTEL	T 1000 DM	2 899 10 340	3 386 11 986	7 104 22 318	5 401 16 464	14 574 54 538	36 360 111 650
47 478	ARZNEIWAREN U. HORMONELLE CONTRACEPTIVA	1000 DM	109 820	85 797	111 317	85 977	478 647	619 364
49 660	VOLL- U. HAUPTWASCHMITTEL	T 1000 DM	1 913 3 992	2 782 5 504	2 562 6 626	3 944 9 954	9 334 18 461	15 961 40 764
BUEROMASCHINEN; DATENVERARBEITUNGSGERAETE								
U. -EINRICHTUNGEN								
50 507	LEITERPLATTEN, BESTUECKT FUER DATENVERARBEI- TUNGSGERAETE	T 1000 DM	.	.	.	.	.	.
50 511	KOMPAKTEINHEITEN	1000 DM	.	.	.	.	.	.
FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE								
GESCHIRR, HAUSHALTSGERAETE, TOILETTEN- GEGENSTAENDE AUS								
PORZELLAN								
51 111	UNDEKORIERT 3)	T 1000 DM	1 246 7 788	1 229 7 126	1 020 7 287	999 7 820	5 726 34 098	4 721 32 698
51 115	DEKORIERT (GEMALT) 4)	1000 DM	6 790	2 583	7 069	9 645	28 184	37 422
51 311	STEINGUT BZW. STEINGUTAEHNlichem MATERIAL UNDEKORIERT 3)	T 1000 DM	306 925	309 1 024	126 609	51 440	1 470 5 453	512 2 499
51 315	DEKORIERT 4)	1000 DM	329	271	285	385	1 365	1 553
GLAS U. GLASWAREN								
52 213	GETRAENKEFLASCHEN AB 150 CM3 INHALT	T 1000 DM	22 055 12 898	24 788 13 050	17 316 9 378	20 281 10 962	113 685 67 269	120 644 67 150
52 223	WIRTSCHAFTSGLAS (EINSCHL. KELCHGLAS) UNTER 24 VH BLEIOXIDGEHALT	T 1000 DM	896 3 787	1 014 4 638	438 2 545	428 2 469	4 264 20 812	3 022 18 335
52 224	BLEIKRISTALL (EINSCHL. KELCHGLAS) AB 24 VH BLEIOXIDGEHALT	T *	311	255	236	206	1 579	1 327
SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ U. SONSTIGES								
BEARBEITETES HOLZ								
SCHNITTHOLZ AUS 5)								
53 161	NADELHOLZ	1000 M3*	62	59	47	46	317	225
53 165	LAUBHOLZ	1000 M3*	11	11	7	7	50	34
53 511	SCHAELEFURNIERE	M3 *	1 282	620	1 118	1 030	6 975	7 318
53 814	HOLZSPANPLATTEN ROH ODER GESCHLIFFEN	M3 *	34 388	26 777	11 978	11 548	159 135	63 286

1) GEMESSEN UNTER NORMALDRUCK BEI 20 GRAD C. 2) ANFALL DER PRIMAERPRODUKTION IN JEDER FORM (PULVER, KOERNER, BLOECKE, PLATTEN, DISPERSIONEN, LOESUNGEN U. AE.) EINSCHL. FUELLSTOFFE BEI FORMMASSEN, ABER OHNE ANDERE ZUSATZ (Z.B. LOESUNGS- U. DISPERSIERMITTEL, WEICH-MACHER) VOR ABGABE ZUR WEITERVERARBEITUNG IM GLEICHEN ODER FREMDEM UNTERNEHMEN. 3) UNDEKORIERTER ERZEUGNISSE SIND, GLEICHGUELTIG OB MITTELBAR ZUM ABSATZ ODER NOCH ZUR DEKORIERUNG IM GLEICHEN UNTERNEHMEN BESTIMMT, INSGESAMT IN MENGE U. WERT ANGEZEIGT. UNDEKORIERTER ERZEUGNISSE, DIE AN EINEM FREMDEN BETRIEB UNBERECHNET ZUR DEKORIERUNG GELIEFERT WERDEN, SIND ENTHALTEN. 4) NUR DIE WERTSTEIGERUNG GEGENUEBER DER UNDEKORIERTEN WARE. 5) SAEGEWERKE MIT EINEM JAHRESEINSCHNITT AB 1000 M3 RUNDHOLZ.

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.5 PRODUKTION**  
**2.5.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE**

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1991		1992		JAN. BIS MAI	
			APRIL	MAI	APRIL	MAI	1991	1992
	HOLZWAREN							
54 113	FENSTER (AUCH VERGLAST)	1000 ST	12	14	12	14	58	70
		1000 DM	5 408	5 718	7 876	9 223	24 241	44 920
54 222	POLSTERMOEBEL (SESSEL, COUCHES, SOFAS, LIEGEN)	1000 ST	157	142	152	122	865	804
		1000 DM	43 806	37 309	47 156	39 777	235 829	245 600
54 234	SCHRANKWAENDE (AUCH ALS RAUMTEILER)	1000 LFD.M	26	21	24	22	188	114
		1000 DM	7 185	5 541	6 616	6 105	54 765	34 553
54 392	PALETTEN	1000 ST	492	423	201	186	1 791	1 043
		1000 DM	4 436	4 459	2 534	2 052	20 871	12 691
54 444	MOEBELBESTANDTEILE AUS HOLZ (OHNE GEDRECHSELTE)	1000 DM	8 274	7 704	7 458	7 009	47 221	38 117
	HOLZSTOFF, ZELLSTOFF, PAPIER U. PAPPE							
55 110	HOLZSTOFF 1)	T *	7 110	7 598	3 727	3 591	39 303	19 397
55 211	PAPIERZELLSTOFF 1)	T *	.	.	.	.	.	.
55 310	ZEITUNGSDRUCKPAPIER	T *	12 205	13 243	7 853	.	58 766	.
55 324	DRUCK- U. SCHREIBPAPIER	T *	3 491	3 626	5 104	4 464	18 980	24 728
55 398	SONDERPAPIER (OHNE TECHNISCHE SPEZIALSEIDEN)	T *	6 519	5 669	4 606	3 333	28 569	23 117
	PAPIER- U. PAPPEWAREN							
56 111	TAPETEN AUS PAPIER (AUCH KUNSTSTOFFBESCHICHTET, METALLISIERT, MIT TEXTILIEN KASCHIERT U.Ä.)	1000 ST	1 652	1 876	1 059	961	8 296	4 902
		1000 DM	5 468	6 426	4 468	4 192	28 379	20 337
56 322	BUEROHILFSMITTEL	1000 DM	2 790	2 592	4 028	4 310	21 503	30 975
56 415	ERZEUGNISSE AUS WELLPAPPE	1000 T	3	4	5	4	19	23
		1000 DM	3 967	6 027	7 037	5 882	27 004	34 230
56 499	VERPACKUNGSMITTEL AUS KARTON U. VOLLPAPPE (AUCH BEDRUCKT), DISPLAYS	1000 T	3	3	3	2	13	15
		1000 DM	6 609	6 604	6 983	6 899	33 167	34 718
	GUMMIWAREN							
59 131	LAUFDECKEN FUER LASTKRAFTWAGEN, OMNIBUSSE U. ERDBEWEGUNGSMASCHINEN	1000 ST	24	25	23	21	133	117
		1000 DM	6 421	6 338	4 578	4 279	38 806	23 715
	LEDER							
61 219	OBERLEDER	T *	106	105	47	59	654	366
61 229	FUTTERLEDER	T *	29	28	49	44	203	254
61 249	GEWICHTSLEDER	T *	65	63	64	49	541	293
	LEDERWAREN U. SCHUHE							
62 176	FEINSATTLERWAREN	1000 DM	3 532	2 788	2 442	2 288	20 157	11 546
	STRASSENSCHUHE U. -STIEFEL MIT OBERTEIL AUS LEDER	1000 PAAR	137	270	176	142	1 060	659
62 532	FUER HERREN (AB GROESSE 36)	1000 DM	5 585	9 272	5 720	4 724	40 118	23 786
62 534	FUER DAMEN (EINSCHL. GEFUETTERTER SANDALETTEN) (AB GROESSE 36)	1000 PAAR	176	118	166	146	1 104	777
		1000 DM	6 605	4 774	5 939	4 687	41 711	30 470
62 539	FUER KINDER U. KLEINKINDER BIS GROESSE 35	1000 PAAR	154	130	46	18	1 014	337
		1000 DM	3 371	3 167	721	409	20 007	6 257
	TEXTILIEN							
63 211	GARN FUER GEWEBE (OHNE TEPPICH-, BASTFASER- U. HAARGARN) AUS BAUMWOLLE	T *	688	684	684	672	3 734	3 596
63 221	GARN FUER MASCHENWARE AUS BAUMWOLLE	T *	320	248	713	766	1 738	3 495
63 289	HANDSTRICK- U. HANDARBEITSGARN (OHNE MASCHINENSTRICKGARN)	T	139	87	68	307	608	689
		1000 DM	2 133	1 545	898	560	10 117	6 034
63 721	STOFF FUER HERREN- U. KNABEN OBERBEKLEIDUNG, AUCH FUER HERRENBERUFSBEKLEIDUNG (OHNE FUTTERSTOFF)	1000 M2	1 879	2 003	1 955	1 525	8 452	9 533
		1000 DM	6 589	6 428	8 858	6 867	36 112	42 626
63 722	STOFF FUER DAMEN-, MAEDCHEN- U. KLEINKINDER- OBERBEKLEIDUNG, AUCH FUER DAMENBERUFSBEKLEIDUNG (EINSCHL. SCHUERZENSTOFF) (OHNE FUTTERSTOFF)	1000 M2	1 292	1 344	1 956	1 590	6 411	10 290
		1000 DM	4 827	5 165	7 526	6 527	24 095	37 940

1) AUF BASIS EINES TROCKENGEWICHTS VON 90 V.H.

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.5 PRODUKTION**  
**2.5.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE**

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1991		1992		JAN. BIS	MAI
			APRIL	MAI	APRIL	MAI	1991	1992
63 821	HAUS-, BETT- U. TISCHWAESCHESTOFF (OHNE FROTTERGEWEBE) (METERWARE) TEPPICHE, LAEUFER U. FUSSBODENBELAG AUS TEXTILEM MATERIAL (OHNE MATTEN) (METERWARE U. ABGEPASST)	1000 M2*	2 200	1 579	1 850	1 858	9 873	9 275
63 861	GEWEBT	1000 M2	.	.	.	.	.	.
63 880	BESCHICHTETE GEWEBE U. ANDERE BESCHICHTETE TEXTILE TRAEGERBAHNEN (OHNE GUMMIERTE GEWEBE)	1000 DM	.	.	.	.	.	.
		1000 M2	1 390	1 350	2 318	2 311	7 690	10 246
		1000 DM	4 810	4 742	10 445	15 484	26 731	50 670
BEKLEIDUNG 1)								
64 114	HERRENOBERBEKLEIDUNG AB GROESSE 38 ANZUEGE	1000 ST	40	30	3	1	210	25
		1000 DM	4 217	3 194	488	203	20 700	3 433
64 115	SAKKOS U. JACKEN (OHNE SKI- U. WINDJACKEN, ANORAKS, BLOUSONS U. AE.)	1000 ST	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
64 116	HOSEN, LANG (AUCH JEANSHOSEN)	1000 ST	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
64 132	DAMENOVERBEKLEIDUNG AB GROESSE 34 ROECKE	1000 ST	152	178	100	84	806	568
		1000 DM	2 637	3 041	2 142	1 422	14 793	12 640
64 134	BLUSEN (AUCH HEMDBLUSEN)	1000 ST	105	126	91	65	650	451
		1000 DM	2 391	2 661	2 458	1 765	14 016	11 876
64 143	ARBEITS-, BERUFS- U. SPEZIALSCHUTZHOSEN (GENAEHT) (AUCH LATZHOSEN)	1000 ST	44	51	27	20	419	134
		1000 DM	835	903	394	298	7 945	2 232
64 153	WINDJACKEN, ANORAKS, BLOUSONS U. AE.	1000 ST	28	20	11	9	139	68
		1000 DM	771	659	214	244	5 183	2 607
64 173	LEDERJACKEN, -WESTEN U. -STRICKJACKEN	1000 ST	14	18	2	2	79	11
		1000 DM	1 693	2 179	570	432	10 622	2 035
64 317	BUESTENHALTER	1000 ST	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
64 836	BETTWAESCHE	1000 ST	558	630	294	411	3 476	1 785
		1000 DM	4 269	4 217	3 105	3 110	29 430	16 261
ERZEUGNISSE DES ERNAHRUNGSGEWERBES								
68 112	WEIZENMEHL U. -SCHROT	T *	32 245	42 282	59 424	58 568	250 746	304 462
68 113	ROGGEN-, MAIS- U. GEMENGEMEHL SOWIE -SCHROT	T *	12 994	21 360	14 360	13 922	89 886	73 618
68 120	TEIGWAREN	T	2 628	2 889	3 980	3 659	14 715	20 193
		1000 DM	4 329	4 371	4 940	4 776	24 052	26 965
68 310	MILCH (OHNE WERKMILCH) VOLLMILCH ODER TEILENTRAHMTE MILCH (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCHERHITZTE MILCH U. WERKMILCH)	1000 L	25 781	40 819	52 919	55 888	178 335	227 999
		1000 DM	18 896	25 582	36 501	38 293	125 880	162 488
68 311	ENTRAHMTE MILCH (MAGERMILCH) U. BUTTER- MILCH (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCH- ERHITZTE MILCH, WERKMILCH U. MAGERMILCH FUER FUTTERZWECKE)	1000 L	50 777	51 904	38 584	38 883	336 155	178 509
		1000 DM	13 996	13 968	12 067	12 413	74 485	57 571
68 312	SAHNE (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCHER- HITZTE SAHNE), AUCH SCHLAGRAHM	1000 L	4 871	5 888	5 243	5 457	25 174	21 654
		1000 DM	13 700	15 823	13 135	13 928	67 352	53 804
68 314	BUTTER, BUTTERSCHMALZ (BUTTEROEL), KRAEUTER- BUTTER U. ANDERE BUTTERZUBEITUNGEN IN BUTTERWERT	T	14 036	13 238	7 759	7 662	69 106	36 393
		1000 DM	86 417	82 218	48 547	48 383	429 697	231 205
68 514	WURST, SCHINKEN U. SONSTIGE FLEISCHWAREN (OHNE WURST- U. FLEISCHKONSERVEN)	T	18 095	18 944	17 135	16 521	84 881	82 026
		1000 DM	122 288	130 118	135 822	125 791	576 876	630 593
68 719	BIER 2)	1000 HL	590	681	865	869	2 727	3 996
		1000 DM	68 927	79 321	97 735	99 950	319 773	456 085
68 751	KORNBRANNTWEINE 2) 3)	HL	13 103	13 647	13 434	12 010	68 687	68 871
		1000 DM	3 312	3 107	2 895	2 589	17 730	15 721
68 753	BRANNTWEINE AUS WEIN (EINSCHLIESSLICH VERSCHNITT) 2) 3)	HL	30 800	39 971	37 873	34 344	173 873	187 365
		1000 DM	8 281	12 386	10 827	9 515	52 337	54 067
68 817	GEWUERZE	T	184	263	163	71	1 026	762
		1000 DM	2 083	2 978	2 085	976	10 862	9 502

1) EINSCHLIESSLICH DER VON WEBEREIEN FERTIGGESTELLTEN WAREN, SOWIE SOLCHE AUS ZUGEKAUFTER GEWIRKTER ODER GESTRICKTER METERWARE.  
2) PRODUKTION DER BETRIEBE VON UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR.  
3) PRODUKTIONSWERT OHNE VERBRAUCHSTEUER.



**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.5 PRODUKTION**  
**2.5.3 PRODUKTIONSWERT NACH GUETERGRUPPEN UND GÜTERZWEIGEN**

NR. DER SYSTEM- MATIK 1)	BEZEICHNUNG	W E R T I N 1000 DM		
		1990 4. VJ	1991 3. VJ	1991 4. VJ
218	STEIN-, HUETTEN- UND SALINENSALZ, SOLE	37 308	16 820	31 297
218	TORF	.A	.A	.A
21	BERGBAULICHE ERZEUGNISSE	...	...	...
221	ROHBENZIN UND KRAFTSTOFFE (EINSCHL. HEIZÖLE)	941 595	450 397	482 073
225	SCHMIERMITTEL UND ÄHNLICHE MINERALISCHE ÖLE	64 879	28 583	.A
227	ANDERE MINERALÖLERZEUGNISSE	84 337	42 345	43 994
22	MINERALÖLERZEUGNISSE	1 108 278	525 657	560 076
253	ZEMENT, BEARBEITETER KALK- U. DOLOMITSTEIN, GIPSERZEUGNISSE, MÖRTEL UND TRANSPORTBETON	226 770	163 993	162 658
255	BETONERZEUGNISSE (EINSCHL. KALKSANDSTEINEN)	304 011	218 125	194 496
256	ANDERE ERZEUGNISSE AUS STEINEN UND ERDEN	25 304	.A	18 030
257	ASBESTWAREN	1 039	.A	.A
258	SCHLEIFMITTEL	11 352	.A	.A
25	STEINE UND ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL	864 569	687 325	664 858
271	ERZEUGNISSE DER HOCHOFENWERKE ETC.	769 206	1 311 742	1 183 261
273	ERZEUGNISSE DER STAHLROHRWERKE	88 221	44 858	28 992
274	ERZEUGNISSE DER SCHMIEDEWERKE ETC.	115 709	51 131	38 432
27	EISEN UND STAHL 2)	973 136	1 407 731	1 250 685
281	NE-METALLE UND EDELMETALLE, ROH	112 254	116 157	76 710
28	NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG (EINSCHL. EDELMETALLEN UND DEREN HALBZEUG)	533 008	336 816	258 369
291	EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS 2)	292 639	173 329	196 945
295	NE-METALLFORMGUSS (EINSCHL. EDELMETALLFORMGUSS)	91 486	43 492	42 764
301	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE	132 290	70 264	69 136
302	ERZEUGNISSE DER STAHLVERFORMUNG	170 939	105 788	110 523
30	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG	335 792	200 641	219 450
311	STAHL- UND LEICHTMETALLKONSTRUKTIONEN	247 614	242 288	275 551
312	WEICHEN, KREUZUNGEN UND ÄHNLICHES GLEISMATERIAL (OHNE GLEISOBERBAUERZEUGNISSE)	57 239	3 297	23 591
315	DAMPFKESSEL, BEHÄLTER ETC.	127 094	115 063	113 790
317	SCHIENENFAHRZEUGE	742 542	762 828	606 112
31	STAHLBAUERZEUGNISSE UND SCHIENENFAHRZEUGE	1 550 623	1 513 359	1 567 113
3211,3212	METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN	706 754	386 387	424 972
3213	HUETTEN- UND WALZWERKSEINRICHTUNGEN	58 950	56 229	35 684
3214	INDUSTRIEOEFEN (OHNE ELEKTROOEFEN), BRENNER	13 458	6 855	7 651
3215	GISSEREIMASCHINEN	34 254	8 307	10 093
3216	PRUEFMASCHINEN	22 890	3 655	2 228
3217	HOLZBE- UND -VERARBEITUNGSMASCHINEN	18 061	12 983	12 074
3218	AUSWECHSELBARE WERKZEUGE FUER DIE METALLBEARBEITUNG	154 121	71 555	71 623
3219	SCHWEISSGERAETE UND -MASCHINEN (OHNE ELEKTRISCHE)	6 589	5 709	5 108
3222-3229	VERBRENNUNGSMOTOREN UND ANDERE KRAFTMASCHINEN	267 964	174 917	149 239
3234	FLUESSIGKEITSPUMPEN	114 095	28 085	34 743
3235	MASCHINEN FUER DIE BE- UND VERARBEITUNG VON KAUTSCHUK UND KUNSTSTOFF	107 165	28 594	27 834
3236,3237	BAU-, BAUSTOFF-, KERAMIK- UND GLASMASCHINEN	222 239	89 923	81 754
3239	TROCKNUNGSANLAGEN UND -MASCHINEN	14 250	7 070	19 386
3241-3244	LANDMASCHINEN, LANDWIRTSCHAFTLICHE FOERDERMITTEL, ACKERSCHLEPPER UND MILCHWIRTSCHAFTLICHE MASCHINEN	341 951	299 730	220 470
3245,3246	MASCHINEN FUER NAHRUNGSMITTEL UND FUER VERWANDTE GEBIETE	146 803	67 227	86 489
3247	VERPACKUNGSMASCHINEN (OHNE SOLCHE FUER GETRAENKE)	41 248	18 829	36 082
3251,3252	EINZELAPPARATE, ANLAGEN UND MASCHINEN FUER DIE CHEMISCHE UND VERWANDTE INDUSTRIE	237 081	101 090	144 057
3254	MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN FUER DEN BERGBAU	272 393	55 454	48 962
3255-3259	FOERDERTECHNIK	555 609	171 825	191 968
3261	PAPIER- UND DRUCKEREIMASCHINEN	238 930	69 033	180 142
3263	WAREN UND LEISTUNGSAUTOMATEN	-	-	-
3264	WAAGEN	6 935	1 584	2 410
3265,3266	TEXTILMASCHINEN UND ZUBEHOER	163 039	103 749	102 294
3267	NAEHMASCHINEN	90 026	21 016	34 293
3268	WASCHEREI UND VERWANDTE MASCHINEN FUER GEWERBLICHE ZWECKE	16 865	588	1 874
3269	MASCHINEN FUER DIE LEDER-, SCHUH- UND LEDERWARENHERSTELLUNG	3 289	1 467	6 850
3271	FEUERWEHRGERAETE	6 254	2 231	3 303
3272	ARMATUREN	166 823	70 707	68 649
3275	GERAETE FUER DELHYDRAULISCHE ANLAGEN UND PNEUMATISCHE STEUERUNGEN	69 581	39 086	33 661
3276-3278	ANTRIEBSTECHNIK	.A	.A	.A
32	MASCHINENBAUERZEUGNISSE (EINSCHL. ACKERSCHLEPPERN)	5 472 482	2 554 242	2 735 816

1) IN ANLEHNUNG AN DAS SYSTEMATISCHE GUETERVERZEICHNIS FUER PRODUKTIONSSTATISTIKEN, AUSGABE 1989.- 2) IN DER GUETERGRUPPE 27 (EISEN UND STAHL) SOWIE IN DEM GUETERZWEIG 291 (EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS) WURDE DIE GESAMTPRODUKTION (PRODUKTION ZUM ABSATZ UND ZUR WEITER-VERARBEITUNG) BEWERTET.

**2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.5 PRODUKTION**  
**2.5.3 PRODUKTIONSWERT NACH GUETERGRUPPEN UND GÜTERZWEIGEN**

NR.DER SYSTE- MATIK 1)	BEZEICHNUNG	W E R T I N 1000 DM		
		1990 4. VJ	1991 3. VJ	1991 4. VJ
3311-3318 333	KRAFTWAGEN UND DEREN VERBRENNUNGSMOTOREN, FAHRGESTELLE MIT MOTOR ZUBEHÖR, EINZEL- UND ERSATZTEILE FÜR KRAFTWAGEN-, STRASSENZUGMASCHINEN- UND KRAFTRADMOTOREN	531 008	34 755	43 339
334	KAROSSERIEN, AUFBAUTEN UND ANHÄNGER FÜR KRAFTWAGEN UND STRASSENZUGMASCHINEN	6 008 393 203 351	170 312 88 714	206 297 104 409
33	STRASSENFAHRZEUGE (OHNE ACKERSCHLEPPER)	6 080 672	485 181	546 915
34	WASSERFAHRZEUGE	730 582	188 786	648 687
361	GERÄTE UND EINRICHTUNGEN DER ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -UMWANDLUNG	447 170	201 327	195 028
362	GERÄTE UND EINRICHTUNGEN DER ELEKTRIZITÄTSVERTEILUNG	601 209	320 268	261 681
363	ELEKTRISCHE GERÄTE FÜR GEWERBE UND HAUSHALT	392 620	103 251	110 124
364	ELEKTRISCHE LEUCHTEN UND LAMPEN	104 788	41 893	48 931
365	NACHRICHTENTECHNISCHE GERÄTE UND EINRICHTUNGEN	325 575	152 618	142 258
366	RUNDFUNK-, FERNSEH-, PHONOTECHNISCHE GERÄTE UND EINRICHTUNGEN U. Ä.	443 451	151 732	135 139
367	ELEKTRISCHE MESS-, PRÜF-, REGEL- UND STEUERUNGSGERÄTE UND -EINRICHTUNGEN	263 778	57 249	54 557
36	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	3 483 045	1 618 571	1 687 098
371	OPTISCHE ERZEUGNISSE	87 516	32 512	24 290
372	FOTO-, PROJEKTIONS- UND KINOTECHNISCHE GERÄTE	27 294	3 848	3 129
375	FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE	92 677	24 238	17 367
376	MEDIZINMECHANISCHE ERZEUGNISSE (OHNE ELEKTROMEDIZINISCHE GERÄTE UND EINRICHTUNGEN)	31 730	8 723	12 257
377	UHREN	24 407	10 119	10 106
37	FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN	276 094	83 163	69 890
381	HANDELSWAFFEN UND DEREN MUNITION	9 570	7 354	6 316
382	WERKZEUGE	40 133	14 218	12 768
383	HEIZ- UND KOCHGERÄTE	62 314	49 842	60 218
384	BLECHWAREN, BLECHKONSTRUKTIONEN UND FEINSTBLECHPACKUNGEN	205 828	150 837	157 536
385	SCHLÖSSE UND BESCHLÄGE	35 379	20 646	19 749
387	SCHNEIDWAREN, BESTECKE UND BLANKE WAFFEN	10 624	5 303	4 569
388	METALLWAREN UND -KURZWAREN	56 652	55 093	53 369
38	EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	440 794	320 556	346 147
391	GROSSMUSIKINSTRUMENTE	20 144	5 185	6 773
392	KLEINMUSIKINSTRUMENTE	23 702	6 657	5 999
393	SPIELWAREN, WEIHNACHTSARTIKEL, SCHNEIDERPUPPEN U.Ä. WAREN	102 977	40 964	34 202
394	TURN- UND SPORTGERÄTE (OHNE SPORTBEKLEIDUNG UND SPORTSCHUHE)	13 225	7 396	10 479
395	SCHMUCK, GOLD- UND SILBERSCHMIEDWAREN	.A	.A	.A
398	ERZEUGNISSE DER FOTO- UND FILMLABORS, FUELLHALTER, KUGELSCHREIBER, WAREN AUS NATÜRLICHEN SCHNITZ- UND FORMSTOFFEN	.A	.A	.A
39	MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, SPORTGERÄTE, SCHMUCK, BELICHTETE FILME, FUELLHALTER U. Ä.	187 890	66 890	65 350
411	CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (ELEMENTE)	.A	30 294	30 048
415	METALLSALZE UND -PEROXIDSALZE DER ANORGANISCHEN SÄUREN	84 249	61 956	81 649
41	ANORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	244 583	157 138	184 248
422	KOHLENWASSERSTOFFE, CHEMISCH EINHEITLICH, IHRE HALOGEN-, SULFO-, NITRO- ODER NITROSODERIVATE	259 597	103 968	96 579
423	ALKOHOLE, IHRE HALOGEN-, SULFO-, NITRO- ODER NITROSODERIVATE	.A	.A	.A
424	PHENOLE, PHENOLALKOHOLE, IHRE HALOGEN-, SULFO-, NITRO- ODER NITROSODERIVATE	.A	.A	.A
426	CARBONSÄUREN, IHRE ANHYDRIDE, HALOGENIDE, PEROXIDE UND PEROXYSÄUREN SOWIE ESTER UND SALZE DER MINERALSÄUREN; IHRE HALOGEN-, SULFO-, NITRO- O. NITROSODERIVATE	64 412 70 781	29 699 71 159	35 426 75 305
427	VERBINDUNGEN MIT STICKSTOFFFUNKTIONEN			
42	ORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	510 172	286 068	286 700
431	DÜNGEMITTEL	137 710	79 772	112 104
434	PFLANZENSCHUTZ- UND SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNGSMITTEL	58 346	7 061	10 343
43	DÜNGEMITTEL, PFLANZENSCHUTZ- UND SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNGSMITTEL	196 056	86 833	122 447
441	KUNSTSTOFFE	422 245	311 891	313 154
445	SYNTHETISCHER KAUTSCHUK	.A	.A	.A
44	KUNSTSTOFFE UND SYNTHETISCHER KAUTSCHUK	.A	.A	.A
452	CELLULOSISCHE CHEMIEFASERN	.A	.A	.A
455	SYNTHETISCHE CHEMIEFASERN	.A	.A	.A
45	CHEMIEFASERN	121 288	67 832	94 277

1) IN ANLEHNUNG AN DAS SYSTEMATISCHE GÜTERVERZEICHNIS FÜR PRODUKTIONSSTATISTIKEN,  
AUSGABE 1989.

**2. BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE**  
**2.5 PRODUKTION**  
**2.5.3 PRODUKTIONSWERT NACH GUETERGRUPPEN UND GÜTERZWEIGEN**

NR. DER SYSTEM- MATIK 1)	BEZEICHNUNG	W E R T I N 1000 DM		
		1990 4. VJ	1991 3. VJ	1991 4. VJ
464	ANSTRICHSTOFFE UND VERDUENNUNGEN	113 010	47 816	63 387
46	FARBSTOFFE, FARBEN, LACKE UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	149 458	67 694	98 927
471	VITAMINE UND HORMONE, ALKALOIDE UND GLYKOSIDE, ANTIBIOTIKA, ZUBEREITETE DROGEN	.A	.A	.A
473	BULKWARE	.A	.A	-
475	PHARMAZEUTISCHE SPEZIALITÄTEN	298 027	318 880	434 562
479	SONSTIGE PHARMAZEUTISCHE ERZEUGNISSE	.A	.A	.A
47	PHARMAZEUTISCHE ERZEUGNISSE	491 537	498 892	562 809
491	GELATINE UND KLEBSTOFFE	24 637	18 652	15 886
492	GERBSTOFFE, HILFSMITTEL FÜR LEDER, TEXTILIEN UND PAPIER, ORGANISCHE GRENZFLÄCHENAKTIVE STOFFE UND ZUBEREITUNGEN	52 113	28 794	39 127
493	ANDERE HILFSMITTEL	49 458	25 193	35 544
494	BITUMEN- DACH- UND- DICHTUNGSMATERIALIEN, BAUTENSCHUTZMITTEL UND ÄHNLICHE ERZEUGNISSE	.A	13 774	7 534
496	SEIFEN, WASCH- UND REINIGUNGSMITTEL	40 740	28 505	28 972
497	KÖRPERPFLEGEMITTEL	.A	.A	.A
498	SELBSTKLEBEBAENDER UND CHEMISCHER BÜROBEDARF	.A	.A	.A
49	SONSTIGE CHEMISCHE ERZEUGNISSE	450 073	198 223	252 945
4	CHEMISCHE ERZEUGNISSE	2 645 927	1 695 803	1 942 602
50	BÜROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERÄTE UND -EINRICHTUNGEN	181 473	63 130	77 159
511	HAUSHALTS-, WIRTSCHAFTS- UND ZIERGEGENSTÄNDE AUS PORZELLAN (AUCH AUS HALBPORZELLAN)	83 318	51 678	53 149
513	HAUSHALTS-, WIRTSCHAFTS- UND ZIERGEGENSTÄNDE AUS STEINGUT UND STEINZEUG	.A	.A	.A
514	TON- UND TÖPFERWAREN	.A	323	281
51	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	146 192	93 190	92 706
521	FLACHGLAS (HÜTTENERZEUGUNG)	40 539	32 285	39 826
522	HOHLGLAS (HÜTTENERZEUGUNG)	93 119	80 663	83 502
523	VERARBEITETES GLAS	32 896	16 409	17 355
524	VEREDELTES GLAS (OHNE LOHNEREDLUNGSARBEITEN)	37 077	28 892	30 351
52	GLAS UND GLASWAREN	225 347	175 016	187 392
531	SAEGWERKSERZEUGNISSE	81 138	.A	45 818
532	HOBELWARE UND RAUHPUND	.A	572	351
534	IMPRÄGNIERTE HOELZER	11 234	1 255	1 336
535	FURNIERE	2 810	1 994	1 193
536	SPERRHOLZ UND PRESSHOLZ	.A	.A	.A
538	HOLZSPANPLATTEN UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ	.A	24 252	21 316
53	SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ	150 628	85 032	74 977
541	BAUELEMENTE AUS HOLZ UND HOLZKONSTRUKTIONEN (OHNE FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ ODER UEBERWIEGEND AUS HOLZ, IM HOCHBAU)	56 516	54 531	61 091
542	MOEBEL, MATRATZEN, HOLZGEHÄUSE UND ANDERE TISCHLERERZEUGNISSE	.A	.A	.A
543	VERPACKUNGSMITTEL AUS HOLZ	60 554	28 274	24 583
544	TECHNISCHE, GEWERBLICHE, LANDWIRTSCHAFTLICHE UND ÄHNLICHE HOLZWAREN	.A	.A	.A
546	KORB-, KORK-, FLECHT- UND BÜRSTENWAREN	.A	.A	.A
54	HOLZWAREN	681 808	419 908	487 205
553	PAPIER, UNVEREDELTE (IN RÖLLEN UND BOGEN)	.A	.A	.A
554	PAPPE, UNVEREDELTE (IN RÖLLEN UND BOGEN)	12 539	6 960	5 986
55	HOLZSTOFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE	245 906	196 544	198 242
562	IMPRÄGNIERTE, PARAFFINIERT, GUMMIERT UND ANDERE VORBEREITETE SPEZIALPAPIERE UND -PAPPEN (OHNE KUNSTSTOFFBESCHICHTETE BZW. GESTRICHENE PAPIERE UND PAPPEN)	8 752	2 201	1 445
563	BÜROBEDARF AUS PAPIER UND PAPPE, SCHREIBWAREN	21 695	28 655	32 566
565	VERPACKUNGSMITTEL AUS PAPIER UND PAPPE (OHNE HARTPAPIERWAREN)	.A	.A	.A
566	HARTPAPIERWAREN	4 362	2 705	2 123
567	BUCHBINDEISCHE ERZEUGNISSE	7 816	4 050	4 364
568	ANDERE ERZEUGNISSE AUS PAPIER UND PAPPE	.A	.A	.A
56	PAPIER- UND PAPPEWAREN	201 483	137 476	135 752
571	DRUCKERERZEUGNISSE	276 229	273 377	.A
575	VERVIELFÄLTIGUNGEN, SONSTIGE DRUCKERERZEUGNISSE	9 341	8 528	.A
57	DRUCKERERZEUGNISSE, VERVIELFÄLTIGUNGEN, STEMPEL ETC.	288 070	292 852	383 944

1) IN ANLEHNUNG AN DAS SYSTEMATISCHE GÜTERVERZEICHNIS FÜR PRODUKTIONSSTATISTIKEN, AUSGABE 1989.

## 2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

### 2.5 PRODUKTION

#### 2.5.3 PRODUKTIONSWERT NACH GUETERGRUPPEN UND GÜTERZWEIGEN

NR.DER SYSTE- MATIK 1)	BEZEICHNUNG	W E R T    I N 1000 DM		
		1990 4. VJ	1991 3. VJ	1991 4. VJ
581	HALBZEUG AUS KUNSTSTOFF (EINSCHL. PROFILE)	.A	.A	.A
582	EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF (EINSCHL. BREMS- U. KUPPLUNGSMATERIALIEN, OHNE BAUELEMENTE)	49 611	.A	31 759
583	BAUELEMENTE AUS KUNSTSTOFF (OHNE FENSTERPROFILE)	13 256	22 690	35 614
584	VERPACKUNGSMITTEL, LAGER- UND TRANSPORTBEHÄLTER AUS KUNSTSTOFF (OHNE FOLIEN UND SELBSTKLEBBAENDER)	.A	.A	16 753
585	SONSTIGE FERTIGERZEUGNISSE AUS KUNSTSTOFF	39 233	25 977	47 148
589	REPARATUREN, VEREDLUNG UND MONTAGEN	3 711	.A	.A
58	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	236 686	189 838	220 232
591	BEREIFUNGEN, BEREIFUNGSZUBEHÖR	52 093	31 510	36 975
59	GUMMIWAREN	174 581	107 259	104 360
61	LEDER	55 981	34 846	32 333
622	LEDERWAREN (EINSCHL. REISEARTIKELN)	.A	.A	.A
625	SCHUHE	.A	.A	.A
62	LEDERWAREN UND SCHUHE	342 943	100 699	84 778
631	TEXTILE SPINNSTOFFE	18 398	10 011	9 788
632	GARN	139 875	72 008	70 982
635	SPINNSTOFFWAREN (OHNE METERWARE BZW. WIRK- UND STRICKWAREN)	.A	.A	.A
637	METERWARE (OHNE GROBGARNGEWEBE, HEIM- UND HAUSTEXTILIEN SOWIE VERWANDTE ERZEUGNISSE UND GEWIRKTEN ODER GESTRICKTEN STOFF)	.A	.A	.A
638	HEIM- UND HAUSTEXTILIEN SOWIE VERWANDTE ERZEUGNISSE	.A	.A	.A
639	WIRK- UND STRICKWAREN	343 310	103 325	97 679
63	TEXTILIEN	1 044 931	409 833	399 518
641	OBERBEKLEIDUNG, VEREDELTE PELZFELLE UND PELZWAREN	293 490	101 704	94 861
642	WÄSCHE FÜR HERREN, DAMEN UND KINDER	38 341	12 615	.A
643	MIEDERWAREN	30 111	7 469	6 943
644	HÜTE UND MÜTZEN	5 924	4 450	3 412
645	BEKLEIDUNGSZUBEHÖR	.A	.A	.A
647	SONSTIGE BEKLEIDUNG UND KONFEKTIONIERTER TEXTILER ERZEUGNISSE	.A	.A	.A
648	BETTFEDERN, HAUS-, BETT- UND TISCHWÄSCHE, SONSTIGE BETTWAREN U. ÄH.	.A	.A	.A
64	BEKLEIDUNG UND KONFEKTIONIERTER TEXTILIEN	482 208	182 002	163 055
68	ERZEUGNISSE DES ERNÄHRUNGSGEWERBES	4 543 964	2 769 726	3 467 306
69	TABAKWAREN	141 180	75 513	68 859
70	FERTIGTEILBAUTEN IM HOCHBAU	30 461	19 079	22 213

1) IN ANLEHNUNG AN DAS SYSTEMATISCHE GÜTERVERZEICHNIS FÜR PRODUKTIONSSTATISTIKEN,  
AUSGABE 1989.

**3 BAUGEWERBE**  
**3.1 Bauhauptgewerbe**  
**3.1.1 Alle Betriebe**

Merkmal	Brandenburg	Mecklen- burg/Vor- pommern	Sachsen	Sachsen-Anh.	Thüringen	nachrichtlich: Berlin-Ost	Insgesamt
---------	-------------	----------------------------------	---------	--------------	-----------	------------------------------	-----------

**Mai 1992**

Beschäftigte insgesamt (Anzahl)	52 778	38 940	79 796	63 248	48 119	20 288	303 169
Bruttolohnsumme (1 000 DM)	114 669	83 638	178 957	136 746	106 154	53 651	673 815
Bruttogehaltssumme (1 000 DM)	29 040	21 072	43 231	37 472	25 491	15 722	172 028
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)	5 327	4 070	8 608	6 852	5 100	1 932	31 889
Hochbau	3 347	2 799	5 540	4 251	3 229	1 402	20 568
Wohnungsbau	982	658	1 597	1 199	837	623	5 896
Tiefbau	1 980	1 271	3 068	2 601	1 871	530	11 321
Straßenbau	472	304	888	552	599	151	2 966
Gesamtumsatz (1 000 DM)	400 199	317 162	671 353	518 432	353 717	166 181	2 427 044
Baugewerblicher Umsatz (1 000 DM)	371 661	307 237	641 427	490 072	339 265	163 120	2 312 782
Hochbau	220 194	184 486	380 144	283 298	200 114	124 000	1 392 236
Wohnungsbau	57 909	38 647	113 890	71 907	52 516	49 380	384 249
Tiefbau	151 467	122 751	261 283	206 774	139 151	39 120	920 546
Straßenbau	42 667	36 310	89 464	45 978	52 548	10 829	277 796

**Veränderung gegen Vormonat in %**

Beschäftigte insgesamt	-1,3	4,5	-0,2	-0,6	0,6	0,8	0,3
Bruttolohnsumme	6,6	10,1	11,8	9,5	7,6	14,8	9,8
Bruttogehaltssumme	12,0	8,6	8,3	10,5	9,0	13,7	10,0
Geleistete Arbeitsstunden	-6,3	0,0	-5,0	-5,9	-4,8	-4,9	-4,8
Hochbau	-7,4	5,1	-4,8	-6,5	-6,3	-5,6	-4,7
Wohnungsbau	-7,0	-2,4	-0,6	-2,4	-4,7	1,0	-2,7
Tiefbau	-4,4	-9,5	-5,3	-4,8	-2,0	-3,1	-4,9
Straßenbau	-0,8	-5,3	-3,8	-7,8	-0,5	-9,6	-4,0
Gesamtumsatz	-0,5	11,2	-2,3	17,5	3,9	-0,5	4,5
Baugewerblicher Umsatz	-1,8	11,9	-3,3	18,1	3,9	-0,1	4,2
Hochbau	-4,8	1,8	-1,9	20,5	4,5	-1,7	2,9
Wohnungsbau	-10,0	-46,5	28,2	26,9	27,8	-6,8	2,1
Tiefbau	3,0	31,6	-5,1	15,0	3,0	5,6	6,1
Straßenbau	16,7	40,1	-3,6	22,2	2,6	19,8	9,7

**3 BAUGEWERBE**  
**3.1 BAUHAUPTGEWERBE**  
**3.1.2 Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr**

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden

Land	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Geleistete Arbeitsstunden				
				Insgesamt	Hochbau	darunter Wohnungs- bau	Tiefbau	darunter Straßen- bau
	Anzahl		1 000 DM	1 000 Std.				

**Mai 1992**

Brandenburg	427	48 098	133 040	4 732	2 939	782	1 793	435
Mecklenburg-Vorpommern	369	34 493	94 694	3 479	2 299	479	1 180	286
Sachsen	653	71 477	203 995	7 590	4 686	1 143	2 904	839
Sachsen-Anhalt	537	57 426	160 773	6 080	3 637	890	2 443	511
Thüringen	447	41 335	117 586	4 329	2 623	587	1 706	542
Nachrichtlich: Berlin-Ost	158	18 878	66 061	1 795	1 275	532	520	146
Insgesamt	2 591	271 707	776 149	28 005	17 459	4 413	10 546	2 759
Veränderung gegen Vormonat in %	2,7	0,2	9,8	-4,9	-4,9	-2,7	-4,9	-3,9
Januar - Mai 1992	2 507	270 709	3 434 166	137 249	88 036	21 083	49 213	12 447

**Gesamtumsatz, Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge**

Land	Gesamtumsatz	Baugewerblicher Umsatz					Auftragseingang				
		Zusammen	Hochbau	darunter Wohnungs- bau	Tiefbau	darunter Straßen- bau	Insgesamt	Hochbau	darunter Wohnungs- bau	Tiefbau	darunter Straßen- bau

Mill. DM

**Mai 1992**

Brandenburg	364,7	336,8	198,4	48,3	138,3	40,7	347,4	234,6	54,2	112,8	34,7
Mecklenburg-Vorpommern	282,0	272,5	158,7	31,5	113,8	35,1	294,7	184,9	43,2	109,9	31,0
Sachsen	610,3	581,3	333,4	89,0	247,9	84,6	579,9	337,7	83,3	242,2	96,4
Sachsen-Anhalt	471,3	444,5	247,4	57,3	197,1	43,5	459,4	292,3	52,7	167,1	28,3
Thüringen	306,7	292,6	164,8	40,4	127,7	48,5	374,6	199,8	44,4	174,9	64,4
Nachrichtlich: Berlin-Ost	153,7	150,6	111,9	40,9	38,7	10,5	118,3	82,9	28,3	35,4	4,7
Insgesamt	2 188,8	2 078,2	1 214,7	307,3	863,5	262,9	2 174,3	1 332,1	306,0	842,2	259,6
Veränderung gegen Vormonat in %	4,4	4,1	2,7	1,6	6,1	9,9	5,8	7,5	-4,2	3,1	18,7
Januar - Mai 1992	8918,3	8467,5	5177,6	1280,7	3290,0	931,6	9 588,1	5 965,6	1 470,6	3 622,5	1 019,3

**3.2 AUSBAUGEWERBE**  
**Betriebe mit 20 Beschäftigten und mehr**

Land	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamtumsatz	Baugewerblicher Umsatz
	Anzahl		1 000 DM	1 000 Std.		Mill. DM

**Mai 1992**

Brandenburg	157	8 122	19 435	851	56,3	52,0
Mecklenburg-Vorpommern	125	6 273	13 939	634	38,9	36,4
Sachsen	335	21 330	50 292	2 245	151,9	140,6
Sachsen-Anhalt	252	13 991	33 704	1 581	99,7	92,4
Thüringen	235	12 231	28 753	1 354	86,3	80,7
Nachrichtlich: Berlin-Ost	107	6 957	19 887	711	50,4	46,5
Insgesamt	1 211	68 904	166 010	7 376	483,5	448,5
Veränderung gegen Vormonat in %	0,8	0,1	0,2	-6,0	-1,1	-0,6
Januar - Mai 1992	1 188	68 331	801 306	38 843	2 239,1	2 058,2



**3 BAUGE**  
**3.3 INDEX DES AUFTRAGSBESTANDS**  
**2. HALBJAHR**  
**ORIGINAL**

LFD. NR.	ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER	1992 1. VJ	VERÄND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES- QUARTAL IN %	N	A		C	H
				1991 1. VJ	1991 2. VJ	1991 3. VJ	1991 4. VJ	
								WERT
1	BAUHAUPTGEWERBE	121.2	56.0	77.7	83.5	96.2	106.9	
2	HOCHBAU	103.8	43.4	72.4	70.6	84.5	92.1	
3	WOHNUNGSBAU	64.7	-3.6	67.1	56.1	55.8	56.0	
4	SONSTIGER HOCHBAU	132.9	74.0	76.4	81.3	105.9	119.0	
5	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN, LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	120.8	79.8	67.2	68.8	97.3	104.7	
6	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	124.6	86.5	66.8	69.1	97.4	105.9	
7	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	72.1	-1.2	73.0	64.9	95.5	89.2	
8	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	205.9	56.8	131.3	156.8	157.5	205.0	
9	TIEFBAU	157.1	77.5	88.5	110.1	120.5	137.7	
10	STRASSENBAU	125.1	109.8	59.6	97.1	124.7	130.2	
11	SONSTIGER TIEFBAU	173.3	67.9	103.2	116.7	118.3	141.4	
12	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	138.3	42.6	97.0	104.8	85.8	79.7	
13	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN	108.0	67.7	64.4	76.4	73.4	68.8	
14	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	354.1	7.3	329.8	307.3	174.4	157.9	
15	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	232.2	104.6	113.5	136.8	172.9	245.1	



**WERBE**  
**FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE**  
**1990 = 100**  
**WERT**

R		I		C		H		T		L		I		C		H		LFD. NR.
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM IN %																		
1991	1991	1990	1991	1991	1991	1991	1991	1991	1991	1991	1990	1991	1992					
1.HJ	2.HJ			1.VJ	2.VJ	3.VJ	4.VJ	1.HJ	2.HJ				1.VJ KUMULIERT					

**INDEX**

80.6	101.6	-	91.1	-	-	-18.5	30.4	-	1.6	-	-	56.0	1
71.5	88.3	-	79.9	-	-	-30.7	18.1	-	-11.7	-	-	43.4	2
61.6	55.9	-	58.8	-	-	-55.2	-25.8	-	-44.1	-	-	-3.6	3
78.9	112.5	-	95.7	-	-	-11.9	49.1	-	12.5	-	-	74.0	4
68.0	101.0	-	84.5	-	-	-19.4	32.0	-	1.0	-	-	79.8	5
68.0	101.7	-	84.8	-	-	-19.1	33.0	-	1.7	-	-	86.5	6
69.0	92.4	-	80.7	-	-	-23.5	18.6	-	-7.6	-	-	-1.2	7
144.1	181.3	-	162.7	-	-	33.9	148.8	-	81.3	-	-	56.8	8
99.3	129.1	-	114.2	-	-	9.8	52.5	-	29.1	-	-	77.5	9
78.4	127.5	-	102.9	-	-	10.2	50.0	-	27.5	-	-	109.9	10
110.0	129.9	-	119.9	-	-	9.6	53.5	-	29.9	-	-	67.9	11
100.9	82.8	-	91.8	-	-	-20.8	-13.1	-	-17.2	-	-	42.6	12
70.4	71.1	-	70.8	-	-	-31.7	-25.7	-	-28.9	-	-	67.7	13
318.6	166.2	-	242.4	-	-	52.2	84.9	-	66.2	-	-	7.3	14
125.2	209.0	-	167.1	-	-	61.3	164.1	-	109.0	-	-	104.6	15

3 BAUGE  
3.4 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS  
2. HALBJAHR  
ORIGINAL

LFD. NR.	ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER	1992 MAI	VERÄEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES- MONAT IN %	N		A		C		H
				1991 MAI	1992 APR.	1991 2.VJ	1991 3.VJ	1991 4.VJ	1992 1.VJ	
										WERT
1	BAUHAUPTGEWERBE	200.7	57.4	127.5	189.7	134.5	181.6	171.3	164.8	
2	HOCHBAU	180.1	50.1	120.0	167.5	121.0	145.0	143.3	153.0	
3	WOHNUNGSBAU	103.5	49.8	69.1	108.1	81.8	89.6	90.6	95.3	
4	SONSTIGER HOCHBAU	231.1	50.3	153.8	207.1	147.2	181.9	178.3	191.4	
5	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FUER UNTERNEHMEN, LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU SOWIE BAUTEN FUER REICHSBAHN UND BUNDESPOST	210.6	64.4	128.1	198.1	127.0	153.2	155.3	175.2	
6	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FUER UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	211.8	64.7	128.6	203.3	127.6	150.8	155.9	178.7	
7	BAUTEN FUER REICHSBAHN UND BUNDESPOST	188.0	59.2	118.1	96.9	113.8	200.5	144.0	105.9	
8	BAUTEN FUER OEFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	364.3	13.5	321.0	265.7	278.6	368.8	328.3	297.0	
9	TIEFBAU	245.0	70.4	143.8	237.5	163.6	260.5	231.5	190.4	
10	STRASSENBAU	214.7	39.5	153.9	181.0	176.0	308.8	222.6	149.2	
11	SONSTIGER TIEFBAU	261.4	89.0	138.3	268.1	156.8	234.3	236.4	212.7	
12	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FUER UNTERNEHMEN SOWIE BAUTEN FUER REICHSBAHN UND BUNDESPOST	192.7	97.4	97.6	180.3	108.1	152.9	142.5	161.0	
13	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FUER UNTERNEHMEN	148.8	75.1	85.0	156.4	91.4	126.9	127.5	131.2	
14	BAUTEN FUER REICHSBAHN UND BUNDESPOST	450.8	162.2	171.9	321.2	205.8	305.6	230.4	335.7	
15	BAUTEN FUER OEFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	419.5	80.7	232.1	470.4	269.2	421.8	452.6	331.9	

**WERBE**  
**FÜR DAS BAUHAUPTGEWERBE**  
**1990 = 100**  
**WERT**

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESZEITRAUM IN %															LFD. NR.
R	I		C	H		T		L		I		C		H	
1991	1991	1990	1991	1991	1992	1991	1991	1991	1992	1991	1991	1990	1991	1992	
1.HJ	2.HJ			MAI	APR.	2.VJ	3.VJ	4.VJ	1.VJ	1.HJ	2.HJ			JAN.-MAI KUMULIERT	

INDEX

110.3	176.5	-	143.4	-	65.0	-	84.6	68.6	91.4	-	76.5	-	-	76.6	1
102.0	144.1	-	123.0	-	56.7	-	41.6	46.8	84.6	-	44.1	-	-	69.6	2
76.7	90.1	-	83.4	-	47.5	-	-15.9	-3.0	33.1	-	-9.9	-	-	39.2	3
118.8	180.1	-	149.4	-	60.2	-	82.6	77.4	111.7	-	80.1	-	-	82.8	4
106.4	154.3	-	130.3	-	77.8	-	49.3	59.4	104.2	-	54.3	-	-	87.9	5
106.8	153.3	-	130.0	-	82.8	-	48.3	58.6	108.0	-	53.3	-	-	91.2	6
98.9	172.2	-	135.5	-	-16.4	-	68.9	77.1	26.2	-	72.2	-	-	24.1	7
199.4	348.6	-	274.0	-	8.1	-	361.0	173.6	147.1	-	248.6	-	-	64.0	8
128.4	246.0	-	187.2	-	79.4	-	189.8	110.3	104.3	-	146.0	-	-	89.5	9
118.3	265.7	-	192.0	-	67.1	-	236.0	105.9	146.6	-	165.7	-	-	90.0	10
133.9	235.3	-	184.6	-	84.3	-	163.9	112.6	91.6	-	135.3	-	-	89.4	11
96.9	147.7	-	122.3	-	81.9	-	68.2	30.6	87.9	-	47.7	-	-	88.5	12
81.6	127.2	-	104.4	-	79.4	-	41.6	15.5	82.5	-	27.2	-	-	80.2	13
186.4	268.0	-	227.2	-	90.6	-	211.5	126.1	101.0	-	168.0	-	-	111.4	14
219.1	437.2	-	328.2	-	86.3	-	402.1	290.2	96.4	-	337.2	-	-	90.2	15

4 Landwirtschaft  
4.1 Viehbestände Anfang Juni  
1 000

Jahr Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Insgesamt <sup>1)</sup>	Brandenburg	Mecklenburg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen
Kinder insgesamt						
1992 <sup>2)</sup> .....	3 077,6	753,5	668,8	687,6	494,7	470,5
1991 .....	3 919,1	888,3	872,9	830,5	683,1	641,6
% .....	- 21,5	- 15,2	- 23,4	- 17,2	- 27,6	- 26,7
Milchkühe						
1992 <sup>2)</sup> .....	1 074,4	237,6	241,5	252,6	178,4	162,8
1991 .....	1 314,3	286,7	288,8	299,0	220,2	216,2
% .....	- 18,3	- 17,1	- 16,4	- 15,5	- 18,9	- 25,4
Schafe insgesamt						
1992 <sup>2)</sup> .....	845,6	187,4	48,3	173,5	225,7	207,5
1991 .....	985,7	181,9	130,8	129,9	282,7	256,7
% .....	- 14,2	3,0	- 63,1	33,5	- 20,2	- 19,2

1) Einschließlich Berlin-Ost.

2) Vorläufiges Ergebnis.

5 Handel  
5.1 Umsatz und Beschäftigte im Großhandel\*)  
1991 = 100

Großhandel mit ...	1992					Veränderung Juni 1992 gegenüber Juni 1991   Mai 1992	
	Februar	März	April	Mai	Juni		
Umsatzentwicklung							
Rohstoffen und Halbwaren .....	62,9	59,5	58,7	56,1	57,3	- 39,0	+ 2,1
darunter mit ...							
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen .	54,4	38,1	37,0	30,2	35,5	- 59,4	+ 17,5
Holz, Baustoffen, Installationsbedarf .....	93,4	111,0	105,1	107,8	114,3	+ 7,4	+ 6,0
Fertigwaren .....	71,1	72,3	72,6	68,9	67,9	- 29,9	- 1,5
darunter mit ...							
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren .....	75,1	81,1	87,8	79,0	83,3	- 21,2	+ 5,4
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .	48,0	65,7	68,0	74,4	52,5	- 15,3	- 29,4
Metallwaren, Einrichtungsgegenständen .....	83,1	84,2	81,0	73,8	75,7	- 10,4	+ 2,6
Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf .....	106,7	72,2	58,8	70,7	53,5	- 42,3	- 24,3
Papier, Druckerzeugnissen, Waren versch. Art o.a.S. 1) .....	50,0	55,6	50,1	46,1	44,5	- 49,6	- 3,5
Insgesamt ...	67,5	66,6	66,5	63,2	63,2	- 33,9	0,0
Umsatz <sup>2)</sup> ...	205,6	244,3	248,7	247,8	...	...	...
Beschäftigte							
Rohstoffen und Halbwaren .....	67,9	66,7	64,8	63,8	63,8	- 38,1	0,0
darunter mit ...							
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen .	76,6	75,0	72,8	71,0	71,0	- 30,9	0,0
Holz, Baustoffen, Installationsbedarf .....	69,6	69,3	69,0	68,8	70,8	- 33,2	+ 2,9
Fertigwaren .....	58,2	56,5	52,3	52,1	51,8	- 54,0	- 0,6
darunter mit ...							
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren .....	63,0	61,2	57,8	58,5	58,0	- 49,9	- 0,9
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .	41,4	40,1	37,3	36,3	35,9	- 69,2	- 1,1
Metallwaren, Einrichtungsgegenständen .....	58,7	53,0	51,5	49,6	48,7	- 56,9	- 1,8
Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf .....	55,1	53,4	43,4	43,4	43,2	- 59,4	- 0,5
Papier, Druckerzeugnissen, Waren versch. Art o.a.S. 1) .....	58,5	59,3	54,3	53,1	53,4	- 50,0	+ 0,6
Insgesamt ...	60,3	58,8	55,1	54,7	54,4	- 50,7	- 0,5
Beschäftigte <sup>3)</sup> ...	224,8	232,3	238,4	241,8	...	...	...

\*) Vorläufige Ergebnisse; Stand: 06.08.1992.

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

2) Umsatz der Filialbetriebe von westdeutschen Unternehmen in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

3) Beschäftigte der Filialbetriebe von westdeutschen Unternehmen in den neuen Ländern und Berlin-Ost.

6 Gewerbean- und -abmeldungen 1992

Land	Gewerbeanmeldungen							Gewerbeabmeldungen						
	insgesamt		darunter				insgesamt		darunter					
			Handwerk		Handel- und Gaststätten				Handwerk		Handel- und Gaststätten			
	Jan.- Juni	Juni	Jan.- Juni	Juni	Jan.- Juni	Juni	Jan.- Juni	Juni	Jan.- Juni	Juni	Jan.- Juni	Juni		
Anzahl														
Insgesamt .....	116 013	18 323	12 426	1 903	54 213	8 552	61 720	10 862	5 633	746	31 989	5 844		
Brandenburg .....	19 231	3 136	2 195	312	8 973	1 462	11 000	2 367	1 024	156	6 058	1 532		
Mecklenburg- Vorpommern .....	12 298	2 152	1 532	258	5 624	949	6 004	1 048	566	87	3 039	543		
Sachsen .....	34 771	5 604	3 109	596	16 339	2 629	18 943	3 401	1 401	74	9 901	1 795		
Sachsen-Anhalt .....	19 627	3 074	2 594	377	8 783	1 359	9 583	1 650	1 144	166	4 683	820		
Thüringen .....	19 861	2 920	1 754	228	9 625	1 527	11 241	1 656	1 132	176	5 925	889		
Nachrichtlich:														
Berlin-Ost .....	10 225	1 437	1 242	142	4 869	626	4 955	740	546	87	2 383	261		

7 Innerdeutscher Warenverkehr

Zeitraum <sup>1)</sup>	Lieferungen des früheren Bundesgebietes				Bezüge				Überschuß Lieferungen (+) Bezüge (-)	
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr			insgesamt	Veränderung zum Vorjahr				
		Mittl. DM	%			Mittl. DM	%			
1970 .....	2 415,5	+	143,7	+ 6,3	1 996,0	+	339,6	+ 20,5	+	419,5
1971 .....	2 498,6	+	83,1	+ 3,4	2 318,7	+	322,7	+ 16,2	+	179,9
1972 .....	2 927,4	+	428,9	+ 17,2	2 380,9	+	62,2	+ 2,7	+	546,5
1973 .....	2 998,5	+	71,0	+ 2,4	2 659,6	+	278,7	+ 11,7	+	338,9
1974 .....	3 670,8	+	672,4	+ 22,4	3 252,5	+	592,9	+ 22,3	+	418,3
1975 .....	3 921,6	+	250,7	+ 6,8	3 342,3	+	89,8	+ 2,8	+	579,3
1976 .....	4 268,7	+	347,1	+ 8,9	3 876,7	+	534,4	+ 16,0	+	392,0
1977 .....	4 409,4	+	140,7	+ 3,3	3 961,0	+	84,3	+ 2,2	+	448,4
1978 .....	4 574,9	+	165,5	+ 3,8	3 899,9	-	61,1	- 1,5	+	675,0
1979 .....	4 719,6	+	144,7	+ 3,2	4 588,9	+	689,0	+ 17,7	+	130,7
1980 .....	5 293,2	+	573,6	+ 12,2	5 579,6	+	990,7	+ 21,6	-	286,4
1981 .....	5 575,1	+	281,9	+ 5,3	6 050,6	+	471,0	+ 8,4	-	475,5
1982 .....	6 382,3	+	807,2	+ 14,5	6 639,3	+	588,6	+ 9,7	-	257,0
1983 .....	6 947,1	+	564,7	+ 8,8	6 878,2	+	238,9	+ 3,6	+	68,9
1984 .....	6 408,1	-	538,9	- 7,8	7 744,2	+	865,9	+ 12,6	-	1 336,1
1985 .....	7 901,0	+	1 492,9	+ 23,3	7 635,8	-	108,4	- 1,4	+	265,2
1986 .....	7 454,2	-	446,8	- 5,7	6 843,6	-	792,1	- 10,4	+	610,6
1987 .....	7 367,4	-	86,8	- 1,2	6 646,9	-	196,8	- 2,9	+	720,6
1988 .....	7 234,2	-	133,3	- 1,8	6 788,7	+	141,8	+ 2,1	+	445,5
1989 .....	8 103,5	+	869,3	+ 12,0	7 205,4	+	416,7	+ 6,1	+	898,1
1990 .....	21 325,7	+	13 222,1	+ 163,2	8 274,1	+	1 068,7	+ 14,8	+	13 051,6
1991 .....	46 732,7	+	25 407,0	+ 119,1	8 985,1	+	711,0	+ 8,6	+	37 747,7
1991 Januar .....	2 558,7	+	1 945,9	+ 317,5	768,9	+	140,7	+ 22,4	+	1 789,7
Februar .....	2 330,0	+	1 741,1	+ 295,7	714,3	+	165,4	+ 30,1	+	1 615,6
März .....	3 479,8	+	2 651,6	+ 320,2	791,1	+	203,4	+ 34,6	+	2 688,7
1. Quartal .....	8 368,4	+	6 338,6	+ 312,3	2 274,3	+	509,4	+ 28,9	+	6 094,1
April .....	3 607,4	+	2 438,4	+ 208,6	755,5	+	192,1	+ 34,1	+	2 851,9
Mai .....	3 874,4	+	2 745,4	+ 243,2	723,8	+	169,3	+ 30,5	+	3 150,6
Juni .....	4 114,4	+	591,3	+ 16,8	649,2	-	394,9	- 37,8	+	3 465,2
2. Quartal .....	11 596,2	+	5 775,1	+ 99,2	2 128,5	-	33,6	- 1,6	+	9 467,7
1. Halbjahr .....	19 964,6	+	12 113,7	+ 154,3	4 402,8	+	475,8	+ 12,1	+	15 561,8
Juli .....	4 137,6	+	2 429,4	+ 142,2	839,9	+	387,3	+ 85,6	+	3 297,7
August .....	4 251,1	+	2 201,9	+ 107,5	706,8	-	20,2	- 2,8	+	3 544,3
September .....	4 086,1	+	1 720,2	+ 72,7	701,6	-	104,5	- 13,0	+	3 384,5
3. Quartal .....	12 474,8	+	6 351,5	+ 103,7	2 248,3	+	262,6	+ 13,2	+	10 226,5
Oktober .....	5 322,3	+	2 980,4	+ 127,3	835,7	+	83,3	+ 11,1	+	4 486,6
November .....	4 628,7	+	2 021,0	+ 77,5	786,9	-	19,8	- 2,5	+	3 841,8
Dezember .....	4 342,4	+	1 940,4	+ 80,8	711,3	-	90,9	- 11,3	+	3 631,1
4. Quartal .....	14 293,3	+	6 941,8	+ 94,4	2 333,9	-	27,4	- 1,2	+	11 959,4
2. Halbjahr .....	26 768,1	+	13 293,3	+ 98,7	4 582,3	+	235,2	+ 5,4	+	22 185,8
1992 Januar .....	4 075,6	+	1 517,0	+ 59,3	693,5	-	75,4	- 9,8	+	3 382,2
Februar .....	4 516,8	+	2 186,8	+ 93,9	789,8	+	75,4	+ 10,6	+	3 727,0
März .....	4 874,1	+	1 394,3	+ 40,1	950,5	+	159,4	+ 20,1	+	3 923,6
1. Quartal .....	13 466,5	+	5 098,1	+ 60,9	2 433,7	+	159,4	+ 7,0	+	11 032,8
April .....	5 124,7	+	1 517,3	+ 42,1	975,6	+	220,1	+ 29,1	+	4 149,1
Mai <sup>2)</sup> .....	5 281,2	+	1 406,8	+ 36,3	836,2	+	112,4	+ 15,5	+	4 445,0

1) Von 1970 bis Juni 1990 einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen.

2) Vorläufige Ergebnisse.

**8. Außenhandel**  
**Spezialhandel**  
**8.1 Gesamtentwicklung \*)**

Jahr Monat	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr (-) bzw. Ausfuhr- Überschuß (+)	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber			
				Vormonat		Vorjahr	
				Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
Mill. DM			%				
1986 .....	42 617	42 961	+ 344	.	.	+ 3,3	- 6,0
1987 .....	42 978	41 694	- 1 284	.	.	+ 0,8	- 2,9
1988 .....	41 828	40 152	- 1 676	.	.	- 2,7	- 3,7
1989 .....	41 142	41 105	- 37	.	.	- 1,6	+ 2,4
1990 .....	22 852	38 072	+ 15 221	.	.	- 44,5	- 7,4
1991 .....	10 860	17 450	+ 6 590	.	.	- 52,5	- 54,2
1990 Oktober .....	890	2 812	+ 1 922	- 39,9	- 33,1	- 76,0	- 23,1
November .....	1 003	3 534	+ 2 531	+ 12,7	+ 25,7	- 75,0	+ 7,9
Dezember .....	1 113	3 631	+ 2 518	+ 10,9	+ 2,7	- 60,2	+ 3,5
1991 Januar .....	1 385	2 437	+ 1 051	+ 24,5	- 32,9	- 29,7	+ 4,6
Februar .....	822	1 321	+ 499	- 40,7	- 45,8	- 68,5	- 50,3
März .....	903	1 180	+ 277	+ 9,8	- 10,7	- 70,5	- 65,8
April .....	751	1 009	+ 258	- 16,7	- 14,5	- 72,2	- 67,2
Mai .....	855	1 195	+ 340	+ 13,8	+ 18,4	- 71,5	- 63,2
Juni .....	870	1 030	+ 160	+ 1,7	- 13,8	- 74,9	- 74,5
Juli .....	1 131	1 367	+ 236	+ 30,0	+ 32,7	+ 49,3	- 45,8
August .....	918	1 450	+ 532	- 18,8	+ 6,1	+ 15,9	- 43,3
September .....	864	1 255	+ 391	- 5,9	- 13,5	- 41,7	- 70,2
Oktober .....	728	1 611	+ 883	- 15,7	+ 28,4	- 18,2	- 42,7
November .....	977	1 914	+ 937	+ 34,2	+ 18,8	- 2,6	- 45,9
Dezember .....	656	1 681	+ 1 025	- 32,9	- 12,2	- 41,1	- 53,7
1992 Januar .....	724	1 182	+ 457	+ 10,4	- 29,7	- 47,7	- 51,5
Februar .....	606	1 194	+ 588	- 16,3	+ 1,1	- 26,3	- 9,6
März .....	729	1 269	+ 540	+ 20,2	+ 6,3	- 19,2	+ 7,6
April .....	713	1 222	+ 509	- 2,2	- 3,7	- 5,2	+ 21,1
Mai .....	681	1 075	+ 394	- 4,5	- 12,0	- 20,4	- 10,1

\*) Die in den Tab. 8.2 bis 8.4 nachgewiesenen Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluß nur bis Mai 1992 vor.

**8.2 Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern**

Ländergruppen	1992		1991	1992		1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr				
	Mai	Januar - Mai	Januar - Mai	Mai	Januar - Mai	Januar - Mai	Mai		Januar - Mai	Januar - Mai	
	1 000 DM			%			1 000 DM	%	1 000 DM	%	
Einfuhr											
Industrialisierte westliche Länder .....	352 596	1 704 924	1 383 341	51,8	49,4	29,3	+	39 115	+ 12,5	+ 321 583	+ 23,2
EG-Länder .....	207 696	998 149	842 794	30,5	28,9	17,9	+	29 471	+ 16,5	+ 155 355	+ 18,4
Andere europäische Länder 1) .....	121 174	553 858	450 839	17,8	16,0	9,6	+	4 594	+ 3,9	+ 103 019	+ 22,9
dar.: EFTA-Länder .....	114 769	516 740	382 793	16,9	15,0	8,1	+	19 483	+ 20,4	+ 133 947	+ 35,0
Vereinigte Staaten und Kanada .....	14 302	75 722	29 894	2,1	2,2	0,6	+	6 080	+ 73,9	+ 45 828	+153,3
Übrige Länder .....	9 424	77 195	59 814	1,4	2,2	1,3	-	1 030	- 9,9	+ 17 381	+ 29,1
Mittel- u. osteurop. Länder .....	193 590	1 549 783	2 931 300	43,1	44,9	62,1	-	198 973	- 40,4	- 1 381 517	- 47,1
Entwicklungsländer .....	29 557	177 536	326 687	4,3	5,1	6,9	-	10 267	- 25,8	- 149 151	- 45,7
Afrika 2) .....	552	5 531	2 872	0,1	0,2	0,1	-	96	- 14,8	+ 2 659	+ 92,6
Amerika .....	6 530	26 739	132 787	1,0	0,8	2,8	-	4 185	- 39,1	- 106 048	- 79,9
Asien .....	22 475	145 266	190 986	3,3	4,2	4,0	-	5 986	- 21,0	- 45 720	- 23,4
Ozeanien .....	-	-	42	-	-	0,0	-	-	-	42	.
dav.: OPEC-Länder .....	1 767	46 419	93 323	0,3	1,3	2,0	-	8 259	- 82,4	- 46 904	- 50,3
Andere Entwicklungsländer .....	27 790	131 117	233 364	4,1	3,8	4,9	-	2 008	- 6,7	- 102 247	- 43,8
Staatshandelsländer in Asien .....	5 107	20 688	74 640	0,8	0,6	1,6	-	3 423	- 40,1	- 53 952	- 72,3
Insgesamt 3) ...	680 850	3 452 972	4 716 497	100	100	100	-	174 044	- 20,4	- 1 263 525	- 26,8
Ausfuhr											
Industrialisierte westliche Länder .....	358 842	1 899 536	1 782 452	33,4	32,0	25,0	+	2 507	+ 0,7	+ 117 084	+ 6,6
EG-Länder .....	242 151	1 294 740	1 167 464	22,5	21,8	16,3	+	8 347	+ 3,6	+ 127 276	+ 10,9
Andere europäische Länder 1) .....	97 855	510 952	542 990	9,1	8,6	7,6	-	11 485	- 10,5	- 32 038	- 5,9
dar.: EFTA-Länder .....	88 954	451 380	429 398	8,3	7,6	6,0	-	2 262	- 2,5	+ 21 982	+ 5,1
Vereinigte Staaten und Kanada .....	12 793	68 191	53 815	1,2	1,1	0,8	+	2 818	+ 28,3	+ 14 376	+ 26,7
Übrige Länder .....	6 043	25 653	18 183	0,6	0,4	0,3	+	2 827	+ 87,9	+ 7 470	+ 41,1
Mittel- u. osteurop. Länder .....	601 946	3 476 283	4 640 629	56,0	58,5	65,0	-	131 966	- 18,0	- 1 164 346	- 25,1
Entwicklungsländer .....	111 996	520 899	607 432	10,4	8,8	8,5	+	19 156	+ 20,6	- 86 533	- 14,2
Afrika 2) .....	7 228	136 720	113 709	0,7	2,3	1,6	-	10 664	- 59,6	+ 23 011	+ 20,2
Amerika .....	24 429	69 192	156 663	2,3	1,2	2,2	+	18 136	+ 288,2	- 87 471	- 55,6
Asien .....	80 294	314 907	337 013	7,5	5,3	4,7	+	11 663	+ 17,0	- 22 106	- 6,6
Ozeanien .....	45	80	47	0,0	0,0	0,0	+	21	+ 87,5	+ 33	+ 70,2
dav.: OPEC-Länder .....	17 999	132 598	118 535	1,7	2,2	1,7	-	3 370	- 15,8	+ 14 063	+ 11,9
Andere Entwicklungsländer .....	93 997	388 301	488 897	8,7	6,5	6,8	+	22 526	+ 31,5	- 100 596	- 20,6
Staatshandelsländer in Asien .....	1 882	44 877	111 098	0,2	0,8	1,6	-	10 109	- 84,3	- 66 221	- 59,6
Insgesamt 3) ...	1 074 666	5 941 618	7 141 638	100	100	100	-	120 412	- 10,1	- 1 200 020	- 16,8

1) Einschl. Kanarische Inseln und Ceuta und Melilla.  
2) Ohne Kanarische Inseln und Ceuta und Melilla.

3) Einschl. Polargebiete, Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf und nicht ermittelte Länder und Gebiete.

## 8. Außenhandel

## Spezialhandel

## 8.3 Werte der Einfuhr und Ausfuhr nach Erdteilen und Ländern Ursprungs- und Bestimmungsländer

1 000 DM

Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	Einfuhr		Ausfuhr		Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	Einfuhr		Ausfuhr	
	1992					1992			
	Ma1	Jan./Ma1	Ma1	Jan./Ma1		Ma1	Jan./Ma1	Ma1	Jan./Ma1
Europa .....	622 460	3 101 790	941 952	5 281 975	Guinea-Bissau .....	-	-	-	-
Frankreich .....	27 941	162 616	49 155	262 009	Guinea .....	-	2	35	35
Belgien u. Luxemburg .....	20 865	110 195	38 878	202 555	Sierra Leone .....	-	104	-	6
Niederlande .....	54 855	265 476	55 904	266 727	Liberia .....	-	-	26	92 182
Italien .....	44 991	203 002	46 413	241 201	Elfenbeinküste .....	4	802	-	2 941
Verein. Königreich .....	17 491	73 297	18 222	142 383	Ghana .....	-	686	-	1 096
Irland .....	3 574	18 508	491	9 545	Togo .....	-	-	-	91
Dänemark .....	27 434	105 363	16 869	81 354	Benin .....	-	-	25	222
Griechenland .....	972	4 444	4 264	23 367	Nigeria .....	82	137	86	1 141
Portugal .....	1 304	8 488	3 197	10 209	Kamerun .....	-	-	-	477
Spanien .....	8 269	46 760	8 756	55 390	Zentralafrik. Rep. ....	-	-	30	30
Kanar. Inseln .....	87	1 497	17	1 410	Äquatorialguinea .....	-	-	-	-
Ceuta und Melilla .....	-	-	-	-	S'Tome u. Principe .....	-	-	-	-
Island .....	-	115	17	555	Gabun .....	-	-	-	1
Färöer .....	40	40	-	-	Kongo .....	-	-	125	396
Norwegen .....	11 522	38 041	5 783	30 992	Zaire .....	-	41	182	277
Schweden .....	27 740	124 417	20 167	115 932	Ruanda .....	-	27	-	16
Finnland .....	9 928	42 870	6 210	26 800	Burundi .....	-	-	-	-
Schweiz .....	20 594	115 453	16 962	89 501	St. Helena .....	-	-	-	-
Österreich .....	44 985	195 844	39 815	187 600	Angola .....	-	-	1 119	498
Andorra .....	-	3	28	37	Äthiopien .....	-	-	473	2 998
Gibraltar .....	-	-	-	10	Dschibuti .....	-	-	-	463
Vatikanstadt .....	-	-	-	-	Somalia .....	-	-	-	-
Malta .....	17	91	98	346	Kenia .....	-	25	39	219
Jugoslawien .....	-	24 334	-	30 045	Uganda .....	-	145	-	18
Türkei .....	2 172	7 064	3 411	22 377	Tansania .....	3	208	213	269
Estland .....	1 617	2 043	967	3 167	Seschellen .....	-	-	-	-
Lettland .....	222	3 831	1 310	2 897	Brit. Geb. Ind. Oz. ....	-	-	-	-
Litauen .....	702	10 655	1 847	5 059	Mosambik .....	-	-	-	154
Sowjetunion .....	-	700 665	-	2 387 540	Madagaskar .....	-	5	94	1 032
Polen .....	49 715	298 355	37 947	186 411	Reunion .....	-	-	-	19
Tschechoslowakei .....	49 689	254 123	91 518	311 057	Mauritius .....	-	13	-	134
Ungarn .....	14 177	78 558	13 841	83 586	Komoren .....	-	-	-	-
Rumänien .....	1 135	14 046	3 138	21 853	Mayotte .....	-	-	-	-
Bulgarien .....	2 816	13 852	4 315	27 605	Sambia .....	-	-	-	-
Albanien .....	-	138	235	280	Simbabwe .....	-	-	9	40
Ukraine .....	502	-	10 468	-	Malawi .....	-	-	-	-
Weißrußland .....	215	-	1 585	-	Südafrika .....	1 911	10 515	585	3 624
Moldau .....	-	-	60	-	Namibia .....	-	-	-	-
Russische Föderation .....	171 464	-	433 295	-	Botsuana .....	-	-	-	-
Georgien .....	-	-	-	-	Swasiland .....	-	-	-	184
Armenien .....	-	-	11	-	Lesotho .....	-	-	-	-
Aserbaidschan .....	77	-	-	-	Amerika .....	20 832	102 461	37 222	137 383
Kasachstan .....	-	-	1 315	-	Verein. Staaten .....	11 690	66 693	11 860	59 981
Turkmenistan .....	-	-	-	-	Kanada .....	2 412	9 029	933	8 210
Usbekistan .....	995	-	91	-	Grönland .....	-	-	-	-
Tadschikistan .....	264	-	-	-	St. Pierre, Miquel .....	-	-	-	-
Kirgistan .....	-	-	3	-	Mexiko .....	26	561	2 985	5 419
Jugoslawien .....	2 206	-	3 203	-	Bermuda .....	1	1	-	21
Slowenien .....	1 174	-	1 621	-	Guatemala .....	69	165	81	866
Kroatien .....	707	-	523	-	Belize .....	-	39	-	-
Afrika .....	2 463	16 046	7 813	140 344	Honduras .....	42	158	99	1 882
Marokko .....	89	499	1 161	5 460	El Salvador .....	-	27	4	58
Algerien .....	-	1	120	4 266	Nicaragua .....	58	313	8	8
Tunesien .....	72	350	2 102	4 981	Costa Rica .....	66	295	176	1 822
Libyen .....	-	-	38	589	Panama .....	34	377	799	1 188
Ägypten .....	302	2 368	2 251	15 191	Anguilla .....	-	-	-	-
Sudan .....	-	-	100	670	Kuba .....	-	26	209	1 676
Mauretanien .....	-	-	-	24	St. Christoph u. Nevis .....	-	-	-	-
Mali .....	-	-	-	-	Haiti .....	-	2	15	126
Burkina Faso .....	-	-	-	-	Bahamas .....	-	-	-	-
Niger .....	-	-	-	46	Turks-, Caicosins. ....	-	-	-	-
Tschad .....	-	115	-	-	Dominik. Republik .....	202	258	69	218
Kap Verde .....	-	1	-	-	Am. Jungferninseln .....	-	-	-	-
Senegal .....	-	2	-	353	Guadeloupe .....	-	-	-	-
Gambia .....	-	-	-	181	Antigua u. Barbuda .....	-	-	-	8

## 8 Außenhandel

## Spezialhandel

## 8.3 Werte der Einfuhr und Ausfuhr nach Erdteilen und Ländern Ursprungs- und Bestimmungsländer

1 000 DM

Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	Einfuhr		Ausfuhr		Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	Einfuhr		Ausfuhr	
	1992					1992			
	Mai	Jan./Mai	Mai	Jan./Mai		Mai	Jan./Mai	Mai	Jan./Mai
Dominica .....	-	-	-	-	Nepal .....	-	57	-	160
Brit. Jungferninseln .....	-	-	-	-	Bhutan .....	-	-	-	-
Martinique .....	-	-	-	-	Myanmar .....	-	-	-	-
Kaimaninseln .....	-	-	-	-	Thailand .....	494	5 166	2 135	10 938
Jamaika .....	2	2	-	11	Laos .....	-	-	-	-
St. Lucia .....	-	-	-	-	Vietnam .....	62	175	115	828
St. Vincent .....	-	-	6	1 466	Kambodscha .....	-	-	-	21
Barbados .....	-	-	-	-	Indonesien .....	843	6 997	2 946	17 049
Trinidad u. Tobago .....	-	-	-	40	Malaysia .....	248	7 256	626	5 775
Grenada .....	-	-	34	34	Brunei .....	-	-	-	-
Aruba .....	-	-	-	-	Singapur .....	358	1 874	1 126	7 561
Niederl. Antillen .....	-	-	7	7	Philippinen .....	58	401	245	1 371
Kolumbien .....	722	4 200	1 699	8 243	Mongolei .....	14	81	142	3 996
Venezuela .....	501	1 104	11	2 745	China .....	5 026	20 324	1 146	36 490
Guyana .....	-	-	-	-	Nordkorea .....	3	108	479	1 563
Suriname .....	-	118	-	-	Sudkorea .....	5 540	23 694	508	2 342
Franz.-Guayana .....	-	-	-	-	Japan .....	6 401	39 659	4 904	19 073
Ecuador .....	329	1 325	1 472	3 841	Taiwan .....	5 475	32 007	439	6 171
Peru .....	1	237	32	347	Hongkong .....	578	4 661	2 081	10 616
Brasilien .....	1 506	8 238	14 357	31 178	Macau .....	71	172	-	-
Chile .....	2 105	6 755	1 192	1 934	Australien und Ozeanien .....	1 112	27 021	599	3 036
Bolivien .....	-	-	6	397	Australien .....	985	26 663	506	2 557
Paraguay .....	-	-	113	123	Papua-Neuguinea .....	-	-	-	-
Uruguay .....	47	366	-	460	Austral.-Ozeanien .....	-	-	-	-
Argentinien .....	819	2 172	1 055	5 069	Nauru .....	-	-	-	-
Falklandinseln .....	-	-	-	-	Neuseeland .....	127	358	48	399
Asien .....	33 983	205 613	87 080	378 857	Salomonen .....	-	-	-	7
Zypern .....	6	124	32 644	66 172	Tuvalu .....	-	-	-	-
Libanon .....	23	23	127	4 384	Neukaledonien .....	-	-	-	-
Syrien .....	7 115	14 306	661	4 865	Am.-Ozeanien .....	-	-	-	-
Irak .....	4	4	-	-	Wallis und Futuna .....	-	-	-	-
Iran .....	-	20 532	12 024	84 388	Kiribati .....	-	-	-	-
Israel .....	164	3 239	2 696	11 320	Pitcairn .....	-	-	-	-
Jordanien .....	-	-	173	1 600	Neuseel.-Ozeanien .....	-	-	-	-
Saudi-Arabien .....	-	16 289	566	6 569	Fidschi .....	-	-	44	72
Kuwait .....	-	-	7	189	Vanuatu .....	-	-	-	-
Bahrain .....	-	-	8	14	Tonga .....	-	-	-	-
Katar .....	-	-	24	24	Westsamoa .....	-	-	-	-
Ver. Arab. Emirate .....	8	30	705	11 776	Franz.-Polynesien .....	-	-	1	1
Oman .....	-	-	-	77	Mikronesien .....	-	-	-	-
Jemen .....	-	-	18	2 380	Marshall Inseln .....	-	-	-	-
Afghanistan .....	-	34	-	122	Polargebiete .....	-	-	-	-
Pakistan .....	512	1 707	456	5 073	Verschiedenes .....	-	41	-	23
Indien .....	880	6 441	19 981	52 333	Schiffsbed. usw. ....	-	-	-	23
Bangladesch .....	11	82	25	1 124	Nicht ermitt. Ld. u. Gebiete ..	-	41	-	-
Malediven .....	-	-	-	-					
Sri Lanka .....	87	170	73	293	Insgesamt ...	680 850	3 452 972	1 074 666	5 941 618



8 Außenhandel

Spezialhandel

8.4 Werte nach Teilen und Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses  
für den Außenhandel (SITC-REV. 3)

1 000 DM

Nr. der Systematik	warenbenennung	Einfuhr		Ausfuhr	
		1992			
		Mai	Jan./Mai	Mai	Jan./Mai
0	Nahrungsmittel u. lebende Tiere .....	47 349	225 163	99 084	480 529
00	Lebende Tiere, ausgen. Fische usw. ....	6 765	38 399	2 823	17 571
01	Fleisch u. Zubereitungen v. Fleisch .....	8 572	42 451	13 539	150 419
02	Milch u. Milchzeugnisse; Vogeleier .....	1 945	6 107	19 487	86 763
03	Fische usw., Zubereitungen davon .....	2 065	13 228	971	26 193
04	Getreide und Getreideerzeugnisse .....	1 074	11 704	15 530	63 181
05	Gemüse und Früchte .....	23 629	91 083	1 479	8 328
06	Zucker, Zuckerwaren und Honig .....	590	2 165	23 090	63 721
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Waren dar. ....	996	11 606	999	3 859
08	Tierfutter (ausgen. ungemahlenes Getreide) .....	1 202	6 043	134	687
09	Verschiedene genießb. Waren u. Zubereitungen .....	511	2 377	21 032	59 807
1	Getränke und Tabak .....	14 116	60 385	10 514	16 645
11	Getränke .....	13 724	55 548	11 262	16 284
12	Tabak und Tabakerzeugnisse .....	392	4 837	252	361
2	Rohstoffe (ausgen. Nahrungsm. u. mineral. Brennstoffe) .....	43 643	225 420	37 136	207 092
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh .....	2 066	9 193	2 437	11 122
22	Ölsaaten und ölhaltige Früchte .....	180	1 286	75	4 175
23	Korkkautschuk (einschl. synth. Kautschuk) .....	212	660	4 626	16 813
24	Kork und Holz .....	3 869	19 014	1 727	8 312
25	Papierhalbstoffe und Papierabfälle .....	8 052	40 656	6 039	35 198
26	Spinnstoffe u. Spinnstoffabfall .....	5 327	46 291	13 900	79 166
27	Düngemittel, roh; mineral. Rohstoffe .....	6 702	35 137	3 243	21 557
28	Metallurgische Erze und Metallabfall .....	6 919	34 704	3 802	21 052
29	And. Rohstoffe tier u. pflanzl. Ursprg. ....	6 314	38 479	1 287	9 677
3	Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel usw. ....	169 760	835 765	9 784	54 941
32	Kohle, Koks und Briketts .....	4 224	72 063	2 986	7 394
33	Erdöl, Erdölerzeugnisse und verwandte Waren .....	105 968	458 958	673	9 700
34	Gas .....	59 568	304 744	210	1 334
35	Elektrischer Strom 1) .....	-	-	5 915	36 513
4	Tierische und pflanzliche Öle, Fette und Wachse .....	74	1 656	230	1 217
41	Tierische Öle und Fette .....	8	65	69	169
42	Pflanzl. Fette u. fette Öle, roh usw. ....	29	293	52	388
43	Tier. od. pflanzl. Fett, Öl, Wachs usw. ....	37	1 298	109	660
5	Chemische Erzeugnisse a.n.g. ....	31 850	243 477	235 849	1 291 775
51	Organische chemische Erzeugnisse .....	12 309	109 764	34 020	165 457
52	Anorganische chemische Erzeugnisse .....	5 659	42 062	40 923	153 020
53	Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben .....	1 057	5 642	17 588	104 168
54	Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse .....	3 196	16 833	19 277	178 219
55	Etherische Öle usw., Putzmittel usw. ....	723	4 873	4 191	50 188
56	Düngemittel (ausgen. solche d. Gruppe 272) .....	1 712	17 334	53 813	277 953
57	Kunststoffe in Primärformen .....	4 038	17 694	41 305	167 877
58	Kunstst. i. and. Form als Primärform .....	1 768	7 763	10 021	46 386
59	And. chem. Erzeugnisse u. Waren .....	1 388	19 492	14 711	128 507
6	Bearbeitete Waren vorw. nach Beschaffenh. ....	126 602	654 652	179 323	957 734
60	Waren f. vollst. Fabrikantl. Kap. 69, 70, 72, 73, 76 .....	-	-	2 276	5 801
61	Leder, Lederwaren u. zugericht. Pelzf. ....	2 153	9 919	3 193	20 270
62	And. Kautschukwaren .....	1 378	8 866	4 380	25 221
63	Kork- und Holzwaren (ausgen. Möbel) .....	4 668	22 016	1 389	7 582
64	Papier u. Pappe; Papierhalbstoffware .....	9 354	47 431	16 827	116 339
65	Garne, Gewebe, and. fertigg. Spsterzgn. ....	16 558	90 483	53 793	254 275
66	Waren aus nichtmetall. mineral. Stoffen .....	17 705	79 634	23 249	114 623
67	Eisen und Stahl .....	30 847	165 455	40 484	224 994
68	NE-Metalle .....	32 151	152 992	18 607	96 594
69	Andere Metallwaren .....	11 788	77 856	15 125	92 035
7	Maschinenbauerzeugnisse u. Fahrzeuge .....	197 326	929 570	423 281	2 518 754
70	Waren f. vollst. Fabrikantl. Kap. 84, 85, 87 .....	-	-	1 716	11 217
71	Kraftmaschinen u. -Ausrüstungen .....	7 007	55 786	43 974	166 840
72	Arbeitsmaschinen für besondere Zwecke .....	54 791	227 692	69 352	488 222
73	Metallbearbeitungsmaschinen .....	16 055	73 938	33 130	185 986
74	Maschinen, Apparate usw. f. verschied. Zwecke .....	30 902	143 376	44 104	311 039
75	Büromaschinen, automat. Datenverarbeitungsmaschinen .....	11 979	56 346	5 921	21 331
76	Geräte für Nachrichtentechnik usw. ....	1 243	22 292	6 255	79 736
77	And. elektr. Maschin., App., Gerät. usw. ....	16 494	69 961	52 213	273 606
78	Straßenfahrzeuge (einschl. Luftkissenfahrzeuge) .....	35 987	169 445	29 561	167 355
79	Andere Beförderungsmittel .....	22 668	90 734	137 055	813 422
8	Verschiedene Fertigwaren .....	50 062	276 577	73 763	388 347
80	Waren f. vollst. Fabrikantl. Kap. 90, 94 .....	-	-	-	-
81	Vorgefertigte Gebäude, sanit. Anlagen usw. ....	6 004	31 454	5 624	36 334
82	Möbel und Teile, Bettenausstattung usw. ....	8 369	45 832	10 103	54 543
83	Reiseartikel, Handtaschen usw. ....	627	4 319	1 270	5 654
84	Bekleidung und Bekleidungszubehör .....	12 367	72 645	4 727	31 623
85	Schuhe .....	5 094	29 568	10 566	27 447
87	And. Mess-, Prüfinstrumente usw. ....	4 817	27 295	8 911	46 104
88	Fotogr. Apparate usw.; Uhnmacherwaren .....	2 245	9 983	5 465	25 297
89	Verschiedene bearbeitete Waren .....	10 499	55 281	27 077	159 345
9	Andere Waren u. -Verkehrsvorgänge .....	68	307	5 702	24 584
	darunter Gold (einschl. Goldmünzen) .....	2	94	-	172
	Insgesamt ...	680 850	3 452 972	1 074 666	5 941 618

1) Der Außenhandel mit elektrischem Strom umfaßt die finanziellen Abrechnungen (einschl. einiger Sonderfälle).

**9 LÖHNE UND GEHÄLTER**  
**9.1 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER**  
**IN DER INDUSTRIE NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN**

OKTOBER 1991

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITS- STUNDEN				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE			
	LEISTUNGSGRUPPE 1	2	3	ZU- SAM- MEN STUNDEN	LEISTUNGSGRUPPE 1	2	3	ZU- SAM- MEN	LEISTUNGSGRUPPE 1	2	3	ZU- SAM- MEN DM	LEISTUNGSGRUPPE 1	2	3	ZU- SAM- MEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	40,9	41,0	41,5	41,0	0,8	0,8	1,1	0,8	11,84	10,89	10,42	11,46	485	446	433	470
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNAERME- UND WASSERVERSORGUNG	39,7	39,9	40,1	39,7	0,2	0,4	0,2	0,3	12,35	12,11	11,24	12,28	490	484	451	488
BERGBAU	38,6	38,8	39,0	38,6	0,1	0,1	0,2	0,1	12,05	11,22	10,03	11,74	465	435	392	454
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	39,0	39,8	39,7	39,4	0,4	0,1	/	0,2	12,42	11,37	10,62	11,80	484	452	422	466
BRAUNKOHLENBERGB. U. -BRIKETTHERST.	38,6	38,7	39,1	38,6	0,1	0,1	0,3	0,1	11,98	11,16	10,09	11,67	462	432	395	451
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	37,8	37,6	38,0	37,8	0,1	/	/	0,1	12,14	11,02	9,80	11,90	459	415	372	450
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN	40,0	40,0	/	40,0	0,0	0,0	/	0,0	12,41	12,53	/	12,43	497	501	/	497
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.																
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERIND.	40,2	40,1	39,9	40,1	0,4	0,4	0,2	0,4	10,45	9,57	8,62	9,97	420	384	344	400
GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	41,3	42,3	42,1	41,7	0,8	1,7	1,5	1,2	10,97	10,56	9,17	10,74	453	446	386	448
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OHNE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	39,8	39,1	39,6	39,5	0,5	0,2	0,2	0,3	10,89	9,97	8,83	10,36	433	390	350	409
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBEZEUGWERKE UND -GIESSEREI	40,3	39,9	39,5	40,1	0,4	0,0	0,0	0,2	11,28	8,95	8,25	10,12	454	357	325	405
MINERALOELVERARBEITUNG	39,6	39,7	39,6	39,7	0,2	0,1	0,0	0,1	9,87	8,98	7,85	9,54	391	357	311	378
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,2	40,0	39,7	40,1	0,3	0,1	0,1	0,2	9,83	9,03	8,20	9,36	395	361	325	375
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,0	39,9	40,1	40,0	0,0	0,1	/	0,0	10,50	9,70	8,95	9,95	420	387	358	399
HOLZBEARBEITUNG	40,6	40,5	(38,9)	40,5	0,9	0,7	/	0,8	9,79	9,69	(7,30)	9,66	397	392	(284)	391
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	39,8	39,9	39,4	39,8	0,2	0,2	0,2	0,2	10,26	9,68	8,92	9,86	409	386	351	393
GUMMI VERARB., VERARB. V. ASBEST	40,0	39,6	39,4	39,7	0,2	0,2	0,2	0,2	10,15	9,73	9,39	9,86	406	386	370	392
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	40,5	40,3	39,7	40,4	0,8	0,6	0,2	0,8	10,60	9,50	8,53	10,28	430	383	339	416
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENEN- FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	40,9	40,1	39,6	40,6	1,6	0,7	0,3	1,3	12,40	10,37	8,92	11,78	507	415	354	479
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,6	40,3	39,3	40,5	0,9	0,8	0,1	0,9	10,71	9,69	8,76	10,44	435	390	344	423
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	39,9	40,2	40,0	40,0	0,3	0,6	0,8	0,4	10,61	9,42	8,80	10,18	423	379	352	407
SCHIFFBAU	41,7	41,0	40,4	41,6	1,7	1,0	0,4	1,6	10,84	10,05	8,20	10,68	452	412	331	444
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	40,4	40,4	40,1	40,4	0,4	0,4	0,0	0,4	10,11	9,22	8,32	9,87	408	373	334	398
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	39,7	39,7	39,8	39,7	0,3	0,1	0,3	0,3	8,15	7,27	6,72	7,91	324	288	267	314
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	40,7	40,5	40,0	40,6	0,9	0,8	0,1	0,9	10,28	9,40	8,33	9,91	418	380	333	402
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERAR- BEITUNGSGERAETEN U. EINRICHT.	40,0	40,1	40,0	40,1	0,0	0,1	0,0	0,1	9,53	8,79	8,11	8,98	381	353	325	360
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	40,5	40,5	40,1	40,5	0,6	0,7	0,3	0,6	11,27	9,50	9,04	10,47	457	385	363	424
FEINKERAMIK	40,0	40,1	40,7	40,1	0,2	0,3	1,0	0,3	13,78	9,60	9,79	10,99	551	385	339	441
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	40,0	40,0	39,1	39,9	0,5	0,8	0,2	0,6	11,37	10,06	9,47	10,68	455	403	370	426
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.	40,9	40,8	40,4	40,8	0,8	0,8	0,2	0,8	9,94	9,09	8,48	9,47	407	371	343	387
HERST. V. MUSIKINST., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. AE.	40,3	40,9	(42,4)	40,5	0,5	1,1	(0,5)	0,7	10,23	9,10	(8,10)	9,95	413	372	(344)	403
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	40,6	40,1	(40,2)	40,4	0,6	0,2	(0,6)	0,4	10,26	9,15	(7,70)	9,56	417	368	(310)	386
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	40,6	40,5	41,3	40,6	0,6	0,5	1,3	0,6	16,27	13,22	13,45	15,52	661	536	555	630
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	41,0	41,9	/	41,5	0,9	1,8	/	1,3	9,76	9,15	/	9,44	400	384	/	391
LEDERERZEUGUNG	40,2	(40,0)	/	40,1	0,4	/	/	0,2	9,12	(7,98)	/	8,62	367	(319)	/	346
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	41,4	40,0	(39,6)	40,7	1,6	0,0	(0,4)	0,9	9,32	8,91	(8,76)	9,11	386	356	(347)	371
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,6	39,6	(40,0)	40,2	0,5	0,1	/	0,3	9,24	9,71	(8,53)	9,32	375	385	(341)	375
TEXTILGEWERBE	40,0	40,1	39,5	40,0	0,3	0,4	0,0	0,4	9,88	8,91	8,14	9,44	395	358	322	378
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,9	40,6	(39,5)	40,7	1,1	0,8	(0,1)	1,0	9,60	8,53	(7,05)	9,11	392	346	(279)	371
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	42,1	42,4	43,8	42,4	2,2	2,8	4,0	2,6	10,54	9,95	9,46	10,21	444	421	414	432
DARUNTER:																
BRAUEREI, MÄLZEREI	41,0	39,6	39,4	40,5	1,1	0,3	/	0,8	10,78	10,27	10,25	10,61	442	407	404	430
TABAKVERARBEITUNG	(41,4)	/	/	(41,6)	/	/	/	/	(8,49)	/	/	(7,94)	(352)	/	/	(331)
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK	43,1	42,9	42,8	43,0	1,4	1,2	1,2	1,3	14,48	13,41	12,33	13,94	624	576	528	600
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	43,1	43,0	42,9	43,1	1,4	1,2	1,2	1,3	14,53	13,42	12,31	13,96	627	576	528	601
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	40,0	40,0	40,0	40,0	0,3	0,3	0,3	0,3	9,92	8,70	8,22	8,95	396	348	329	358
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,0	39,9	39,7	39,9	0,1	0,1	0,0	0,1	9,37	8,71	8,22	8,79	375	348	326	351
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,3	39,8	39,5	39,9	1,3	0,2	0,1	0,5	9,75	8,57	8,07	8,87	393	341	318	354
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	39,8	39,8	39,8	39,8	0,1	0,1	0,0	0,1	9,92	8,44	7,93	8,72	395	336	316	347
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	40,0	39,9	39,9	39,9	0,4	0,3	0,2	0,3	9,22	8,64	8,23	8,64	368	344	329	345
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	40,5	40,8	40,5	40,6	0,4	0,9	0,8	0,7	9,71	8,34	7,52	8,75	393	340	304	355
HERSTELUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,3	40,2	40,1	40,2	0,2	0,1	0,0	0,1	8,21	8,38	7,59	8,20	331	337	304	330
TEXTILGEWERBE	39,2	39,7	39,2	39,5	0,0	0,1	0,0	0,0	8,93	8,44	7,88	8,50	350	335	309	336
BEKLEIDUNGSGEWERBE	39,7	40,0	39,8	39,9	0,0	0,2	0,0	0,1	7,84	7,58	7,60	7,67	312	303	303	306
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	41,2	40,9	40,9	41,0	1,4	1,1	1,3	1,3	9,84	8,79	7,62	8,66	406	360	311	355

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

**9 LÖHNE UND GELÄTER**  
**9.2 DURCHSCHNITTICHE BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ANGESTELLTEN IN INDUSTRIE, HANDEL, KREDITINSTITUTEN UND IM VERSICHERUNGSGEWERBE NACH BESCHÄFTIGUNGSART, LEISTUNGSGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSZWEIGEN**

DM

OKTOBER 1991

WIRTSCHAFTSBEREICH WIRTSCHAFTSZWEIG	MÄNNLICHE ANGESTELLTE					WEIBLICHE ANGESTELLTE				
	II	III	IV	V	ZU- SAMMEN	II	III	IV	V	ZU- SAMMEN
<b>KAUFMÄNNISCHE ANGESTELLTE</b>										
INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	2 866	2 312	1 884	1 638	2 404	2 578	2 115	1 739	1 547	1 968
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	3 063	2 692	2 186	2 089	2 725	2 446	2 459	2 011	1 767	2 216
BERGBAU	2 971	2 286	1 877	1 802	2 393	2 638	2 209	1 875	1 695	1 932
DARUNTER: STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	2 602	(2 297)	/	/	2 485	(2 505)	2 112	1 797	/	1 943
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGÜTERINDUSTRIE	2 989	2 396	1 855	1 675	2 545	2 794	2 189	1 669	1 504	1 994
DARUNTER: METALLERZ. U. -BEARB. (OHNE METALLE, STAHLVERF., OBERFLÄCHENVEREDL., HAERTUNG)	2 841	2 313	1 834	1 436	2 450	2 620	2 145	1 695	1 466	2 015
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERST. VON CHEMIEFASERN)	3 222	2 415	1 820	1 739	2 580	3 045	2 251	1 615	1 474	2 089
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE	2 767	2 196	1 876	1 509	2 337	2 591	1 986	1 638	1 486	1 869
DARUNTER: STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	2 972	2 434	1 839	/	2 497	2 801	2 253	1 770	1 481	2 025
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	2 779	2 303	1 831	(1 392)	2 443	2 585	2 057	1 666	1 397	1 923
STRASSENFAHRZEUGBAU; REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2 586	2 385	2 141	(1 572)	2 381	2 331	1 852	1 695	1 563	1 828
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	2 239	1 778	1 356	/	1 860	2 421	1 634	1 237	1 032	1 501
HERST. VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG	2 627	2 140	(1 777)	/	2 333	2 348	2 014	1 634	(1 363)	1 837
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIE	2 722	2 451	2 127	(1 668)	2 465	2 490	2 052	1 718	1 503	1 934
DARUNTER: TEXTILGEWERBE	2 663	2 253	(1 723)	/	2 382	2 453	1 994	1 652	1 382	1 832
BEKLEIDUNGSGEWERBE	(2 691)	2 027	(1 821)	/	2 207	2 500	1 810	1 671	(1 357)	1 838
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	2 805	2 244	2 131	1 449	2 358	2 290	1 756	1 645	1 410	1 730
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	3 778	2 837	2 074	(1 603)	3 092	3 454	2 648	2 038	1 673	2 494
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK 2)	3 791	2 852	2 101	(1 601)	3 153	3 430	2 651	2 033	1 658	2 493
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	2 730	2 265	1 763	1 561	2 242	2 503	2 078	1 740	1 536	1 948
DARUNTER: GROSSHANDEL	2 698	2 343	1 867	1 555	2 352	2 465	2 083	1 712	1 542	1 931
EINZELHANDEL	2 393	2 018	1 700	1 431	1 986	2 164	1 890	1 645	1 311	1 771
KREDITINSTITUTE	3 447	2 536	1 895	1 705	2 473	2 697	2 129	1 941	1 681	2 046
VERSICHERUNGSGEWERBE	3 436	2 528	1 994	/	2 934	3 299	2 397	2 005	1 771	2 573
<b>TECHNISCHE ANGESTELLTE</b>										
INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	3 004	2 506	2 058	1 755	2 622	2 798	2 226	1 751	1 540	2 087
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	3 221	2 777	2 438	2 105	2 873	2 933	2 482	1 952	1 703	2 289
BERGBAU	2 896	2 405	2 108	1 707	2 479	2 774	2 205	1 909	1 639	2 012
DARUNTER: STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	2 570	2 627	/	/	2 578	/	/	/	/	(2 171)
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGÜTERINDUSTRIE	2 855	2 418	2 037	1 567	2 504	2 778	2 217	1 705	1 471	2 084
DARUNTER: METALLERZ. U. -BEARB. (OHNE METALLE, STAHLVERF., OBERFLÄCHENVEREDL., HAERTUNG)	2 689	2 327	2 268	/	2 491	2 551	2 172	1 723	/	2 131
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERST. VON CHEMIEFASERN)	3 020	2 417	1 847	1 470	2 556	2 882	2 186	1 633	1 426	2 071
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE	2 738	2 251	1 908	1 728	2 391	2 648	2 014	1 622	1 471	1 888
DARUNTER: STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	2 892	2 530	1 965	/	2 577	2 890	2 401	1 712	(1 376)	2 055
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	2 777	2 331	1 928	(1 478)	2 465	2 604	2 050	1 655	1 439	1 902
STRASSENFAHRZEUGBAU; REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2 500	2 186	2 070	1 802	2 278	(2 531)	2 086	1 669	(1 546)	1 854
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	2 474	1 764	1 417	/	1 927	2 176	1 496	1 205	/	1 427
HERST. VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG	2 622	2 285	(1 770)	/	2 364	(2 551)	2 063	1 733	(1 384)	1 927
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIE	2 801	2 393	2 026	1 958	2 471	2 792	2 139	1 861	1 582	2 134
DARUNTER: TEXTILGEWERBE	2 556	2 253	2 156	/	2 315	(2 510)	2 138	1 985	/	2 086
BEKLEIDUNGSGEWERBE	2 345	2 081	(1 976)	/	2 109	2 440	1 844	1 597	/	1 874
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	2 730	2 296	2 133	1 983	2 424	2 400	1 930	1 801	1 425	1 898
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	4 030	3 342	2 672	(2 043)	3 559	3 622	3 113	2 303	(1 629)	2 984
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK 2)	4 036	3 370	2 696	(2 043)	3 580	3 595	3 116	2 317	(1 568)	2 985
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	2 394	2 100	1 769	1 669	2 021	(1 978)	1 874	1 627	1 507	1 740
DARUNTER: GROSSHANDEL	2 389	2 089	1 778	(1 645)	2 067	/	2 010	1 627	(1 514)	1 795
EINZELHANDEL	2 409	2 057	1 673	/	1 957	(1 965)	1 491	(1 556)	/	1 585
KREDITINSTITUTE	/	(2 616)	(1 905)	1 710	/	/	/	/	/	/
VERSICHERUNGSGEWERBE	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU. DIESER MIT HANDWERK.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

# 9 LÖHNE UND GELÜTER

9.3 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten in ausgewählten Wirtschaftszweigen im früheren Bundesgebiet\*) und in den neuen Bundesländern einschl. Berlin-Ost

- Arbeiter -

Wirtschaftszweig	Januar 1991		April 1991		Juli 1991		Oktober 1991	
	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	3 511	1 573	3 602	1 803	3 711	1 858	3 741	1 959
Industrie (ohne Bauindustrie)	3 532	1 499	3 576	1 673	3 689	1 725	3 719	1 790
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 502	1 569	3 598	1 794	3 711	1 860	3 737	1 968
Verarbeitende Industrie	3 511	1 477	3 554	1 621	3 667	1 673	3 698	1 742
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 028	1 556	4 123	1 964	4 302	1 986	4 319	2 099
Bergbau	3 780	1 647	3 867	1 925	3 758	1 960	3 958	1 973
Braunkohlenbergbau und -brikettierst.	4 375	1 651	4 362	1 977	4 358	1 960	4 401	1 960
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	3 741	1 469	3 832	1 708	3 763	1 834	3 528	1 955
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	3 728	1 460	3 776	1 629	3 854	1 673	3 915	1 699
Mineralölverarbeitung	4 858	1 347	4 897	1 608	4 780	1 608	5 140	1 621
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	3 867	1 351	3 889	1 551	3 954	1 586	4 071	1 599
Herstellung von Chemiefasern	3 815	1 447	3 798	1 682	3 750	1 625	3 958	1 652
Investitionsgüterindustrie	3 602	1 521	3 632	1 690	3 789	1 725	3 798	1 764
Schiffbau	3 963	1 642	3 897	1 764	4 058	1 907	4 197	1 894
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	3 211	1 447	3 285	1 651	3 402	1 668	3 415	1 686
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.-einrichtungen	3 302	1 421	3 415	1 686	3 541	1 616	3 485	1 529
Verbrauchsgüterindustrie	3 128	1 430	3 172	1 503	3 246	1 577	3 289	1 725
Herstellung und Verarbeitung von Glas	3 450	1 542	3 489	1 629	3 485	1 725	3 637	1 803
Papier- und Pappeverarbeitung	3 168	1 443	3 211	1 529	3 298	1 608	3 333	1 629
Druckerei, Vervielfältigung	3 954	1 647	4 015	2 077	4 115	2 303	4 202	2 577
Textilgewerbe	2 889	1 382	2 911	1 334	3 015	1 377	3 046	1 534
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	3 294	1 421	3 354	1 538	3 402	1 616	3 454	1 781
Brauerei, Mälzerei	3 850	1 321	3 897	1 503	3 963	1 816	3 941	1 842
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 272	1 947	3 837	2 377	3 906	2 432	3 906	2 603

- Angestellte -

Wirtschaftszweig	Januar 1991		April 1991		Juli 1991		Oktober 1991	
	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk), Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	4 511	1 749	4 563	2 017	4 691	2 124	4 731	2 230
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	5 102	1 836	5 157	2 145	5 337	2 244	5 381	2 323
Industrie (ohne Bauindustrie)	5 106	1 785	5 155	2 083	5 336	2 167	5 382	2 230
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	5 091	1 827	5 144	2 147	5 329	2 242	5 371	2 326
Verarbeitende Industrie	5 111	1 757	5 155	2 059	5 342	2 129	5 389	2 184
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 813	1 924	4 901	2 287	5 070	2 432	5 084	2 550
Bergbau	5 729	1 983	5 906	2 120	5 810	2 286	5 927	2 280
Braunkohlenbergbau und -brikettierst.	5 700	1 991	5 730	2 100	5 731	2 254	5 765	2 252
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	5 436	1 834	5 474	2 082	5 478	2 276	5 708	2 254
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	5 253	1 896	5 281	2 181	5 404	2 243	5 498	2 290
Mineralölverarbeitung	6 483	2 010	6 436	2 217	6 451	2 232	6 692	2 247
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	5 370	1 969	5 393	2 266	5 522	2 313	5 627	2 330
Herstellung von Chemiefasern	5 279	1 748	5 277	2 052	5 317	2 363	5 524	2 402
Investitionsgüterindustrie	5 273	1 739	5 324	2 100	5 563	2 146	5 588	2 167
Schiffbau	4 989	1 797	4 956	2 237	5 257	2 345	5 282	2 359
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	5 301	1 716	5 378	2 088	5 604	2 140	5 640	2 183
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.-einrichtungen	6 010	1 705	6 093	2 285	6 305	2 253	6 273	2 126
Verbrauchsgüterindustrie	4 435	1 718	4 484	1 883	4 617	2 009	4 669	2 180
Herstellung und Verarbeitung von Glas	4 676	1 850	4 697	1 880	4 719	1 984	4 895	2 065
Papier- und Pappeverarbeitung	4 520	1 678	4 563	1 820	4 723	2 010	4 750	2 037
Druckerei, Vervielfältigung	4 883	2 171	4 944	2 362	5 119	2 477	5 169	2 546
Textilgewerbe	4 210	1 572	4 237	1 646	4 416	1 804	4 451	2 046
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	4 602	1 616	4 642	1 738	4 707	1 896	4 793	2 013
Brauerei, Mälzerei	4 901	1 597	4 907	1 713	4 916	2 183	4 979	2 232
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	5 015	2 313	5 191	2 715	5 342	2 921	5 350	3 111
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	3 799	1 565	3 845	1 725	3 912	1 807	3 948	1 994
Großhandel	4 015	1 640	4 061	1 774	4 144	1 847	4 185	2 048
Einzelhandel	3 146	1 467	3 172	1 595	3 261	1 623	3 273	1 806
Kreditinstitute	4 214	1 738	4 260	1 952	4 286	2 081	4 311	2 084
Versicherungsgewerbe	4 531		4 568		4 568		4 762	

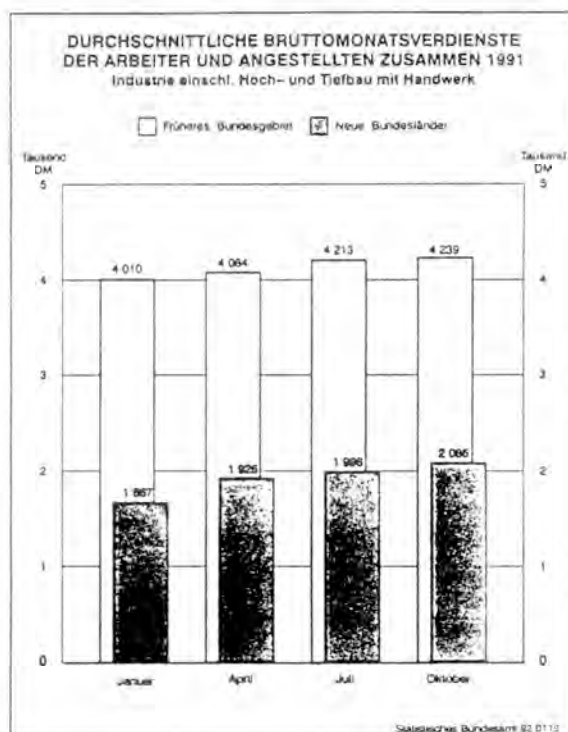
\*) Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 einschließlich Berlin (West).

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen nach Wirtschaftsbereichen im Verlauf des Jahres 1991

Wirtschaftszweig	Januar 1991		April 1991		Juli 1991		Oktober 1991	
	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer
DM								
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk) .....	4 010	1 667	4 084	1 926	4 213	1 996	4 239	2 086
darunter: männlich .....	4 254	1 734	4 331	2 011	4 462	2 079	4 502	2 171
weiblich .....	3 082	1 487	3 119	1 696	3 241	1 759	3 271	1 832
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung ..	4 420	1 697	4 512	2 094	4 607	2 168	4 705	2 294
Bergbau .....	4 218	1 685	4 324	1 996	4 217	2 053	4 405	2 066
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie .....	4 256	1 621	4 295	1 836	4 389	1 878	4 466	1 904
Investitionsgüterindustrie ....	4 160	1 613	4 201	1 865	4 385	1 899	4 406	1 924
Verbrauchsgüterindustrie .....	3 455	1 522	3 504	1 621	3 592	1 708	3 643	1 861
Nahrungs- und Genussmittelindustrie .....	3 689	1 479	3 746	1 597	3 794	1 701	3 853	1 858
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 617	2 034	4 060	2 454	4 136	2 541	4 138	2 705
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe .....	3 799 <sup>a)</sup>	1 565 <sup>a)</sup>	3 845 <sup>a)</sup>	1 725 <sup>a)</sup>	3 912 <sup>a)</sup>	1 807 <sup>a)</sup>	3 948 <sup>a)</sup>	1 994 <sup>a)</sup>
darunter: männlich .....	4 433 <sup>a)</sup>	1 749 <sup>a)</sup>	4 496 <sup>a)</sup>	1 905 <sup>a)</sup>	4 567 <sup>a)</sup>	2 007 <sup>a)</sup>	4 616 <sup>a)</sup>	2 222 <sup>a)</sup>
weiblich .....	3 138 <sup>a)</sup>	1 526 <sup>a)</sup>	3 172 <sup>a)</sup>	1 688 <sup>a)</sup>	3 243 <sup>a)</sup>	1 766 <sup>a)</sup>	3 270 <sup>a)</sup>	1 946 <sup>a)</sup>
Großhandel .....	4 015 <sup>a)</sup>	1 640 <sup>a)</sup>	4 061 <sup>a)</sup>	1 774 <sup>a)</sup>	4 144 <sup>a)</sup>	1 847 <sup>a)</sup>	4 185 <sup>a)</sup>	2 048 <sup>a)</sup>
Einzelhandel .....	3 146 <sup>a)</sup>	1 467 <sup>a)</sup>	3 172 <sup>a)</sup>	1 595 <sup>a)</sup>	3 261 <sup>a)</sup>	1 623 <sup>a)</sup>	3 273 <sup>a)</sup>	1 806 <sup>a)</sup>
Kreditinstitute .....	4 214 <sup>a)</sup>	1 738 <sup>a)</sup>	4 260 <sup>a)</sup>	1 952 <sup>a)</sup>	4 286 <sup>a)</sup>	2 081 <sup>a)</sup>	4 311 <sup>a)</sup>	2 084 <sup>a)</sup>
Versicherungsgewerbe .....	4 351 <sup>a)</sup>	..	4 568 <sup>a)</sup>	..	4 568 <sup>a)</sup>	..	4 782 <sup>a)</sup>	..

a) Nur Angestellte.



**9 LÖHNE UND GELÄHTE**  
**9.5 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTICHE BRUTTOMONATS-VERDIENSTE DER ANGESTELLTEN**  
**NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHÄFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN**

OKTOBER 1991

BESCHÄFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THUERINGEN		BERLIN-OST		NEUE BUNDESLÄNDER	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE																
KAUFMAENN. ANGE-STELLTE	MAENNL.	II	32,2	2 856	35,5	2 942	28,3	2 880	40,6	2 831	38,7	2 750	.	.	33,6	2 866
		III	43,9	2 354	45,7	2 336	48,9	2 361	42,0	2 335	46,3	2 149	.	.	46,0	2 312
		IV	20,6	1 892	16,2	1 853	19,2	1 920	15,9	1 987	13,3	1 775	.	.	17,7	1 884
		V	3,3	1 679	2,6	1 628	3,7	1 618	1,4	1 635	1,8	1 509	.	.	2,7	1 638
		ZUS.	22,8	2 398	22,9	2 455	25,8	2 396	27,1	2 471	25,8	2 320	.	.	25,8	2 404
	WEIBL.	II	11,8	2 480	13,6	2 472	11,0	2 565	10,9	2 580	15,3	2 559	.	.	12,0	2 578
		III	36,7	2 066	35,8	2 075	34,9	2 166	40,4	2 125	41,6	2 021	.	.	38,2	2 115
		IV	40,9	1 702	44,6	1 785	44,8	1 758	40,7	1 758	35,9	1 672	.	.	41,6	1 739
		V	10,6	1 557	6,1	1 538	9,3	1 534	8,0	1 595	7,2	1 503	.	.	8,2	1 547
		ZUS.	77,2	1 912	77,1	1 967	74,2	1 969	72,9	1 983	74,2	1 941	.	.	74,2	1 968
	ALLE		100,0	2 023	100,0	2 079	100,0	2 079	100,0	2 115	100,0	2 039	.	.	100,0	2 080
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	28,3	3 004	39,0	2 993	26,1	3 062	35,9	2 957	36,9	2 879	.	.	32,1	3 004
		III	62,7	2 542	51,8	2 565	62,1	2 557	56,9	2 496	54,3	2 282	.	.	58,7	2 506
		IV	7,9	2 231	8,4	2 156	11,0	2 044	6,0	1 972	7,2	1 902	.	.	8,0	2 058
		V	1,2	1 814	0,8	1 672	0,8	1 738	1,2	1 594	1,6	1 893	.	.	1,1	1 755
		ZUS.	78,2	2 640	75,1	2 691	76,2	2 626	76,0	2 619	77,3	2 468	.	.	76,3	2 622
	WEIBL.	II	10,1	2 685	10,5	3 056	9,3	2 763	10,0	2 858	9,9	2 523	.	.	9,8	2 798
		III	55,8	2 237	47,6	2 379	46,4	2 225	51,7	2 312	54,0	1 943	.	.	52,1	2 226
		IV	24,2	1 811	36,9	1 843	36,8	1 800	31,0	1 724	31,1	1 570	.	.	31,5	1 751
		V	10,0	1 542	5,1	1 457	7,5	1 525	7,3	1 563	4,9	1 589	.	.	6,6	1 540
		ZUS.	21,8	2 110	24,9	2 205	23,8	2 066	24,0	2 130	22,7	1 867	.	.	23,7	2 087
	ALLE		100,0	2 524	100,0	2 570	100,0	2 493	100,0	2 502	100,0	2 332	.	.	100,0	2 495
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	29,5	2 953	37,8	2 977	27,0	2 989	37,6	2 909	37,6	2 826	.	.	32,7	2 951
		III	56,8	2 496	49,8	2 495	57,0	2 493	51,6	2 449	51,1	2 234	.	.	53,9	2 444
		IV	11,9	2 046	11,0	2 006	14,1	1 980	9,5	1 991	9,6	1 832	.	.	11,7	1 959
		V	1,8	1 738	1,4	1 645	1,9	1 650	1,3	1 610	1,7	1 729	.	.	1,7	1 686
		ZUS.	44,4	2 564	42,4	2 611	43,6	2 538	46,3	2 557	43,0	2 409	.	.	44,0	2 540
	WEIBL.	II	11,5	2 507	13,1	2 548	10,8	2 531	10,8	2 626	14,6	2 555	.	.	11,7	2 607
		III	39,6	2 103	37,7	2 138	36,6	2 178	42,4	2 165	43,3	2 008	.	.	40,4	2 137
		IV	38,3	1 713	43,3	1 793	43,6	1 763	39,0	1 753	35,2	1 660	.	.	40,1	1 740
		V	10,5	1 555	5,9	1 526	9,0	1 533	7,8	1 589	6,9	1 512	.	.	7,9	1 546
		ZUS.	55,6	1 942	57,6	2 006	56,4	1 983	53,7	2 009	57,0	1 931	.	.	56,0	1 986
	ALLE		100,0	2 218	100,0	2 263	100,0	2 225	100,0	2 267	100,0	2 137	.	.	100,0	2 230
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)																
KAUFMAENN. ANGE-STELLTE	MAENNL.	II	32,3	2 930	38,3	3 007	27,7	2 960	44,9	2 855	38,2	2 783	29,8	3 140	34,7	2 910
		III	48,3	2 379	47,4	2 365	52,4	2 387	42,5	2 377	49,1	2 139	55,3	2 270	49,1	2 325
		IV	16,2	1 931	12,6	1 938	16,8	1 959	11,5	2 085	11,6	1 806	12,0	2 062	13,9	1 970
		V	3,2	1 714	1,7	1 599	3,1	1 645	1,0	1 739	1,1	1 592	2,9	1 874	2,2	1 688
		ZUS.	29,7	2 473	29,9	2 544	33,2	2 451	34,5	2 552	33,8	2 341	38,8	2 493	33,2	2 464
	WEIBL.	II	10,4	2 715	11,1	2 717	8,4	2 749	11,9	2 703	12,9	2 369	10,7	3 045	10,6	2 670
		III	39,2	2 174	39,1	2 164	37,4	2 236	45,8	2 147	41,4	1 929	56,3	2 200	41,6	2 144
		IV	36,1	1 756	41,8	1 820	42,2	1 754	34,5	1 733	37,9	1 622	29,9	1 840	38,0	1 739
		V	14,2	1 608	8,0	1 510	12,0	1 521	7,8	1 605	7,9	1 495	3,1	1 701	9,8	1 554
		ZUS.	70,3	1 998	70,1	2 029	66,8	1 990	65,5	2 029	66,2	1 835	61,2	2 167	66,8	1 987
	ALLE		56,0	2 139	48,1	2 183	59,6	2 143	61,2	2 209	56,2	2 006	47,8	2 294	56,6	2 146
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	28,4	3 011	39,6	3 002	26,2	3 069	36,2	2 959	37,1	2 885	36,7	3 305	32,4	3 009
		III	62,9	2 547	51,6	2 577	62,4	2 563	57,2	2 499	54,5	2 285	59,0	2 657	58,9	2 512
		IV	7,8	2 241	8,1	2 178	10,8	2 054	5,4	1 999	7,1	1 905	3,6	2 155	7,8	2 073
		V	0,9	1 858	0,7	1 641	0,6	1 770	1,2	1 592	1,3	1 958	0,8	1 734	0,9	1 773
		ZUS.	78,4	2 648	75,0	2 707	76,0	2 636	75,9	2 628	77,2	2 477	72,2	2 870	76,3	2 632
	WEIBL.	II	10,2	2 685	10,4	3 094	9,2	2 782	10,1	2 860	9,9	2 535	9,5	3 220	9,8	2 810
		III	55,8	2 251	47,7	2 389	46,4	2 229	51,8	2 313	54,5	1 943	67,4	2 349	52,2	2 231
		IV	24,5	1 814	36,9	1 847	37,0	1 801	31,0	1 724	30,7	1 571	22,4	1 739	31,5	1 753
		V	9,4	1 545	4,9	1 457	7,4	1 526	7,1	1 561	4,8	1 599	(0,7)(1 461)		6,5	1 541
		ZUS.	21,6	2 122	25,0	2 216	24,0	2 070	24,1	2 132	22,8	1 871	27,8	2 289	23,7	2 093
	ALLE		98,5	2 535	97,4	2 584	98,4	2 500	98,9	2 508	98,5	2 339	97,0	2 708	98,4	2 504
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	29,4	2 988	39,3	3 003	26,7	3 032	38,9	2 923	37,5	2 850	34,0	3 249	33,1	2 977
		III	59,2	2 513	50,6	2 528	59,1	2 512	52,7	2 469	52,7	2 240	57,6	2 513	55,9	2 461
		IV	9,9	2 138	9,2	2 096	12,8	2 013	7,3	2 041	8,6	1 860	6,8	2 091	9,7	2 027
		V	1,5	1 781	0,9	1 623	1,4	1 680	1,1	1 632	1,3	1 849	1,6	1 832	1,3	1 729
		ZUS.	55,5	2 604	54,6	2 667	53,5	2 576	55,7	2 605	54,1	2 431	54,1	2 724	54,5	2 581
	WEIBL.	II	10,3	2 707	10,9	2 826	8,6	2 757	11,4	2 741	12,2	2 400	10,4	3 090	10,4	2 704
		III	43,5	2 199	41,7	2 241	39,6	2 234	47,5	2 197	44,4	1 933	59,4	2 247	44,3	2 170
		IV	33,2	1 767	40,3	1 828	40,9	1 764	33,5	1 731	36,2	1 612	27,8	1 817	36,3	1 741
		V	13,0	1 596	7,1	1 499	10,9	1 522	7,6	1 593	7,2	1 511	2,5	1 681	9,0	1 552
		ZUS.	44,5	2 030	45,4	2 086	46,5	2 009	44,3	2 057	45,9	1 843	45,9	2 201	45,5	2 014
	ALLE		72,5	2 348	66,6	2 403	73,3	2 312	76,0	2 362	70,3	2 162	62,3	2 484	71,6	2 323

**9 LÖHNE UND GELÄHTE**  
**9.5 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATS-VERDIENSTE DER ANGESTELLTEN**  
**NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHÄFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN**

OKTOBER 1991																
BESCHÄFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THÜRINGEN		BERLIN-OST		NEUE BUNDESLÄNDER	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)																
KAUFMÄNNL. ANGEST. STELLE	MÄNNL.	II	32,4	2 845	37,8	2 896	27,3	2 905	44,9	2 815	36,6	2 694	29,0	3 058	34,2	2 843
		III	49,0	2 344	48,4	2 317	52,5	2 365	42,6	2 365	50,9	2 119	56,8	2 246	49,8	2 301
		IV	15,1	1 992	12,0	1 918	16,9	1 954	11,5	2 082	11,6	1 787	11,6	2 048	13,8	1 962
		V	3,5	1 725	1,8	1 599	3,2	1 647	1,0	1 740	(0,9)(1 579)		2,7	1 892	2,2	1 692
		ZUS.	29,6	2 431	31,9	2 475	34,8	2 420	36,0	2 528	34,3	2 286	40,6	2 449	34,4	2 426
	WEIBL.	II	9,8	2 622	10,6	2 519	8,4	2 646	11,9	2 619	12,8	2 269	10,7	2 940	10,4	2 565
		III	38,8	2 123	37,9	2 050	35,0	2 135	45,7	2 103	40,9	1 861	56,7	2 136	40,6	2 070
		IV	36,2	1 730	42,4	1 754	43,5	1 734	34,4	1 701	38,5	1 593	29,2	1 774	38,5	1 706
		V	15,2	1 604	9,1	1 506	13,1	1 518	8,1	1 599	7,8	1 476	3,4	1 703	10,5	1 549
		ZUS.	70,4	1 951	68,1	1 925	65,2	1 923	64,0	1 985	65,7	1 780	59,4	2 101	65,6	1 927
ALLE		50,3	2 093	41,1	2 100	54,7	2 096	56,5	2 181	51,3	1 954	43,3	2 242	51,5	2 099	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MÄNNL.	II	27,1	2 830	40,2	2 821	25,4	2 849	35,8	2 812	36,4	2 691	38,1	3 114	31,8	2 824
		III	63,3	2 445	51,6	2 393	61,7	2 412	57,5	2 411	54,7	2 156	57,1	2 416	58,8	2 377
		IV	8,5	2 218	7,4	1 981	12,3	2 038	5,4	1 896	7,6	1 884	3,9	2 056	8,4	2 026
		V	1,0	1 859	0,8	1 603	0,7	1 770	1,3	1 567	1,3	1 958	0,9	1 734	1,0	1 760
		ZUS.	77,5	2 523	74,0	2 528	74,3	2 472	74,7	2 516	76,0	2 328	69,5	2 662	74,9	2 484
	WEIBL.	II	9,9	2 601	10,4	2 995	9,0	2 693	9,9	2 818	10,0	2 461	9,6	3 160	9,7	2 734
		III	55,3	2 163	45,9	2 235	44,9	2 135	51,1	2 259	53,0	1 849	65,7	2 234	51,0	2 139
		IV	24,8	1 780	39,1	1 770	38,5	1 793	31,6	1 706	31,9	1 562	23,9	1 727	32,6	1 731
		V	10,0	1 537	4,5	1 474	7,6	1 519	7,3	1 557	5,0	1 591	(0,8)(1 461)		6,7	1 538
		ZUS.	22,5	2 049	26,0	2 098	25,7	2 007	25,3	2 088	24,0	1 806	30,5	2 196	25,1	2 023
ALLE		86,7	2 417	79,9	2 416	86,2	2 353	89,6	2 408	87,5	2 203	81,3	2 520	86,3	2 368	
KAUFM. UND TECHN. ANGEST. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MÄNNL.	II	28,5	2 834	39,5	2 841	26,1	2 870	38,7	2 813	36,5	2 692	34,2	3 094	32,6	2 830
		III	59,6	2 423	50,8	2 374	58,5	2 397	52,8	2 399	53,4	2 144	56,9	2 344	55,9	2 355
		IV	10,2	2 132	8,7	1 957	13,9	2 002	7,3	1 989	9,0	1 840	7,2	2 051	10,1	1 997
		V	1,7	1 787	1,1	1 601	1,6	1 681	1,2	1 614	1,2	1 859	1,7	1 841	1,4	1 725
		ZUS.	54,7	2 500	54,5	2 514	53,1	2 454	55,6	2 520	53,5	2 313	53,3	2 571	54,1	2 465
	WEIBL.	II	9,8	2 617	10,5	2 664	8,6	2 559	11,3	2 669	12,2	2 307	10,4	2 999	10,2	2 608
		III	43,1	2 137	40,4	2 115	37,5	2 135	47,3	2 152	43,8	1 857	59,3	2 167	43,3	2 092
		IV	33,2	1 740	41,4	1 759	42,2	1 748	33,6	1 703	36,9	1 587	27,7	1 762	36,9	1 712
		V	13,9	1 591	7,7	1 500	11,7	1 518	7,9	1 588	7,1	1 495	2,7	1 682	9,5	1 547
		ZUS.	45,3	1 976	45,5	1 978	46,9	1 944	44,4	2 015	46,5	1 786	46,7	2 128	45,9	1 953
ALLE		64,5	2 262	55,6	2 270	65,9	2 215	69,6	2 296	63,4	2 068	54,5	2 364	64,0	2 230	
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK																
KAUFMÄNNL. ANGEST. STELLE	MÄNNL.	II	33,2	2 916	38,3	3 002	27,9	2 964	45,5	2 853	39,3	2 783	29,8	3 140	35,2	2 909
		III	46,3	2 389	47,3	2 359	51,7	2 397	42,0	2 375	48,4	2 154	55,3	2 270	48,4	2 327
		IV	17,5	1 992	12,8	1 938	17,2	1 939	11,7	2 083	11,1	1 820	12,0	2 062	14,2	1 972
		V	2,9	1 711	1,7	1 593	3,2	1 634	0,8	1 717	1,2	1 592	2,9	1 874	2,2	1 680
		ZUS.	30,8	2 474	29,9	2 539	33,1	2 451	35,1	2 553	33,0	2 357	38,8	2 493	33,4	2 468
	WEIBL.	II	11,8	2 708	11,1	2 718	8,6	2 750	12,2	2 711	12,9	2 368	10,7	3 045	10,9	2 671
		III	40,1	2 168	39,2	2 161	37,4	2 238	46,9	2 145	41,3	1 928	56,3	2 200	42,0	2 141
		IV	41,0	1 752	41,6	1 818	43,2	1 753	35,6	1 728	37,9	1 622	29,9	1 840	39,3	1 735
		V	7,1	1 515	8,1	1 510	10,9	1 490	5,3	1 550	7,9	1 495	3,1	1 701	7,9	1 510
		ZUS.	69,2	2 015	70,1	2 028	66,9	1 991	64,9	2 034	67,0	1 834	61,2	2 167	66,6	1 990
ALLE		48,5	2 156	47,8	2 181	57,6	2 143	57,8	2 216	55,3	2 007	47,8	2 294	54,0	2 149	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MÄNNL.	II	32,1	3 021	39,5	2 994	26,4	3 091	37,6	2 966	38,9	2 885	36,7	3 305	33,8	3 015
		III	57,4	2 593	51,7	2 575	61,6	2 570	55,6	2 516	52,6	2 282	59,0	2 657	57,0	2 526
		IV	9,5	2 254	8,1	2 178	11,4	2 052	5,6	1 991	7,1	1 887	3,6	2 155	8,3	2 072
		V	1,0	1 891	0,7	1 641	0,6	1 781	1,2	1 582	1,4	1 958	0,8	1 734	0,9	1 778
		ZUS.	77,6	2 695	74,9	2 702	75,6	2 641	75,4	2 645	76,0	2 484	72,2	2 870	75,6	2 647
	WEIBL.	II	12,0	2 680	10,4	3 094	9,4	2 782	10,4	2 865	9,9	2 535	9,5	3 220	10,2	2 811
		III	55,3	2 274	47,6	2 385	45,9	2 229	52,4	2 313	54,5	1 942	67,4	2 349	52,1	2 232
		IV	28,4	1 815	37,1	1 847	38,1	1 801	32,2	1 716	30,7	1 570	22,4	1 739	32,8	1 751
		V	4,2	1 468	4,9	1 457	6,5	1 494	5,1	1 500	4,8	1 599	(0,7)(1 461)		5,0	1 505
		ZUS.	22,4	2 159	25,1	2 214	24,4	2 069	24,6	2 136	24,0	1 870	27,8	2 289	24,4	2 097
ALLE		78,3	2 575	96,8	2 580	92,9	2 502	91,1	2 520	93,2	2 337	97,0	2 708	90,6	2 513	
KAUFM. UND TECHN. ANGEST. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MÄNNL.	II	32,4	2 991	39,2	2 996	26,9	3 040	40,1	2 926	39,0	2 850	34,0	3 249	34,2	2 980
		III	54,3	2 549	50,6	2 525	58,3	2 516	51,3	2 480	51,2	2 241	57,6	2 513	54,3	2 470
		IV	11,7	2 145	9,3	2 096	13,3	2 011	7,5	2 036	8,5	1 857	6,8	2 091	10,1	2 027
		V	1,5	1 795	0,9	1 623	1,4	1 673	1,1	1 615	1,3	1 850	1,6	1 832	1,3	1 727
		ZUS.	54,5	2 634	54,6	2 662	53,0	2 578	55,5	2 616	52,7	2 441	54,1	2 724	53,9	2 590
	WEIBL.	II	11,9	2 701	10,9	2 827	8,8	2 759	11,7	2 750	12,2	2 400	10,4	3 090	10,7	2 705
		III	43,9	2 201	41,8	2 239	39,5	2 235	48,4	2 196	44,4	1 932	59,4	2 247	44,6	2 169
		IV	37,9	1 764	40,2	1 826	41,9	1 763	34,7	1 725	36,3	1 612	27,8	1 817	37,6	1 739
		V	6,4	1 507	7,1	1 499	9,8	1 491	5,3	1 536	7,2	1 511	2,5	1 681	7,1	1 509
		ZUS.	45,5	2 051	45,4	2 085	47,0	2 010	44,5	2 062	47,3	1 843	45,9	2 201	46,1	2 018
ALLE		60,1	2 369	66,2	2 400	70,1	2 311	70,9	2 369	68,0	2 159	62,3	2 484	67,2	2 326	

**9 LÖHNE UND GELDER**  
**9.5 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATS-VERDIENSTE DER ANGESTELLTEN**  
**NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHÄFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN**

OKTOBER 1991																
BESCHÄFF- TIGUNGS- ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDEN- BURG		MECKLENBURG- VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN- ANHALT		THUERINGEN		BERLIN-OST		NEUE BUNDES-LÄNDER	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)																
KAUFMAENN. ANGE- STELLTE	MAENNL.	II	30,6	3 741	42,9	3 985	37,5	3 991	46,3	3 883	58,9	3 484	45,3	4 080	43,2	3 778
		III	42,8	2 739	37,9	2 979	48,8	3 006	39,5	2 710	26,4	2 631	29,9	3 123	38,1	2 837
		IV	25,9	1 989	(19,3)	(2 060)	(13,1)	(2 152)	(13,7)	(2 160)	(10,7)	(2 067)	(18,8)	(2 210)	16,9	2 074
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(1,8)	(1 603)
		ZUS.	29,7	2 841	18,5	3 233	15,2	3 254	16,7	3 172	28,7	3 033	21,9	3 301	21,3	3 092
	WEIBL.	II	15,4	3 244	13,7	3 460	8,3	3 648	12,5	3 448	13,2	3 312	10,9	3 806	11,8	3 454
		III	43,5	2 583	45,0	2 628	57,9	2 766	46,8	2 551	46,1	2 515	53,5	2 697	49,9	2 648
		IV	35,7	1 987	38,9	2 171	31,6	1 988	35,8	2 021	32,0	1 964	34,7	2 251	34,2	2 038
		V	(5,4)	(1 703)	(2,4)	(1 593)	(2,2)	(1 666)	4,8	1 700	8,8	1 661	/	/	4,1	1 673
		ZUS.	70,3	2 425	81,5	2 539	84,8	2 569	83,3	2 432	71,3	2 369	78,1	2 655	78,7	2 454
ALLE		5,6	2 549	7,1	2 668	4,9	2 673	4,6	2 556	4,9	2 559	4,4	2 796	5,1	2 622	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	37,0	3 889	37,3	3 829	31,5	4 118	39,8	4 064	42,4	4 037	30,9	4 286	36,1	4 030
		III	59,8	3 270	51,6	3 360	66,2	3 401	54,4	3 277	52,9	3 214	66,9	3 513	59,5	3 342
		IV	(2,9)	(2 695)	10,9	2 752	2,2	2 551	5,5	2 834	(3,4)	(2 226)	(2,1)	(2 908)	4,1	2 672
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	(1,2)	(1 957)	/	/	(0,3)	(2 043)
		ZUS.	85,4	3 478	79,6	3 466	88,4	3 608	86,9	3 563	86,7	3 514	86,1	3 739	86,0	3 559
	WEIBL.	II	(14,0)	(3 359)	(10,3)	(3 679)	13,2	3 720	(12,9)	(3 472)	(8,1)	(3 841)	/	/	11,6	3 622
		III	62,2	3 127	58,4	3 093	70,7	3 163	64,7	3 108	76,0	2 881	86,7	3 339	68,1	3 113
		IV	20,8	2 278	24,2	2 570	(12,1)	(2 241)	(20,0)	(2 255)	(13,8)	(1 861)	/	/	16,8	2 303
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(3,5)	(1 629)
		ZUS.	14,6	2 945	20,4	2 906	11,6	3 068	13,1	2 951	13,3	2 795	13,9	3 348	14,0	2 984
ALLE		11,8	3 400	17,5	3 352	12,2	3 546	9,3	3 483	11,0	3 418	15,7	3 685	12,1	3 478	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	35,7	3 863	38,1	3 853	32,2	4 101	40,6	4 037	46,1	3 878	33,0	4 245	37,2	3 984
		III	56,3	3 187	49,7	3 320	64,3	3 368	52,5	3 221	47,0	3 141	61,5	3 485	56,1	3 288
		IV	7,6	2 200	12,0	2 601	3,4	2 381	6,6	2 651	5,1	2 150	4,6	2 488	6,1	2 412
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	(1,9)	(1 799)	/	/	0,5	1 817
		ZUS.	61,7	3 347	55,0	3 434	57,4	3 569	56,3	3 512	59,6	3 406	60,2	3 675	58,3	3 486
	WEIBL.	II	15,1	3 267	12,8	3 508	9,0	3 665	12,6	3 452	12,3	3 373	10,4	3 841	11,8	3 485
		III	47,6	2 739	48,6	2 779	59,9	2 840	49,9	2 673	51,3	2 610	60,4	2 888	53,4	2 762
		IV	32,4	2 028	34,9	2 246	28,5	2 005	33,2	2 045	28,8	1 956	28,5	2 257	30,9	2 066
		V	4,9	1 722	(3,7)	(1 488)	2,5	1 681	4,4	1 705	7,6	1 670	/	/	4,0	1 665
		ZUS.	38,3	2 538	45,0	2 639	42,6	2 647	43,7	2 520	40,4	2 444	39,8	2 799	41,7	2 589
ALLE		8,0	3 037	11,0	3 076	7,5	3 177	6,5	3 079	6,9	3 017	7,8	3 326	7,6	3 111	
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)																
KAUFMAENN. ANGE- STELLTE	MAENNL.	II	41,8	3 729	42,9	3 985	36,8	4 051	48,5	3 838	57,8	3 509	45,3	4 080	46,2	3 791
		III	40,9	2 774	37,9	2 979	48,8	3 005	41,4	2 713	26,6	2 611	29,9	3 123	37,4	2 852
		IV	16,2	2 008	(19,3)	(2 060)	(14,0)	(2 152)	(9,5)	(2 194)	(11,1)	(2 063)	(18,8)	(2 210)	14,3	2 101
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(2,1)	(1 601)
		ZUS.	21,2	3 033	18,5	3 233	14,5	3 264	15,0	3 204	30,6	3 025	21,9	3 301	19,6	3 153
	WEIBL.	II	15,5	3 229	13,7	3 460	7,6	3 601	13,1	3 451	13,0	3 245	10,9	3 806	11,8	3 430
		III	43,4	2 580	45,0	2 628	58,3	2 791	47,6	2 553	47,0	2 486	53,5	2 697	50,1	2 651
		IV	35,5	1 987	38,9	2 171	32,2	1 973	34,5	2 017	29,5	1 969	34,7	2 251	33,9	2 039
		V	(5,6)	(1 703)	(2,4)	(1 593)	(1,9)	(1 543)	4,8	1 704	10,5	1 661	/	/	4,2	1 658
		ZUS.	78,8	2 421	81,5	2 539	85,5	2 565	85,0	2 445	69,4	2 346	78,1	2 655	80,4	2 433
ALLE		4,8	2 551	7,1	2 668	4,2	2 666	4,3	2 559	4,1	2 554	4,4	2 796	4,6	2 622	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	38,7	3 877	37,3	3 829	31,1	4 115	41,4	4 060	40,6	4 116	30,9	4 286	36,2	4 036
		III	57,8	3 266	51,6	3 360	66,8	3 469	54,1	3 287	54,3	3 228	66,9	3 513	59,4	3 370
		IV	(3,1)	(2 695)	10,9	2 752	2,1	2 569	4,1	2 951	(3,6)	(2 256)	(2,1)	(2 908)	4,0	2 656
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	(1,5)	(1 957)	/	/	(0,3)	(2 043)
		ZUS.	85,5	3 480	79,6	3 466	88,9	3 651	86,7	3 590	87,0	3 534	86,1	3 739	86,1	3 580
	WEIBL.	II	(14,6)	(3 316)	(10,3)	(3 679)	(14,6)	(3 700)	(13,6)	(3 472)	(8,2)	(3 723)	/	/	12,1	3 595
		III	60,4	3 104	58,4	3 093	70,4	3 160	64,6	3 112	76,3	2 888	86,7	3 339	67,5	3 116
		IV	22,6	2 278	24,2	2 570	(11,6)	(2 211)	(19,2)	(2 271)	(12,8)	(1 849)	/	/	17,0	2 317
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(3,4)	(1 568)
		ZUS.	14,5	2 917	20,4	2 906	11,1	3 074	13,3	2 965	13,0	2 796	13,9	3 348	13,9	2 985
ALLE		10,8	3 399	17,5	3 352	10,8	3 587	8,6	3 507	9,2	3 438	15,7	3 685	11,0	3 497	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	39,2	3 853	38,1	3 853	31,7	4 108	42,2	4 030	44,7	3 930	33,0	4 245	37,7	3 993
		III	55,3	3 212	49,7	3 320	64,9	3 433	52,7	3 234	47,7	3 146	61,5	3 485	56,3	3 320
		IV	5,1	2 369	12,0	2 601	3,4	2 389	4,7	2 773	5,4	2 162	4,6	2 488	5,5	2 474
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	(2,2)	(1 739)	/	/	0,6	1 819
		ZUS.	58,9	3 414	55,0	3 434	58,0	3 610	55,6	3 545	60,5	3 413	60,2	3 675	57,9	3 519
	WEIBL.	II	15,3	3 246	12,8	3 508	8,6	3 627	13,2	3 455	12,2	3 301	10,4	3 841	11,8	3 462
		III	46,9	2 720	48,6	2 779	60,2	2 857	50,5	2 675	52,1	2 589	60,4	2 888	53,4	2 763
		IV	32,8	2 029	34,9	2 246	29,0	1 987	31,9	2 043	26,6	1 959	28,5	2 257	30,7	2 068
		V	(5,0)	(1 715)	(3,7)	(1 488)	(2,2)	(1 544)	4,4	1 709	9,1	1 670	/	/	4,1	1 643
		ZUS.	41,1	2 524	45,0	2 639	42,0	2 643	44,4	2 534	39,5	2 424	39,8	2 799	42,1	2 587
ALLE		7,2	3 049	11,0	3 076	6,5	3 204	6,0	3 096	5,8	3 022	7,8	3 325	6,9	3 127	



**9 LÖHNE UND GELDER**  
**9.5 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATS-VERDIENSTE DER ANGESTELLTEN**  
**NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHÄFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN**

OKTOBER 1991

BESCHÄFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THÜRINGEN		BERLIN-OST		NEUE BUNDESLÄNDER			
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM		
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE																		
KAUFMAENNL. ANGE-STELLTE	MAENNL.	II	32,1	2 658	30,9	2 805	30,2	2 638	25,5	2 678	39,9	2 662	.	.	30,7	2 730		
		III	32,1	2 256	42,6	2 282	37,2	2 235	40,4	2 179	38,4	2 184	.	.	37,4	2 265		
		IV	32,2	1 759	22,3	1 770	27,2	1 841	31,4	1 858	18,1	1 719	.	.	27,9	1 769		
		V	3,7	1 539	4,2	1 648	5,4	1 565	2,8	1 505	3,6	1 438	.	.	3,9	1 561		
		ZUS.	14,2	2 201	16,3	2 303	14,7	2 213	15,4	2 186	15,6	2 263	.	.	16,1	2 242		
	WEIBL.	II	13,3	2 288	15,5	2 335	14,1	2 439	9,7	2 397	17,8	2 696	.	.	13,4	2 503		
		III	34,1	1 936	33,2	1 994	32,0	2 072	33,8	2 089	41,9	2 113	.	.	34,8	2 078		
		IV	45,8	1 658	46,8	1 761	47,8	1 762	48,3	1 779	33,8	1 728	.	.	45,3	1 740		
		V	6,8	1 446	4,6	1 574	6,1	1 563	8,2	1 583	6,5	1 514	.	.	6,4	1 536		
		ZUS.	85,8	1 822	83,7	1 919	85,3	1 944	84,6	1 927	84,4	2 048	.	.	83,9	1 948		
ALLE		44,0	1 876	51,9	1 982	40,4	1 984	38,8	1 967	43,8	2 082	.	.	43,4	1 995			
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	(17,8)	(2 212)	(17,2)	(2 252)	19,6	2 560	(12,1)	(2 554)	19,1	2 166	.	.	16,7	2 394		
		III	50,9	2 037	58,9	2 211	47,2	2 137	33,8	1 930	44,9	1 984	.	.	48,1	2 100		
		IV	(12,6)	(1 722)	(18,9)	(1 835)	18,6	1 735	50,6	1 744	(16,5)	(1 835)	.	.	23,2	1 769		
		V	(18,8)	(1 634)	/	/	(14,7)	(1 667)	/	/	(19,5)	(1 608)	.	.	12,0	1 669		
		ZUS.	64,3	1 938	79,3	2 127	85,5	2 076	86,0	1 921	80,1	1 921	.	.	76,3	2 021		
	WEIBL.	II	/	/	/	/	/	/	(28,5)	(2 038)	/	/	.	.	(8,1)	(1 978)		
		III	53,7	1 661	(39,0)	(1 879)	(41,6)	(1 746)	(23,8)	(1 635)	(25,5)	(1 651)	(64,1)	(1 554)	.	.	42,6	1 874
		IV	/	/	/	/	/	/	(15,8)	(1 491)	/	/	/	/	.	.	32,2	1 627
		V	(30,8)	(1 499)	/	/	(15,8)	(1 491)	/	/	/	/	/	/	.	.	17,1	1 507
		ZUS.	35,7	1 644	20,7	1 738	14,5	1 693	14,0	1 767	19,9	1 585	.	.	23,7	1 740		
ALLE		1,5	1 833	2,6	2 047	1,6	2 021	1,1	1 899	1,5	1 854	.	.	1,6	1 954			
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	30,8	2 635	29,1	2 762	29,0	2 632	24,2	2 672	38,2	2 642	.	.	29,4	2 712		
		III	33,7	2 222	44,7	2 270	39,3	2 222	39,7	2 164	38,9	2 165	.	.	38,4	2 246		
		IV	30,4	1 758	21,8	1 778	26,3	1 832	33,2	1 841	18,0	1 727	.	.	27,5	1 769		
		V	5,0	1 610	4,3	1 673	6,4	1 591	2,9	1 519	4,9	1 491	.	.	4,6	1 587		
		ZUS.	15,3	2 178	18,2	2 280	16,2	2 198	16,7	2 161	16,6	2 236	.	.	17,4	2 222		
	WEIBL.	II	13,2	2 289	15,5	2 332	14,1	2 436	9,7	2 396	17,8	2 694	.	.	13,4	2 501		
		III	34,3	1 933	33,2	1 993	32,1	2 071	33,8	2 089	41,8	2 113	.	.	34,9	2 077		
		IV	45,5	1 658	46,7	1 760	47,7	1 761	48,2	1 778	33,9	1 726	.	.	45,3	1 740		
		V	7,0	1 448	4,6	1 572	6,2	1 562	8,3	1 584	6,5	1 512	.	.	6,5	1 536		
		ZUS.	64,7	1 821	61,8	1 918	63,8	1 943	63,3	1 927	63,4	2 047	.	.	62,6	1 946		
ALLE		27,5	1 875	33,4	1 983	26,7	1 985	24,0	1 966	29,7	2 078	.	.	28,4	1 994			
DARUNTER GROSSHANDEL																		
KAUFMAENNL. ANGE-STELLTE	MAENNL.	II	25,6	2 466	29,2	2 572	27,1	2 653	31,3	2 773	37,5	2 440	44,3	2 959	32,8	2 698		
		III	36,2	2 575	58,2	2 229	42,4	2 279	50,2	2 199	43,2	2 066	50,2	2 579	45,7	2 343		
		IV	37,3	1 883	10,0	1 976	28,4	1 911	16,3	1 664	17,1	1 815	5,5	1 829	20,0	1 867		
		V	/	/	/	/	2,2	1 580	(2,2)	(1 465)	(2,2)	(1 589)	/	/	1,6	1 555		
		ZUS.	26,7	2 280	28,1	2 287	29,8	2 260	26,0	2 277	32,1	2 161	29,3	2 707	26,3	2 352		
	WEIBL.	II	8,4	2 197	13,3	2 386	8,9	2 488	8,0	2 685	15,8	2 142	11,1	2 916	10,4	2 496		
		III	27,4	1 934	49,6	1 828	28,1	2 090	46,2	2 038	35,8	1 867	58,6	2 313	39,9	2 063		
		IV	56,5	1 638	33,7	1 671	54,4	1 756	41,4	1 678	44,0	1 653	25,1	1 808	43,5	1 712		
		V	7,7	1 559	3,4	1 621	8,6	1 547	4,3	1 406	4,5	1 472	5,2	1 597	6,2	1 542		
		ZUS.	73,3	1 760	71,9	1 842	70,2	1 897	74,0	1 913	67,9	1 803	70,7	2 216	71,1	1 931		
ALLE		6,8	1 899	7,7	1 967	7,1	2 005	5,2	2 008	5,1	1 918	16,6	2 360	7,3	2 052			
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	/	/	(24,4)	(2 241)	24,1	2 542	(17,6)	(2 554)	(19,5)	(2 057)	/	/	19,5	2 389		
		III	74,8	2 036	67,9	2 210	59,1	2 139	39,5	1 950	51,0	1 928	60,5	2 126	57,7	2 083		
		IV	/	/	/	/	(10,7)	(1 781)	42,0	1 833	(19,0)	(1 818)	(29,2)	(1 719)	18,1	1 778		
		V	/	/	/	/	(6,1)	(1 829)	/	/	/	/	/	/	(4,6)	(1 645)		
		ZUS.	67,2	2 023	76,6	2 164	89,1	2 178	88,3	2 002	74,3	1 891	45,8	2 049	74,7	2 067		
	WEIBL.	II	/	/	/	/	/	/	(50,9)	(2 038)	/	/	/	/	/	/	/	
		III	(47,8)	(1 829)	/	/	/	/	(39,9)	(1 677)	(63,7)	(1 561)	(44,8)	(1 677)	39,5	1 627		
		IV	/	/	/	/	(44,5)	(1 662)	/	/	/	/	/	/	(12,7)	(1 514)		
		V	(41,0)	(1 576)	/	/	(10,9)	(1 771)	(11,7)	(1 839)	25,7	1 591	54,2	1 914	25,3	1 795		
		ZUS.	32,8	1 764	(23,4)	(1 781)	(10,9)	(1 771)	(11,7)	(1 839)	25,7	1 591	54,2	1 914	25,3	1 795		
ALLE		0,8	1 938	1,8	2 074	0,9	2 134	0,7	1 983	1,1	1 814	2,5	1 976	1,1	1 998			
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	23,5	2 454	27,9	2 492	26,5	2 635	28,0	2 745	33,8	2 395	41,3	2 950	30,4	2 662		
		III	42,6	2 419	60,9	2 223	45,3	2 246	47,4	2 152	44,8	2 049	51,1	2 532	47,8	2 286		
		IV	32,2	1 879	9,4	1 871	25,3	1 901	22,4	1 740	17,5	1 816	7,6	1 792	19,6	1 852		
		V	(1,8)	(1 525)	/	/	2,9	1 674	(2,1)	(1 466)	(3,9)	(1 562)	/	/	2,1	1 590		
		ZUS.	29,6	2 238	34,0	2 253	33,8	2 246	31,3	2 211	36,3	2 106	30,3	2 648	32,4	2 301		
	WEIBL.	II	8,3	2 213	13,5	2 352	8,8	2 488	7,9	2 685	15,6	2 130	10,6	2 916	10,3	2 488		
		III	28,1	1 928	49,2	1 835	28,2	2 088	46,3	2 038	34,9	1 867	58,4	2 305	40,0	2 081		
		IV	54,8	1 639	33,8	1 667	54,3	1 755	41,4	1 678	44,7	1 658	26,0	1 797	43,4	1 709		
		V	8,8	1 561	3,5	1 597	8,6	1 548	4,4	1 408	4,7	1 453	5,0	1 597	6,4	1 540		
		ZUS.	70,4	1 761	66,0	1 840	66,2	1 895	68,7	1 912	63,7	1 795	69,7	2 202	67,6	1 927		
ALLE		4,5	1 902	5,5	1 980	4,9	2 014	3,4	2 006	3,8	1 909	12,4	2 337	5,1	2 048			

**9. LOEHNE UND GEGELTER**  
**9.5 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTICHE BRUTTOMONATS-VERDIENSTE DER ANGESTELLTEN**  
**NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHAFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN**

OKTOBER 1991

BESCHAEF- TIGUNGS- ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDEN- BURG ANTEIL (VH)	DM	MECKLENBURG- VORPOMMERN ANTEIL (VH)	DM	SACHSEN ANTEIL (VH)	DM	SACHSEN- ANHALT ANTEIL (VH)	DM	THUERINGEN ANTEIL (VH)	DM	BERLIN-OST ANTEIL (VH)	DM	NEUE BUNDESLAENDER ANTEIL (VH)	DM
EINZELHANDEL																
KAUFMAENN. ANGE- STELLTE	MAENNL.	II	37,3	2 532	30,9	2 261	37,5	2 345	25,6	2 476	39,4	2 052	8,1	3 273	29,1	2 383
		III	30,7	1 926	36,3	1 963	30,6	2 003	35,3	2 061	28,6	1 803	23,4	2 316	30,6	2 018
		IV	28,4	1 620	27,6	1 632	27,6	1 759	38,1	1 878	26,6	1 585	64,2	1 634	36,6	1 700
		V	(3,6)(1 599)		5,2	1 561	4,3	1 370	(1,0)(1 420)		5,4	1 248	4,3	1 485	3,8	1 431
		ZUS.	13,2	2 053	17,6	1 943	12,2	2 037	17,9	2 091	16,4	1 814	21,0	1 920	15,8	1 986
	WEIBL.	II	15,1	2 119	21,4	2 052	17,9	2 187	13,1	2 133	15,2	1 976	4,9	3 249	14,8	2 164
		III	28,2	1 863	32,8	1 833	25,1	1 906	25,6	1 864	31,7	1 731	18,6	2 262	26,5	1 890
		IV	50,5	1 518	41,6	1 516	53,9	1 675	57,8	1 736	46,8	1 576	71,1	1 720	54,1	1 645
		V	6,2	1 208	4,2	1 269	3,1	1 284	3,6	1 381	6,3	1 306	5,4	1 470	4,6	1 311
		ZUS.	86,8	1 693	82,4	1 724	87,8	1 812	82,1	1 808	83,6	1 669	79,0	1 863	84,2	1 771
	ALLE		22,4	1 740	23,6	1 763	19,1	1 839	21,0	1 859	16,2	1 693	30,6	1 891	20,9	1 805
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	(47,2)(2 126)		/	/	/	/	/	/	(36,7)(2 453)		/	/	19,0	2 409
		III	(33,8)(1 841)		(89,2)(2 043)		(32,7)(1 955)		/	/	(42,9)(2 256)		(84,5)(2 371)		40,4	2 057
		IV	/		/		(35,5)(1 684)		(79,9)(1 577)		(20,4)(1 918)		/		33,8	1 673
		V	/		/		/		/		/		/		/	/
		ZUS.	54,4	1 963	(78,8)(2 082)		76,0	1 897	94,6	1 646	98,0	2 259	(85,7)(2 384)		76,8	1 957
	WEIBL.	II	/		/		/		/		/		/		(21,1)(1 965)	
		III	(64,8)(1 398)		/		/		/		/		/		50,9	1 491
		IV	/		/		/		/		/		/		(16,4)(1 556)	
		V	/		/		/		/		/		/		/	/
		ZUS.	(45,6)(1 477)		/		(24,0)(1 631)		/		/		/		23,2	1 586
	ALLE		0,4	1 741	0,3	1 927	0,5	1 833	0,2	1 651	0,2	2 237	(0,4)(2 385)		0,3	1 871
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	37,7	2 510	30,3	2 263	35,6	2 356	24,7	2 476	39,3	2 064	8,1	3 263	28,6	2 384
		III	30,9	1 922	38,0	1 969	30,8	1 999	34,8	2 058	29,0	1 824	24,6	2 320	31,0	2 020
		IV	28,0	1 624	26,7	1 632	28,3	1 751	39,5	1 857	26,4	1 593	63,1	1 635	36,4	1 699
		V	(3,4)(1 599)		5,1	1 561	5,3	1 405	(1,0)(1 420)		5,3	1 248	4,2	1 485	3,9	1 437
		ZUS.	13,6	2 049	18,1	1 947	13,2	2 024	18,4	2 076	16,8	1 827	21,3	1 929	16,3	1 984
	WEIBL.	II	15,1	2 119	21,3	2 052	17,9	2 184	13,1	2 133	15,2	1 976	4,9	3 249	14,8	2 163
		III	28,4	1 877	32,9	1 831	25,2	1 903	25,6	1 864	31,7	1 731	18,6	2 262	26,6	1 888
		IV	50,3	1 518	41,5	1 516	53,7	1 674	57,8	1 736	46,8	1 576	71,0	1 720	54,0	1 645
		V	6,2	1 208	4,3	1 269	3,2	1 286	3,6	1 381	6,3	1 306	5,4	1 470	4,6	1 311
		ZUS.	86,4	1 691	81,9	1 723	86,8	1 811	81,6	1 808	83,2	1 669	78,7	1 863	83,7	1 771
	ALLE		13,8	1 740	14,8	1 764	12,5	1 839	12,8	1 857	10,9	1 695	21,7	1 893	13,5	1 806
KREDITINSTITUTE																
KAUFMAENN. ANGE- STELLTE	MAENNL.	II	29,5	3 147	27,2	4 366	18,1	3 283	(9,3)(4 119)		36,9	3 210	.	.	23,8	3 447
		III	(27,5)(2 455)		38,4	3 055	38,4	2 425	45,6	2 537	(26,8)(2 237)		.	.	35,7	2 536
		IV	(35,4)(1 824)		29,6	1 997	29,6	1 859	31,1	1 916	27,8	1 990	.	.	29,8	1 896
		V	/		(4,8)(1 940)		13,8	1 672	(13,9)(1 543)		/		.	.	10,7	1 705
		ZUS.	9,8	2 371	10,0	3 044	10,2	2 308	6,4	2 353	8,7	2 487	.	.	9,4	2 473
	WEIBL.	II	11,6	2 535	6,3	2 721	8,9	2 756	3,0	3 122	10,7	2 640	.	.	8,3	2 697
		III	44,6	1 960	22,1	2 217	39,3	2 131	39,2	2 299	34,1	2 106	.	.	37,6	2 129
		IV	36,2	1 966	65,5	1 967	41,6	1 926	39,9	1 913	43,0	1 942	.	.	43,1	1 941
		V	7,6	1 694	6,0	1 825	10,2	1 691	18,0	1 662	12,2	1 608	.	.	11,0	1 681
		ZUS.	90,2	2 008	90,0	2 062	89,8	2 056	93,6	2 055	91,3	2 032	.	.	90,6	2 046
	ALLE		14,0	2 044	17,0	2 160	12,0	2 082	11,1	2 074	9,3	2 072	.	.	11,1	2 086
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	/		/		/		/		/		.	.	/	/
		III	/		/		/		/		/		.	.	(14,3)(2 616)	
		IV	/		(59,1)(1 954)		/		/		/		.	.	(31,1)(1 905)	
		V	(74,6)(1 662)		/		/		/		/		.	.	54,6	1 710
		ZUS.	(69,2)(1 663)		(87,9)(2 046)		/		/		/		.	.	83,8	1 900
	WEIBL.	II	/		/		/		/		/		.	.	/	/
		III	/		/		/		/		/		.	.	/	/
		IV	/		/		/		/		/		.	.	/	/
		V	/		/		/		/		/		.	.	/	/
		ZUS.	/		/		/		/		/		.	.	/	/
	ALLE		(0,3)(1 644)		(0,6)(2 020)		/		(0,1)(1 845)		/		.	.	0,2	1 862
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	27,0	3 147	23,2	4 366	17,2	3 283	(8,6)(4 119)		33,4	3 210	.	.	21,8	3 447
		III	(25,3)(2 455)		35,6	3 015	37,2	2 445	44,4	2 528	25,9	2 230	.	.	33,8	2 538
		IV	(34,6)(1 814)		34,0	1 986	28,9	1 861	32,2	1 905	25,1	1 990	.	.	29,9	1 897
		V	(13,2)(1 632)		(7,2)(1 886)		16,8	1 676	(14,7)(1 564)		(15,6)(1 703)		.	.	14,5	1 707
		ZUS.	10,6	2 312	11,5	2 897	10,7	2 291	6,8	2 322	9,5	2 415	.	.	10,2	2 424
	WEIBL.	II	11,5	2 535	6,3	2 721	8,9	2 756	3,0	3 122	10,7	2 640	.	.	8,3	2 697
		III	44,6	1 959	22,1	2 217	39,3	2 131	39,0	2 299	34,1	2 106	.	.	37,5	2 129
		IV	36,0	1 966	65,4	1 967	41,6	1 926	39,7	1 913	43,0	1 942	.	.	43,1	1 941
		V	7,8	1 685	6,1	1 823	10,2	1 691	18,3	1 662	12,2	1 608	.	.	11,1	1 679
		ZUS.	89,4	2 007	88,5	2 061	89,3	2 056	93,2	2 054	90,5	2 032	.	.	89,8	2 046
	ALLE		8,7	2 039	10,9	2 157	7,8	2 081	6,8	2 072	6,2	2 068	.	.	7,2	2 084

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 100 Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung

100 (1) Vergütungstarifvertrag für Arbeitnehmer der Mitgliedsunternehmen des Verbandes energie- und versorgungswirtschaftlicher Unternehmen e.V. (VEU) in den neuen Bundesländern und Berlin—Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Vergütungssätze je Monat <sup>1)</sup>						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Vergütungsgruppe Stufe 0						
		8	7	6	5	3	2	1
		Vorarbeiter	Schlosser I	Handwerker in der Werkstatt	Zählerableser	Bote	Küchenhilfe	Putzhilfe
1.10.90	30. 6.91	1 488	1 392	1 296	1 200	1 080	1 020	960
1. 7.91	31.12.91	2 170	2 030	1 890	1 750	1 575	1 488	1 400

1) Anfangsvergütung; Monatsvergütung geteilt durch 190 = Stundenlohn; ab 1.1.1991 geteilt durch 173.

100 (2) Vergütungstarifvertrag für Arbeitnehmer in Unternehmen der kommunalen Wasserversorgung und Abwasserbehandlung in den neuen Bundesländern und Berlin—Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Vergütungssätze je Monat <sup>1)</sup>					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Vergütungsgruppe					
		8	7	6	5	4	3
		Selbständiges Ausführen besonders schwieriger und vielseitiger Facharbeiten (Maschinist-Mehrwerksbedienung)	Langjährige Berufserfahrung (mind. 5 Jahre), spezielle Kenntnisse (Anlagenfahrer, Maschinist usw.)	Mehrjährige Berufserfahrung (mind. 2 Jahre), selbständige Arbeit (Maschinist, Rohrleger, usw.)	Facharbeiteraus-bildung, arbeitsplatzbezogene Qualifikation ohne Berufserfahrung, (Handwerker, Wasserwerksarbeiter usw.)	Anlern-tätigkeit, einfache Tätigkeiten in einem abgegrenzten Aufgabengebiet (Werkshelfer, Hilfsarbeiter usw.)	Ohne Facharbeiterausbildung, (Hilfs- und Reinigungs-personal usw.)
1. 9.90	1. 7.91 <sup>2)</sup>	1 500	1 400	1 300	1 200	1 100	1 000

1) Anfangsvergütung; Monatsvergütung geteilt durch 190 = Stundenlohn; ab 1.11.1990 geteilt durch 175.

2) Anpassung an diese Vergütungsmonatstabelle in drei Etappen, vom 1.9.1990 (250 DM brutto mehr) bis zum 1.2.1991 (volle Höhe).

#### 111 Braunkohlenbergbau, -brikettherstellung

111 (1) Vergütungstarifvertrag für die Arbeitnehmer der Braunkohlen- und Gasindustrie in den neuen Bundesländern

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Vergütungssätze je Monat <sup>1)</sup>										
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)										
		in Tarifgruppe										
		10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	Jugendliche mit abgeschlossener Berufsausbildung unter 18 Jahren der Tarifgruppe 6
		Gruppenführer	Bauer	Oberloksführer	Betriebs-schlosser	Dreher	Rangierer	Gleiswerker	Pförtner	Küchenhilfe	Raumpflegerin	
1. 1.91		1 991	1 903	1 819	1 737	1 659	1 582	1 502	1 418	1 345	1 280	
1. 7.91	30.11.91	2 139	2 037	1 949	1 863	1 785	1 707	1 632	1 559	1 489	1 425	

1) Anfangsvergütung; Monatsvergütung geteilt durch 173 = Stundenlohn.

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 118 Sonstiger Bergbau

118 (1) Lohnstarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen der Geologie im Branchenverband  
Bergbau - Geologie in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Monat <sup>1)2)</sup>						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (Über 18 Jahre)						
		in Vergütungsgruppe						
		VIII <sup>3)</sup> Hochqualifi- zierte Fach- arbeiter, Leiter von mehreren Flach- bohrstellen mit bes. Kennt- nissen	7 Hochqualifi- zierte Fachar- beiter, schwie- rige Fachar- beiten, hohes Können und Wissen, Spe- zialkenntnisse	5 Erweiterter Aufgabenbe- reich, mehr- jährige Berufs- erfahrung, erforderliche Zusatzquali- fikation	4 Tätigkeiten ohne eigene Entscheidungs- befugnis nach allgemeiner Anweisung, Facharbeiten	3 Kenntnisse und Können einfacher Art, Fachar- beiter artfrem- der Berufe oder Teilfacharbei- ter in artähn- lichen Berufen	2 Schematische Arbeiten, ge- wisse Sach- kenntnisse, betriebliche Ausbildung bzw. Einarbeitung	1 Einfache Arbeiten, ohne Berufs- ausbildung, kurze Ein- arbeitung
1. 7.90	31.12.90	1 777	1 683	1 508	1 421	1 340	1 260	1 202
1. 4.91	31. 8.91	2 000	1 895	1 700	1 600	1 510	1 420	1 350
1.10.91		-	2 072	1 810	1 692	1 582	1 478	1 377
1. 4.92		-	2 171	1 896	1 773	1 657	1 548	1 447
1.10.92	31.12.92	-	2 326	2 032	1 900	1 776	1 654	1 551

1) Anfangsvergütung; Monatslohn geteilt durch 190 = Stundenlohn; ab 1.1.1991 geteilt durch 174.

2) Entgeltsätze je Monat= Grundvergütung und Steigerungsstufe.

3) Lohngruppe VIII entfällt ab 1.10.1991.

#### 200 Chemische Industrie

200 (1) Entgeltstarifvertrag für die chemische Industrie in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Monat <sup>1)</sup>						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (Über 18 Jahre)						
		in Entgeltgruppe						
		E 8 Regelmäßige, schwierige Spezial- tätigkeiten	E 6 Abgeschlossene Berufsausbildung, z.B. Chemiekanten	E 4 Tätigkeiten nach eingehender Anweisung, z.B. Chemiebetriebswerker	E 3 Tätigkeiten, für die Kennt- nisse und Fertigkeiten erforderlich sind, die durch eine Berufspraxis von 6 - 15 Monaten er- worben werden	E 2 Tätigkeiten, für die Kennt- nisse und Fertigkeiten erforderlich sind, die durch eine Berufs- praxis von in der Regel bis zu 13 Wochen erworben werden	E 1 Tätigkeiten, die eine kurze Einweisung erfordern	für Jugend- liche im Alter unter 18 Jahren in den Entgeltgruppen E 1 und E 2 in % der Entgeltsätze
1. 4.91	31.12.91	1 674	1 566	1 472	1 431	1 391	1 350	85

1) Monatsentgelt geteilt durch 174 = Stundenlohn.

#### 213 Herstellung von Gummiwaren

213(1) Lohnstarifvertrag für die Kautschukindustrie in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (Über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		VII Handwerkliche Spezialtätig- keiten, be- sonders qualifi- zierte Kenntnisse usw.	VI Handwerk- liche Ar- beiter, ab- geschlossene Lehre usw.	V Lange Anlernzeit, entspre- chendes Fachkönnen	IV Mittlere Anlernzeit, entspre- chende Erfahrung usw.	III (E) Spezielle Ein- arbeitung usw.	II Arbeiten, die eine Einarbeitung erfordern	I Arbeiten ohne Ausbildung nach Einweisung
1. 4.91	30. 4.92	9,94	9,47	8,40	8,03	7,50	7,34	7,25

für Jugend-  
liche im Alter  
unter 18  
Jahren in %  
des Voll-  
arbeiterlohnes

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (1) Lohntarifvertrag für Unternehmen, die Mitglied des Deutschen Naturwerksteinverbandes e.V. sind  
in den neuen Bundesländern und Berlin—Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)			
		in Lohngruppe			
		4 Steinmetzen und Stein- bildhauer	3 Facharbeiter mit abge- schlossener Lehre bzw. nach dreijähriger Tätigkeit	2 Mit Berufserfahrung, Maschinisten ohne handwerkliche Lehre u.a.	1 Einfache Arbeiten, Wärter, Boten, Reini- gungspersonal
1. 9.90	31.12.90 <sup>1)</sup>	8,09	7,79	7,28	7,17

1) TV weiterhin gültig.

220 (2) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen des Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks  
in den neuen Bundesländern ohne Berlin—Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Berufsgruppe					
		1.1 Steinbildhauer, Bildhauer	1.2 Vorarbeiter	1.3 E Steinmetzen, Steinhauer, Versetzer aus dem Steinmetzberuf	1.4 Versetzer, Fräser aus anderen Berufen	1.10 Steinmetzhelfer	
						bis zum 19. Lebensjahr	bis zum 18. Lebensjahr
1. 7.90	31.12.90	12,85	10,13	9,00	8,04	7,42	7,12
1. 7.91	31. 3.92	13,59	12,51	12,03	11,07	9,21	8,18
1. 4.92	31. 5.92	14,72	13,55	13,03	11,99	9,97	8,86

220 (3) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer in der Beton- und Fertigteilindustrie  
in Berlin-Brandenburg ohne Berlin—West  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)			
		in Lohngruppe			
		1 Besondere Fachkenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten erforderlich	2 Facharbeiter mit abge- schlossener Lehre in einem Bau- oder artverwandten Beruf (z.B. Schlosser)	3 Facharbeiter mit weniger als 2jähriger Berufser- fahrung oder Angelernter mit Berufserfahrung	4 Hilfsarbeiter (Magazin-Helfer, Reinigungspersonal Hofarbeiter usw.)
1. 9.90	31.12.90	8,80	7,70	6,82	6,16
1. 4.91	31. 3.92	11,00	10,00	9,10	8,30
					5,70
					-

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (4) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer in der Beton- und Fertigteilindustrie  
in Mecklenburg/Vorpommern  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe <sup>1)</sup>					
		1	2	3	4		
		Besondere Fachkenntnisse, Erfahrungen und Fähig- keiten erforderlich; schwierige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	Facharbeiter mit abge- schlossener Lehre in einem Bau- oder artenverwandten Beruf (z.B. Schlosser)	Facharbeiter mit weniger als 2jähriger Berufs- ausbildung oder Angelernt- er mit Berufserfahrung	Hilfsarbeiter (Magazin-Helfer, Reinigungspersonal, Hofarbeiter usw.)		
1. 9.90	31.12.90	9,80	8,80	7,70	6,82	6,16	5,70
1. 4.91	31. 3.92		10,78	9,67	9,10	7,10	-

1) Vor dem 1.4.1991 Lohngruppe 1 = alt Lohngruppe 8 und 7.

220 (5) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen der Beton- und Fertigteilwerke in Sachsen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		5.1	5	4.1	3 (E)	2	1
		Spezialfacharbeiter		Gehobener Facharbeiter, langjährige Facharbeitertätigkeit und verantwortungsvolle Tätigkeiten	Facharbeiter mit abgeschlossener Berufsausbildung, mindestens 1jährige Facharbeitertätigkeit im Beton- und Fertigteilwerk	Angelernte Arbeiter und Facharbeiter im 1. Berufsjahr	Betriebsarbeiter
		wie LG 5 ohne Akkordlohn	Facharbeiter, die schwierige Tätigkeiten nach allgemeinen Richtlinien selbständig ausführen				
1. 9.90	31. 3.91	7,98	7,48	7,30	6,78	6,38	5,50
1. 5.91	31. 3.92 <sup>1)</sup>	11,40	10,90	10,90	10,10	9,20	7,90

1) Einmalzahlung von 280,- DM.

220 (6) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer in der Beton- und Fertigteilindustrie in Sachsen-Anhalt  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre <sup>1)</sup> )					
		in Lohngruppe <sup>1)</sup>					
		1	2	3	4		
		Besondere Fachkenntnisse, Erfahrungen und Fähig- keiten erforderlich; schwierige Arbeiten im Rahmen allgemeiner Anweisungen	Facharbeiter mit abge- schlossener Lehre in einem Bau- oder artverwandten Beruf (z.B. Schlosser)	Facharbeiter mit weniger als 2jähriger Berufser- fahrung oder Angelernter mit Berufserfahrung	Hilfsarbeiter (Magazin- helfer, Reinigungs- hilfskräfte, Hofarbeiter, Reinigungspersonal)		
1. 9.90	31.12.90	9,18	8,07	7,36	6,45	5,74	5,20
1. 4.91	31. 3.92	10,50		9,60	8,50	7,00	-

1) Vor dem 1.4.1991 Lohngruppe 1 = alt Lohngruppe 8 und 7.

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariftlöhne

#### 220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (7) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen, die Steine, Erden und artverwandte Baustoffe gewinnen, herstellen, be- und verarbeiten in Thüringen  
(hier: Beton- und Fertigteilwerke)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe <sup>1)</sup>				
		4 Facharbeiter mit Spezialkenntnissen, fachentsprechende zusätzliche Abschlußprüfung	3 Abgeschlossene Berufsausbildung des Bauwesens	2 Arbeiten mit Berufserfahrung und Verantwortung	1 Einfache Arbeiten (Boten, Pfortner)	Hilfskräfte, Reinigungspersonal <sup>2)</sup>
1. 9.90	31.12.90	7,90	7,30	6,70	5,82	5,30
1. 3.91	31.10.91	10,33	10,00	9,44	8,80	-

1) Lohngruppe 5 = freie Vereinbarung.

2) Entfällt ab 1.3.1991.

#### 220 (8) Lohntarifvertrag für die Kalksandsteinindustrie in den neuen Bundesländern und Berlin (Ost)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std		
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe		
		in Lohngruppe		
		1 (E) Handwerker und Facharbeiter mit abgeschlossener Ausbildung usw.	2 Baggerführer usw.	3 Arbeitnehmer in der Sandgrube usw.
1.10.91	30. 4.92	10,47	9,61	9,37

#### 220 (9) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer der Kies-, Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Berlin (Ost)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)			
		in Lohngruppe <sup>1)</sup>			
		4 Facharbeiter mit fachentsprechender Berufsbildung mit Abschlußprüfung (Betriebshandwerker, Maschinisten usw.)	3 Angelernte Arbeiter; abgeschlossene Anlernausbildung (Kranführer usw.)	2 Hilfsarbeiter im Produktionsbereich; einfache Arbeiten, kurze Anweisung	1 Hilfsarbeiter in sonstigen Bereichen (Boten, Reinigungspersonal und Wächter)
1. 9.90	31. 1.91	8,11	7,26	6,84	6,45
1. 4.91	31. 3.92	12,15	11,63	11,40	10,55

1) Vor dem 1.4.1991 Lohngruppe 4 = alt Lohngruppe 8 und 7, Lohngruppe 1 = alt 4 und Hilfskräfte.

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (10) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer der Kies-, Sand-, Splitt-, Mörtel- und Transportbetonindustrie  
in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)			
		in Lohngruppe <sup>1)</sup>			
		4 Facharbeiter mit fach- entsprechender Berufs- lehre mit Abschlußprüfung (Betriebshandwerker, Maschinenisten usw.)	3 Angelernte Arbeiter; abgeschlossene Anlerenaus- bildung (Kranführer usw.)	2 Hilfsarbeiter im Produktionsbereich; einfache Arbeiten, kurze Anweisung	1 Hilfsarbeiter in sonstigen Bereichen (Boten, Reinigungs- personal und Wächter)
1. 9.90	31. 1.91	8,11	7,26	6,45	5,70
1. 4.91	31. 3.92	10,15	9,87	9,58	8,62

1) Vor dem 1.4.1991 Lohngruppe 1 = alt Lohngruppe 8 und 7,  
Lohngruppe 1 = alt 4 und Hilfskräfte.

220 (11) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer der Kies-, Sand-, Splitt-, Mörtel-, Asphalt- und  
Transportbetonindustrie in Sachsen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		4 a Anwenden mehrerer im Industriezweig erforderlicher Qualifikationen	4 Facharbeiter, fachentsprechende abgeschlossene Berufslehre	3 Angelernte Arbeiter, abgeschlossene Anlernausbildung	2 Hilfsarbeiter ohne Ausbildung, kurze Anweisung	1 Boten, Reinigungs- personal, Wächter
1. 9.90	31. 3.91		7,89	7,66	7,44	6,00
1. 4.91		10,05	9,70	9,10	8,84	7,13
1. 7.91	31.12.91	10,29	9,93	9,32	9,05	7,30

220 (12) Lohntarifvertrag für gewerbliche Arbeitnehmer in Unternehmen, die Mitglied des regionalen Verbandes Sand,  
Kies, Splitt, Mörtel, Transportbeton und Asphalt sind in Sachsen-Anhalt und Thüringen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>			
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)			
		in Lohngruppe <sup>1)</sup>			
		4 Facharbeiter mit fach- entsprechender Berufs- lehre mit Abschlußprüfung (Betriebshandwerker, Maschinenisten usw.)	3 Angelernte Arbeiter; abgeschlossene Anlerenaus- bildung (Kranführer usw.)	2 Hilfsarbeiter im Produktionsbereich; einfache Arbeiten, kurze Anweisung	1 Hilfsarbeiter in sonstigen Bereichen (Boten, Reinigungs- personal und Wächter)
1. 9.90	31.12.90	8,24	7,79	7,01	6,60
1. 4.91	31. 3.92	10,05	9,40	8,82	7,51

1) Vor dem 1.4.1991 Lohngruppe 4 = alt Lohngruppe 8 und 7,  
Lohngruppe 1 = alt 4 und Hilfskräfte.



## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 220 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

220 (13) Lohntarifvertrag für die Ziegelindustrie in den neuen Bundesländern und Berlin—Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		5 Abgeschlossene Berufsausbildung, Handwerker, Berufserfahrung	4 Brenner nach 6monatiger Anlernzeit, Be- triebsvorarbeiter	3 Lokführer, Heizer, Anlagen- fahrer, Former, Gipser u.a.	2 Arbeiten zur Rohstoffgewinnung, Aufbereitung, Verladung u.a.	1 mit Nebenarbeiten beschäftigt	Reinigungskräfte, Boten, Wach- personal
1. 9.90	31.12.90	8,02	7,75	7,50	7,20	6,80	6,44
1. 3.91	31.12.91	10,11	9,76	9,45	9,07	8,57	8,11

#### 224 Feinkeramik

224 1 Lohnabkommen für die Feinkeramische Industrie in den neuen Bundesländern und Berlin—Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						für Jugend- liche im Alter von 16 und 17 Jahren in % des Vollar- beiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		VII Keramische Facharbeiten und Handwerker- arbeiter mit zusätzlicher Qualifikation	V (E) Formengießen usw.	IV Herstellen und Übertragen von Stahl- drucken usw.	III Glasieren von Hand usw.	II Sortieren usw.	I Bilderschneiden usw.	
1. 4.91	31. 3.92	8,91	7,11	6,84	6,56	6,30	6,15	80
1. 4.92	31. 3.93	11,91	9,51	9,15	8,77	8,44	8,23	

#### 227 Herstellung und Verarbeitung von Glas

227 1 Lohntarifvertrag für die Betriebe, die Glas aller Art oder Glasfasern erzeugen, veredeln und verarbeiten,  
in den neuen Bundesländern und Berlin—Ost

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std								für Jugendliche nach vollendetem 17. Lebensjahr in % des Vollarbeiter- lohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)								
		in Lohngruppe								
		8	7	6 (E)	5	4	3	2	1	
		Schwie- rigste mit fach- lich-funk- tionaler Weisungs- befugnis verbundene Arbeiten	Schwierige Arbeiten, deren Aus- führung Kenntnisse und Fertig- keiten erfordern	Fach- arbeiter mit Aus- bildung oder Arbei- ter, die aufgrund einer mehr- jährigen Berufs- praxis denen entsprechen	Arbeiten, die nach einer An- lernzeit bis zu höchstens 2 Jahren ausgeführt werden können	Arbeiten, die nach einer Ein- arbeitsungs- zeit bis zu höchstens 3 Monaten ausgeführt werden können	Arbeiten, die ohne Arbeits- kenntnisse nach einer Einwei- sungszeit bis zu höchstens 4 Wochen ausgeführt werden können	Arbeiten einfacher Art  z.B. Lager- hilfs- arbeiten	z.B. Büro- räume reinigen	
1. 5.91		9,71	9,27	8,83	8,39	8,04	7,77	7,51	7,24	95
1. 6.92		12,10	11,55	11,00	10,45	10,01	9,68	9,35	9,02	

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 230 Eisenschaffende Industrie

230 (1) Lohntarifvertrag für die Eisen- und Stahlindustrie in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					für Jugendliche im Alter über 16 Jahre in % des Voll- arbeiterlohnes
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		9	8	6 (E)	5	1	
		Arbeiten, die eine abgeschlossene Facharbeiterausbildung usw. verlangen					
		von höchstwertiger Art usw., Elektriker für Steuer- und Regelanlagen	mit langjähriger Erfahrung usw., Oberschmelzer SM Stahlwerk	1. Schmelzer Hochofen usw.	Arbeiten, die eine systema- tische Ausbildung von 2 Jahren verlangen: 1. Offenmann usw.	Arbeiten, die nach kurzer Anweisung aus- geführt werden können: Masselträger/ Hochofen, Platz- arbeiter usw.	
1. 4.91	31. 3.92	10,03	9,24	8,16	7,78	6,66	85

#### 231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 (1) Lohntarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Berlin-Ost und Brandenburg  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Stundengrundlohn						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		8	7	5 (E)	4	3	2	1
		Hochwertigste Facharbeiten, Dispositions- vermögen (Erstfertigung von Modellen für hoch- wertigste Geräte)	Besonders schwierige Facharbeiten, Selbständigkeit (z.B. Er- richten einer Großschalt- anlage)	Fachentsprech- ende, ordnungs- gemäße Berufs- ausbildung (Schalten und Löten hoch- wertigster Maschinen)	Abgeschlossene Anlernaus- bildung (Schweißar- beiten nach Anriß usw.)	Anlernen bis zu 6 Wochen (Montieren von Einzelteilen oder Baugruppen in Einzel- oder Serien- fertigung)	Geringe Sach- und Arbeits- kenntnis, Unterweisungs- zeit bis zu 1 Monat (ein- fache Montage- helferarbeiten)	Einfache Arbeiten; Unterweisungs- zeit von 3 Tagen (z.B. Kabel zuschneiden)
1. 4.91	31. 3.92	11,12	10,01	8,36	7,85	7,34	7,09	6,82

231 (2) Lohntarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Mecklenburg-Vorpommern  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Berufsgruppe					
		9	8	6 (E)	5	4	2
		Höchstwertige Facharbeiten, meisterliches Können, Dispositions- vermögen	Facharbeiten, die an die Arbeitskennt- nisse besonders hohe Anfor- derungen stellen	Abgeschlossene fachentsprech- ende Berufs- lehre bzw. Anlernausbil- dung und Berufserfahrung	Abgeschlossene Anlernaus- bildung, Berufserfahrung	Zweckaus- bildung oder Anlernen bis zu 6 Monaten oder größere körperliche Leistung	Einfache Arbeiten, körperliche Belastung, zusätzliche Erfahrung
1. 4.91	31. 3.92	11,12	9,78	8,36	8,03	7,78	6,86

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 231 Metallbe- und -verarbeitende Industrie

231 (3) Lohntarifvertrag für die Metallindustrie in Sachsen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		10 Facharbeiter mit Disposi- tionsbefugnis und besonders hoher Verant- wortung	9 Facharbeiter, mit besonders schwierigen Arbeiten beschäftigt	7 (E)  Facharbeiter	5  Angelernte Arbeiter (als angemessen gilt eine 8-wöchige Anlernzeit)	4  Ungelernte Arbeiter	2  Angelernte  Arbeiter, die körperl. leichte Arbeiten verrichten
1. 4.91	31. 3.92	11,12	10,03	8,36	7,53	7,28	6,77

231 (4) Lohntarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Sachsen-Anhalt  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Berufsgruppe					
		X Hochwertige Facharbeiten, Überragendes Können, Dis- positions- vermögen	IX Besonders schwierige Facharbeiten, große Selbst- ständigkeit, Verantwortung	VII (E) Fachentsprech- ende ordnungs- gemäß abge- schlossene Aus- bildung oder gleichwertige Kenntnisse	V Umfassende Sach- und Ar- beitskenntnis, Sonderaus- bildung	IV Sach- und Arbeitskennt- nis mit zu- sätzlicher Erfahrung	III Arbeitskennt- nisse und Fer- tigkeiten sowie eine Anleitung erforderlich
1. 4.91	31. 3.92	11,68	10,53	8,78	7,95	7,78	7,49

231 (5) Lohntarifvertrag für die Metall- und Elektroindustrie in Thüringen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Berufsgruppe					
		9 Hochwertige Facharbeiten, Überragendes Können, Dis- positions- vermögen	8 Besonders schwierige Facharbeiten, selbständiges Arbeiten vorausgesetzt	6 (E) Lehre oder Kenntnisse, die denen eines Facharbeiters gleichzusetzen sind	5 Spezialarbei- ten, Anlernber- uf oder An- lernen mit zusätzlichen Erfahrungen	4 Erforderliche Kenntnisse durch Anlernen erworben, körperliche Belastung	3 Einfache Arbeiten, körperliche Belastung, zusätzliche Erfahrung
1. 4.91	31. 3.92	11,12	10,03	8,36	7,82	7,40	7,02

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 260 Holzbearbeitung

260 (1) Lohntarifvertrag für die Sägeindustrie und übrige Holzbearbeitung in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		I a Qualifizierte Fach- arbeiter, selbständige Tätigkeit, über 5 Jahre im Beruf tätig	I (E) Facharbeiter mit entsprechend abgeschlossener Berufslehre (z.B. Sägewerker)	II Betriebliche Anlernausbildung von 6 Monaten (z.B. Maschinen- führer)	III Arbeiten einfacher Art ohne fachliche Kenntnisse, körperliche Belastung	IV Einfache, körperlich leichte Arbeiten
1.10.90		7,14	6,49	6,04	5,65	5,52
1.11.90	31.12.90	7,44	6,76	6,29	5,88	5,75
1. 1.91		7,92	7,20	6,77	6,26	6,12
1. 5.91		8,20	7,45	7,00	6,48	6,33
1. 8.91		8,60	7,82	7,35	6,80	6,65
1.10.91	31.12.91	8,91	8,10	7,61	7,05	6,89

#### 261 Holzverarbeitung

261 (1) Lohntarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Mecklenburg-Vorpommern  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		I a Nach 5jähriger Facharbeitertätig- keit, bedienen komplizierter Anlagen, Anlei- tung von Arbeit- nehmern	I Facharbeiter, arbeiten an komplizierten Maschinen (Holz- mechaniker, Tischler usw.)	II Mindestens drei- monatige An- lernung, hohe körperliche Belastung	III Helfer für Arbeitnehmer der Lohngruppen I a - II, beson- dere Belastung, ohne abgeschlos- sene Ausbildung	IV Anlernung und Übung, keine besondere körperliche Belastung	V Einfache Arbeiten ohne Ausbildung, kurze Einweisung
1. 7.90	30. 9.90	6,32	5,85	5,38	4,97	4,68	4,39
1.10.90	31.12.90	6,58	6,10	5,60	5,17	4,88	4,57
1. 1.91	28. 2.91	7,78	7,20	6,62	6,26	5,98	5,76
1. 3.91	30. 9.91	8,26	7,65	7,04	6,66	6,35	6,12
1.10.91	31.12.91	8,87	8,21	7,55	7,14	6,81	6,57

261 (2) Lohntarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Sachsen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		7 Hochwertige Facharbeiten, Selbständig- keit, Ver- antwortung	6 Schwierige verantwortungs- volle Facharbeiten	5 Fachentspre- chende Berufs- lehre oder entsprechende Anlernung	4 Längere Anlernzeit erforderlich (bis 6 Monate)	3 Kurze Einar- beitung, geringe Sach- kenntnisse erforderlich	2 Geringe Belastung, kurze Ein- arbeitung	1 Einfache Arbeiten, ohne Vorkenntnisse
1.10.90	31.12.90	8,78	8,07	7,02	6,74	6,39	6,18	5,97
1. 2.91		10,06	9,26	8,05	7,73	7,33	7,08	6,84
1. 9.91	31. 1.92	10,25	9,43	8,20	7,87	7,46	7,22	6,97

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 261 Holzverarbeitung

261 (3) Lohntarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Sachsen-Anhalt

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre) <sup>1)</sup>					
		in Lohngruppe					
		VII nach 5jähriger Facharbeiter- tätigkeit, bedienen kom- plizierter An- lagen, Anleitung von Arbeit- nehmern	VI Facharbeiter mit mindestens 3jähriger Berufs- erfahrung, eigen- ständige Be- dienung und Wartung der Maschinen	V (E) Facharbeitertätig- keiten der Ausbil- dungsberufe: Holzmechaniker, Tischler, Drechsler usw.	IV Mindestens 3monatige Anlernung und Übung, hohe An- forderungen an Einsetzbar- keit	III Ohne Ausbildung, kurze Einweisung, größere An- forderungen an körperliche Belastungen	II Einfache Arbeiten, ohne vorherige Ar- beitskenntnisse, keine besonderen körperlichen Belastungen
1.11.90	31. 1.91	8,79	8,08	7,03	6,61	6,33	5,98
1. 2.91	30. 6.91	9,44	8,68	7,55	7,10	6,80	6,42
1. 7.91	30. 9.91	9,81	9,03	7,85	7,38	7,07	6,67
1.10.91	31.12.91	10,13	9,32	8,10	7,61	7,29	6,89

1) Lohngruppen V - VII ohne Altersgliederung.

261 (4) Lohntarifvertrag für die holz- und kunststoffverarbeitende Industrie in Thüringen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		7 Hochwertige Facharbeiten, hervorragendes Können, Selb- ständigkeit, erhöhte Verantwortung	6 Selbständige, schwierige verantwortungs- volle Fach- arbeiten	5 Berufsausbildung als Holzmechaniker, Tischler, Drechsler, Holzbildhauer usw.	4 Längere An- lernzeit, be- stimmte Fertig- keiten und not- wendige Kennt- nisse erforder- lich	3 Nach Einar- beitung und Übung, geringe Sach- und Arbeitskennt- nisse werden vorausgesetzt	2 Nach Einar- beitung oder ohne Vorkennt- nisse unter erschwerenden Belastungen	1 Einfache Ar- beiten von geringer Be- lastung, ohne Vorkenntnisse nach kurzer Einweisung
1.12.90	30.11.91	9,50	8,74	7,60	7,22	6,84	6,46	6,08

#### 268 Druckerei und Vervielfältigung

268 (1) Lohntarifvertrag für die Druckindustrie in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		VII Maschinensetzer	V (E) Facharbeiter	IV Fachliche Einarbeitung, erhöhte Eigen- verantwortung und Berufserfahrung	III Körperliche schwere Arbeiten	I Einfache Arbeiten ohne Vorkenntnisse	Eingangsstufe
		nach Vollendung des 1. Gehilfenjahres				nach 6 monatiger Einarbeitung	in den ersten 6 Monaten
1. 7.90	30. 9.90	8,23	6,86	6,17	5,72	5,48	5,07
1.10.90	31. 1.91	9,41	7,84	7,06	6,55	6,27	5,80
1. 2.91	31. 3.91	11,77	9,80	8,92	8,53	7,84	7,26
1. 4.91	31. 9.91	13,22	11,02	9,91	9,58	8,81	8,15
1.10.91	31.12.91	14,32	11,93	10,74	10,38	9,55	8,83

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 275 Textilindustrie

275 (1) Lohntarifvertrag für die Textilindustrie in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		8 Wirkerei/ Stickerei/ Flechterei  Textil- mechaniker	7 Veredlung  Färben mit Düsenfärbe- maschinen	6 Veredlung  Herstellen von Druckschablonen; Druck- walzenspindel	5 Weberei/ Nähwirkerei  Anknüpfen mit Druckschablonen; Maschine; Nähwirken	4 Konfektion  Aufzeichnen mit Schablone; Bügeln, Formen	3 Garnerzeugung/ Zwirnerei  Abziehen und Anspinnen; Strängeln	1 Weberei/ Nähwirkerei  Lamellen- stecken; Restfaden abziehen usw.
1. 4. 91		7,32	6,98	6,64	6,30	5,96	5,76	5,35
1. 7. 91		8,40	8,01	7,62	7,23	6,84	6,61	6,14
1.10.91	31. 3.92	9,52	9,07	8,63	8,19	7,75	7,49	6,96

#### 276 Bekleidungsindustrie

276 (1) Lohntarifvertrag für die Bekleidungsindustrie in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		8  E. Sonstige Arbeiten  (Betriebshand- werker mit höherer Qualifikation)	7  B. Zuschnittarbeiten  (Aufzeichnen ohne Schnitt- lagebilder usw.)	6  (Herausschnei- den mit Maschine, ohne Schablonen- führung)	5  A. Näharbeiten  (Ärmel rundum einheften usw.)	4  (Nähen an Nähmaschinen usw.)	3  C. Bügel- arbeiten  (Plätten von Miederwaren usw.)	1  D. Allgemeine Arbeiten in der Fertigung  (Nähmaterial verteilen usw.)
1. 4.91		7,58	6,75	6,28	5,87	5,67	5,46	5,28
1.10.91	31. 3.92	9,38	8,34	7,78	7,26	7,00	6,76	6,53

276 (2) Lohntarifvertrag für das Kürschnerhandwerk in den neuen Bundesländern ohne Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		in Lohngruppe						für jugend- liche Pelzwerker vor Vollen- dung des 18. Lebens- jahres
		III Kürschner und Kürschnerinnen			I Näher/-innen <sup>1)</sup>		II Pelz- werker	
		Selbständige	Fortge- schrittene	Ausgelernte im 2. Jahr	Selbständig Arbeitende	Näher/-innen	Ausgelernte	
1. 9.91	31. 8.92	8,78	7,71	6,57	7,61	6,63	5,89	5,18

1) Maschinennäher/-innen erhalten auf den Tariflohn einen Zuschlag von 10%, soweit sie überwiegend an der Maschine beschäftigt werden und nicht nur aus-  
hilfweise dort tätig waren.

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 284 Herstellung von Backwaren

284 (1) Entgelttarifvertrag für die Brot- und Backwarenindustrie in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Monat <sup>1)</sup>						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Entgeltgruppe <sup>2)</sup>						
		H Spezialkennt-nisse und Fertigkeiten (Bäcker als Teigmacher, Handwerker)	G (E) Abgeschlossene Berufsausbildung (Bäcker/Konditor, Verkaufsfahrer u.a.)	F Besondere Anforderungen (Abwiegen und zusammenstellen der Backmittel u.a.)	E Angelernte Tätigkeiten (Aufsetzen und abnehmen am Ofen u.a.)	C Kenntnisse durch Einarbeitung (Bedienen einer Schneidemaschine u.a.)	B Tätigkeiten unter Anweisung verrichten (z.B. Brot schneiden)	A Einfache Hilfs- und Reinigungsarbeiten
1. 9.90	31.12.90	7,08	6,56	6,26	5,60	5,07		
1. 3.91	31. 8.91	1 491	1 420	1 349	1 278	1 137	1 066	955
1. 9.91	31.12.91	1 640	1 562	1 484	1 406	1 249	1 171	1 093

1) Bis zum 28.2.1991 Zeitlohnsätze je Stunde; ab 1.3.1991 Monatsentgelt (geteilt durch 173 = Stundenlohn).

2) Vor dem 1.3.1991 Entgeltgruppe C und B = alt Lohngruppe 4.

#### 284 (2) Lohnatarifvertrag für das Bäckerhandwerk in Mecklenburg-Vorpommern DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		in Lohngruppe				
		Facharbeiter (Gesellen)			Ungelernte Arbeitnehmer ab 3. Jahr der Beschäftigung	
		nach dem 4. Gesellenjahr	im 3. und 4. Gesellenjahr	im 2. Gesellenjahr	kurze Einweisung U 1	erhöhte Belastung U 2
1. 9.91	30. 4.92	8,80	8,36	7,48	6,16	6,86

#### 284 (3) Lohnatarifvertrag für das Bäckerhandwerk in Sachsen DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std			
		in Lohngruppe			
		Facharbeiter (Gesellen)			Ungelernte Arbeitnehmer
		nach dem 4. Gesellenjahr	im 3. und 4. Gesellenjahr	im 1. und 2. Gesellenjahr	
1. 5.91	30. 4.92	7,50	7,30	7,00	6,30

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 285 Zuckerindustrie

285 (1) Entgelttarifvertrag für die Zuckerindustrie in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Monat <sup>1)</sup>						für jugend- liche Arbeit- nehmer der Tarifgruppe A unter 18 Jahren
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Tarifgruppe <sup>2)</sup>						
		F	E (E)	D	C	B	A	
		Besondere Berufser- fahrung, be- sonderes Kön- nen, Schlosser, Kfz-, Bauhand- werker usw.	Abgeschlossene 3jährige Berufsauss- bildung, Zuckerfabrik- fachkraft usw.	Abgeschlossene Berufsauss- bildung, allgemeine Anweisungen, Kran-, Bagger-, Lokführer usw.	Erhöhte körperliche Belastungen, nach Anweisung, Staplerfahrer usw.	Einweisungs- zeit, geringe Fachkenntnisse, Helfer beim Paketieren usw.	Ohne berufliche Vorbildung, einfache Arbeiten, Botendienste usw.	
1. 4.91		1 696	1 600	1 504	1 440	1 344	1 296	1 104
1. 9.91	31.12.91	1 749	1 650	1 551	1 485	1 386	1 337	1 139

1) Entgeltsätze je Monat geteilt durch 173 = Stundenlohn.

2) Tarifgruppe B - F ohne Altersgliederung.

#### 288 Milchverwertung

288 (1) Lohnstarifvertrag für die Milchindustrie in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		5	4	2 a	1 b	1 a
		Molkereifachleute und Handwerker verantwortungsvolle Tätigkeit ab 3. Gehilfenjahr usw.	Molkereifachleute und Handwerker ab 2. Berufsjahr	Angelernte Arbeitnehmer	Ungelernte Arbeitnehmer mit schwierigen Arbeiten	mit einfachen Arbeiten
1. 1.91		9,96	9,06	8,61	8,01	7,43
1. 4.91	31.12.91	10,48	9,53	9,06	8,44	7,62

#### 293 Brauerei, Mälzerei

293 (1) Entgeltstarifvertrag für die Brauereien in Thüringen

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Monat <sup>1)</sup>				
		in Bewertungsgruppe				
		VI	IV	III	II	I
		Vorarbeiter usw.	Brauer, Mälzer usw.	Tätigkeiten im Wacdienst usw.	Reinigung von Räumen und Hof usw.	Sortieren von Leergut usw.
1.11.90		1 414	1 286	1 221	1 041	964
1. 4.91		1 591	1 446	1 374	1 171	1 085
1.10.91		2 035	1 850	1 758	1 499	1 388
1. 6.92		2 145	1 950	1 853	1 580	1 463
1. 8.92	30. 9.92	2 255	2 050	1 948	1 661	1 538

1) Monatsentgelt geteilt durch 182, ab 1.4.1991 geteilt durch 173 = Stundenlohn.



## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 294 Alkoholbrennerei, Herstellung von Spirituosen, Weinherstellung und -verarbeitung

294 (1) Entgelttarifvertrag für die Spirituosen-, Wein- und Sektindustrie in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Entgeltsätze je Monat <sup>1)</sup>						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Bewertungsgruppe						
		VII Längere Berufserfahrung (Brenner, Küfer, Vorarbeiter, Handwerker usw.)	VI Spezialkenntnisse (Vorarbeiter, Werkkötche, Destillateur, usw.)	V (E) Abgeschlossene Berufsausbildung (Brenner, Küfer, Handwerker usw.)	IV Anlernzeit, erhöhte Aufmerksamkeit (Bedienen von Abfüllmaschinen)	III Tätigkeiten, die Aufmerksamkeit verlangen (Materialannahme und -ausgabe)	II Tätigkeiten nach Einweisung ausüben (z.B. einfache Lager- und Verladearbeiten)	I Einfachste schematische oder mechanische Tätigkeiten, kurze Einweisung
1. 1.91		2 000	1 834	1 667	1 584	1 500	1 417	1 334
1. 6.91	31. 7.91	2 100	1 925	1 750	1 663	1 575	1 488	1 400
1. 8.91	31.12.91	2 267	2 078	1 889	1 795	1 700	1 606	1 511

1) Monatsentgelt geteilt durch 173 = Stundenlohn.

#### 300 Hoch- und Tiefbau

300 (1) Lohnstarifvertrag für das Baugewerbe in den neuen Bundesländern ohne Berlin-Ost \*)  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		I Werkpoliere	II Bauvorarbeiter	III (E) Spezialbaufacharbeiter	IV Gehobener Baufacharbeiter	V Baufacharbeiter	VII Bauwerker	VIII Hilfskräfte, Boten, Reinigungspersonal
1.10.90	31.12.90	12,38	11,34	10,76	9,89	9,61	8,91	8,03
1. 1.91	31. 3.91	13,51	12,37	11,73	10,79	10,48	9,72	8,75
1. 4.91	30. 9.91	15,66	14,34	13,60	12,51	12,15	11,27	10,15
1.10.91	31. 3.92	16,62	15,22	14,43	13,27	12,90	11,96	10,77

\*) Bis zum 31.3.1991 einschl. Berlin-Ost.

1) "Bauausgleichsbetrag" (2,5 %), "Sommerlohnauflageausgleichsbetrag" (2,9 %) und Schlechtwetterzeitausgleich (0,5 %) als "Bauzuschlag" (gesamt 5,9 %) zusammengefasst.

#### 300 (2) Lohnstarifvertrag für das Baugewerbe in Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		I Werkpoliere	II Bauvorarbeiter	III (E) Spezialbaufacharbeiter	IV Gehobener Baufacharbeiter	V Baufacharbeiter	VII Bauwerker	VIII Hilfskräfte, Boten, Reinigungspersonal
1.10.90	31.12.90	12,38	11,34	10,76	9,89	9,61	8,91	8,03
1. 1.91	31. 3.91	13,51	12,37	11,73	10,79	10,48	9,72	8,75
1. 4.91	30. 9.91	18,07	16,55	15,69	14,43	14,03	13,00	11,71
1.10.91	31. 3.92	20,13	18,44	17,48	16,08	15,63	14,49	13,04

1) "Bauausgleichsbetrag" (2,5 %), "Sommerlohnauflageausgleichsbetrag" (2,9 %) und Schlechtwetterzeitausgleich (0,5 %) als "Bauzuschlag" (gesamt 5,9 %) zusammengefasst.

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 300 Hoch- und Tiefbau

300 (3) Lohnstarifvertrag für gewerbliche Arbeitnehmer in Meliorations- und ländlichen Tiefbauunternehmen in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe <sup>1)</sup>						
		I Werkpoliere	II Bauvorarbeiter	III (E) Spezialbau-facharbeiter	IV Gehobener Baufacharbeiter	V Baufach-arbeiter	VII Bauwerker	VIII Hilfskräfte, Boten, Reinigungs-personal
1. 9.90	31.12.90	9,60	9,00	8,45	7,80	7,10		5,70
1. 2.91	30. 4.91	12,37	11,33	10,75	9,89	9,60	8,90	8,02
1. 5.91		14,45	13,24	12,56	11,54	11,22	10,40	9,37
1. 9.91	31.12.91	15,66	14,35	13,60	12,51	12,16	11,27	10,15

1) Lohngruppe V und VII = alt Lohngruppe 2.

#### 308 Zimmerei, Dachdeckerei

308 (1) Lohnstarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer im Dachdeckerhandwerk, Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik in Brandenburg\*)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		I Dachdecker-vorarbeiter	II (E) Dachdecker-Fachgeselle (5 Jahre nach Gesellenprüfung)	III Dachdecker-Geselle (nach Gesellenprüfung)	IV Dachdecker-Fachhelfer (ab 3. Jahr der Berufszugehörigkeit)	V A Dachdecker-helfer A (bis 5. Monat der Berufszugehörigkeit)	V B Dachdecker-helfer B (ab 5. Monat der Berufszugehörigkeit)	V B 2 für jugendliche Helfer über 17 Jahre bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
1. 7.90		11,10	10,81	10,09	8,71	6,97	-	-
1. 9.90		11,56	11,26	10,51	9,08	7,26	-	-
1. 10.90	31.10.90	12,03	11,71	10,93	9,44	7,55	-	-
1. 1.91		12,03	11,71	10,93	9,72	9,44	9,44	7,55
1. 4.91	31. 5. 91	12,73	12,40	11,58	10,53	9,44	10,00	8,00

\*) Sätze ab 1.6.1991 siehe Tabelle 308 (2).

308 (2) Lohnstarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer im Dachdeckerhandwerk, Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost \*)

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		I Dachdecker-vorarbeiter	II (E) Dachdecker-Fachgeselle (5 Jahre nach Gesellenprüfung)	III Dachdecker-Geselle (nach Gesellenprüfung)	IV Dachdecker-Fachhelfer (ab 3. Jahr der Berufszugehörigkeit)	V A Dachdecker-helfer A (bis 5. Monat der Berufszugehörigkeit)	V B Dachdecker-helfer B (ab 5. Monat der Berufszugehörigkeit)	V B 2 für jugendliche Helfer über 17 Jahre bis zum vollendeten 18. Lebensjahr
1. 9.90	31.12.90	11,36	11,07	10,33	9,40	8,03	-	-
1. 1.91		11,75	11,45	10,69	9,72	8,64	9,23	7,38
1. 4.91	31. 5. 91	12,73	12,40	11,58	10,53	9,36	10,00	8,00
1. 6.91		14,67	14,29	13,34	12,13	10,79	11,52	9,22
1. 9.91		15,72	15,32	14,30	13,00	11,56	12,35	9,88
1. 4.92	31. 5. 92	17,20	16,76	15,65	14,22	12,65	13,51	10,81

\*) Vor dem 1.6.1991 ohne Brandenburg und Thüringen.

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 308 Zimmerei, Dachdeckerei

308 (3) Lohntarifvertrag für die gewerblichen Arbeitnehmer im Dachdeckerhandwerk, Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik in Thüringen\*)

DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						V B 2  für jugend- liche Helfer über 17 Jahre bis zum voll- endeten 18. Lebensjahr
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 19 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		I	II (2)	III	IV	V A	V B	
		Dachdecker- vorarbeiter	Dachdecker- Fachgeselle (5 Jahre nach Gesellen- prüfung)	Dachdecker- Geselle (nach Gesellen- prüfung)	Dachdecker- Fachhelfer (ab 3. Jahr der Berufs- zugehörigkeit)	Dachdecker- helfer A (bis 5. Monat der Berufs- zugehörigkeit)	Dachdecker- helfer B (ab 5. Monat der Berufs- zugehörigkeit)	
1. 7.90	31.12.90	11,10	10,81	10,09	8,71	6,97	-	-
1. 1.91		11,75	11,45	10,69	9,72	8,64	9,23	7,38
1. 4.91	31. 5.91	12,73	12,40	11,58	10,53	9,36	10,00	8,00

\*) Sätze ab 1.6.1991 siehe Tabelle 308 (2).

#### 310 Bauinstallation

310 (1) Lohntarifvertrag für die Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik in Sachsen

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		in Lohngruppe					
			1	2	3	4	5
		Obermonteure	A-Monteure usw.	B-Monteure usw.	C-Monteure usw.	Angelernte Arbeitnehmer nach 2 Jahren Tätigkeit im Gewerbe	Arbeitnehmer bis 2 Jahre Tätigkeit im Gewerbe
1. 7.91		15,56	14,19	12,48	11,05	10,60	10,02
1. 1.92	30. 6.92	16,89	15,41	13,55	11,99	11,51	10,88

310 (2) Lohntarifvertrag des Zentralheizungs- und Lüftungsbauer-Handwerks sowie des Installateur - des Klempner und des Kupferschmiede-Handwerks in Sachsen-Anhalt

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		in Lohngruppe						
		8	6	5	4	3	2	1
		Gesellen, die Arbeitnehmer beaufsichtigen	Gesellen, die selbständig Montagearbeiten durchführen	Abgeschlossene Berufsausbildung, Gesellen (ab 5. Berufsjahr)	Gesellen, (4. Berufsjahr)	Hilfsmonteure	Gelernte Helfer	Helfer
1.10.91		12,43	11,48	11,03	10,24	9,27	8,84	8,29
1. 7.92		14,08	13,00	12,49	11,60	10,50	10,05	9,39
1. 1.93		15,35	14,17	13,61	12,64	11,45	10,95	10,24
1. 7.93		17,04	15,73	15,11	14,03	12,71	12,15	11,37
1. 1.94		18,32	16,91	16,24	15,08	13,66	13,06	12,22
1. 7.94		20,15	18,60	17,86	16,59	15,03	14,37	13,44
1. 1.95		21,56	19,90	19,11	17,75	16,08	15,38	14,38
1. 7.95		23,07	21,29	20,45	18,99	17,21	16,46	15,39
1. 1.96	31. 7.96	24,36	22,49	21,60	20,06	18,17	17,38	16,25

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

316 (1) Lohnstarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost \*)  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		I Arbeitsstellenleiter; Aufsicht über mindestens 15 Arbeitskräfte	II Vorarbeiter	III Abgeschlossene fachbezogene Berufsausbildung (Lehre)	IV (E) Maler- und Lackierergesellen; nach einjähriger Einarbeitung	V Bauten- und Eisenschutzwerker; nach dreimonatiger Einarbeitung	VI Helfer, die mit einfachen Arbeiten beschäftigt werden
1. 7.90	31.12.90	9,29	8,85	7,96	7,52	6,99	6,64
1. 1.91	30. 4.91	11,15	10,62	9,56	9,03	8,50	7,96

\*) Ab 1.5.1991 eigene Tarifverträge für jedes neue Bundesland.

316 (2) Lohnstarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk in Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		1 Arbeitsstellenleiter; Aufsicht über mindestens 6 Arbeitskräfte	2 Gesellen mit abgeschlossener Lehre	3.1 Junggehilfen ab 7. - 12. Monat im 1. Gesellenjahr	4.1 Angelernte Arbeiter nach 2jähriger Berufszugehörigkeit ab 25. Lebensjahr	5 Malerhilfsarbeiter
1. 5.91	30. 4.92	15,60	14,21	13,74	13,27	12,05

1) Bis 30.4.1991 Maler- und Lackiererhandwerk der neuen Bundesländer und Berlin-Ost.

316 (3) Lohnstarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk im Land Brandenburg  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		1 Arbeitsstellenleiter; Aufsicht über mindestens 6 Arbeitskräfte	2 Gesellen mit abgeschlossener Lehre	3.1 Junggehilfen ab 7. - 12. Monat im 1. Gesellenjahr	4.1 Angelernte Arbeiter nach 2jähriger Berufszugehörigkeit ab 25. Lebensjahr	5 Malerhilfsarbeiter
1. 5.91		13,00	11,84	11,45	11,06	10,04
1.10.91	30. 4.92	13,52	12,31	11,91	11,50	10,44

1) Bis 30.4.1991 Maler- und Lackiererhandwerk der neuen Bundesländer und Berlin-Ost.

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

316 (4) Lohntarifvertrag für das Maler- und Lackiererhandwerk in Sachsen-Anhalt

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std <sup>1)</sup>					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		I Arbeitsstellenleiter; Aufsicht über mindestens 6 Arbeitskräfte	II Maler- und Lackierergerellen; nach einjähriger Einarbeitung	III Junggesellen im 1. Gesellenjahr	IV Anstreicher nach 2jähriger Berufszugehörigkeit	V Malerhilfsarbeiter	VI Helfer, die mit einfachen Arbeiten beschäftigt werden
1. 5.91		12,43	11,84	10,66	10,06	9,47	8,29
1.10.91	30. 4.92	12,93	12,31	11,08	10,46	9,85	8,62

1) bis 30.4.1991 Maler- und Lackiererhandwerk der neuen Bundesländer und Berlin (Ost).

316 (5) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen des Glaserhandwerks in Berlin-Ost

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		1 Facharbeiter	2 Glaser (Bauglaser, Glas-schleifer usw.)	3 Junggesellen nach der Ausbildung bis zum 12. Monat	4 Hilfsarbeiter	
					ab dem 20. Lebensjahr	bis zum 20. Lebensjahr
1. 9.90	31.12.90	10,70	9,70	8,20	7,50	5,70
1. 4.91		10,72	10,21	9,19	9,04	7,97
1.10.91	30. 4.92	13,32	12,69	11,42	11,24	9,90

316 (6) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten in Unternehmen des Glaserhandwerks in Mecklenburg-Vorpommern

DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		7 Hochwertige Facharbeiten	6 Facharbeiter nach 2jähriger Tätigkeit	5 Facharbeiter mit abgeschlossener Lehre	4 Teilfacharbeiter	Hilfskräfte, Boten, Reinigungspersonal, Wächter
1. 1.91	31. 3.91	11,15	10,60	10,30	9,60	6,00
1. 1.92	30. 6.92	13,90	12,70	12,25	11,47	-

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 316 Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

316 (7) Lohntarifvertrag für die Beschäftigten im Kachelofen- und Luftheizungsbauhandwerk in Brandenburg und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		I/1 Ofensetzer und mit Fähigkeit anzuleiten, Lehrlinge auszubilden	I/2 (E) Facharbeiter hochwertige Facharbeiten, körperliche Belastungen	II Junggesellen im 1. Jahr nach der Gesellenprüfung	III Ofensetzerhelfer, einfache Arbeiten	IV Hilfskräfte, Reinigungspersonal, Boten, Wächter
1. 9.90	31.12.90	10,50	10,18	9,67	9,51	8,59

#### 400 Großhandel

400 (1) Lohntarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Brandenburg und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		6 Facharbeiter mit Weisungsbefugnis (Vorarbeiter, Handwerker u.a.)	5 Abgeschlossene fachliche Ausbildung (Facharbeiter, Handwerker, u.a.)	4 Mehrjährige praktische Tätigkeit, umfangreiche Warenkenntnisse	3 Einschlägige Kenntnisse nach erforderlicher Anlernzeit	2 Kurze Einarbeitungszeit, ohne einschlägige Kenntnisse	1 Einfache Arbeiten, ohne Vorkenntnisse, kurze Einweisung, Hilfstätigkeiten
1.10.90	31.12.90	9,10	8,31	7,93	7,12	6,87	6,58
1. 1.91	31. 3.91	10,37	9,48	9,03	8,11	7,64	7,50
1. 4.91		12,31	11,24	10,71	9,60	9,29	8,88
1. 1.92	31. 3.92	13,19	12,04	11,48	10,29	9,95	9,52

400 (2) Lohntarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Mecklenburg-Vorpommern  
DM

Datum des Inkrafttretens	erstmalig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Lohngruppe						
		8 Facharbeiter- bzw. Handwerker- ausbildung, z.B. (Kundendienstmonteure, u.a.)	7 Abgeschlossene Ausbildung, Vorarbeiter, die Arbeitnehmern der LG 1 - 5 vorstehen	5 Lagerfacharbeiter, umfassende Material-/Warenkenntnisse, 2jährige Ausbildung	4 Stärkere Anforderungen an körperliche Kräfte, (z. B. Gabelstaplerfahrer)	3 Nach längerem systematischem Anlernen, (Montierertätigkeiten u.a.)	2 Ohne Vorkenntnisse, kurze Einweisung, Abpacken, (Transportarbeiter u.a.)	1 Einfache Arbeiten, ohne Vorkenntnisse, (Reinigungspersonal, Kantinenhilfskräfte)
1.11.90	31.12.90	9,21	8,33	7,54	7,39	6,41	5,90	5,73
1. 1.91	31. 3.91	10,07	9,11	8,25	8,08	7,01	6,45	6,27
1. 4.91	30. 9.91	11,54	10,56	9,43	9,26	8,13	7,48	7,15
1.10.91	29. 2.92	12,43	11,38	10,15	9,98	8,75	8,05	7,70
1. 3.92	31.12.92	14,20	13,00	11,60	11,40	10,00	9,20	8,80
1. 1.93	31. 1.94	15,98	14,63	13,05	12,83	11,25	10,35	9,90
1. 2.94	31. 7.94	17,75	16,25	14,50	14,25	12,50	11,50	11,00

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 400 Großhandel

400 (3) Lohntarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Sachsen  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe					
		in Lohngruppe					
		6 Qualifikation und Verantwortung. (Lagermeister, Handwerker usw.)	5 Abgeschlossene Facharbeiterausbildung (Facharbeiter usw.)	4 Anlernzeit mit langjähriger praktischer Tätigkeit (Kraftfahrer usw.)	3 Anlernzeit mit einschlägigen Kenntnissen (Staplerfahrer usw.)	2 Kurze Einarbeit ohne einschlägige Kenntnisse (Lagerarbeiter usw.)	1 Arbeiten einfacher Art nach Einweisung (Boten usw.)
1. 1.91		9,19	8,59	8,00	7,41	6,82	6,23
1. 5.91	30. 6.91	9,95	9,31	8,67	8,03	7,38	6,75
1. 9.91		11,42	10,68	9,95	9,23	8,54	7,88

400 (4) Lohntarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Sachsen-Anhalt  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Monatslöhne <sup>1)</sup>				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		5 Selbständige Arbeitsausführung, Dispositionsbefugnis bei besonderer Verantwortung	4 Abgeschlossene Berufsausbildung, schwierige, verantwortungsvolle Arbeit	3 Schwierige Tätigkeiten, besondere Kenntnisse, Erfahrungen	2 Gewisse Fertigkeiten, Übung oder Erfahrung erforderlich	1 Einfache Tätigkeiten, ohne berufliche Vorbildung
1.11.90		1 581	1 474	1 367	1 185	1 075
1. 2.91		1 725	1 609	1 491	1 293	1 173
1. 4.91	30. 4.91	1 869	1 742	1 615	1 401	1 271
1. 9.91		2 103	1 960	1 817	1 577	1 430
1. 2.92		2 261	2 107	1 954	1 696	1 538
1. 8.92	31.12.92	2 431	2 266	2 101	1 824	1 654

<sup>1)</sup> Monatslohn geteilt durch 173 = Stundenlohn.

400 (5) Lohntarifvertrag für den Groß- und Außenhandel in Thüringen  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)					
		in Lohngruppe					
		6 Abgeschlossene Ausbildung als Handwerker oder Facharbeiter	5 Größere Verantwortung (Kranführer, Handelsfachpacker usw.)	4 Kenntnisse durch praktische Tätigkeit oder durch abgeschlossene Ausbildung	3 Einschlägige Kenntnisse nach erforderlicher Anlernzeit	2 Ohne besondere Arbeitskenntnisse (Platzarbeiter, Beifahrer usw.)	1 Einfache Arbeiten, ohne vorherige Arbeitskenntnisse nach Einweisung
1.12.90	31. 3.91	8,63	8,09	7,59	7,13	6,60	5,83
1. 4.91	30. 6.91	9,41	8,82	8,28	7,77	7,20	6,36

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 430 Einzelhandel

430 (1) Lohntarifvertrag für den Einzelhandel in Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		L 6 Facharbeiten selbständig ausführen, besondere Verantwortung	L 5 Abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens 4jährige Erfahrung	L 4 Mindestens 6monatige Einarbeitungszeit; Verantwortung	L 3 Mindestens 3monatige Einarbeitungszeit, Übung oder Erfahrung	L 1/L 2 Einfache Arbeiten, auch mit erschwerter körperlichen Belastungen
1.11.90		8,92	7,40	6,81	6,30	5,87
1. 1.91	31. 1.91	9,38	7,79	7,17	6,63	6,18
1. 2.91	31. 8.91	11,00	9,13	8,40	7,77	7,24
1. 9.91	31.12.91	12,53	10,40	9,57	8,85	8,25
1. 1.92	31. 3.92	13,22	10,98	10,11	9,34	8,71

430 (2) Lohntarifvertrag für den Einzelhandel in Mecklenburg-Vorpommern  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		L 6 Facharbeiten selbständig ausführen, besondere Verantwortung	L 5 Abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens 4jährige Erfahrung	L 4 Mindestens 6monatige Einarbeitungszeit; Verantwortung	L 3 Mindestens 3monatige Einarbeitungszeit, Übung oder Erfahrung	L 1/L 2 Einfache Arbeiten, auch mit erschwerter körperlichen Belastungen
1.11.90	31.12.90	8,92	7,40	6,81	6,30	5,87
1. 1.91	31. 1.91	9,38	7,79	7,17	6,63	6,18
1. 2.91		11,00	9,13	8,40	7,77	7,24
1. 9.91		12,53	10,40	9,57	8,85	8,25
1. 1.92	31. 3.92	13,22	10,98	10,11	9,34	8,71

430 (3) Lohntarifvertrag für den Einzelhandel in Sachsen  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		L 6 Facharbeiten selbständig ausführen, besondere Verantwortung	L 5 Abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens 4jährige Erfahrung	L 4 Mindestens 6monatige Einarbeitungszeit; Verantwortung	L 3 Mindestens 3monatige Einarbeitungszeit, Übung oder Erfahrung	L 1/L 2 Einfache Arbeiten, auch mit erschwerter körperlichen Belastungen
1. 2.91		11,00	9,13	8,40	7,77	7,24
1. 9.91		12,53	10,40	9,57	8,85	8,25
1. 1.92	31. 3.92	13,22	10,98	10,11	9,34	8,71



## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 430 Einzelhandel

430 (4) Lohntarifvertrag für den Einzelhandel in Thüringen  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 21 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		L 6 Facharbeiten selbstständig ausführen, besondere Verantwortung	L 5 Abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens 4jährige Erfahrung	L 4 Mindestens 6monatige Einarbeitungszeit; Verantwortung	L 3 Mindestens 3monatige Einarbeitungszeit, Übung oder Erfahrung	L 1/L 2 Einfache Arbeiten, auch mit erschweren körperlichen Belastungen
1.11.90	31.12.90	8,92	7,40	6,81	6,30	5,87
1. 1.91	31. 1.91	9,38	7,79	7,17	6,63	6,18
1. 2.91		11,00	9,13	8,40	7,77	7,24
1. 9.91		12,53	10,40	9,57	8,85	8,25
1. 1.92	31. 3.92	13,22	10,98	10,11	9,34	8,71

#### 710 Gastgewerbe

710 (1) Entgelttarifvertrag für die konsumgenossenschaftlichen Betriebe des Hotel-, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes in den neuen Bundesländern und Berlin (Ost)  
DM

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Monatsentgelt <sup>1)</sup>						
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)						
		in Tarifgruppe						
		7 Umfassende Kenntnisse, Verantwortung (Alleinkoch, Annonceuse usw.)	6 Vielseitige Kenntnisse, begrenzte Entscheidungen (Koch mit erhöhter Anforderung)	5 (E) Abgeschlossene Berufsausbildung (Koch, Metzger, Bäcker usw.)	4 Tätigkeiten nach Anweisung; Anlernzeit erforderlich (Beikoch, Küchenhilfe usw.)	3 In der Regel eine Anlernzeit erforderlich (Kaltspeisenzubereitung usw.)	2 Gewisse Kenntnisse und Fertigkeiten erforderlich (Hotelhilfen, Hilfsarbeiten in der Küche)	1 Einfache mechanische Tätigkeiten (Tischabräumer, Wäschekraft, Auffüller usw.)
1. 3.91		1 610	1 512	1 400	1 302	1 190	1 120	1 050
1.10.91	29. 2.92	1 754	1 647	1 525	1 418	1 296	1 220	1 144

1) Anfangsvergütung; Monatsentgelt geteilt durch 173 = Stundenlohn.

#### 735 Friseurgewerbe

735 (1) Lohntarifvertrag in den Friseurbetrieben des Landes Brandenburg

Datum des Inkrafttretens	erst-malig kündbar zum:	Lohnsätze je Monat <sup>1)</sup>							
		in Lohngruppe							
		Arbeitnehmer mit bestandener Gesellenprüfung				Beschäftigte ohne Gesellenbrief			
		1	2	3	4	1	2	3	4
1. 5.91		759	900	982	1 125	607	720	786	900
1. 1.92	30. 6.92	885	1 050	1 146	1 312	708	840	917	1 150

1) Monatslohn geteilt durch 173 = Stundenlohn.

## 9 Löhne und Gehälter

### 9.6 Tariflöhne

#### 794 Grundstücks- und Wohnungswesen

794 (1) Vergütungstarifvertrag für die Wohnungswirtschaft in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Zeitlohnsätze je Std				
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 18 Jahre)				
		in Lohngruppe				
		V Handwerker mit besonderen persön- lichen Leistungen	IV E Abgeschlossene Berufsausbildung bzw. entsprechende Facherfahrung	III Angelernte hand- werkliche Tätig- keit, Baufachwerker	II Einfache Arbeiten (Bauwerker, Heizer u.s.)	I Reinigungspersonal
1. 7.90	31.12.90	11,41	9,51	8,56	8,09	6,37
1.10.91	31. 5.92	14,60	12,17	10,95	10,34	8,15

#### 900 Gebietskörperschaften

900 1 Lohnstarifvertrag für die Arbeiter des Bundes und der Länder (MTB II/MTL II) (MT-Arb.-O)  
in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost  
DM

Datum des Inkraft- tretens	erst- malig kündbar zum:	Monatslöhne <sup>1)</sup>					
		für Arbeitnehmer der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (über 20 Jahre)					
		in Lohngruppe (Endstufe 8)					
		9	8	6	4 (E)	2	1
		Arbeiter mit abgeschlossener Berufsausbildung					
		und mit zusätz- licher fachlicher Fortbildung (z.B. zum Meister), die an CNC - gesteuerten Maschinen Pro- grammfehler fest- stellen und beseitigen	,die nach tech- nischen Angaben unter eigener Ver- antwortung hoch- wertige Versuchs- geräte zusammen- bauen und justieren	,die besonders hochwertige Arbeiten verrichten (z.B. schwierige Druck- oder Setzarbeiten)	oder Überdurch- schnittlichem fachlichem Ge- schick (z.B. Film- vorführer mit Fachprüfung, Hausmeister)	Eingearbeitete und angelernte Arbeiter (z.B. Hilfs- köche, Straßenbau- arbeiter, Aktenhefter)	Arbeiter mit einfachen Tätigkeiten
1. 7.91	31.12.91	2 251	2 155	1 973	1 807	1 654	1 583

1) Monatslohn geteilt durch 174 = Stundenlohn.

**10 Preise**  
**10.1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)**  
**10.1.1 Aktuelle Ergebnisse**  
**1989 = 100**

Lfd. Nr.	Nr. der GP-Systematik	Gütergruppe, -zweig	Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	1991 Durchschnitt	1991		1992		Veränderung Juni 1992 gegenüber Juni 1991 in Prozent	
					Juni	Mai	Juni			
1		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt .....	1 000	63,2	63,0	63,8	63,8	+ 1,3	-	
		darunter:								
2		Fertigerzeugnisse <sup>1)</sup> .....	266,08	61,8	61,9	63,0	63,0	+ 1,8	-	
3		Investitionsgüter .....	93,23	63,3	62,9	63,6	63,6	+ 1,1	-	
4		Verbrauchsgüter (ohne Nahrungs- und Genußmittel) .....	172,85	61,1	61,3	62,7	62,7	+ 2,3	-	
5		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt (ohne Elektrizität, Erdgas, Fernwärme und Wasser) .....	949,34	59,8	59,6	60,1	60,1	+ 0,8	-	
6		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt (ohne Mineralöl-erzeugnisse) .....	964,96	64,2	64,2	64,8	64,8	+ 0,9	-	
7		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt (ohne NE-Metalle und -Metallhalbzeug) .....	975,68	63,9	63,8	64,5	64,6	+ 1,3	+ 0,2	
8	10/2122	Elektrizität, Erdgas, Fernwärme, Wasser <sup>2)</sup> .....	50,66	127,0	126,9	134,6	134,6	+ 6,1	-	
9	10	Elektrizität, Fernwärme, Wasser 2) .....	45,74	136,7	136,4	144,8	144,8	+ 6,2	-	
10	21	Bergbauliche Erzeugnisse .....	34,44	87,6	86,2	91,4	91,4	+ 6,0	-	
11		Bergbauliche Erzeugnisse (ohne Erdgas) .....	29,52	96,0	94,1	100,1	100,1	+ 6,4	-	
12		Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes .....	919,82	58,6	58,5	58,7	58,8	+ 0,5	+ 0,2	
13		Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes (ohne Mineralölerzeugnisse) .....	884,78	59,6	59,6	59,7	59,7	+ 0,2	-	
14		Erzeugnisse des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes .....	301,22	51,8	51,6	51,3	51,5	- 0,2	+ 0,4	
15	22	Mineralölerzeugnisse .....	35,04	34,7	32,2	34,5	35,7	+ 10,9	+ 3,5	
16	25	Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel ....	31,31	83,0	82,4	83,4	83,6	+ 1,5	+ 0,2	
17	27	Eisen und Stahl .....	47,35	41,5	41,4	38,7	38,7	- 6,5	-	
18	28	NE-Metalle und -Metallhalbzeug (einschl. Edelmetallen und deren Halbzeug) .....	24,32	34,1	34,5	33,0	33,0	- 4,3	-	
19	29	Gießereierzeugnisse .....	8,23	78,1	78,6	76,7	76,7	- 2,4	-	
20	301	Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke ....	9,59	52,2	52,3	55,4	55,4	+ 5,9	-	
21	40	Chemische Erzeugnisse .....	111,38	54,5	54,8	54,8	54,7	- 0,2	- 0,2	
22	521/526	Flachglas und Glasfaser .....	1,02	52,0	51,5	51,1	52,5	+ 1,9	+ 2,7	
23	53	Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz .....	6,18	59,2	59,0	57,9	57,8	- 2,0	- 0,2	
24	55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe .....	12,45	59,4	59,6	56,6	56,5	- 5,2	- 0,2	
25	59	Gummiwaren .....	14,35	44,2	44,3	43,5	43,3	- 2,3	- 0,5	
26		Erzeugnisse des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes .....	284,46	64,8	64,6	64,1	64,1	- 0,8	-	
27	302	Erzeugnisse der Stahlverformung .....	9,89	61,7	61,7	60,7	60,8	- 1,5	+ 0,2	
28	31	Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge .....	17,82	71,4	71,0	70,7	71,2	+ 0,3	+ 0,7	
29	32	Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschleppern) .....	91,62	74,9	74,6	74,2	74,2	- 0,5	-	
30	33	Straßenfahrzeuge (ohne Ackerschlepper) .....	33,95	.	60,1	.	.	.	.	
31	345	Boote und Yachten .....	0,14	82,5	81,6	83,4	83,4	+ 2,2	-	
32	36	Elektrotechnische Erzeugnisse .....	85,65	57,6	57,6	56,6	56,5	- 1,9	- 0,2	
33	37	Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren ..	10,25	67,8	67,8	67,6	67,5	- 0,4	- 0,1	
34	38	Eisen-, Blech- und Metallwaren .....	22,33	76,8	76,7	78,0	78,1	+ 1,8	+ 0,1	
35	50	Büromaschinen; Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen .....	12,81	.	21,9	.	.	.	.	
36		Erzeugnisse des Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes .....	171,46	52,0	52,2	51,9	52,0	- 0,4	+ 0,2	
37	39	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck, belichtete Filme, Füllhalter u.ä. ....	6,27	72,5	71,5	71,6	71,7	+ 0,3	+ 0,1	
38	51	Feinkeramische Erzeugnisse .....	3,83	60,4	60,2	63,7	63,7	+ 5,8	-	
39	522-524	Hohlglas, verarbeitetes und veredeltes Glas ....	7,28	45,4	45,4	46,1	46,1	+ 1,5	-	
40	54	Holzwaren .....	24,67	56,5	56,7	57,4	57,7	+ 1,8	+ 0,5	
41	56	Papier- und Pappwaren .....	8,81	63,8	63,5	63,4	64,2	+ 1,1	+ 1,3	
42	57	Druckereierzeugnisse .....	5,61	105,8	106,9	109,8	109,8	+ 2,7	-	
43	58	Kunststofferzeugnisse .....	13,95	57,7	58,2	54,9	54,6	- 6,2	- 0,5	
44	61	Leder .....	2,74	42,3	42,6	42,2	42,2	- 0,9	-	
45	62	Lederwaren und Schuhe .....	10,86	62,5	62,9	59,6	59,7	- 5,1	+ 0,2	
46	63	Textilien .....	64,08	37,1	37,4	36,9	36,8	- 1,6	- 0,3	
47	64	Bekleidung .....	23,36	58,8	58,7	59,6	59,6	+ 1,5	-	
48		Erzeugnisse des Nahrungs- und Genußmittelgewerbes ..	162,68	67,4	67,4	70,1	70,1	+ 4,0	-	
49	68	Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes .....	153,57	65,7	65,6	68,0	68,0	+ 3,7	-	
50	69	Tabakwaren .....	9,11	96,5	96,3	104,4	104,4	+ 8,4	-	

1) Fertigerzeugnisse nach ihrer vorwiegenden Verwendung entsprechend der Warengliederung des Index der gewerblichen Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter.

2) Bei Elektrizität, Erdgas, Wasser einschl. der Verkäufe der Weiterverteiler.

**10 Preise**  
**10.1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)**  
**10.1.2 Mittelfristige Übersicht**  
**1989 = 100**

Jahr Monat	Gewerbliche Erzeugnisse		Elektrizität, Fernwärme, Wasser 1)	Bergbau- liche Er- zeugnisse	Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes					Fertigerzeugnisse <sup>2)</sup>	
	insgesamt	ohne Mineral- güter- zeugnisse			zusammen	Grundstoff- und Produk- tionsgüter- gewerbes	Erzeugnisse des Investi- tionsgüter produzierenden Gewerbes	Verbrauchs- güter Gewerbes	Nahrungs- und Genuß- mittel- gewerbes	Investi- tionsgüter	Verbrauchs- güter (ohne Nahrungs- und Genußmittel)
Absolute Werte											
1990 Juli .....	64,2	65,5	100,8	88,3	61,4	52,6	69,5	53,9	71,7	68,4	59,0
August .....	63,1	64,3	101,8	86,8	60,3	52,1	68,4	53,0	69,1	67,1	58,1
September .....	62,8	63,9	101,8	86,7	60,0	52,4	67,8	52,5	68,3	67,2	57,8
Oktober .....	62,9	63,7	101,8	88,1	60,0	53,1	67,2	52,6	67,9	66,0	57,9
November .....	62,5	63,4	101,8	88,6	59,6	52,7	66,8	52,3	67,6	65,5	57,4
Dezember .....	62,1	63,0	101,8	88,6	59,2	52,0	66,4	52,0	67,3	65,0	57,2
1991 Januar .....	63,3	64,2	132,3	84,2	59,1	52,3	66,0	51,9	67,0	64,3	59,0
Februar .....	63,4	64,4	133,1	84,3	59,1	52,7	65,8	52,0	66,8	63,9	60,9
März .....	63,2	64,4	133,5	86,8	58,9	52,2	65,4	52,2	66,9	63,1	61,2
April .....	63,2	64,3	134,2	89,0	58,7	52,1	64,9	52,1	67,1	62,9	61,5
Mai .....	63,1	64,2	136,2	87,0	58,5	51,8	64,6	52,1	67,2	62,5	61,4
Juni .....	63,0	64,2	136,4	86,2	58,5	51,6	64,6	52,2	67,4	62,9	61,3
Juli .....	63,1	64,1	138,0	85,7	58,5	51,7	64,4	52,1	67,3	62,7	61,3
August .....	63,1	64,1	139,5	86,6	58,4	51,8	64,2	52,1	67,3	62,5	61,4
September .....	63,2	64,2	139,8	89,8	58,4	51,7	64,1	51,9	67,7	62,4	61,3
Oktober .....	63,3	64,3	139,1	90,7	58,5	51,5	64,5	51,8r	67,9	64,0	61,3
November .....	63,2	64,2	139,0	90,8	58,5	51,5	64,4	51,9	68,1	64,0	61,3
Dezember .....	63,1	64,2	138,9	90,3	58,4	51,2	64,3	51,8	68,4	64,0	61,3
1992 Januar .....	63,4	64,4	140,6	92,5	58,5	51,2	64,4	51,8	68,7	64,2	61,6
Februar .....	63,5	64,5	141,2	92,6	58,5	51,1	64,4	51,8	69,2	64,4	61,9
März .....	63,8	64,8	143,7	92,7	58,7	51,2	64,4	52,1	69,9	64,5	62,3
April .....	63,9	65,0	144,8	93,1	58,8	51,4	64,0	52,2	70,1	63,6	62,9
Mai .....	63,8	64,8	144,8	91,4	58,7	51,3	64,1	51,9	70,1	63,6	62,7
Juni .....	63,8	64,8	144,8	91,4	58,8	51,5	64,1	52,0	70,1	63,6	62,7
Relative Veränderungen gegenüber dem Vormonat Prozent											
1991 Januar .....	+ 1,9	+ 1,9	+ 30,0	- 0,5	- 0,2	+ 0,6	- 0,6	- 0,2	- 0,4	- 1,1	+ 3,1
Februar .....	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,6	+ 0,1	-	+ 0,8	- 0,3	+ 0,2	- 0,3	- 0,6	+ 3,2
März .....	- 0,3	-	+ 0,3	+ 0,3	- 0,3	- 0,9	- 0,6	+ 0,4	+ 0,1	- 1,3	+ 0,5
April .....	-	- 0,2	+ 0,5	+ 2,5	- 0,3	- 0,2	- 0,8	- 0,2	+ 0,3	- 0,3	+ 0,5
Mai .....	- 0,2	- 0,2	+ 1,5	- 2,2	- 0,3	- 0,6	- 0,5	-	+ 0,1	- 0,6	- 0,2
Juni .....	- 0,2	-	+ 0,1	- 0,9	-	- 0,4	-	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,6	- 0,2
Juli .....	+ 0,2	- 0,2	+ 1,2	- 0,6	-	+ 0,2	- 0,3	- 0,2	- 0,1	- 0,3	-
August .....	-	-	+ 1,1	+ 1,1	- 0,2	+ 0,2	- 0,3	-	-	- 0,3	+ 0,2
September .....	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,2	+ 3,7	-	- 0,2	- 0,2	- 0,4	+ 0,6	- 0,2	- 0,2
Oktober .....	+ 0,2	+ 0,2	- 0,5	+ 1,0	+ 0,2	- 0,4	+ 0,6	- 0,2	+ 0,3	+ 2,6	-
November .....	- 0,2	- 0,2	- 0,1	+ 0,1	-	-	- 0,2	+ 0,2	+ 0,3	-	-
Dezember .....	- 0,2	-	- 0,1	- 0,6	- 0,2	- 0,6	- 0,2	- 0,2	+ 0,4	-	-
1992 Januar .....	+ 0,5	+ 0,3	+ 1,2	+ 2,4	+ 0,2	-	+ 0,2	-	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,5
Februar .....	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,1	-	- 0,2	-	-	+ 0,7	+ 0,3	+ 0,5
März .....	+ 0,5	+ 0,5	+ 1,8	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,2	-	+ 0,6	+ 1,0	+ 0,2	+ 0,6
April .....	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,8	+ 0,4	+ 0,2	+ 0,4	- 0,6	+ 0,2	+ 0,3	- 1,4	+ 1,0
Mai .....	- 0,2	- 0,3	-	- 1,8	- 0,2	- 0,2	+ 0,2	- 0,6	-	-	- 0,3
Juni .....	-	-	-	-	+ 0,2	+ 0,4	-	+ 0,2	-	-	-
Relative Veränderungen gegenüber dem Vorjahresmonat Prozent											
1991 Juli .....	- 1,7	- 2,1	+ 36,9	- 2,9	- 4,7	- 1,7	- 7,3	- 3,3	- 6,1	- 8,3	+ 3,9
August .....	-	- 0,3	+ 37,0	- 0,2	- 3,2	- 0,6	- 6,1	- 1,7	- 2,6	- 6,9	+ 5,7
September .....	+ 0,6	+ 0,5	+ 37,3	+ 3,6	- 2,7	- 1,3	- 5,5	- 1,1	- 0,9	- 7,1	+ 6,1
Oktober .....	+ 0,6	+ 0,9	+ 36,6	+ 3,0	- 2,5	- 3,0	- 4,0	- 1,3	-	- 3,0	+ 5,9
November .....	+ 1,1	+ 1,3	+ 36,5	+ 2,5	- 1,8	- 2,3	- 3,6	- 0,8	+ 0,7	- 2,3	+ 6,8
Dezember .....	+ 1,6	+ 1,9	+ 36,4	+ 1,9	- 1,4	- 1,5	- 3,2	- 0,4	+ 1,6	- 1,5	+ 7,2
1992 Januar .....	+ 0,2	+ 0,3	+ 6,3	+ 9,9	- 1,0	- 2,1	- 2,4	- 0,2	+ 2,5	- 0,2	+ 4,4
Februar .....	+ 0,2	+ 0,2	+ 6,1	+ 9,8	- 1,0	- 3,0	- 2,1	- 0,4	+ 3,6	+ 0,8	+ 1,6
März .....	+ 0,9	+ 0,6	+ 7,6	+ 6,8	- 0,3	- 1,9	- 1,5	- 0,2	+ 4,5	+ 2,2	+ 1,8
April .....	+ 1,1	+ 1,1	+ 7,9	+ 4,6	+ 0,2	- 1,3	- 1,4	+ 0,2	+ 4,5	+ 1,1	+ 2,3
Mai .....	+ 1,1	+ 0,9	+ 6,3	+ 5,1	+ 0,3	- 1,0	- 0,8	- 0,4	+ 4,3	+ 1,8	+ 2,1
Juni .....	+ 1,3	+ 0,9	+ 6,2	+ 6,0	+ 0,5	- 0,2	- 0,8	- 0,4	+ 4,0	+ 1,1	+ 2,3

1) Bei Elektrizität, Wasser einschl. der Verkäufe der Weiterverteiler.

2) Fertigerzeugnisse nach ihrer vorwiegenden Verwendung entsprechend der Warenlieferung des Index der gewerblichen Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter.

**10 Preise**  
**10.2 Preisindex für die Lebenshaltung\*)**  
 Alle Arbeitnehmerhaushalte  
 Gliederung nach Hauptgruppen

Jahr  Monat	Ge- samt- index	Hauptgruppe / Gruppe									
		Nah- rungs- mittel, Getränke, Tabak- waren	Beklei- dung,  Schuhe	Wohnungsmieten, Energie 1) (ohne Kraftstoffe)			Möbel, Haushalts- geräte und andere Gü- ter für die Haushalts- führung	Güter für			
				Zu- sammen	Woh- nungs- mieten	Energie 1) (ohne Kraft- stoffe)		Gesund- heits- und Körper- pflege	Verkehr und Nach- richten- übermitt- lung	Bildung, Unter- haltung, Freizeit	Persönliche Ausstattung, Dienstl. des Beherber- gungsgew. sowie Güter sonstiger Art
Absolute Werte 2. Halbjahr 1990 / 1. Halbjahr 1991 = 100											
1990 JD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1991 JD	108,3	102,7	104,1	167,6	176,6	159,2	102,8	104,1	105,3	106,0	115,7
1991 Januar	102,5	99,9	102,0	115,3	99,6	130,3	101,2	101,0	100,7	102,0	113,7
Februar	102,9	100,5	103,5	117,2	103,3	130,5	101,8	101,4	99,9	103,4	114,1
März	104,1	101,8	104,1	117,4	103,6	130,6	102,1	102,3	102,1	104,3	114,1
April	105,1	102,6	104,7	118,1	103,6	131,9	102,4	103,2	104,3	105,5	114,4
Mai	105,6	102,4	104,1	125,8	103,6	146,9	102,8	103,6	104,5	106,2	114,3
Juni	105,9	103,2	103,6	125,7	103,6	146,7	102,7	104,2	104,7	105,9	115,0
Juli	106,7	103,8	103,0	125,7	103,8	146,5	102,6	104,4	107,4	106,0	116,8
August	106,8	103,3	103,4	126,0	103,9	147,0	102,9	104,8	107,9	106,4	116,8
September	107,1	103,0	104,2	127,5	103,9	149,8	103,3	105,5	108,0	107,2	116,9
Oktober	117,3	103,1	104,9	304,2	396,7	216,5	103,7	105,9	108,2	107,7	117,1
November	118,0	104,3	105,4	304,3	396,8	216,6	104,2	106,4	108,3	108,6	117,2
Dezember	118,0	104,2	105,9	304,2	396,8	216,5	104,4	106,7	108,1	108,8	117,6
1992 Januar	118,8	104,9	105,4	304,4	397,9	215,9	104,8	107,6	109,3	111,3	118,0
Februar	119,2	105,4	105,0	304,6	397,7	216,4	105,0	108,9	109,7	112,5	118,1
März	119,8	105,9	105,1	305,3	399,6	215,9	105,0	109,6	111,4	112,4	118,2
April	120,0	106,2	105,2	304,8	400,4	214,1	105,3	110,8	111,8	112,2	118,3
Mai	120,6	106,4	105,4	304,3	400,1	213,5	105,5	111,4	112,4	112,7	123,5
Juni	120,8	106,7	105,3	303,7	400,0	212,4	105,5	111,9	112,8	112,5	123,9
Juli											
August											
September											
Veränderung gegenüber dem Vormonat in Prozent											
1991 Januar	5,3	1,1	-1,6	43,6	2,6	102,3	1,5	0,8	3,5	2,5	31,6
Februar	0,4	0,6	1,5	1,6	3,7	0,2	0,6	0,4	-0,8	1,4	0,4
März	1,2	1,3	0,6	0,2	0,3	0,1	0,3	0,9	2,2	0,9	-
April	1,0	0,8	0,6	0,6	-	1,0	0,3	0,9	2,2	1,2	0,3
Mai	0,5	-0,2	-0,6	6,5	-	11,4	0,4	0,4	0,2	0,7	-0,1
Juni	0,3	0,8	-0,5	-0,1	-	-0,1	-0,1	0,6	0,2	-0,3	0,6
Juli	0,8	0,6	-0,6	-	0,2	-0,1	-0,1	0,2	2,6	0,1	1,6
August	0,1	-0,5	0,4	0,2	0,1	0,3	0,3	0,4	0,5	0,4	-
September	0,3	-0,3	0,8	1,2	-	1,9	0,4	0,7	0,1	0,8	0,1
Oktober	9,5	0,1	0,7	138,6	281,8	44,5	0,4	0,4	0,2	0,5	0,2
November	0,6	1,2	0,5	0,0	0,0	0,0	0,5	0,5	0,1	0,8	0,1
Dezember	-	-0,1	0,5	-0,0	-	-0,0	0,2	0,3	-0,2	0,2	0,3
1992 Januar	0,7	0,7	-0,5	0,1	0,3	-0,3	0,4	0,8	1,1	2,3	0,3
Februar	0,3	0,5	-0,4	0,1	-0,1	0,2	0,2	1,2	0,4	1,1	0,1
März	0,5	0,5	0,1	0,2	0,5	-0,2	-	0,6	1,5	-0,1	0,1
April	0,2	0,3	0,1	-0,2	0,2	-0,8	0,3	1,1	0,4	-0,2	0,1
Mai	0,5	0,2	0,2	-0,2	-0,1	-0,3	0,2	0,5	0,5	0,4	4,4
Juni	0,2	0,3	-0,1	-0,2	-0,0	-0,5	-	0,4	0,4	-0,2	0,3
Juli											
August											
September											
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent											
1991 Juli	13,8	2,3	20,8	57,1	6,9	129,6	7,9	10,5	13,9	17,9	37,7
August	13,7	5,9	15,0	57,5	7,0	130,4	6,1	8,9	12,2	16,4	37,6
September	12,4	6,1	8,0	59,4	7,0	134,8	5,3	8,5	10,7	13,2	36,9
Oktober	21,2	5,9	4,9	280,3	308,5	239,3	5,5	8,2	8,1	9,6	35,8
November	22,2	7,2	3,5	280,4	308,7	239,5	5,5	8,5	10,4	10,0	35,6
Dezember	21,3	5,5	2,1	278,8	308,7	236,2	4,7	6,5	11,1	9,3	36,1
1992 Januar	15,9	5,0	3,3	164,0	299,5	65,7	3,6	6,5	8,5	9,1	3,8
Februar	15,8	4,9	1,4	159,9	285,0	65,8	3,1	7,4	9,8	8,8	3,5
März	15,1	4,0	1,0	160,1	285,7	65,3	2,8	7,1	9,1	7,8	3,6
April	14,2	3,5	0,5	158,1	286,5	62,3	2,8	7,4	7,2	6,4	3,4
Mai	14,2	3,9	1,2	141,9	286,2	45,3	2,6	7,5	7,6	6,1	8,0
Juni	14,1	3,4	1,6	141,6	286,1	44,8	2,7	7,4	7,7	6,2	7,7
Juli											
August											
September											

\*) Wegen der Änderungen im Güterangebot sowie im Kaufverhalten wurden die Preisindizes rückwirkend ab Juli 1990 neu berechnet. -  
 1) Ohne Preisrepräsentante für extra leichtes Heizöl.

10 Preise  
10.3 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte  
10.3.1 Aktuelle Ergebnisse  
1989 = 100

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille	1991  Durch- schnitt	1991	1992		Veränderung Mai 1992 gegenüber	
			Mai	April	Mai	Mai 1991  in Prozent	April 1992
ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Einkommensausgleich							
Landwirtschaftliche Produkte insgesamt .....	1 000	35,4	35,1	38,1	38,1	+ 8,5	-
Landwirtschaftliche Produkte ohne Milch ....	793,43	36,5	36,1	39,4	39,4	+ 9,1	-
Pflanzliche Produkte .....	269,05	52,5	52,7	55,2	55,3	+ 4,9	+ 0,2
Getreide und Hülsenfrüchte .....	92,89	49,1	50,9	51,7	52,3	+ 2,8	+ 1,2
Saat- und Pflanzgut .....	24,68	50,6	50,8	53,8	53,8	+ 5,9	-
Hackfrüchte .....	52,47	54,8	52,2	56,9	56,6	+ 8,4	- 0,5
darunter:							
Speisekartoffeln .....	34,62	56,5	54,3	57,8	57,4	+ 5,7	- 0,7
Zuckerrüben .....	14,51	57,2	53,2	62,1	62,1	+ 16,7	-
Ölpflanzen (Raps) .....	9,22	40,6	43,4	42,9	43,2	- 0,5	+ 0,7
Heu und Stroh .....	21,48	49,8	51,6	52,1	52,7	+ 2,1	+ 1,2
Sonderkulturerzeugnisse .....	68,31	58,5	57,7	61,8	61,5	+ 6,6	- 0,5
Genußmittelpflanzen .....	2,26	43,6	37,1	49,4	46,5	+ 25,3	- 5,9
Obst .....	20,83	65,7	61,0	72,1	71,2	+ 16,7	- 1,2
Gemüse .....	29,29	57,9	60,1	58,3	58,8	- 2,2	+ 0,9
Baumschulerzeugnisse .....	1,65	98,4	97,8	96,0	95,0	- 2,9	- 1,0
Schnittblumen und Topfpflanzen .....	14,28	47,2	46,8	52,0	51,2	+ 9,4	- 1,5
Tierische Produkte .....	730,95	29,1	28,6	31,8	31,8	+ 11,2	-
Schlachtvieh .....	400,40	27,2	26,0	30,7	30,7	+ 18,1	-
darunter:							
Rinder .....	135,34	24,5	24,1	26,6	26,5	+ 10,0	- 0,4
Schweine .....	238,30	29,1	27,4	33,6	33,6	+ 22,6	-
Schlachtgeflügel .....	23,92	22,6	22,6	23,1	23,1	+ 2,2	-
Nutz- und Zuchtvieh .....	82,01	34,4	37,2	36,5	37,1	- 0,3	+ 1,6
Milch .....	206,57	31,4	31,0	33,2	33,3	+ 7,4	+ 0,3
Eier .....	28,47	37,4	35,9	38,1	35,5	- 1,1	- 6,8

10.3.2 Mittelfristige Übersicht  
1989 = 100

Jahr Monat	Landwirtschaftliche Produkte		Pflanzliche Produkte					Tierische Produkte			
	insgesamt	ohne Milch	zusammen	Getreide und Hülsen- früchte	Hackfrüchte	zusammen	Schnitt- blumen und Topfpfl.	zusammen	Schlacht- vieh	Milch	Eier
ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und Einkommensausgleich											
Gewicht .....	1 000	793,43	269,05	92,89	52,47	68,31	14,28	730,95	400,40	206,57	28,47
1991 D .....	35,4	36,5	52,5	49,1	54,8	58,5	47,2	29,1	27,2	31,4	37,4
1991 Juli .....	35,3	36,7	53,0	49,8	54,1	59,6	45,9	28,8	27,4	30,0	34,3
August .....	35,1	36,4	51,8	47,9	53,2	59,1	45,2	29,0	27,8	30,1	34,5
September .....	35,9	37,3	51,7	47,8	53,0	59,1	46,1	30,0	29,3	30,4	36,3
Oktober .....	36,2	37,3	52,3	48,5	53,9	59,5	48,4	30,3	29,1	31,9	36,7
November .....	36,8	37,6	53,2	49,2	55,4	60,9	50,6	30,7	28,9	33,4	39,4
Dezember .....	37,0	37,8	53,8	49,7	56,2	61,8	50,7	30,8	29,2	33,6	39,6
1992 Januar .....	37,6	38,5	54,5	50,4	56,4	62,1	51,7	31,3	30,1	34,0	39,7
Februar .....	37,9	38,9	54,7	50,9	55,9	61,8	51,8	31,7	30,5	34,0	39,0
März .....	38,3	39,4	55,4	51,3	58,0	62,2	51,6	32,0	30,7	33,8	37,9
April .....	38,1	39,4	55,2	51,7	56,9	61,8	52,0	31,8	30,7	33,2	38,1
Mai .....	38,1	39,4	55,3	52,3	56,6	61,5	51,2	31,8	30,7	33,3	35,5

10 Preise  
10.4 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (Ausgabenindex)  
10.4.1 Aktuelle Ergebnisse  
1989 = 100

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille	1991  Durch- schnitt	1990	1991		Veränderung Oezember 1991 gegenüber	
			Oezember	November	Dezember	Oezember 1990  in Prozent	November 1991
ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer							
Betriebsmittel insgesamt .....	1 000	74,5	66,5	75,7	75,7	+ 13,8	-
Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion .....	905,88	73,9	65,1	74,9	74,9	+ 15,1	-
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel .....	98,06	39,3	39,7	37,2	37,3	- 6,0	+ 0,3
darunter:							
Einnährstoffdünger .....	92,46	38,6	39,0	36,4	36,5	- 6,4	+ 0,3
Futtermittel .....	230,14	47,6	47,3	47,4	47,7	+ 0,8	+ 0,6
darunter:							
Futtergetreide .....	49,16	53,1	52,5	52,1	52,4	- 0,2	+ 0,6
Mischfuttermittel .....	141,32	44,9	44,8	44,7	45,0	+ 0,4	+ 0,7
Saat- und Pflanzgut .....	52,82	75,3	75,0	75,5	75,5	+ 0,7	-
darunter:							
Getreidesaatgut .....	16,62	84,1	83,6	84,4	84,4	+ 1,0	-
Hackfrüchtesaatgut und -pflanzgut .....	24,69	82,1	81,9	82,2	82,2	+ 0,4	-
Nutz- und Zuchtvieh .....	181,70	28,3	26,2	29,8	29,6	+ 13,0	- 0,7
Pflanzenschutzmittel .....	21,49	77,9	78,2	78,2	78,2	-	-
Brenn- und Treibstoffe (einschl. Schmierst. u. el. Strom) .....	87,55	87,0	71,0	91,5	91,4	+ 28,7	- 0,1
darunter:							
Treibstoffe .....	42,17	40,9	43,2	44,7	44,2	+ 2,3	- 1,1
Allgemeine Wirtschaftsausgaben .....	93,84	184,7	117,8	186,2	186,3	+ 58,1	+ 0,1
Unterhaltung der Wirtschaftsgebäude .....	18,88	143,9	135,3	153,3	153,3	+ 13,3	-
Unterhaltung der Maschinen und Geräte (einschl. technischer Hilfsmaterialien) ....	121,40	112,5	115,0	113,6	113,5	- 1,3	- 0,1
Neubauten und neue Maschinen .....	94,12	80,9	80,1	83,7	83,7	+ 4,5	-
Neubau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude .	26,95	143,9	135,3	153,3	153,3	+ 13,3	-
Neuanschaffung größerer Maschinen (einschl. Kfz.) .....	67,17	55,6	58,0	55,7	55,8	- 3,8	+ 0,2
darunter:							
Landmaschinen und Geräte .....	41,75	64,6	66,9	65,0	65,1	- 2,7	+ 0,2

10.4.2 Mittelfristige Übersicht  
1989 = 100

Jahr Monat	Betriebs- mittel insgesamt	Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion							Neubauten und neue Maschinen		
		zusammen	darunter					zusammen	Neubau landw. Betriebs- gebäude	Neuan- schaffung größerer Maschinen	
			Dünge- und Bodenver- besserungs- mittel	Futter- mittel	Saat- und Pflanzgut	Nutz- und Zuchtvieh	Brenn- und Treib- stoffe				Unter- haltung der Maschinen und Geräte
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer											
Gewicht .....	1 000	905,88	98,06	230,14	52,82	181,70	87,55	121,40	94,12	26,95	67,17
1991 D .....	74,5	73,9	39,3	47,6	75,3	28,3	87,0	112,5	80,9	143,9	55,6
1991 Januar .....	73,1	72,4	41,0	47,4	75,3	26,3	82,2	111,2	79,9	135,3	57,7
Februar .....	73,6	72,9	40,9	47,5	75,2	26,8	82,8	111,9	80,3	139,2	56,7
März .....	73,9	73,3	41,4	47,4	75,1	27,3	84,6	111,8	79,7	139,2	55,8
April .....	74,0	73,5	40,9	47,7	75,0	27,7	84,0	112,5	79,4	139,2	55,5
Mai .....	74,3	73,8	40,8	47,8	75,2	28,1	84,4	112,8	79,6	143,3	54,0
Juni .....	74,4	73,6	40,0	48,1	75,2	28,3	84,8	112,3	80,9	143,3	55,9
Juli .....	74,9	74,4	39,0	48,3	75,4	29,3	88,2	112,1	80,1	143,3	54,7
August .....	74,9	74,3	38,2	47,5	75,6	29,2	89,1	112,4	80,9	145,8	54,8
September .....	74,9	74,2	37,5	47,1	75,5	28,7	90,1	113,1	81,0	145,8	55,0
Oktober .....	75,0	74,3	37,3	47,2	75,4	28,7	90,6	113,2	81,5	145,8	55,6
November .....	75,7	74,9	37,2	47,4	75,5	29,8	91,5	113,6	83,7	153,3	55,7
Dezember .....	75,7	74,9	37,3	47,7	75,5	29,6	91,4	113,5	83,7	153,3	55,8

10.5 Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart

10.5.1 Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse  
1989 = 100

Berichtszeitraum	Bauwerksarten						
	Wohngebäude			Gewerbliche Betriebsgebäude			Strassenbau
	Insgesamt	Rohbau	Ausbau	Insgesamt	Rohbau	Ausbau	Insgesamt
Absolute Werte							
1991 D .....	164,3	171,5	153,3	145,1	141,0	152,7	115,4
1990 August .....	142,6	149,5	132,1	133,1	133,4	132,6	112,1
November .....	149,6	157,4	137,7	134,5	132,4	138,4	111,9
1991 Februar .....	157,3	163,7	147,6	138,5	134,2	146,6	111,8
Mai .....	162,9	170,0	152,1	142,6	138,4	150,3	113,3
August .....	166,1	173,4	155,1	145,8	141,0	154,7	116,5
November .....	170,8	176,8	158,6	153,3	150,2	159,0	119,8
1992 Februar .....	176,8	185,4	163,9	159,0	155,8	164,9	123,1
Mai .....	181,5	190,8	167,4	162,2	158,5	169,0	126,5
Veränderung zum Vorquartal in Prozent							
1991 D .....	-	-	-	-	-	-	-
1990 November .....	+ 4,9	+ 5,3	+ 4,2	+ 1,1	- 0,7	+ 4,4	- 0,2
1991 Februar .....	+ 5,1	+ 4,0	+ 7,2	+ 3,0	+ 1,4	+ 5,9	- 0,1
Mai .....	+ 3,6	+ 3,8	+ 3,0	+ 3,0	+ 3,1	+ 2,5	+ 1,3
August .....	+ 2,0	+ 2,0	+ 2,0	+ 2,2	+ 1,9	+ 2,9	+ 2,8
November .....	+ 2,8	+ 3,1	+ 2,3	+ 5,1	+ 6,5	+ 2,8	+ 2,8
1992 Februar .....	+ 3,5	+ 3,7	+ 3,3	+ 3,7	+ 3,7	+ 3,7	+ 2,8
Mai .....	+ 2,7	+ 2,9	+ 2,1	+ 2,0	+ 1,7	+ 2,5	+ 2,8

**11 Erwerbstätigkeit**  
**11.1 Arbeitsmarkt**

Merkmal	1992				Veränderung geg. Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten Vorjahreswerte)					
	Juli <sup>1)</sup>	Juni	Mai	April	Juli		Juni		Mai	
					absolut	%		%		%
A R B E I T S L O S E										
- Zugang (Meldungen) im Monat .....	179 300	91 963	80 441	114 791	- 145 555	- 44,8	12,4		2,2	
dar.: vorher erwerbstätig .....	163 724	81 849	73 375	107 499	- 154 983	- 48,6	2,9		- 4,7	
- Abgang im Monat .....	114 268	117 901	127 263	138 967	15 548	15,8	44,5		73,5	
- Bestand am Ende des Monats .....	1 188 234	1 123 202	1 149 140	1 195 962	119 595	11,2	33,3		36,4	
davon: 36,4 % Männer .....	428 285	408 328	423 070	443 409	- 14 861	- 3,4	13,4		15,8	
dar.: 60 Jahre u. älter .....	5 496	5 565	5 724	6 244	- 526	- 8,7	- 7,5		- 3,4	
63,6 % Frauen .....	759 949	714 874	726 070	752 553	134 456	21,5	48,2		52,3	
dar.: 55 Jahre u. älter .....	25 470	24 383	24 369	23 500	7 115	38,8	34,4		37,3	
dar.: 2,3 % Jugendl. unter 20 Jahren .....	33 335	26 000	26 474	28 823	- 17 082	33,9	- 29,8		- 30,7	
66,7 % Arbeiter .....	788 657	749 139	783 029	815 589	38 072	5,1	27,3		30,8	
2,7 % Schwerbehinderte .....	31 087	29 900	30 608	30 819	8 490	37,6	57,3		66,7	
5,3 % Teilzeitarbeitsuchende .....	60 065	59 837	62 616	63 768	- 3 403	- 5,4	3,3		9,6	
1,4 % Ausländer .....	15 566	15 642	15 660	16 145	285	1,9	12,5		12,9	
A R B E I T S L O S E N Q U O T E N										
bezogen auf										
- alle zivilen Einzelpersonen 2) insgesamt ...	14,6	13,8	14,1	14,7	.	-	.		.	
- abhängige zivilen Erwerbspersonen 3) insgesamt .....	15,1	14,2	14,6	15,2	12,1	-	9,5		9,5	
Männer ..	10,4	10,0	10,3	10,8	9,8	-	8,0		8,1	
Frauen ..	20,1	18,9	19,2	19,9	14,5	-	11,2		11,1	
LEISTUNGSEMPFÄNGER - Monatsmitte										
- Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe und Eingliederungsgeld .....	945 077	930 182	959 699	995 215	114 664	13,8	45,4		49,8	
- Altersübergangsgeld 4) .....	545 468	485 870	478 593	472 698	361 828	197,0	237,4		250,6	
GEMELDETE STELLEN										
- Zugang im Monat .....	63 671	61 519	57 162	65 009	- 49 433	- 43,7	- 16,9		3,4	
- Abgang im Monat .....	64 307	59 905	58 168	67 039	- 40 277	- 38,5	- 11,4		10,2	
- Bestand am Ende des Monats .....	31 223	31 859	30 245	31 251	- 9 030	- 22,4	0,4		19,4	
ARBEITSVERMITTLUNGEN im Monat .....	58 756	53 614	52 300	60 697	- 37 113	- 38,7	- 12,2		10,3	
KURZARBEITER - Monatsmitte - .....	337 760	417 383	436 533	466 263	-1273 015	- 79,0	- 78,0		- 77,8	
davon: mit einem Arbeitsausfall von										
10 % bis 25 % .....	63 904	73 993	77 959	84 437	- 152 202	- 70,4	- 69,7		- 70,1	
über 25 % bis 50 % .....	117 724	137 822	141 246	148 165	- 365 172	- 75,6	- 74,3		- 75,6	
über 50 % bis 75 % .....	75 569	102 532	104 248	112 782	- 378 694	- 83,4	- 82,3		- 82,5	
über 75 % bis 100 % .....	80 563	103 036	113 080	120 879	- 376 947	- 82,4	- 80,9		- 78,8	
BERUFLICHE WEITERBILDUNG										
- Eintritte gemeldet seit Jahresbeginn .....	583 137	514 147	439 746	362 594	125 074	27,3	41,9		56,4	
- Bestand am Ende des Monats <sup>5)</sup> .....	503 700	509 300	510 300	507 300	190 500	60,8	87,0		113,5	
BESCHÄFTIGTE IN ARBEITSBESCHAFFUNGS- MASSNAHMEN am Ende des Monats .....										
	388 692	401 880	404 853	404 460	178 785	85,2	171,1		256,4	

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (Abhängige plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige). - Wegen fehlender Bezugsgröße Angaben erst ab Januar 1992 möglich.

3) Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbstätige aus der Berufstätigen-

Erhebung plus Arbeitslose); ab Januar 1992 Ergebnisse der BTE vom November 1990.

4) Zahlen liegen getrennt erst ab April 1991 vor; Empfänger von Altersübergangsgeld zählen nicht als Arbeitslose.

5) Zahlen sind geschätzt.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg



# 11 Erwerbstätigkeit

## 11.2 Arbeitslose und Arbeitslosenquoten nach Landesarbeitsamtsbezirken im Vergleich zum Vormonat und Vorjahresmonat Ende Juli 1992

Landesarbeits- amtsbezirk	Arbeitslose					Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber				Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	%	absolut	%			
Insgesamt								
Nord <sup>2)</sup> .....	164 685	6 196	3,9	21 050	14,7	16,8	16,2	13,9
Sachsen-Anhalt- Thüringen .....	422 577	24 438	6,1	46 350	12,3	15,6	14,7	12,1
Sachsen .....	320 340	25 285	8,6	36 368	12,8	14,0	12,9	10,9
Berlin-Brandenburg <sup>3)</sup> .	280 632	9 113	3,4	15 827	6,0	14,7	14,2	12,7
Insgesamt ...	1 188 234	65 032	5,8	119 595	11,2	15,1	14,2	12,1
Männer								
Nord <sup>2)</sup> .....	68 064	1 979	3,0	2 663	4,1	13,4	13,0	12,3
Sachsen-Anhalt- Thüringen .....	142 894	7 550	5,6	- 6 425	- 4,3	10,1	9,6	9,4
Sachsen .....	106 147	8 458	8,7	- 4 269	- 3,9	8,9	8,2	8,3
Berlin-Brandenburg <sup>3)</sup> .	111 180	1 970	1,8	- 6 830	- 5,8	11,2	11,0	11,1
Zusammen ...	428 285	19 957	4,9	- 14 861	- 3,4	10,4	10,0	9,8
Frauen								
Nord <sup>2)</sup> .....	96 621	4 217	4,6	18 387	23,5	20,5	19,6	15,7
Sachsen-Anhalt- Thüringen .....	279 683	16 888	6,4	52 775	23,3	21,5	20,2	14,9
Sachsen .....	214 193	16 827	8,5	40 637	23,4	19,5	18,0	13,6
Berlin-Brandenburg <sup>3)</sup> .	169 452	7 143	4,4	22 657	15,4	18,4	17,7	14,4
Zusammen ...	759 949	45 075	6,3	134 456	21,5	20,1	18,9	14,5

1) Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbstätige aus der Berufstätigen-Erhebung plus Arbeitslose).

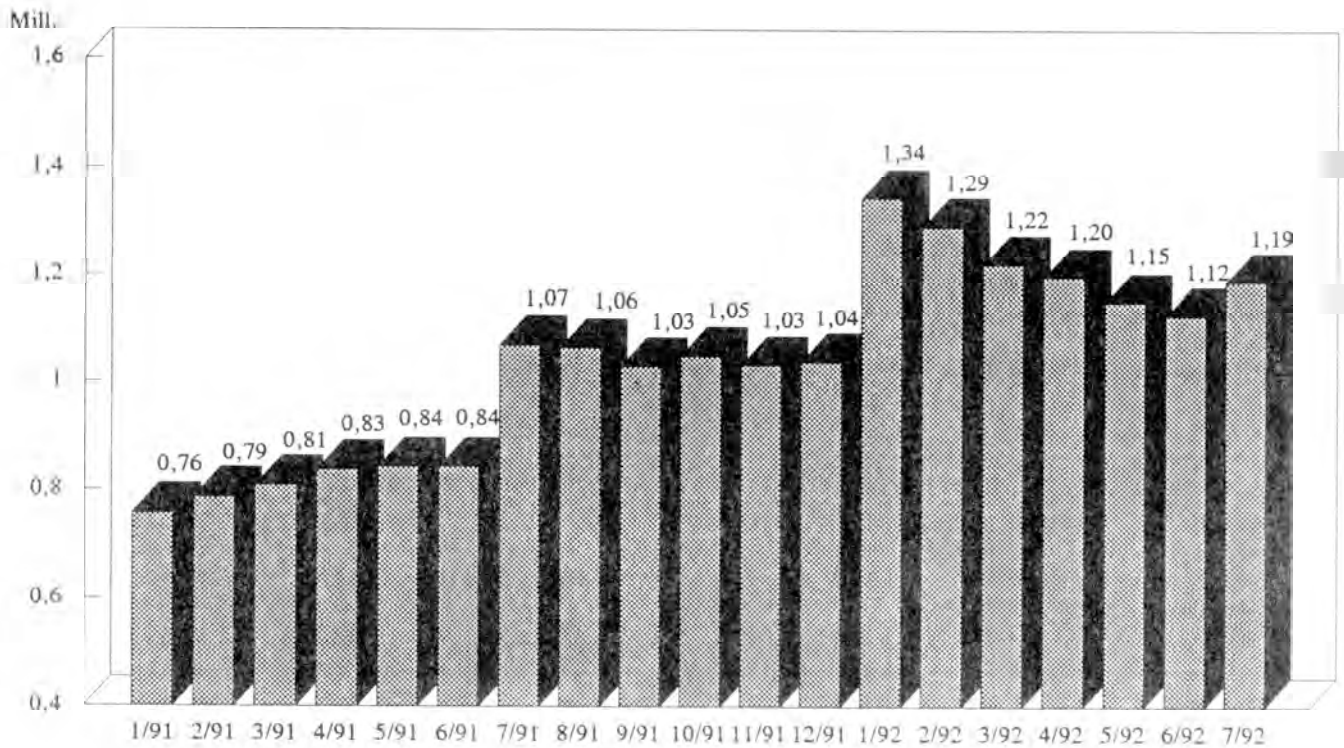
2) Nur Mecklenburg-Vorpommern.

3) Nur Berlin-Ost und Brandenburg.

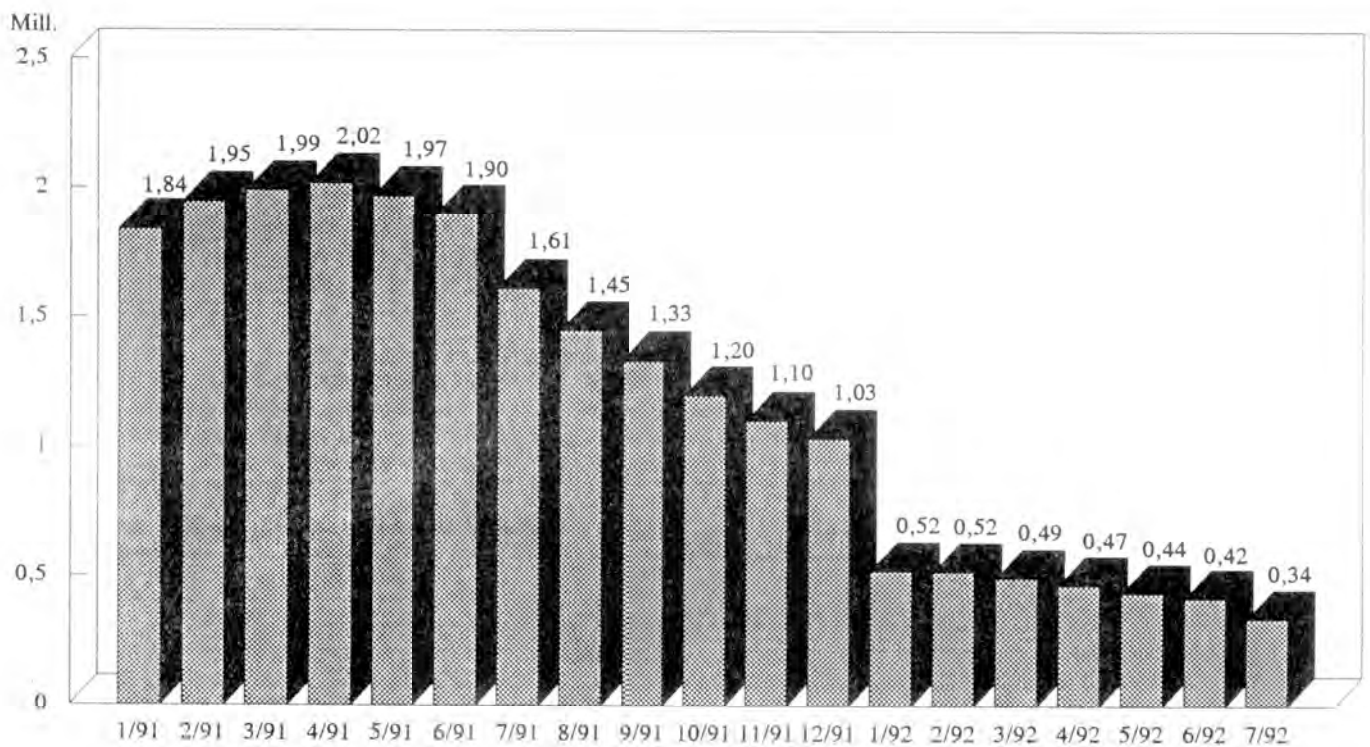
Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg.

# Arbeitsmarkt Juli 1992

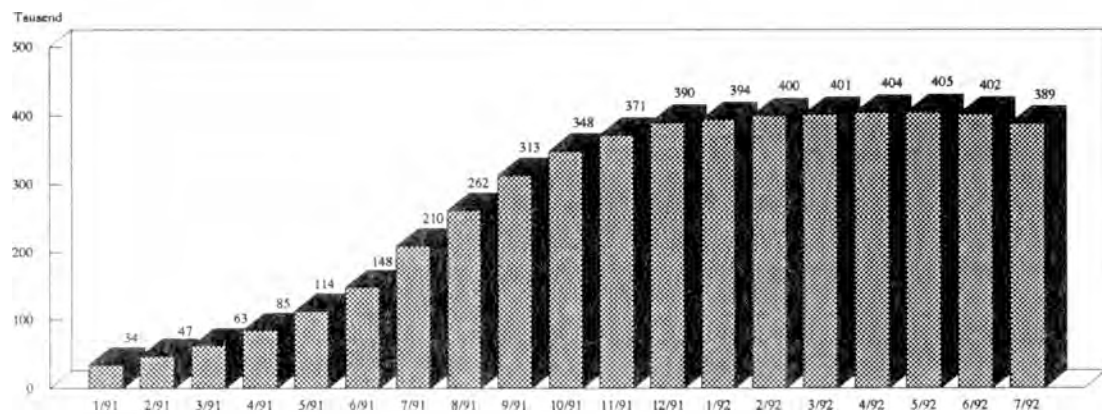
## Arbeitslose



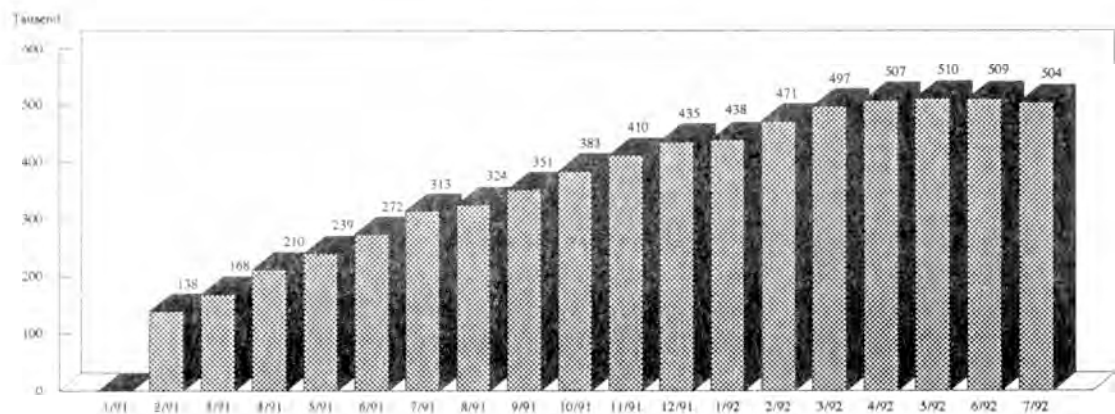
## Kurzarbeiter



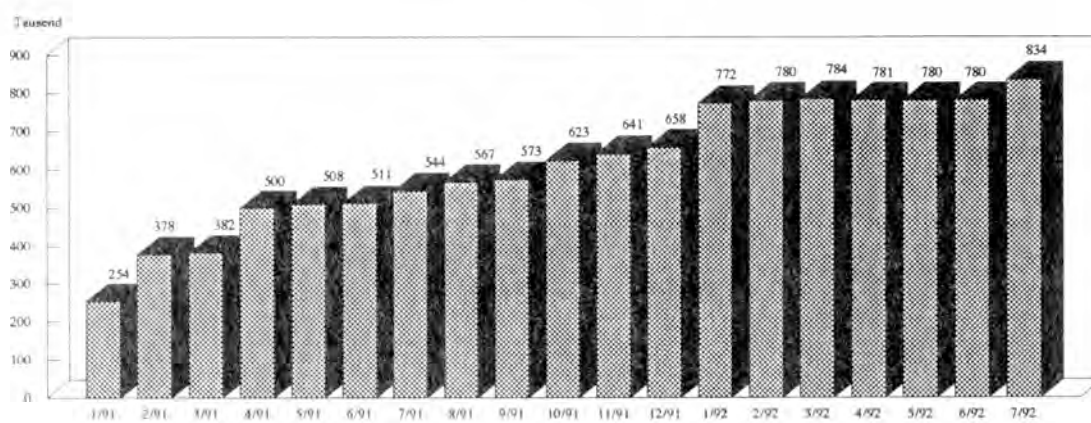
## Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen



## Teilnehmer an beruflicher Weiterbildung



## Vorruehändler



## 12 Finanzen und Steuern

### 12.1 Einnahmen und Ausgaben sowie Kassenlage

Mill. DM

Jahr Monat	Brandenburg	Mecklenburg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen
Bereinigte Einnahmen					
1992 Januar .....	775	653	1 382	1 494	1 095
Februar .....	1 523	894	2 720	1 979	1 817
März .....	2 806	1 628	5 058	3 492	3 122
April .....	3 847	2 005	6 677	4 603	4 031
Steuereinnahmen					
1992 Januar .....	342	259	560	438	543
Februar .....	565	417	875	780	816
März .....	980	847	1 654	1 365	1 375
April .....	1 373	1 030	2 002	1 658	1 578
Bereinigte Ausgaben					
1992 Januar .....	929	659	231	811	983
Februar .....	1 506	1 287	1 382	1 553	1 428
März .....	2 940	1 864	3 725	2 731	2 092
April .....	3 697	2 488	5 566	4 152	3 246
Personalausgaben					
1992 Januar .....	214	183	412	265	273
Februar .....	433	355	798	483	542
März .....	653	548	1 162	756	804
April .....	878	702	1 528	1 087	1 068
Bauausgaben					
1992 Januar .....	-	5	21	16	7
Februar .....	4	11	34	28	19
März .....	7	21	71	42	39
April .....	11	43	104	49	56
Finanzierungssaldo					
1992 Januar .....	- 155	- 7	+ 1 151	+ 683	+ 113
Februar .....	+ 16	- 393	+ 1 338	+ 426	+ 390
März .....	- 135	- 236	+ 1 333	+ 761	+ 1 030
April .....	+ 151	- 483	+ 1 111	+ 451	+ 785
Nettokreditaufnahme					
1992 Januar .....	-	-	-	-	-
Februar .....	-	130	-	-	150
März .....	-	180	-	-	-
April .....	-	131	-	-	300

## 12 Finanzen und Steuern

### 12.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen im 4. Vierteljahr 1991

1 000 DM

Steuerart	Neue Bundes- länder und Berlin-Ost	Branden- burg	Mecklenburg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Berlin- Ost	Nachrichtlich:		
								Berlin- West	Berlin insgesamt	Früheres Bundesgebiet
vor der Verteilung										
Gemeinschaftsteuern nach										
Art. 106 Abs. 3 GG	4 372 739	813 063	400 559	1 597 115	804 687	525 674	231 641	2 448 099	2 679 741	130 989 674
Lohnsteuer	3 959 858	518 237	482 807	1 429 379	714 873	470 224	344 339	1 421 405	1 765 745	62 189 997
Veranlagte Einkommensteuer	-35 135	5 292	-13 474	-40 935	2 279	-1 910	13 613	230 491	244 104	12 317 991
Kapitalertragsteuer	17 667	1 438	1 883	-3 119	610	-312	17 164	61 391	78 555	1 213 305
Körperschaftsteuer	-220 183	-66 156	-53 797	-118 734	-69 033	-472	88 008	-40 864	47 144	8 761 658
Umsatzsteuer	430 689	263 738	-34 295	269 702	129 419	42 362	-240 238	691 396	451 157	26 205 198
Einfuhrumsatzsteuer	219 843	90 512	17 431	60 824	26 539	15 781	8 755	84 281	93 036	20 301 524
Bundessteuern	.	.	.	.	.	.	.	.	7 637 965	.
Zölle (100 %)	.	.	.	.	.	.	.	.	6 147	.
Landesteuern	387 320	47 120	51 069	120 504	79 266	61 509	27 854	256 134	283 986	6 858 036
Vermögensteuer	-36 745	-10 921	-2 561	-10 426	-4 167	-8 556	-115	57 237	57 121	1 728 627
Erbschaftsteuer	1 637	123	11	256	225	585	438	33 520	33 958	645 940
Grunderwerbsteuer	85 029	19 353	10 820	19 664	16 237	10 653	8 301	54 145	62 446	995 525
Kraftfahrzeugsteuer	269 645	29 822	34 019	85 666	54 901	51 550	13 687	71 434	85 120	2 394 376
Rennwett- und Lotteriesteuer	34 650	7 179	4 262	9 911	8 011	3 105	2 181	27 825	30 005	591 335
Feuerschutzsteuer	237	-	-	-	-	-	237	2 464	2 701	104 785
Biersteuer	32 857	1 552	4 517	15 432	4 058	4 172	3 124	9 509	12 635	397 439
Sonstige	9	9	-	-	-	-	-	-	-	10
Gemeindesteuern	467 854	70 497	65 849	160 991	84 405	67 657	18 455	357 064	375 519	13 334 906
Grundsteuern	265 732	34 354	33 731	96 471	49 256	36 095	15 825	51 683	67 508	1 968 546
Gewerbesteuer (brutto)	187 188	34 076	30 049	62 022	32 363	27 492	1 186	299 170	300 356	11 124 125
Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	14 934	2 067	2 069	2 498	2 786	4 070	1 444	6 211	7 655	242 235
Steuereinnahmen insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	11 163 514	x
nach der Verteilung										
EG-Eigenmittel insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Steuereinnahmen des Bundes	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Steuereinnahmen der Länder	5 205 293	758 851	614 688	1 611 251	925 993	786 155	508 354	1 598 216	2 106 571	58 036 063
Landesteuern	387 320	47 120	51 069	120 504	79 266	61 509	27 854	256 134	283 986	6 858 036
Steuern vom Einkommen (42,5 bzw. 50 %)	1 571 760	190 878	173 690	531 301	270 724	200 450	204 715	825 163	1 029 879	36 648 364
Steuern vom Umsatz (35 %)	3 233 492	520 853	389 929	959 446	576 003	524 196	263 065	439 562	702 627	13 021 549
Gewerbesteuerumlage (50 %)	12 720	-	-	-	-	-	12 720	77 358	90 078	1 508 112
Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv.	1 153 321	206 439	140 433	387 391	131 784	215 126	72 148	441 229	513 377	28 341 883
Gemeindesteuern	467 854	70 497	65 849	160 991	84 405	67 657	18 455	357 064	375 519	13 334 906
Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	3 427	78	201	1 086	2 181	-119	-	181 057	181 057	3 091 141
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommen- steuer	688 894	136 020	74 785	227 486	49 560	147 350	53 693	265 222	318 915	18 098 118
Steuereinnahmen insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

## 12 Finanzen und Steuern

### 12.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen im Jahr 1991

1 000 DM

Steuerart	Neue Bundes- länder und Berlin-Ost	Branden- burg	Mecklenburg- Vorpommern	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Berlin- Ost	Nachrichtlich:		
								Berlin- West	Berlin insgesamt	Früheres Bundesgebiet
vor der Verteilung										
Gemeinschaftsteuern nach										
Art. 106 Abs. 3 GG	15 926 666	3 199 621	1 334 236	4 845 674	2 267 257	1 723 825	2 556 054	7 992 188	10 548 242	462 548 784
Lohnsteuer	9 596 618	1 430 096	1 051 389	2 911 667	1 646 370	1 308 166	1 248 931	3 931 578	5 180 512	204 577 915
Veranlagte Einkommensteuer	330 985	41 800	25 737	123 558	45 453	42 488	51 949	657 478	709 426	41 201 517
Kapitalertragsteuer	31 784	2 346	651	146	1 521	-1 963	29 082	685 911	714 993	11 349 029
Körperschaftsteuer	347 828	-34 093	14 658	117 218	-60 860	-11 814	322 719	62 395	385 114	31 367 883
Umsatzsteuer	4 485 707	1 226 568	154 550	1 443 032	510 070	330 222	821 264	2 345 689	3 166 952	94 311 823
Einfuhrumsatzsteuer	1 133 743	532 902	87 248	250 055	124 704	56 724	82 109	309 135	391 246	79 740 617
Bundesteuern	.	.	.	.	.	.	.	.	20 764 018	.
Zölle (100 %)	.	.	.	.	.	.	.	.	25 974	.
Landesteuern	1 997 030	367 304	214 982	602 329	339 167	313 504	159 744	989 465	1 149 206	27 116 590
Vermögensteuer	16 993	736	562	5 414	1 121	71	9 090	228 582	237 672	6 712 147
Erbchaftsteuer	5 290	988	191	1 513	880	1 097	621	149 301	149 923	2 630 440
Grunderwerbsteuer	235 508	59 301	31 241	55 625	40 467	34 989	13 885	181 024	194 909	3 999 717
Kraftfahrzeugsteuer	1 475 053	274 432	152 008	449 497	254 523	241 004	103 589	274 513	378 101	9 536 273
Rennwett- und Lotteriesteuer	150 093	27 305	16 246	38 041	28 649	22 733	17 117	100 105	117 222	2 260 192
Feuerschutzsteuer	4 569	854	377	1 352	815	650	523	16 394	16 917	440 353
Biersteuer	109 513	3 680	14 356	50 885	12 712	12 960	14 918	39 543	54 462	1 537 451
Sonstige	9	9	-	-	-	-	-	-	-	16
Gemeindesteuern	1 371 245	240 988	160 431	441 103	216 969	177 413	134 341	1 299 646	1 433 987	51 028 099
Grundsteuern	766 361	145 032	96 630	247 794	130 140	113 927	32 838	260 297	293 135	9 154 598
Gewerbesteuer (brutto)	550 000	84 290	56 818	177 698	78 796	54 549	97 849	1 011 591	1 109 440	40 747 431
Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	54 884	11 666	6 983	15 611	8 033	8 937	3 654	27 758	31 412	1 126 070
Steuereinnahmen insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	34 233 851	x
nach der Verteilung										
EG-Eigenmittel insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Steuereinnahmen des Bundes	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Steuereinnahmen der Länder	19 138 347	3 022 696	2 205 785	5 737 874	3 309 815	2 955 264	1 906 912	5 470 745	7 377 658	205 183 151
Landesteuern	1 997 030	367 304	214 982	602 329	339 167	313 504	159 744	989 465	1 149 206	27 116 590
Steuern vom Einkommen (42,5 bzw. 50 %)	4 414 049	610 419	465 614	1 350 790	689 502	568 949	728 773	2 666 442	3 395 216	125 809 703
Steuern vom Umsatz (35 %)	12 714 547	2 044 971	1 525 189	3 784 755	2 281 146	2 072 811	1 005 675	1 665 823	2 671 498	49 170 615
Gewerbesteuerumlage (50 %)	12 720	-	-	-	-	-	12 720	143 491	156 211	2 874 425
Erhöhte Gewerbesteuerumlage (100 %)	-	-	-	-	-	-	-	5 527	5 527	211 818
Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv.	2 539 835	429 526	269 368	773 842	361 264	376 362	329 473	1 738 942	2 068 415	82 092 798
Gemeindesteuern	1 371 245	240 988	160 431	441 103	216 969	177 413	134 341	1 299 646	1 433 987	51 028 099
Gewerbesteuerumlage (Ausgabe)	11 000	121	315	5 519	5 102	-57	-	317 951	317 951	5 988 322
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommen- steuer	1 179 590	188 659	109 252	338 258	149 397	198 892	195 132	757 247	952 379	37 053 020
Steuereinnahmen insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

12. Finanzen und Steuern  
12.3 Einnahmen und Ausgaben der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv)  
vom 1. - 4. Vierteljahr 1991  
Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen
Einnahmen						
Bereinigte Einnahmen						
Länder .....	66 050	11 648	9 363	20 004	12 945	12 090
Gemeinden/Gv. ....	44 790	7 753	5 967	14 474	8 639	7 958
darunter:						
Steuern und steuerähnliche Abgaben						
Länder .....	16 201	2 855	1 964	5 351	3 273	2 759
Gemeinden/Gv. ....	2 217	430	276	774	361	376
Steuerähnliche Abgaben						
Länder .....	157	52	1	77	-	28
Gemeinden/Gv. ....	-	-	-	-	-	-
Laufende Zuweisungen/Zuschüsse						
Länder .....	37 060	6 567	5 625	10 503	7 625	6 741
Gemeinden/Gv. ....	27 921	5 139	3 448	8 199	5 959	5 175
vom öffentlichen Bereich						
Länder .....	36 481	6 426	5 402	10 484	7 519	6 651
Gemeinden/Gv. ....	27 246	5 015	3 386	7 972	5 832	5 041
von anderen Bereichen						
Länder .....	579	141	223	19	106	90
Gemeinden/Gv. ....	675	124	62	228	127	135
Vermögensübertragungen						
Länder .....	11 077	1 950	1 410	3 638	1 763	2 316
Gemeinden/Gv. ....	10 370	1 829	1 574	3 342	1 778	1 849
vom öffentlichen Bereich						
Länder .....	10 717	1 867	1 400	3 638	1 763	2 050
Gemeinden/Gv. ....	10 223	1 804	1 542	3 289	1 771	1 819
von anderen Bereichen						
Länder .....	360	83	10	-	-	267
Gemeinden/Gv. ....	147	25	32	53	8	30
Ausgaben						
Bereinigte Ausgaben						
Länder .....	76 875	14 328	10 388	23 617	15 200	13 341
Gemeinden/Gv. ....	43 300	7 513	5 887	13 845	8 233	7 823
darunter:						
Personalausgaben						
Länder .....	14 941	2 438	2 332	4 424	2 990	2 757
Gemeinden/Gv. ....	15 360	2 558	2 047	4 897	3 079	2 779
Laufender Sachaufwand						
Länder .....	5 335	1 037	1 025	1 000	1 247	1 025
Gemeinden/Gv. ....	9 474	1 660	1 347	3 033	1 775	1 660
Sachinvestitionen						
Länder .....	3 464	231	395	1 882	499	457
Gemeinden/Gv. ....	12 068	2 142	1 689	3 763	2 212	2 260
darunter:						
Baumaßnahmen						
Länder .....	1 506	83	152	701	263	308
Gemeinden /Gv. ....	10 371	1 890	1 501	3 259	1 898	1 823
Darlehen						
Länder .....	582	79	81	293	77	51
Gemeinden/Gv. ....	106	30	13	30	27	6

## Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen



### 13 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

#### 13.1 Gesamtdeutsche Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für 1991

Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer <sup>1)</sup>	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer <sup>1)</sup>
<b>Entstehung des Sozialprodukts</b>	<b>Mrd. DM</b>			<b>% von Deutschland</b>	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	35,5	32,2	3,3	90,6	9,4
Produzierendes Gewerbe	1 067,3	999,8	67,5	93,7	6,3
Handel und Verkehr	392,3	359,2	33,1	91,6	8,4
Dienstleistungsunternehmen	818,5	771,5	47,0	94,3	5,7
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	382,3	335,5	46,8	87,7	12,3
<b>Bruttowertschöpfung (unbereinigt)</b>	<b>2 695,9</b>	<b>2 498,06</b>	<b>197,8</b>	<b>92,7</b>	<b>7,3</b>
- Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	127,7	103,3	24,4	80,9	19,1
<b>= Bruttowertschöpfung (bereinigt)</b>	<b>2 568,2</b>	<b>2 394,76</b>	<b>173,4</b>	<b>93,2</b>	<b>6,8</b>
+ Nichtabziehbare Umsatzsteuer	184,4	175,8	8,6	95,3	4,7
+ Einfuhrabgaben	29,8	28,8	1,0	96,6	3,4
<b>= Bruttoinlandsprodukt</b>	<b>2 782,4</b>	<b>2 599,3</b>	<b>183,0</b>	<b>93,4</b>	<b>6,6</b>
+ Einkommen aus der übrigen Welt (Saldo) <sup>2)</sup>	26,0	15,9	10,1	X	X
<b>= Bruttosozialprodukt</b>	<b>2 808,3</b>	<b>2 615,2</b>	<b>193,1</b>	<b>93,1</b>	<b>6,9</b>
<b>Verwendung des Sozialprodukts</b>					
Privater Verbrauch	1 575,4	1 379,1	196,3	87,5	12,5
Staatsverbrauch	559,5	469,4	90,2	83,9	16,1
Bruttoinvestitionen	653,6	578,8	74,8	88,6	11,4
Anlageinvestitionen	642,1	569,7	72,4	88,7	11,3
Ausrüstungen	299,7	263,8	36,0	88,0	12,0
Bauten	342,4	306,0	36,4	89,4	10,6
Vorratsveränderung	11,5	9,1	2,4	X	X
Letzte inländische Verwendung von Gütern	2 788,5	2 427,3	361,2	87,0	13,0
Außenbeitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	19,8	187,9	-168,1	X	X
Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen <sup>3)</sup>	824,0	1 009,1	59,2	X	X
Einfuhr von Waren und Dienstleistungen <sup>3)</sup>	804,1	821,1	227,3	X	X
<b>Bruttosozialprodukt</b>	<b>2 808,3</b>	<b>2 615,2</b>	<b>193,1</b>	<b>93,1</b>	<b>6,9</b>
<b>Einkommen</b>					
Bruttolohn- und -gehaltsumme von Inländern empfangen	1 298,3	1 154,2	144,1	88,9	11,1
im Inland entstanden	1 294,5	1 162,2	132,3	89,8	10,2
<b>Bevölkerung und Erwerbstätigkeit</b>	<b>Durchschnitt in 1 000</b>				
Bevölkerung (Einwohner)	...	...	...	...	...
Erwerbspersonen	39 011	30 575	8 436	78,4	21,6
- Arbeitslose	2 602	1 689	913	64,9	35,1
<b>= Erwerbstätige Inländer</b>	<b>36 409</b>	<b>28 886</b>	<b>7 523</b>	<b>79,3</b>	<b>20,7</b>
Selbständige und mithelfende Familienangehörige	3 449	2 978	471	86,3	13,7
Beschäftigte Arbeitnehmer	32 960	25 908	7 052	78,6	21,4
+ Einpendler abzüglich Auspendler	-70	287	-357	X	X
<b>= Erwerbstätige im Inland</b>	<b>36 339</b>	<b>29 173</b>	<b>7 166</b>	<b>80,3</b>	<b>19,7</b>
<b>Angaben je Einwohner, je Erwerbstätigen und je beschäftigten Arbeitnehmer</b>	<b>DM</b>				
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen	76 600	89 100	25 500	X	X
Bruttosozialprodukt je Einwohner	35 200	41 100	12 100	X	X
Bruttolohn- und -gehaltsumme monatlich je beschäftigten Arbeitnehmer (Inländer)	3 280	3 710	1 700	X	X

<sup>1)</sup> Die Zahlen für die neuen Bundesländer basieren nur zum Teil auf statistisch erhobenen Basisdaten. Sie stellen zu diesem Zeitpunkt also überwiegend das Ergebnis von Vorausschätzungen dar.

<sup>2)</sup> Aus der übrigen Welt empfangene abzüglich an die übrige Welt geleistete Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

<sup>3)</sup> Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

### 13 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

#### 13.2 Gesamtdeutsche Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für das 2. Halbjahr 1990

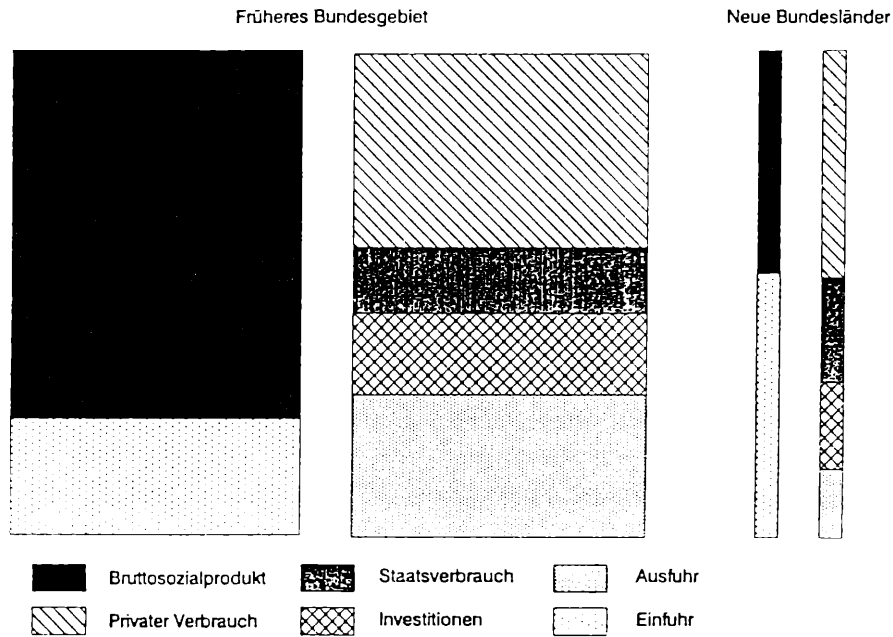
Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer
<b><u>Entstehung des Sozialprodukts</u></b>	<b>Mrd. DM</b>			<b>% von Deutschland</b>	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	31,9	28,5	3,4	89,4	10,6
Produzierendes Gewerbe	524,0	482,1	41,9	92,0	8,0
Handel und Verkehr	192,0	173,9	18,1	90,6	9,4
Dienstleistungsunternehmen	372,3	355,3	17,0	95,4	4,6
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	187,7	167,3	20,4	89,2	10,8
<b>Bruttowertschöpfung (unbereinigt)</b>	<b>1 307,9</b>	<b>1 207,1</b>	<b>100,7</b>	<b>92,3</b>	<b>7,7</b>
- Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen	57,4	48,0	9,4	83,6	16,4
<b>= Bruttowertschöpfung (bereinigt)</b>	<b>1 250,5</b>	<b>1 159,2</b>	<b>91,3</b>	<b>92,7</b>	<b>7,3</b>
+ Nichtabziehbare Umsatzsteuer	90,3	83,6	6,7	92,6	7,4
+ Einfuhrabgaben	13,5	13,2	0,4	97,2	2,8
<b>= Bruttoinlandsprodukt</b>	<b>1 354,3</b>	<b>1 255,9</b>	<b>98,4</b>	<b>92,7</b>	<b>7,3</b>
+ Einkommen aus der übrigen Welt (Saldo) <sup>1)</sup>	13,9	13,3	0,6	X	X
<b>= Bruttosozialprodukt</b>	<b>1 368,2</b>	<b>1 269,2</b>	<b>99,0</b>	<b>92,8</b>	<b>7,2</b>
<b><u>Verwendung des Sozialprodukts</u></b>					
Privater Verbrauch	762,0	673,7	88,3	88,4	11,6
Staatsverbrauch	274,4	235,8	38,6	85,9	14,1
Bruttoinvestitionen	287,1	266,1	21,0	92,7	7,3
Anlageinvestitionen	302,5	271,4	31,1	89,7	10,3
Ausrüstungen	139,5	127,4	12,2	91,3	8,7
Bauten	163,0	144,1	18,9	88,4	11,6
Vorratsveränderung	-15,4	-5,3	-10,2	X	X
Letzte inländische Verwendung von Gütern	1 323,5	1 175,6	147,9	88,8	11,2
Außenbeitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	44,7	93,6	-48,9	X	X
Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen <sup>2)</sup>	416,4	465,5	32,9	X	X
Einfuhr von Waren und Dienstleistungen <sup>2)</sup>	371,7	372,0	81,8	X	X
<b>Bruttosozialprodukt</b>	<b>1 368,2</b>	<b>1 269,2</b>	<b>99,0</b>	<b>92,8</b>	<b>7,2</b>
<b><u>Einkommen</u></b>					
Bruttolohn- und -gehaltssumme von Inländern empfangen	638,6	572,7	65,8	89,7	10,3
im Inland entstanden	636,2	572,4	63,8	90,0	10,0
<b><u>Bevölkerung und Erwerbstätigkeit</u></b>	<b>Durchschnitt in 1 000</b>				
<b>Bevölkerung (Einwohner)<sup>3)</sup></b>	<b>79 638</b>	<b>63 527</b>	<b>16 111</b>	<b>79,8</b>	<b>20,2</b>
Erwerbspersonen	39 402	30 452	8 950	77,3	22,7
- Arbeitslose	2 236	1 762	474	78,8	21,2
<b>= Erwerbstätige Inländer</b>	<b>37 166</b>	<b>28 690</b>	<b>8 476</b>	<b>77,2</b>	<b>22,8</b>
Selbständige und mithelfende Familienangehörige	3 357	2 967	390	88,4	11,6
Beschäftigte Arbeitnehmer	33 809	25 723	8 086	76,1	23,9
+ Einpendler abzüglich Auspendler	-62	53	-115	X	X
<b>= Erwerbstätige im Inland</b>	<b>37 104</b>	<b>28 743</b>	<b>8 361</b>	<b>77,5</b>	<b>22,5</b>
<b><u>Angaben je Einwohner, je Erwerbstätigen und je beschäftigten Arbeitnehmer</u></b>	<b>DM</b>				
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen	36 500	43 700	11 800	X	X
Bruttosozialprodukt je Einwohner	17 200	20 000	6 100	X	X
Bruttolohn- und -gehaltssumme monatlich je beschäftigten Arbeitnehmer (Inländer)	3 150	3 710	1 360	X	X

<sup>1)</sup> Aus der übrigen Welt empfangene abzüglich an die übrige Welt geleistete Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

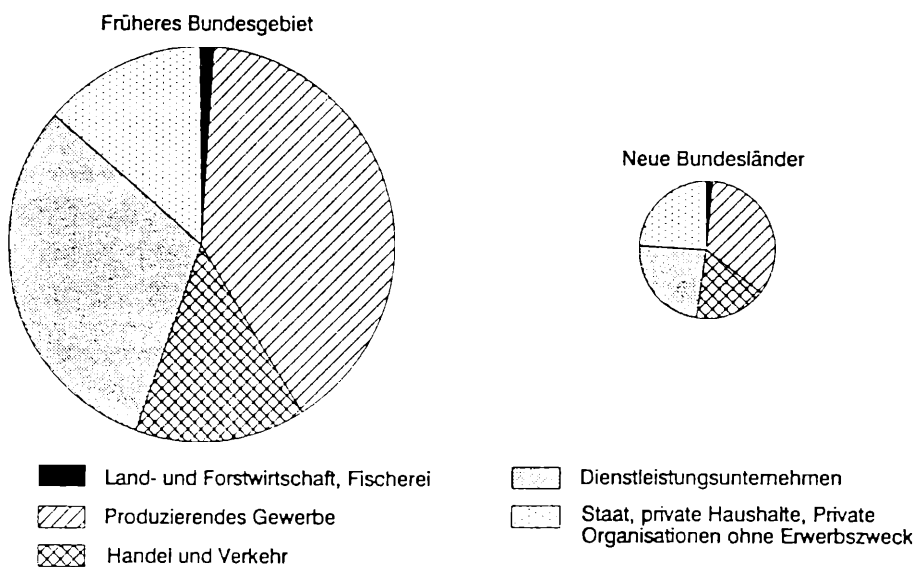
<sup>2)</sup> Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

<sup>3)</sup> Neue Bundesländer: Stand vom 03.10.1990.

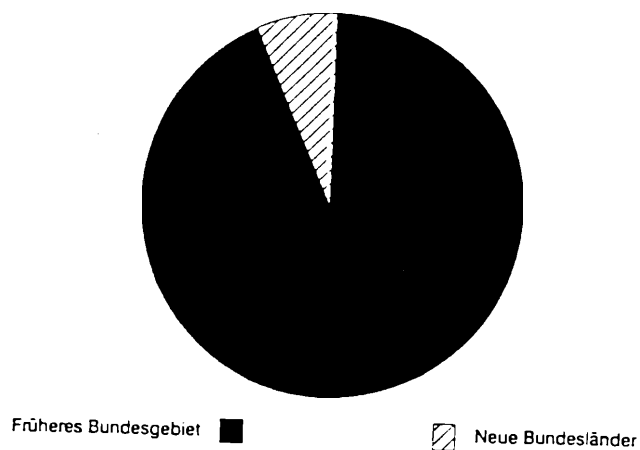
**Letzte Verwendung von Waren und Dienstleistungen**



**Entstehung des Bruttoinlandsprodukts**



**Bruttosozialprodukt**





## Daten über das soziale Leben

**14 Bevölkerung\*)**  
**14.1 Bevölkerungsstand**  
1 000

Bevölkerung	31.12.1988	31.12.1989	3.10.1990	31.12.1990	31.03.1991	30.06.1991
Insgesamt .....	16 675	16 434	16 111	16 028	15 973	15 915
dar. Ausländer .....	.	191	166	176	.	.

**14.2 Bevölkerungsbewegung**

Gegenstand der Nachweisung	1990	1991				1992		1990	1991				1992	
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	April	Mai		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	April	Mai
	Grundzahlen							Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in %						
Eheschließungen	101 913	7 035	16 042	17 905	9 701	3 682	6 013	- 22,2	- 54,3	- 60,7	- 44,2	- 29,4	+ 47,6	- 26,3
Lebendgeborene .	178 476	31 189	26 493	26 385	22 954	7 060	7 140	- 10,3	- 33,9	- 43,3	- 40,8	- 36,7	- 22,5	- 19,6
Gestorbene .....	208 110	53 389	48 698	45 761	50 056	15 679	14 579	+ 1,2	- 3,6	- 1,0	+ 0,8	- 2,0	- 6,4	- 11,4
Überschuß der Geborenen (+) bzw. der Gestorbenen (-) .	- 29 634	- 22 200	- 22 205	- 19 376	- 27 102	- 8 619	- 7 439	x	x	x	x	x	x	x

Gegenstand der Nachweisung	1990					1991		1990					1991	
	insgesamt	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	November	Dezember	insgesamt	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	November	Dezember
	Grundzahlen							Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in %						
Zuzüge aus dem früheren Bundesgebiet .....	36 182	4 911	7 358	12 178	11 735	...	...	+ 604,6	+1 003,6	+ 814,0	+1064,3	+ 313,3	...	...
Fortzüge in das frühere Bundesgebiet .....	395 378	198 545	58 403	87 746	50 684	...	...	+ 1,8	+1 106,7	+ 78,8	+ 20,2	- 81,0	...	...
Überschuß der Zu- (+) bzw. der Fortzüge (-) aus bzw. in das frühere Bundesgebiet ..	- 359 196	- 193 634	- 51 045	- 75 568	38 949	...	...	x	x	x	x	x	x	x

\*) Vorläufige Ergebnisse.

**15 Bauspargeschäft 1991/92**

Zeitraum	Anzahl der Neuabschlüsse	Vereinbarte Bausparsumme (Mill. DM)	Geldeingänge (Mill. DM)	Auszahlungen (Mill. DM)
1. Quartal 1991 .....	252 102	8 148	610	264
2. Quartal 1991 .....	228 495	6 186	473	373
1. Halbjahr 1991 .....	480 597	14 334	1 083	637
3. Quartal 1991 .....	241 188	6 331	607	667
4. Quartal 1991 .....	293 562	8 518	1 297	801
2. Halbjahr 1991 .....	534 750	14 849	1 904	1 468
1. Quartal 1992 .....	180 891	5 295	842	588

# 16 Straßenverkehrsunfälle

Monat	Unfälle					Verunglückte		
	insgesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden			insgesamt	davon	
			zusammen	mit schwerem Sachschaden	mit leichtem Sachschaden		Getötete	Verletzte
1990 <sup>1)</sup>								
Januar .....	.	2 406	.	.	.	3 038	150	2 888
Februar .....	.	2 912	.	.	.	3 758	152	3 606
März .....	.	3 211	.	.	.	4 085	173	3 912
April .....	.	3 571	.	.	.	4 611	188	4 423
Mai .....	.	4 525	.	.	.	5 854	221	5 633
Juni .....	.	4 558	.	.	.	6 103	267	5 836
Juli .....	.	4 552	.	.	.	6 222	306	5 916
August .....	.	4 829	.	.	.	6 700	301	6 399
September .....	.	4 488	.	.	.	6 132	316	5 816
Oktober .....	.	5 060	.	.	.	6 897	375	6 522
November .....	.	4 896	.	.	.	6 526	342	6 184
Dezember .....	.	4 299	.	.	.	5 987	349	5 638
Zusammen ...	.	49 307	.	.	.	65 913	3 140	62 773

1991 <sup>2)</sup>								
Januar .....	19 237	3 810	15 427	1 475	13 952	5 154	295	4 859
Februar .....	24 784	3 335	21 449	2 144	19 305	4 783	242	4 541
März .....	23 130	4 312	18 818	1 888	16 930	5 855	272	5 583
April .....	27 161	4 935	22 226	2 464	19 762	6 737	249	6 488
Mai .....	29 335	5 420	23 915	2 683	21 232	7 511	324	7 187
Juni .....	31 132	5 925	25 207	3 055	22 152	8 041	350	7 691
Juli .....	29 588	6 007	23 581	3 057	20 524	8 388	351	8 037
August .....	29 961	5 870	24 091	3 270	20 821	8 249	301	7 948
September .....	31 981	6 028	25 953	3 265	22 688	8 165	302	7 863
Oktober .....	35 501	6 079	29 422	4 150	25 272	8 102	349	7 753
November .....	34 997	5 348	29 649	4 500	25 149	7 205	330	6 875
Dezember .....	34 954	5 259	29 695	4 496	25 199	7 207	318	6 889
Zusammen <sup>3)</sup> .	353 447	63 659	289 788	36 631	253 157	87 313	3 733	83 580

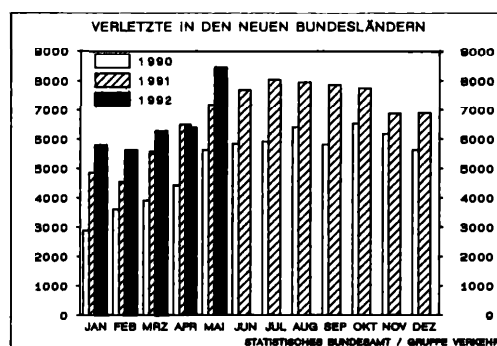
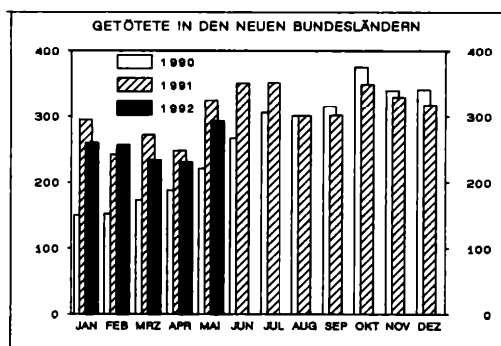
1992 <sup>2)</sup>								
Januar .....	31 122	4 571	26 551	4 259	22 292	6 056	260	5 796
Februar .....	32 392	4 342	28 050	4 466	23 584	5 886	257	5 629
März .....	34 823	4 878	29 945	4 550	25 395	6 509	234	6 275
April .....	33 630	5 065	28 565	4 195	24 370	6 620	231	6 389
Mai .....	37 538	6 452	31 086	4 203	26 883	8 752	293	8 459

## Veränderung in %

Berichtsmonat ....	+ 28,0	+ 19,0	+ 30,0	+ 56,7	+ 26,6	+ 16,5	- 9,6	+ 17,7
Jahresteil .....	+ 37,1	+ 16,0	+ 41,6	+ 103,4	+ 34,4	+ 12,6	- 7,7	+ 13,6

1) Endgültige Ergebnisse.  
2) Vorläufige Ergebnisse.

3) Einschl. Nachmeldungen, nicht nach Monaten aufteilbar.



# 17 Haushaltsbudget

## 17.1 Geldeinnahmen und -ausgaben ausgewählter Haushalte Mark bzw. DM je Haushalt und Monat\*)

Einnahmen und Ausgaben	1989	1990		1991				1992
		1. Hj.	2. Hj.	1. Vj. <sup>1)</sup>	2. Vj. <sup>1)</sup>	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.

### Arbeiter- und Angestelltenhaushalte Ehepaar/Lebenspartner mit einem Kind

Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen <sup>2)</sup> ...	2 114	2 430	2 388	2 412	2 597	3 048	3 485	3 238
Privater Verbrauch .....	1 677	1 681	1 984	1 897	2 141	2 357	2 715	2 461
darunter: Nahrungsmittel, Getränke, Tabak- waren .....	662	648	620	613	648	676	735	686
Wohnungsmieten 3), Energie, Wasser und Heizung .....	92	91	93	114	147	175	323	328
Übrige Ausgaben <sup>4)</sup> .....	216	230	138	201	194	167	196	329
Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten .....	220	519	266	314	261	524	574	447

### 1-Personen-Rentnerhaushalt ohne Arbeitseinkommen

Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen <sup>2)</sup> ...	529	636	759	824	863	982	1 041	1 250
Privater Verbrauch .....	490	587	631	619	749	757	893	898
darunter: Nahrungsmittel, Getränke, Tabak- waren .....	231	256	256	242	256	265	279	267
Wohnungsmieten 3), Energie, Wasser und Heizung .....	57	61	63	74	90	108	235	240
Übrige Ausgaben <sup>4)</sup> .....	48	58	65	68	72	60	101	91
Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten .....	- 8	- 8	63	137	43	164	47	261

### 2-Personen-Rentnerhaushalt ohne Arbeitseinkommen

Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen <sup>2)</sup> ...	1 095	1 308	1 563	1 687	1 753	2 031	2 078	2 326
Privater Verbrauch .....	961	1 090	1 325	1 323	1 660	1 688	1 729	1 717
darunter: Nahrungsmittel, Getränke, Tabak- waren .....	469	490	490	467	486	509	554	502
Wohnungsmieten 3), Energie, Wasser und Heizung .....	74	74	84	101	138	156	266	299
Übrige Ausgaben <sup>4)</sup> .....	109	143	117	135	141	153	166	213
Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten .....	25	74	121	229	- 47	189	184	396

\*) Angaben 1989 sowie 1. Halbjahr 1990 in Mark der ehem. DDR, ab 2. Halbjahr 1990 in DM.

1) Angaben ohne Berlin-Ost.

2) Haushaltsbruttoeinkommen abzüglich Steuern auf Einkommen und Vermögen sowie Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung

(Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung), plus sonstige Einnahmen.

3) Ohne unterstellte Miete.

4) Steuern (ohne Einkommen- und Vermögensteuern), Versicherungen, Beiträge, Spenden.



## **Anhang**

## Begriffserklärungen und weiterführende Informationen

Im folgenden werden die in den Tabellen aufgeführten Merkmale kurz erläutert. Weiterführende Informationen zu methodischen und fachstatistischen Fragen erhalten Sie unter den am Ende der einzelnen Abschnitte aufgeführten Rufnummern.

### Zu Tab. 2: Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe:

Der Berichtskreis umfaßt bei den Betriebserhebungen alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit i.a. 20 Beschäftigten und mehr sowie alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit i.a. 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes. Die Ergebnisse des Monatsberichts für Unternehmen erstrecken sich auf alle Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

Die Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe werden für die neuen Bundesländer und dem früheren Berlin (Ost) auf der Basis 2. Halbjahr 1990 = 100 nur in jeweiligen Preisen (Wertindex) berechnet und für ausgewählte Zweige des Verarbeitenden Gewerbes veröffentlicht. Die Berechnung beginnt ab Juli 1990. Als Auftragseingänge gelten die im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge (ohne Umsatzsteuer) auf Lieferung selbst hergestellter oder in Lohnarbeit gefertigter Erzeugnisse. Der Auftragseingang wird für ausgewählte Wirtschaftszweige des Verarbeitenden Gewerbes erfaßt. Die Gewichtung erfolgt mit Auftragseingangsanteilen des Basiszeitraums. Als Umsatz gilt der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte. Die Gewichtung des Umsatzindex erfolgt mit Umsatzanteilen des Basiszeitraums.

Weiterführende Informationen:  
Tel. 0611-75/2804

Der Nettoproduktionsindex für das Produzierende Gewerbe für die neuen Bundesländer und dem früheren Berlin (Ost) wird auf der Basis 2. Halbjahr 1990 = 100 berechnet.

Die Berechnung beginnt mit Berichtsmonat Juli 1990. Die Fortschreibung der Wirtschaftszweige (4-Steller der SYPRO) wird methodisch wie beim derzeitigen Produktionsindex für fachliche Unternehmensteile durchgeführt; für die Deflationierung wird hilfsweise der Erzeugerpreisindex des früheren Bundesgebietes verwendet. Die Gewichtung der Wirtschaftszweige zu Wirtschaftsgruppen (2-Steller) und Hauptgruppen der SYPRO erfolgt mit Anteilswerten der Bruttowertschöpfung (ohne Umsatzsteuer) aus der Kostenstrukturerhebung, die für das 2. Halbjahr als eigenständige Statistik für die neuen Bundesländer und dem früheren Berlin (Ost) durchgeführt worden ist.

Weiterführende Informationen:  
Tel. 0611-75/2192

Die Produktionszahlen werden in unterschiedlichen Erhebungen ermittelt. Während der Produktionsnachweis von Quartalsergebnissen für alle Positionen des Systematischen Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken im Rahmen der Vierteljährlichen Produktionserhebung erfolgt, werden monatliche Produktionszahlen lediglich für ausgewählte Erzeugnisse durch den Produktions-Eilbericht erfaßt. Die zum Absatz bestimmte Produktion umfaßt i.a. den verkaufsfähigen, für den Markt bestimmten Produktionsausstoß einschl. Lohnarbeit. Dem Wert der zum Absatz bestimmten Produktion liegen die im Berichtsmonat erzielten Verkaufspreise ab Werk zugrunde.

Weiterführende Informationen:  
Tel. 0611-75/2785, 2234, 2362

Die Beschäftigten umfassen alle am Monatsende im Betrieb/Unternehmen tätigen Personen, einschl. tätiger Inhaber, Mitinhaber und mithelfender Familienangehöriger.

Als geleistete Arbeiterstunden gelten alle von Arbeitern (einschl. der gewerblichen Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Die Lohn- und Gehaltssummen umfassen die lohnsteuerverpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Umsatz: s. Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe.

Weiterführende Informationen:  
Tel. 0611 - 75/2504

### Zu Tab. 3: Baugewerbe

Der Berichtskreis umfaßt die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Die Beschäftigten umfassen tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter sowie kaufmännisch, technisch und gewerblich Auszubildende).

Die Bruttolöhne und Bruttogehälter umfassen die lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge). Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister zählen zur Bruttolohnsumme. Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden sind alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Als baugewerblicher Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen.

Weiterführende Informationen:  
Tel. 030 - 235/3169

Der Index des Auftragseingangs und des Auftragsbestands für das Bauhauptgewerbe für die neuen Bundesländer sowie das frühere Berlin-Ost wird auf der Basis 2. Halbjahr 1990 = 100 in jeweiligen Preisen als Wertindex berechnet. Als Auftragseingänge gelten die im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb akzeptierten Bauaufträge entsprechend der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB). Der

Auftragsbestandsindex gibt die Entwicklung der akzeptierten, noch nicht ausgeführten Bestellungen wieder. Die Gewichtung der einzelnen Teilbereiche erfolgt mit Auftragseingangs- bzw. Auftragsbestandsanteilen des Basiszeitraums.

Weiterführende Informationen:  
Tel. 0611 - 75/2804

### Zu Tab. 4: Landwirtschaft

Im Rahmen der repräsentativen Juni-Viehzählung 1992 wurden in den neuen Bundesländern einschl. Berlin-Ost die Bestände an Rindern und Schafen in allen Gütern und Genossenschaften sowie in deren Nachfolgebetrieben total erfaßt; daß waren rd. 95 % der Viehbestände.

Tierhalter mit kleineren Beständen (rd. 5 % der Viehbestände) wurden über eine Flächenstichprobe erfaßt, d.h. jede 10. Gemeinde wurde in die Erhebung einbezogen. Innerhalb dieser Gemeinden waren alle Tierhalter mit ihren Beständen erfaßt.

Weiterführende Informationen:  
Tel. 030-235/2519

### Zu Tab. 5: Handel

Die Ergebnisse für den Großhandel basieren auf einer Befragung von rd. 1 300 Großhandelsunternehmen. Dabei handelt es sich nicht um eine Zufallsstichprobe, da keine Auswahlgrundlage zur Verfügung stand. Der aufgebaute Berichtskreis, der lfd. durch Neugründungen erweitert wird, umfaßt aber alle bedeutenden Großhandelsunternehmen, so daß die Entwicklung des Umsatzes und der Beschäftigten zutreffend dargestellt werden kann. Grundlage der wirtschaftssystematischen Zuordnung ist die Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschl. Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschl. gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung.

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer.

Weiterführende Informationen:  
Tel.: 0611 - 75/2385

#### Zu Tab. 6: Gewerbean- und -abmeldungen:

Die Ergebnisse beziehen sich auf die Gewerbean- und -abmeldungen bei den Gewerbeämtern.

Eine Gewerbeanmeldung ist bei Beginn oder Übernahme eines Gewerbes und bei einer Verlegung des Gewerbebetriebes aus einem anderen Meldebezirk abzugeben.

Eine Gewerbeabmeldung ist bei Einstellung des Gewerbebetriebes, Übergabe an einen Nachfolger und bei Verlegung in einen anderen Meldebezirk abzugeben.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2978, 2600

#### Zu Tab. 7: Innerdeutscher Warenverkehr

Die Statistik über den innerdeutschen Warenverkehr weist die Waren nach, die zum Gebrauch oder Verbrauch, zur Bearbeitung oder Verarbeitung von den neuen Bundesländern und dem früheren Berlin (Ost) bezogen oder an sie geliefert werden. Seit Juli 1990 erfolgt die Erfassung anhand von Liefer- oder Bezugserklärungen, die die am innerdeutschen Warenverkehr beteiligten Firmen gegenüber dem Statistischen Bundesamt abzugeben haben. Die dargestellten Werte sind im allgemeinen die Rechnungswerte. Bei Waren, die in einem Veredelungsverkehr (oder Reparaturverkehr) geliefert oder bezogen werden, wird stets der volle Warenwert - bei Lieferungen bzw. Bezügen nach Lohnveredelung jeweils einschließlich der Veredelungs- und Versandkosten - erfaßt.

Weiterführende Informationen:

Tel. 030-26003/504, 509

#### Zu Tab. 8: Außenhandel

Nach der Vereinigung der beiden deutschen Staaten wurde vom Statistischen Bundesamt auch die Darstellung der Ergebnisse der Außenhandelsstatistik an die neuen Gegebenheiten angepaßt.

Die vollständige Anpassung der Methoden der Außenhandelsstatistik beider deutscher Staaten wurde zum 1. Januar 1991 vollzogen. Mithin gelten für alle Ergebnisse des Außenhandels der neuen Bundesländer sowie des früheren Berlin-Ost ab Berichtsmonat Januar 1991 die gleichen methodischen Grundsätze wie für die Ergebnisse des Außenhandels des früheren Ge-

bietes der Bundesrepublik. Der Außenhandel (Spezialhandel) umfaßt die unmittelbare Einfuhr von Waren und die Einfuhr von ausländischen Waren aus Lager (Freihafenlager und Zollager einschl. offene Zollager -) in den freien Verkehr, zur zollamtlich bewilligten aktiven Veredelung (Eigenveredelung und Lohnveredelung) und nach zollamtlich bewilligter passiver Veredelung; die Ausfuhr von Waren aus dem freien Verkehr, nach zollamtlich bewilligter aktiver Veredelung (Eigenveredelung und Lohnveredelung) und zur zollamtlich bewilligten passiven Veredelung.

Die tatsächlichen Werte stellen den Grenzübergangswert, d.h. den Wert frei Grenze des Erhebungsgebietes dar (in der Einfuhr ohne die deutschen Eingangsabgaben).

Die ausgewiesenen Ergebnisse über den Außenhandel der ehemaligen DDR vor Januar 1991 wurden an die geltenden Methoden der Bundesstatistik angepaßt. Die Ergebnisse über den Außenhandel der neuen Bundesländer sowie des früheren Berlin (Ost) umfassen alle Ausfuhren bzw. Einfuhren, bei denen der Ausführer bzw. Einführer seinen Sitz in diesem Gebiet hat.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2475

#### Zu Tab. 9: Löhne und Gehälter

Die nachgewiesenen Bruttowochen- und Bruttomonatsverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter bzw. je Angestellten. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juni und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 und Angestellte in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 4 und 6 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei in den neuen Bundesländern und Berlin-Ost etwa 25 % der Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen bzw. Gehaltssummen für Angestelltengruppen (Summenmethode).

Soweit ein Unternehmen aus mehreren Betrieben besteht, sind die Ergebnisse der Betriebe zu

Ergebnissen für fachliche Unternehmensteile nach Wirtschaftszweigen zusammengefaßt und grundsätzlich dem Land des Betriebssitzes zugeordnet.

Erfaßter Personenkreis: In den Verdiensterhebungen werden alle Arbeitnehmer der erfaßten Unternehmen einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Angestellte mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis, Teilzeitbeschäftigte, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter oder Angestellte, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen, ferner von Kurzarbeit betroffene Arbeitnehmer, deren Kurzarbeit drei Tage bzw. 24 Arbeitsstunden im Berichtsmonat überschritt.

Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen. Als Angestellte gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Angestelltenrentenversicherung unterliegen oder die von der Versicherungspflicht auf Grund besonderer Vorschriften befreit sind.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt. Auszugsweise wird aus den Definitionen der Leistungs-

gruppen des Statistischen Bundesamtes je ein Beispiel für die Arbeiter (Leistungsgruppen "I" bis "3") und Angestellten (Leistungsgruppen "II" bis "V") hier vorgestellt:

- Arbeiter -

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

- Angestellte -

Leistungsgruppe V: Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Die nicht zu erfassenden Angestellten mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis werden der Leistungsgruppe I zugeordnet, für die kein Nachweis der Verdienste erfolgen kann.

Die Veröffentlichung Tariflöhne soll einen Einblick in die tarifliche Lohnentwicklung ab Juli 1990 geben. Für die jeweiligen Tarifverträge werden die Lohnsätze und einige besondere wichtige tarifliche Regelungen nachgewiesen.

Die Darstellung erstreckt sich auf die tariflich festgelegten Zeitlohnsätze je Stunde der höchsten tarifmäßigen Altersstufe und der höchsten tariflichen Ortsklasse derjenigen Lohngruppen mit dem höchsten und niedrigsten Lohnsatz sowie für einige dazwischenliegende stärker besetzte Lohngruppen. Für Jugendliche, die noch nicht die höchste tarifmäßige Altersstufe erreicht haben, wird für die unter 18 Jahren liegende Altersklasse angegeben, welchen

Prozentsatz des Vollarbeiterlohnes sie erhalten. Ist bei der Altersstaffelung des Tarifvertrages eine Klasse unter 18 Jahren nicht vorgesehen, so wird die unterste tarifmäßige Altersstufe aufgeführt. Sofern im Tarifvertrag ein Prozentsatz nicht vorgesehen ist, wird für eine Lohngruppe der Lohnsatz dieser Altersstufe ausgewiesen. Soweit ein Tarifvertrag mehrere Ortsklassen vorsieht, wird die prozentuale Abstufung zur höchsten Ortsklasse nachgewiesen. Ist im Tarifvertrag keine solche Abstufung festgelegt, werden für die übrigen Ortsklassen außerhalb der höchsten Ortsklasse die Lohnsätze für eine oder mehrere ausgewählte Lohngruppen eingesetzt. Beim Wegfall niedriger Ortsklassen erhalten die Arbeitnehmer den Lohn der nächsthöheren Ortsklasse. Verbleibt nur noch die höchste Ortsklasse (z.B. I oder S), so werden die Lohnangaben unter dieser Bezeichnung weitergeführt, auch wenn in neueren Tarifverträgen eine Ortsklasse nicht mehr genannt wird.

Auf folgende Einzelheiten wird hingewiesen:

- Zusätzlich zu der numerischen bzw. alphabetischen Bezeichnung der Lohngruppe im Tabellenkopf werden eine oder mehrere der unter diese Lohngruppe fallenden Tätigkeiten in Textform eingesetzt. Diese sind nur als ausgewählte Beispiele anzusehen; die angegebenen Lohnsätze beziehen sich immer auf die gesamte Lohngruppe.
- In einigen Tarifverträgen werden keine Zeitlohnsätze, sondern Monatsbeträge vereinbart. Diese werden mit der Zahl der tariflichen Wochenstunden auf Stundenwerte umgerechnet, damit eine kontinuierliche Reihe dargestellt werden kann. Sobald die Tabelle - z.B. wegen Strukturänderung - neu erstellt wird, wird auf den Nachweis der Monatswerte übergegangen.
- Ist im Tarifvertrag eine Lohngruppe als Ecklohn bestimmt, so wird diese mit (E) gekennzeichnet.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611-75/2442

#### Zu Tab. 10: Preise

Der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) mißt auf repräsentativer Grundlage die Entwicklung der Preise für die neuen Bundesländer sowie dem früheren Berlin (Ost) von der Energie- und Wasserver-

sorgung sowie dem Bergbau und dem Verarbeitenden Gewerbe hergestellten und in der Bundesrepublik Deutschland (Gebietsstand ab 3.10.1990) abgesetzten Erzeugnisse.

Der Index wird nach der sogenannten Laspeyres-Formel auf der Basis 1989 = 100 berechnet. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Anteile an der zum Absatz bestimmten industriellen Warenproduktion zu Industrieabgabepreisen im Jahre 1989, die in Mark der ehem. DDR erhoben wurden.

Die Preisreihen für Warenarten werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Jahre 1989 = 100 dargestellt. Sie beruhen auf den Ergebnissen monatlicher Preis-erhebungen bei einer repräsentativen Auswahl gewerblicher Unternehmen. Stichtag der Erhebungen ist der 21. des Monats (bis September 1991 der 15. des Monats). Erfragt werden die an diesem Tag (ggf. kurz davor oder danach) vertraglich vereinbarten Preise. Damit die monatlichen Werte nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, so lange wie möglich konstant gehalten werden.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2444

Preisindizes für die Lebenshaltung werden seit dem Monats Mai 1990 für die neuen Bundesländer und das frühere Berlin (Ost) auf breiter Grundlage, nämlich für 800 Waren und Leistungen und derzeit in rd. 70 Berichtsgemeinden, berechnet. Die Berechnungsverfahren entsprechen grundsätzlich denen, die bei der Berechnung der Lebenshaltungsindizes für die Bundesrepublik nach dem Gebietsstand vor dem 3.10.1990 angewendet werden.

Bei der Beurteilung der Ergebnisse ist zu beachten, daß der Aussagegehalt eines Preisindex für die Lebenshaltung u.a. davon abhängt, ob der zugrunde gelegte "Warenkorb" realistisch ist. Was die Auswahl der in den "Warenkorb" aufgenommenen repräsentativen Waren und Leistungen betrifft, ist der "Warenkorb" des Verbraucherpreisindex für die neuen Bundesländer ausreichend besetzt.

Die derzeitigen Indexgewichte stammen aus den Wirtschaftsrechnungen von Arbeitnehmerhaushalten für das 2. Halbjahr 1990 und 1. Halb-

jahr 1991. Dem Wägungsschema für die Ermittlung des Preisindex für die Lebenshaltung aller Arbeitnehmerhaushalte liegt der Durchschnitt für Haushalte von Arbeitern und Angestellten zugrunde. Dieser Durchschnittshaushalt besteht aus 2,9 Personen, darunter sind 1,6 Bezieher von Arbeitseinkommen. Das durchschnittliche monatliche Haushaltsbruttoeinkommen dieser Haushalte belief sich auf 2 834 DM.

Eine Schwierigkeit der Berechnung eines Preisindex für die Lebenshaltung für die neuen Bundesländer und das frühere Berlin (Ost), der nur die Entwicklung der "reinen" Preiskomponente widerspiegeln soll, ergibt sich auch aus der schlagartigen Zunahme von Erzeugnissen westlicher Herkunft in den Sortimenten der in den neuen Bundesländern tätigen Einzelhandelsunternehmen. Es wurde versucht, die vor allem durch Qualitätsunterschiede hervorgerufenen unechten Preisänderungen durch geeignete preisstatistische Verfahren auszuschalten.

Weiterführende Informationen:  
Tel. 0611 - 75/2627

Ab dem Monatsmonat Juli 1990 werden monatliche Ergebnisse des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte sowie des Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel für die neuen Bundesländer sowie für das frühere Berlin-Ost dargestellt.

In die Preiserhebung sind zur Zeit mehr als 550 repräsentativ ausgewählte Unternehmen des Großhandels und des verarbeitenden Gewerbes, landwirtschaftliche Produzenten und Erzeugermärkte, Landhandelsunternehmen sowie Dienstleistungsbetriebe einbezogen. Daneben werden für eine Reihe von Preisrepräsentanten (z.B. landwirtschaftliche Maschinen, Neubau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude, Brenn- und Treibstoffe) bereits vorliegende Preismeßzahlen bzw. Preisindizes aus anderen Preisstatistiken der neuen Bundesländer übernommen.

Von den Berichtsstellen werden z.Z. über 1 200 Einzelpreisreihen für ausgewählte landwirtschaftliche Produkte bzw. ca. 1 300 Preisreihen für Betriebsmittel gemeldet, wobei sich die Warenauswahl jeweils eng an diejenige im früheren Bundesgebiet anlehnt.

Die Berechnungsverfahren für beide Agrarpreisindizes entsprechen grundsätzlich denjenigen,

die in den alten Bundesländern angewendet werden (sog. Laspeyres-Formel). Basisjahr sowohl für den landwirtschaftlichen Erzeugerpreisindex als auch für den Betriebsmittelindex der neuen Bundesländer ist - abweichend vom Basisjahr 1985 bei dem früheren Bundesgebiet - das Jahr 1989.

Grundlage der Berechnung des landwirtschaftlichen Erzeugerpreisindex bildet ein Wägungsschema, das die gesamten Umsätze landwirtschaftlicher Produkte in der Volkswirtschaft der ehemaligen DDR im Jahr 1989 umfaßt. Das Wägungsschema für den Betriebsmittelindex wurde entsprechend der Ausgabenstruktur der Landwirtschaft in der ehemaligen DDR im Jahr 1989 erstellt.

Auf der Grundlage der erfaßten Einzelpreisreihen wurden Preismeßzahlen berechnet, die die Preisentwicklung im jeweiligen Monatsmonat ab Juli 1990 zum Basisjahr 1989 darstellen. Für die beiden Agrarpreisindizes sind aus den Einzelmeßzahlen dann je Preisrepräsentante ab Juli 1990 Durchschnittsmeßzahlen gebildet und aus diesen unter entsprechender Gewichtung nach Maßgabe des jeweiligen Wägungsschemas Preisindizes für Klassen, Zweige, Gruppen und sonstige sinnvolle Zusammenfassungen sowie für die beiden Gesamtindizes berechnet worden.

#### Zur besonderen Beachtung:

Der Indexberechnung für die neuen Bundesländer liegen Preise in unterschiedlichen Währungseinheiten (Mark der ehem. DDR bzw. DM) zugrunde, die zudem nach unterschiedlicher Methodik erfaßt wurden. Dadurch und durch grundlegende Änderungen in der Preisbildung wird der Vergleich zwischen dem formalen Indexbasisjahr 1989 bzw. ersten Halbjahr 1990 einerseits und der Zeit ab dem 1. Juli 1990 - dem Tag der Einführung der DM in der ehemaligen DDR - eingeschränkt.

Weiterführende Informationen:  
Tel. 0611-75/2652

Die Baupreisindizes messen für die neuen Bundesländer und das frühere Berlin (Ost) auf repräsentativer Grundlage die Entwicklung der Preise für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus. Sie können als Erzeuger-Verkaufspreisindizes bezeichnet werden, die sich aber nicht auf den Gesamtumsatz eines institutionell abgrenzbaren Wirtschafts-

bereichs, sondern auf bestimmte Erzeugnisarten beziehen.

Die Indizes können als gewogene Durchschnitte aus den Preisveränderungszahlen zu den Preisen für eine repräsentative Auswahl von Bauleistungen (den sog. Preisrepräsentanten) für die neuen Bundesländer insgesamt in der Darstellung Basisjahr 1989 = 100 (überwiegend Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden.

Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) zur Ermittlung der Durchschnittsmeßzahlen für die neuen Bundesländer insgesamt dienen die gemittelten Kostenanteile jeweils derjenigen tatsächlich erbrachten Bauleistungen (an den Gesamtkosten der Einzeltypen einer Bauwerksart) im früheren Bundesgebiet, für die eine der ausgewählten Bauleistungen als repräsentativ anzusehen ist (mangels geeigneter Wägungsunterlagen aus den neuen Bundesländern mußte auf diese Ersatzlösung zurückgegriffen werden).

Die Indizes werden nach der sog. Laspeyres-Formel berechnet. Die ihnen zugrundeliegenden Preisreihen für Bauleistungen werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Jahre 1989 = 100 dargestellt.

Sie beruhen auf den Ergebnissen vierteljährlicher Preiserhebungen bei einer repräsentativen Auswahl baugewerblicher Unternehmen. Berichtsmonate sind Februar, Mai, August und November, und zwar jeweils der ganze Monat. Erfragt werden die im Berichtsmonat vertraglich vereinbarten Preise.

Die Einzelpreise wurden bis einschl. Berichtsmonat Februar 1991 noch nach der zum Zeitpunkt der ersten Erhebung gültigen Nomenklatur der Bauarbeiten (Herausgeber: Bauakademie der ehem. DDR) erfaßt. Ab Mai 1991 liegt der Erhebung der Leistungskatalog des früheren Bundesgebietes zugrunde. Der Berechnung der Meßzahlen für Bauleistungspreise (Firmenmeßzahlen) liegen ca. 6 100 Preisreihen zugrunde. Um eine vergleichbare Darstellung von Baupreisindizes der neuen Bundesländer (einschl. dem früheren Berlin (Ost)) zu den Baupreisindizes des früheren Bundesgebietes zu ermöglichen, wurden die Leistungsbeschreibungen der Nomenklatur der Bauarbeiten auf die Leistungsbeschreibungen des früheren Bundesgebietes umgeschlüsselt. Auf dieser Grundlage wurden die Durchschnittsmeßzahlen je Bauleistung als ungewogenes Mittel berechnet.

#### Zur besonderen Beachtung:

Die Preisangaben für das Jahr 1989 wurden in Mark der ehem. DDR erfaßt. Ab August 1990 werden die Bauleistungspreise in DM erhoben. Durch prinzipielle Unterschiede in der Preisbildung ist der Vergleich zwischen der formalen Indexbasis (1989) einerseits und den Indexzahlen für die Zeit ab dem 1. Juli 1990 - dem Tag der Einführung der DM in der ehem. DDR - eingeschränkt. Auch soll mit der Berechnung des Index auf der Grundlage von Preisen, die auf Mark der ehem. DDR lauteten, nicht zum Ausdruck gebracht werden, daß für die Stufe der baugewerblichen Produktion die Wertrelation 1 Mark der ehem. DDR = 1 DM galt.

Weiterführende Informationen:

Tel.: 0611-75/2440

#### Zu Tab. 11: Erwerbstätigkeit

Arbeitslose bzw. offene Stellen: Personen ohne Arbeitsverhältnis, die als Arbeitsuchende beim Arbeitsamt registriert sind bzw. zu besetzende Arbeitsplätze, die Arbeitgeber dem Arbeitsamt gemeldet haben.

Kurzarbeiter: Erwerbstätige, die im Abrechnungszeitraum, in den der Stichtag fällt, Anspruch auf Kurzarbeitergeld hatten. Ein Anspruch besteht, wenn in einem Gebiet ein unvermeidbarer vorübergehender Arbeitsausfall eintritt und beim Arbeitsamt angezeigt wurde.

Allgemeine Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung (ABM): Maßnahmen zur Beschäftigung von Arbeitslosen durch Arbeiten, die im öffentlichen Interesse liegen und aus Mitteln der Bundesanstalt für Arbeit gefördert werden.

Berufliche Weiterbildung: Zu den vom Arbeitsamt geförderten Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung (Qualifizierung) zählen im einzelnen die Fortbildung, die Umschulung und die betriebliche Einarbeitung.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2687

#### Zu Tab. 12: Finanzen und Steuern

##### Öffentliche Finanzen

Die vorliegenden Ergebnisse resultieren aus monatlichen Umfragen durch den Bundesminister der Finanzen.



Die bereinigten Einnahmen/Ausgaben stellen die Summe aller Einnahmen/Ausgaben dar, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten anfallen (z.B. Gebühreneinnahmen, Steuern, laufende Zuweisungen, Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben) oder vermögenswirksame (z.B. Darlehensrückflüsse, Zuweisungen für Investitionen, Baumaßnahmen, Erwerb von Sachvermögen) und keine besonderen Finanzierungsvorgänge (Schuldenaufnahme/Schuldentilgung am Kreditmarkt) sind.

Der Finanzierungssaldo ergibt sich aus der Differenz zwischen den bereinigten Einnahmen und Ausgaben. Beim Finanzierungsdefizit (-) sind die Ausgaben höher als die Einnahmen, beim Finanzierungsüberschuß (+) übertreffen die Einnahmen die Ausgaben.

Die Nettokreditaufnahme errechnet sich als Saldo aus der Schuldenaufnahme und der Schuldentilgung am Kreditmarkt. Sie bildet die wesentliche Finanzierungsquelle zur Deckung eines evtl. Finanzierungsdefizit.

Kassenmäßige Steuereinnahmen sind die innerhalb eines bestimmten Zeitraums in die Kassen der Gebietskörperschaften fließenden Beträge, gleichgültig für welches Jahr sie geleistet wurden oder wann die Steuerschuld entstanden ist. Ohne Rücksicht auf periodengerechte Erfassung sind im Istaufkommen eines bestimmten Berichtszeitraums also auch Vorauszahlungen, Abschlußzahlungen, Nachzahlungen, Säumniszuschläge usw. enthalten; ggf. ist das Aufkommen durch Erstattungen gemindert.

Die Steuereinnahmen vor und nach der Verteilung decken sich nicht, sondern differieren in den einzelnen Berichtszeiträumen um sehr unterschiedliche Beträge. Die Ursache hierfür liegt darin, daß der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, soweit er eine Ausgabe des staatlichen Bereichs zugunsten der Gemeinden darstellt, mit Ablauf des jeweiligen Berichtszeitraums in Höhe von 15 vH des Einkommensteueraufkommens feststeht und in dieser Höhe die Einnahmen des Bundes und der Länder nach der Verteilung im gleichen Berichtszeitraum mindert. Den Gemeinden fließen dagegen die Einnahmen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit einer zeitlichen Verzögerung von jeweils einem Vierteljahr zu; sie erhalten

darüber hinaus im 4. Quartal eine zweite Vierteljahreszahlung, während im 1. Quartal des neuen Jahres nur Restbeträge auf die sog. Schlußabrechnung anfallen.

Weiterführende Informationen:  
Tel.: 0611-75/2552, 2553

#### Zu Tab. 13: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Die in dieser Tabelle aufgeführten Ergebnisse entsprechen in ihren Konzepten den Angaben für das frühere Bundesgebiet. Erläuterungen zu diesen Konzepten und Definitionen der dargestellten Sachverhalte finden Sie in Fachserie 18, "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen", Reihe 1.3, "Konten und Standardtabellen, Hauptbericht". Eine Beschreibung der Datenquellen und Methoden der Sozialproduktsberechnung für die neuen Bundesländer finden Sie in dem Aufsatz "Sozialprodukt im Gebiet der ehemaligen DDR im 2. Halbjahr 1990" in Wirtschaft und Statistik, Heft 5/1991.

Weiterführende Informationen zu den in Tab. 13 gegebenen Hinweisen:  
Tel. 0611 - 75/2521

#### Zu Tab. 14: Bevölkerung

Bevölkerungsstand: Bei den jeweils zum 31.12. der Jahre 1988 und 1989 nachgewiesenen Einwohnerzahlen handelt es sich um Daten, die anhand der Ergebnisse der Volkszählung 1981 fortgeschrieben wurden. Infolge unterlassener Abmeldungen bei Fortzügen aus dem Gebiet der ehemaligen DDR und Berlin-Ost sind diese Zahlen jedoch erhöht. Wegen dieser fehlenden Abmeldungen werden hinsichtlich der Wanderungen zwischen dem früheren Bundesgebiet und den neuen Bundesländern nicht die im Beitrittsgebiet registrierten Wanderungsfälle, sondern die im früheren Bundesgebiet ermittelten Zu- und Fortzüge nachgewiesen.

Bei der Bevölkerungszahl zum 3.10.1990 handelt es sich um einen Abzug des Zentralen Einwohnerregisters, das um die bis zu diesem Datum festgestellten nachträglichen Abmeldungen aus den neuen Bundesländern bereinigt wurde.

Die Ergebnisse des Registerabzugs bilden zugleich die Ausgangsbasis für die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes ab dem 03.10.1990.

Natürliche Bevölkerungsbewegung: Erhebungsgrundlagen für die Statistik der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle sind seit dem 3. Oktober 1990 Zählkarten, die der Standesbeamte ausfüllt und dem zuständigen statistischen Landesamt zuschickt. Zuvor waren diese von den Standesämtern gemeldeten Ereignisse zentral registriert worden.

Als Eheschließungen werden die standesamtlichen Trauungen gezählt, auch die von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten zu den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihrer Familienangehörigen gehören. Bis zum 2. Oktober 1990 wurden alle standesamtlichen Trauungen gezählt, bei denen mindestens ein Partner seinen ständigen Wohnsitz in der ehemaligen DDR hatte.

Als Lebendgeborene werden seit dem 3.10.1990 Kinder gezählt, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat; die übrigen Kinder gelten als Totgeborene oder Fehlgeburten. Bis zum 2.10.1990 wurden als Lebendgeborene diejenigen Geborenen registriert, bei denen nach vollständigem Verlassen des Mutterleibes, unabhängig von der Durchtrennung der Nabelschnur, Herztätigkeit und Lungenatmung vorhanden war.

Die Angaben für Gestorbene beziehen sich auf die im Berichtszeitraum Gestorbenen (ohne Totgeborene); standesamtlich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen werden nicht berücksichtigt.

Weiterführende Informationen:  
Tel. 0611 - 75/2668

#### Zu Tab. 15: Bauspargeschäft

Anzahl der Neuabschlüsse: Zahl der im Berichtszeitraum abgeschlossenen Bausparverträge (ohne Erhöhungen).

Vereinbarte Bausparsumme: die im Vertrag festgelegte Bausparsumme (einschl. Erhöhungen).

Geldeingänge: Alle auf die Konten der Bausparkasse fließenden Geldbeträge, bestehend aus Spargeldern, Wohnungsbauprämien, Zins- und Tilgungszahlungen, jedoch ohne Verzinsung des aufgesparten Kapitals.

Auszahlungen: in Form von Zwischenkrediten oder aufgrund von Zuteilungen gewährte Baudarlehen, Rückzahlungen von Bauspareinlagen, jedoch ohne die Rückzahlung von angesparten Beträgen von vorzeitig gekündigten Verträgen.

Weiterführende Informationen:  
Tel. 0611 - 75/2978

#### Zu Tab. 16: Straßenverkehrsunfälle

Als (polizeilich erfaßte) Unfälle mit Personenschaden gelten Unfälle, bei denen Personen verletzt oder getötet wurden. Unfälle mit schwerem Sachschaden sind Unfälle mit mindestens 4 000 Schaden bei einem der Geschädigten. Getötete sind innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbene.

Weiterführende Informationen:  
Tel. 0611 - 75/2145

#### Zu Tab. 17: Haushaltsbudget

Nach der Vereinigung der beiden deutschen Staaten wurde die Darstellung der Ergebnisse der Statistik des Haushaltsbudgets den laufenden Wirtschaftsrechnungen angepaßt. Die aus der freiwilligen Befragung der Haushalte in den neuen Bundesländern nach der ehemaligen DDR-Nomenklatur ermittelten Daten werden nach Hauptgruppen der "Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte (SEA)" umgeschlüsselt.

#### Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen

Dies ist der Betrag, der letzten Endes monatlich in den Haushalten für die Lebenshaltung zur Verfügung steht. Er umfaßt die ausgezahlten Löhne und Gehälter, die Nettorenten und weitere Einnahmen. Dazu gehören unter anderem Arbeitslosengeld, Arbeitslosen- und Sozialhilfe, Kinder- und Wohngeld sowie Zinseinnahmen, Einnahmen aus Untervermietung, Einnahmen aus dem Verkauf im Haushalt erzeugter Ware bzw. Gebrauchsgüter. Den ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen werden bei der Statistik des Haushaltsbudgets - im Gegensatz zu den laufenden Wirtschaftsrechnungen - keine fiktiven Einnahmen zugerechnet, wie beispielsweise der Mietwert für Haushalte, die im eigenen Haus oder in der eigenen Wohnung leben.

### Privater Verbrauch

Die als Ausgaben für den Privaten Verbrauch nachgewiesenen Beträge je Haushalt umfassen die Käufe von Waren und Dienstleistungen für den eigenen Verbrauch und für Geschenke an Dritte. Dabei wird immer der volle Kaufpreis in Ansatz gebracht, auch wenn dieser wie beispielsweise bei Teilzahlungskäufen nicht vollständig entrichtet worden ist. Unterstellte Käufe, wie die Inanspruchnahme von Deputaten oder selbst erzeugten Gütern für den Eigenverbrauch, werden nicht bewertet.

Zu den übrigen Ausgaben zählen unter anderem vom Haushalt gezahlte Steuern (ohne Einkommens- und Vermögenssteuer), freiwillige Beiträge

zur gesetzlichen Sozialversicherung, Prämien für private Kranken-, Unfall- und andere Schadensversicherungen. Zu den übrigen Ausgaben gehören auch Geldspenden sowie Übertragungen an andere private Haushalte, Mitgliedsbeiträge für Parteien, Organisationen und Vereine, Einsätze für Wetten und Lotterien.

Als Veränderung der Vermögens- und Finanzkonten wird der Saldo der Einzahlungen und Abhebungen von Spar- und sonstigen Konten, bei Kreditinstituten, für Kreditrückzahlung und Kreditaufnahme sowie die Veränderung von Bargeldbeständen nachgewiesen.

Weiterführende Informationen:

Tel. 030/ 235-3642

## Der "kurze Draht" zum Statistischen Bundesamt

Weitergehende Informationen zu den dargestellten Ergebnissen erhalten Sie unter folgenden Rufnummern:

### Sachgebiet:

Tab. 2	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
- Tab. 2.1, 2.2	Monatsberichte für Unternehmen und Betriebe	0611/75-2504
- Tab. 2.3, 2.4	Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes	0611/75-2804
- Tab. 2.5.1	Index der Nettoproduktion	0611/75-2192
- Tab. 2.5.2/3	Produktion	0611/75-2785, 2234, 2362
Tab. 3	Baugewerbe	
- Tab. 3.1, 3.2	Bauhauptgewerbe, Ausbaugewerbe	030/235-3169
- Tab. 3.3, 3.4	Indizes des Auftragseingangs- und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe	0611/75-2804
Tab. 4	Landwirtschaft	030-235/2519
Tab. 5	Handel	
- Tab. 5.1	Umsatz und Beschäftigte im Großhandel	0611/75-2385
Tab. 6	Gewerbean- und -abmeldungen	0611/75-2978, 2600
Tab. 7	Innerdeutscher Warenverkehr	030/26003-504, 509
Tab. 8	Außenhandel	0611/75-2475
Tab. 9	Löhne und Gehälter	0611/75-2442
Tab. 10	Preise	
- Tab. 10.1	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte	0611/75-2444
- Tab. 10.2	Preisindex für die Lebenshaltung	0611/75-2627
- Tab. 10.3	Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	0611/75-2652
- Tab. 10.4	Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	0611/75-2652
- Tab. 10.5	Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart	0611/75-2440
Tab. 11	Erwerbstätigkeit	
- Tab. 11.1	Arbeitsmarkt	0611/75-2687
- Tab. 11.2	Arbeitslose und Arbeitslosenquoten nach Landes-arbeitsamtsbezirken	
Tab. 12	Finanzen und Steuern	
Tab. 12.1	Einnahmen und Ausgaben sowie Kassenlage	
Tab. 12.2	Kassenmäßige Steuereinnahmen	0611/75-2553
Tab. 12.3	Einnahmen und Ausgaben der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände vom 1. - 3. Vierteljahr 1991	0611/75-2548
Tab. 13	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	0611/75-2521
Tab. 14	Bevölkerung	0611/75-2668
Tab. 15	Bauspargeschäft	0611/75-2687
Tab. 16	Straßenverkehrsunfälle	0611/75-2145
Tab. 17	Haushaltsbudget	030/235-3642

Anschriften der Statistischen Ämter:

Statistisches Bundesamt:

Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11

Statistisches Bundesamt  
Zweigstelle Berlin

W-6200 Wiesbaden 1  
Telefon (0611) 75-1  
Telefax (0611) 72 40 00  
Teletex 61186 = StBA  
Telex 4186511 stb d  
Btx \*48484#

Berlin-Kurfürstenstr.  
Kurfürstenstr. 87  
W-1000 Berlin 30  
Telefon (030) 260030  
Telefax (030) 26003734  
Telex 185489 = blind

Berlin Alexanderplatz  
Hans-Beimler-Str. 70/72  
O-1026 Berlin  
Telefon (030) 2315588  
Telefax (030) 231 5580

Statistisches Bundesamt  
Außenstelle Düsseldorf  
Hüttenstraße 5 a  
W-4000 Düsseldorf 1  
Telefon (0211) 38411-0  
Telefax (0211) 38411-28  
Teletex 2114568 = StBA

Statistische Ämter der neuen Bundesländer

Landesamt für Datenverarbeitung  
und Statistik Brandenburg,  
Dortustraße 46

Statistisches Landesamt  
Mecklenburg-Vorpommern  
Lübecker Straße 287

Statistisches Landesamt  
Sachsen-Anhalt  
Ref. Öffentlichkeitsarbeit  
Nietlebener Str. 1

O-1561 Potsdam  
Telefon Ostanschluß  
(0331) 39-0  
Telefax (0331) 22024

O-2762 Schwerin  
Telefon (0385) 40446  
Telefax (0385) 41626

O-4090 Halle/Saale  
Telefon (046) 616785  
Telefax (0345) 641019

Statistisches Landesamt  
Thüringen  
Leipziger Straße 71  
O-5010 Erfurt  
Telefon (0361) 571-0  
Telefax (0361) 26231

Statistisches Landesamt  
Sachsen  
Marienstr. 20  
Postfach 109  
O-8012 Dresden  
Telefon (0351) 4851-0  
Telefax (0351) 4654400